



1936

Kalender und Jahrbuch für Estland

Verwenden Sie im Haushalt:

LODIX	Schuhcreme und -Politur
SIDOL	Metall- und Fensterputz
SIGELLA	Edel-Bohnerwache MOP und Politur
SOPAL	Fleckenwasser
SIRAX	Scheuerpulver
NIPA	Fliegenfänger
SOLIID	Haushaltungs- und Weihnachtskerzen

Es gibt nichts Besseres!

Hersteller: A.-G. SIDOL COMPANY, Tallinn, Soo 29

United Baltic Corporation, Ltd.

158, Fenchurch Street, London, E. C.

Owners of

ANGLO BALTIC LINE

maintaining a regular Mail, Passenger & Cargo
Service between

LONDON

and

DANZIG, GDYNIA, KLAIPEDA, RIGA and TALLINN

All steamers fitted with refrigerating machinery
of Lloyd's highest class.

TALLINN to HULL and LONDON every WEDNESDAY

Through-cargo with prompt transhipment in
LONDON to:

NEWCASTLE-ON-TYNE, LEITH and GLASGOW

and to the main Provincial Inland towns, also to:

ANTWERP, BRUSSELS, DUNKIRK

and to

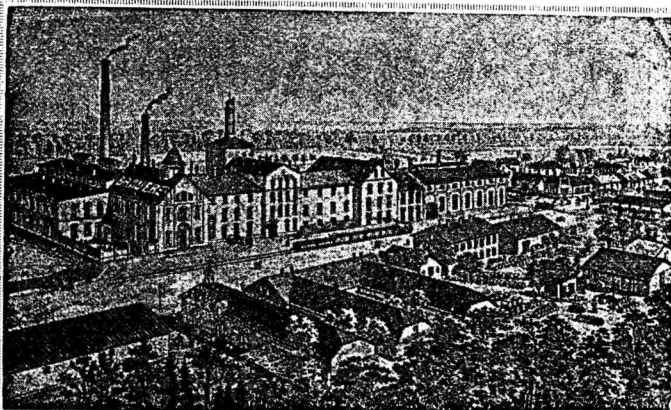
**U.S.A., GULFPORTS, PACIFIC COAST, SIAM,
INDIA, AUSTRALIA, NEW ZEALAND, SOUTH
AFRICA, PALESTINE, etc.**

For particulars regarding freight-rates etc.
apply to:

UNITED BALTIC CORPORATION

(ESTONIAN AGENCY — R. KINGHORN)

TALLINN, Jaani 6. Tel. 444-34.



BIERBRAUEREI

SACK A.-G.

gegr. 1876

Bier und Met

in

bekannter Güte

Est. A
TARTU ÜLIKOOLI
RAAMATUKOGU
30429



Singer Nähmaschinen, Aktiengesellschaft
Singer Läden überall

Beständige Gratis-Kurse im:

**Nähen,
Sticken,
Stopfen,
Zuschneiden,
in Teppich- und
Wollarbeit.**

Überzeugen Sie sich, dass Ihre SINGER mehr leisten kann, als Sie bisher glaubten.

Lassen Sie sich die Arbeiten und Hilfsapparate im nächsten Singer-Laden ohne Kaufzwang vorführen.

→ **Nähe elektrisch!** →

Für jede Nähmaschine — der richtige Motor. Einfach durch Steckkontakt an die Lichtleitung anschliessbar. Überraschend kleiner Stromverbrauch. Überzeugen Sie sich!
NADEL — ÖL — REPARATUREN.

Singer Sewing Machine Co

Eigene Läden überall.
Verkaufsorganisationen überall auf d. Lande.

SHIMIZU UTARU
LIQOKUTAMAAE

Der Weg zum richtigen
SPRECHEN, SCHREIBEN, LESEN

einer fremden Sprache führt (sowohl für Erwachsene als auch Kinder) seit dem Jahre 1878 nur durch die

BERLITZ SCHOOL

(über 200 Filialen in der ganzen Welt).

In der **BERLITZ SCHOOL TALLINN**, Vene 16 — 5, Tel. 438-20, erlernen Sie schnell und zielsicher **Estnisch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Russisch, Finnisch, Schwedisch, Deutsch** usw. Der Unterricht wird auch außerhalb der Schule erteilt. Auf Wunsch Prospekte und Probelektion **kostenlos**. Eigene weltberühmte Unterrichtsbücher, die den Schülern fast **kostenlos** überlassen werden.

Spezialabteilung: Vorbereitung zu allen Examinas, als auch Nachhilfestunden. Legalisierte und andere **Übersetzungen**, als auch Korrespondenz in allen Sprachen der Welt.

Keine zwecklose Massenkurse. Der ganze Unterricht besteht in anregender Unterhaltung zwischen Lehrer und Schüler.

Prof. Dr. S. DIETRICH.

„EMLO“

COGNAC

LIKÖRE

SCHNÄPSE

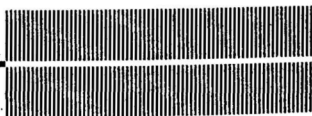
WHISKY

in anerkannt vorzüglichen Qualitäten erhältlich
in allen Weinhandlungen und Restaurants Estlands

TALLINN

Pikk 17

Tel. 431-08



In- und ausländische Bücher u. Zeitschriften

Schnellste Ausführung von Bestellungen aus allen Ländern. — Prospekte und Auskünfte kostenlos und unverbindlich. Der Preis der in Deutschland erschienenen Bücher und Zeitschriften ist ab 9. September 1935 für Estland um 25% gesenkt worden.



F. Wassermann

Buchhandlung und Leihbibliothek

Tallinn, Pikk 7. — Tel. 433-48

Wer

*mich mit seinen Aufträgen beehrt
hat, weiss, dass er in Stoffen,
im Schnitt und Stil stets das
Gewünschte erhalten hat!*

Carl Capral

Atelier englischer Herrenmoden

Tallinn, Rataskaevu 2. Tel. 433-22

Handels u. Technisches Kontor

„VIRONIA“

H. SIMM & Ko.

Tallinn, Vana Posti 5. Tel. 446-98

IMPORT
INDUSTRIEBEDARF



Photoapparate u. Zubehör

Aug. Tanseri

Tallinn, Vene 7. Tel. 430-98

Schnellste und sorgfältigste

Ausführung

sämtlicher Liebhaber-Photo-Arbeiten

Wir empfehlen
unsere
Fabrikserzeugnisse:

in reichhaltiger Auswahl

●
Mantelstoffe
Kleiderstoffe
Futterstoffe

u. a.

Sportanzüge
Turnhemden
Fußballhemden
Polohemden
Schwimmtrikots

A.-G.

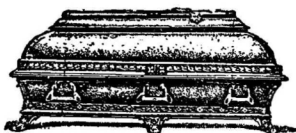
Rauaniit

Fabrik in Tallinn

*Erlesene Leckerbissen
sind meine
Qualitäts-
Konserven*

H.-H.
W. DEMIN

**Das älteste
Sarggeschäft und Beerdigungsbüro**



A. Meldorf

TALLINN,
Väike Tartu mnt. 1
Tel. 463-33

Mitglied der internationalen Vereinigung
der Beerdigungsbüros

Empfiehlt in großer Auswahl **Särge** aus Holz u. Metall,
Kränze und verschiedenen **Grabschmuck**

**Bestellungen werden zu jeder Zeit empfangen
Sonntags per Telephon 460-92**

Gegr. 1881

W. Eichhorn

TALLINN
Müürivahe 52

Tel.: 450-90
440-82

Zentralheizungs-, Warmwasser-Versorgungs-, Wasserleitungs-, Kanalisations- und Gasanlagen, Wassermesser, Badeeinrichtungen aller Systeme, Pumpen u. Brunnenanlagen, Artesische Brunnen, Meiereieinrichtungen, Milchkühlwannen. Autogenisches Schweißen. Alle ins Baufach schlagenden Schmiede- u. Schlossereiarbeiten. — Balkongeländer, Schiebegitter, Lifts usw.

Ausführung: in der Stadt und auf dem Lande.

Englisches Magazin

H. GUTKIN

TALLINN, Viru t. 4. Telephon 436-46

Ständiges großes Lager in englischen Tuchen, Wollstoffen, Plüsch, Seide-, Futter-, Sommer- und Wäschestoffen

Verkauf en détail und en gros

E. GÜNTHER



GEGR. 1854

**FARBEN
CHEMIKALIEN
KOSMETIK
HAUSHALTSARTIKEL**

**TALLINN
TARTU
VILJANDI**

EN GROS

EN DÉTAIL



Geschw. Böckler

Tallinn, Kinga 6/8
(neben „Marcelle“)

**Damen- u. Kinderwäsche
Schulschürzen u. Kittel
Strickwaren, Strümpfe
Turnanzüge, Kindergarderobe**



Billige Preise I-a Verarbeitung

Annahme von Bestellungen auch aus dem Material des Bestellers auf Kindermäntel, Kleider, Röcke, Hosen usw.

*Erste estländische mechanische Zigaretten-,
Hülsen- und Kartonagen-Fabrik*

in Firma „GEORGI“

E. GLAUDAN *gegr. 1897*

Tallinn, Toompuiestee 27. Tel. 434-27

*fabriziert ausser Zigarettenhülsen NNr. 7, 8, 10, 11,
12, 13 die verschiedensten Sachen aus
Pappe in bester Ausführung, wie:
Pappteller, Konfekt-, Torten-, zu-
sammenlegb. Kuchenschachteln, Falt-
schachteln, patentierte runde Puder-
schachteln, Postkisten, Kleiderkar-
tons, Milchflaschenkorken usw. usw.*



A.-G. Gebrüder Kimberg

Drahtzieherei und Nagelfabrik

TALLINN, Telephone 448-17 u. 304-34

ERZEUGT:

Baunägel,

Pappstifte, Glaserstifte,
Formerstifte, Verbandstifte,
Schuhstifte, Nietstifte,
Hakenstifte, Fassonstifte,
Fasshaken.

Draht,

blanken, geglühten,
verzinkten, verkupferten,
Schweisdraht, Federdraht,
Stacheldraht, Schlaufen,
Glaserdraht.

Hufeisen, Hufnägel

NIETEN

aus Eisen, Messing, Kupfer und Aluminium.

Eisenvitriol.

Bestens sort. Lager von verzinkten Blechen und
Schwarzblechen, Baubeschläge und Eisenwaren.

*Estländische Pharmazeutische
Handels-Aktien-Gesellschaft*

„*Ephag*“

Parfümerie- u. Drogen-Grosshandlung

Verkauf en gros und en détail

Chemikalien

Pharmazeut. Spezialitäten

Verbandstoff

Mineralwässer

Kosmetische und

Hausbedarfsartikel

Medizinische Apparate

Tallinn, Harju 41

Narva mnt. 42

Tartu, Suur turg 16

B. SABSAY & Co.

TALLINN, Suur Karja 16



Auto-Abteilung

Personenwagen:	„GRAHAM“	U. S. A.
	„RENAULT“	Frankreich
Lastautos:	„DIAMOND“	U. S. A.
	„FEDERAL“	U. S. A.
	„VOLVO“	Schweden
Motorräder:	„OK SUPREME“	England

Tel. 435-72

Technische Abteilung

Treibriemen, Riemenscheiben, Packungen, Sägen, Feilen „Öberg“, „Valorbe“ und „Stubs“, Schmirgelscheiben, Werkzeuge „Bahco“, Lötlampen, Meßinstrumente, div. Werkzeuge, Weißmetall „Tandem“, Kratzen, Webschützen, Schlagriemen, Picker usw., Messing u. Kupfer in Stangen, Tafeln, Draht, Rohren.

Tel. 465-00

Chemische Abteilung

Diverse Chemikalien: Technische u. chemisch-reine Anilinfarben, Malerfarben, Gerbextrakte und Öle, kaukasische Mineralwasser.

Tel. 437-78

Furniere, Wachstuch, Laboratoriumsgeräte, Wolle, Garne und Textilmaschinen.

A.-G. „TEKLA“

Hauptkontor in Tallinn,
Suur Karja 15

Haustelephon-Zentrale

Verwaltung Tel. 474-31

448-18

MANUFAKTURWARENHANDLUNGEN:

TALLINN, Suur Karja 15. Tel. 445-23

TALLINN, Valli 10. Tel. 468-02

HAAPSALU, Ehte 2, Tel. 1-57

KURESAARE, Kauba 2, Tel. 72

MUSTVEE, Tartu 15, Tel. 62

NARVA, Peetri pl. 2, Tel. 2-38

PETSERI, Kaubarida 6/7, Tel. 1-17

PÄRNU, Vee ja Pikk tän. nurgal, Tel. 1-10.

RAKVERE, Turuplats, Tel. 2-85

VALGA, Kesk 14, Tel. 26

VILJANDI, Tartu 6-a, Tel. 2-40

VÖRU, Jüri 5-a, Tel. 1-26

Im Verkauf mit festen Preisen die Waren folgender einheimischer Textilfabriken:

**A.-G. der Baltischen Baumwollspinnerei u. Weberei
Gesellschaft der Krähnholmer Manufaktur für Baumwollfabrikate**

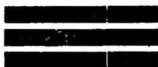
Gesellschaft der Sindi Textilmanufakturen

Gesellschaft der Estnischen Nähgarn-Manufaktur

Ausländische Ware gebrauchend, strömt unser Geld über die Grenze, vergrößert sich dauernd die Zahl der Arbeitslosen, wird arm Land und Volk!

Einheimische Ware kaufend, verringern wir die Arbeitslosigkeit!

BIRK's Färberei u. chem. Reinigung



färbt
walkt
schert
preßt
appretiiert
bleicht
dekatiert

Gewebe aller Art

Garne

lose Wolle usw. }

maschinell
(kein Verfilzen)

Annahme in Tallinn:

Maakri 23 (Fabrik). Tel. 307-07

Raekoja pl. 13 Tel. 429-28

reinigt chemisch und färbt:

Garderobe jeder Art (getrennt u. ungetrennt)
Portieren, Teppiche usw.

Gardinen-Wäscherei

Schnellbügелung

Erstklassige Ausführung — billige Preise

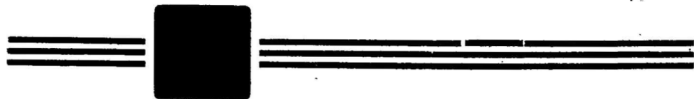
Th. Stempel

gegründet 1867

Leinen
Weißwaren
Badeartikel
Federn
Kissen
Bettdecken

TALLINN, Pikk 15

Tel. 437-37



Spezialität:

Gardinen und Teppiche

VERLANGEN SIE NUR

MÖNCH BESTECKE

mit der Schutzmarke IN



ALPACCA, NEUSILBER,
SILBER!

INFOLGE STARKER
PREISERMÄSSIGUNG
HEUTE FÜR JEDEN ERSCHWINGLICH!

ZU HABEN BEI

J. KOPF & G

TALLINN, PIKK 27. TELEPHON 441-21
UND IN D. FÜHRENDEN FACHGESCHÄFTEN D. PROVINZ

GEORG STUDE

Tallinn, Pikk 16

Tel. 442-76

Wochentags geöffnet von 1/29—6
im Sommer nur bis 5 Uhr

KONDI TOREI
MARZIPAN
SCHOKOLADE





A.-G.

A. M. LÜTHER

Moderne Möbel und Spielsachen

können Sie jederzeit ohne
den geringsten Kaufzwang
in unserer Verkaufsstelle

Vana Posti 9

Tel. 446-16

in Augenschein nehmen.

C. PETENBERG



Weinhandlung

gegr. 1849

Börsenkeller

Tallinn, Pikk 17

Tel. 434-85

Eingetroffen:

aus Spanien:

Sherry

Malaga

Tarragona

Vollständiges Lager einheimischer u. ausländischer
**Weine, Champagner, Liköre, Cognac, Whisky, Gin,
Schnäpse** in bekannt bester Güte.

Versand nach auswärts von fünf Flaschen an franco

**Mantel-
Kostüm-
Anzug-
Paletotstoffe
Woll, Baumwoll- und
Handarbeitsgarne**

Ulmer & Schmidt

TALLINN, Pikk tän. 10

Tel. 448-67

Gesellschaft der Spiritusrektifikationsanstalten

Likör- u. Schnapsfabrik

Revaler



Sprittfabrik

nebst Abteilung für

Parfümerie u. Kosmetik

Tallinn, Merepuiestee 15. Tel. 304-26

Goldene Medaille — Paris 1924 ● Grand Prix — Tallinn 1925

Besuchen Sie

das

RESTAURANT-
NACHTLOKAL

Tel. 449-93

CAFÉ Tel. 432-61

O.K.

TALLINN, S. Karja 18

Eesti Tööstustarvete A/s

Tallinn, V. Karja 1. Tel.: 426-72, 426-73 und 426-74
DACHPAPPENFABRIK: Katusepapi 1. Tel. 308-89

1. Abteilung Bauartikel

Dachpappe eigener Fabrik, teerfreie Dachpappe „Etsit“, Teer, Kaltleim „Tenax“, Zement usw.

2. Textilabteilung

Flachsstrickmaschinen, Rundstrickmaschinen, Wirkmaschinen, Webstühle, Flechtmaschinen, Strumpfautomaten. Sämtliche Zubehörmaschinen u. Ersatzteile. **Pickers, Webschützen, Stahldrahtlitzen** usw. **Englische Wollgarne für Strickereien und Webereien.** Kunstseide. Baumwollgarne.

3. Abteilung Papier

Chromo- und Kunstdruckpapier und Karton, alle Arten von Pergamyn, farbigen und Feinpapieren.

4. Abteilung für Graphik und

Buchbinderei

Farben, Bronze, Einbandpapiere, Heftzwirn, Heftdraht, Öser-Folien, sowie sämtliches Material für Lithographie, Zinkographie und Buchdruck.

5. Technische Abteilung

Diverse Maschinen, Apparate und alle technischen Bedarfsartikel, **Sägen, Feilen, Schmirgelscheiben, Treibriemen, technische Asbest- und Gummiartikel, Packungen, Platten** und Schläuche, Drahtseile, **Lagermetalle**, elektrische und Wärme-**Isoliermaterialien**, gelochte Bleche, Metallgewebe usw.

6. Photographische Abteilung

Platten, Filme, Papier, Chemikalien, Kameras der besten englischen Fabriken.
Fabrikslager Ilford Ltd.

**Die Aktiengesellschaft der
Maschinenfabrik**

FRANZ KRULL

gegr. 1865

Tallinn, Kopli 68

Telegramm-Adresse: Krull — Tallinn
Telephonzentrale: Tallinn 425-35 bis 37

Verkaufsstelle, Lager:

Tartu, Raekoja 13. Tel. 17

**fertigt in konkurrenzloser Güte Maschinen
und Einrichtungen aller Art an:**

Dampfkessel, Dampfmaschinen, Lokomobilen.
Spezial-Verfeuerung für diverse Kesselanlagen.
Kühleinrichtungen f. Schlachthäuser u. Wurstfabriken.
Maschinen für Torf- und Holzindustrie.
Pumpen, Naphthamotoren und Ventilatoren.
Ackergeräte: Pflüge, Eggen, Häckselmaschinen,
Windmühlen, Kartoffelerntemaschinen, Kleedrescher.
Aufzüge und Transporteure.
Maschinen für Einrichtungen von Mühlen.
Aller Art eiserne Konstruktionen, Reservoirs, Trans-
missionen.
Gußeiserne Radiatoren u. Gliederkessel für Zentral-
heizungen.
Kanalisations- und Wasserleitungsrohre.
Reparaturen, Schmiede- und Schweißarbeiten.

Hochwertige Abgüsse aller Art

Verlangen Sie Kostenanschläge.

Mässige Preise.

Für alle Erzeugnisse übernehmen volle Garantie.

Hausfrauen!

Nur das schwedische

Emaillegeschirr

mit der Marke **K&R**

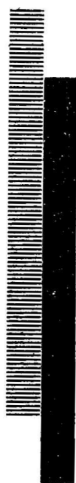
bürgt für Qualität,

Haltbarkeit und Hygiene.



Kockums Emaljerverk

Ronneby



Die

Qualitäts- Maschinen

für Rotations-, Flach-, Stein-,
Offset- und Tiefdruck

für Setzerei, Stereotypie und
Reproduktion

für Buchbindereien

für Kartonagen-Fabriken

Bauer'sche Schriften finden
Sie beim Fach-Vertreter

J. Hüb

Tallinn, Maakri 22 • Tel. 308-09

**Mechanische
Schnellbesohlungsanstalt**



TALLINN, Suur Karja 2

übernimmt

**Besohlungen und Reparaturen
von jeglicher Art
Schuhzeug und Galoschen**

Verwendet wird nur prima Material, wobei die Arbeit
schnell und gut ausgeführt wird

**Papier-, Schreibwaren-, Zeichenmaterialien- und
Spielwaren-Handlung**

MICHAEL SCHAEFER

vorm. Chr. Köhler, gegr. 1875

Tallinn, Rataskaevu 5

Tel. 431-54

Große Auswahl in Kontobüchern in allen üblichen Größen, Aufbewahrungsmappen, Portefeuilles, Schreibwaren für den Bürobedarf, Schreib-, Post- und Zeichenpapier, Pauspapier und Pausleinen, Luxuspostpapier in Kartons und Blocks, Goldfüllfedern in versch. Preislage, Bleistiftspitzmaschinen und kleine Anspitzer, Reißzeuge bis zur feinsten Ausführung, Reißschiene, Winkel, Maßstäbe, Aquarell- und Ölfarben, schwarze und farbige Tusche usw. usw.

Gutassortiertes grosses Spielwarenlager

A.-S.

TARTU PANK

gegr. 1868

Älteste Bank Estlands

TALLINN

Kinga tänav 1, eigenes Haus

Tel. 425-93

Telegramme: Tartupank

Filiale: TARTU

Suur turg 20, eigenes Haus

•
Ausführung sämtlicher
Bankoperationen
•

Generalagentur der Estl. Versicherungs-A.-G.

„POLARIS“



SEILE

für jeden Zweck:



Schlepprossen
Transmissionsseile
Flößungstau
Gerüststricke
Fuderstricke
Packstricke und
Schnüre

aus Hart- und Weichfaser

sowie

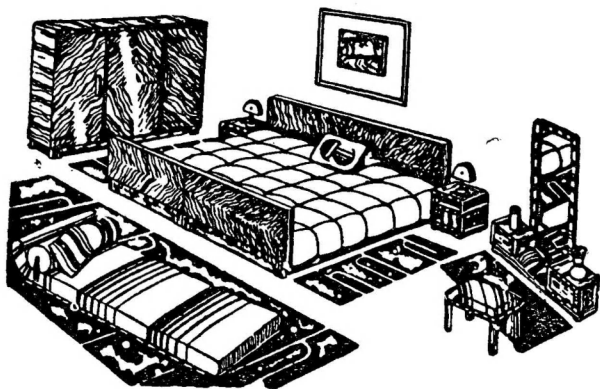
geteertes Tauwerk

für Schifffahrt und Fischerei
empfiehlt in größeren
Posten ab Lager und auf
Bestellung

A.-G. Revaler Tauwerkfabrik

„JOHN CARR's Erben“

TALLINN, Kopli 33. Telefon 439-79



Besuchen Sie unser Möbellager!

*Machen Sie sich mit unseren ver-
schiedenartigsten Modellen bekannt.
Äussern Sie, bitte, Ihre Wünsche.*

Wir werden Sie zufriedenstellen!

Günstige Abzahlungsbedingungen.

Möbelfabrik
AG. „Massoprodukt“

Tallinn, Suur Tartu mnt. 73. Tel. 308-96

CARL WIEGAND

TALLINN, Pikk 27, W. 3. Tel. 444-79

Ständiges Lager von

Schamottesteinen und

Schamottelehm

Auto- u. Radio-Batterien „NOACK“

Konstantin Mühlwerk



Akkumulatoren-
und
Elemente-Werke

Tallinn, Jaama 8

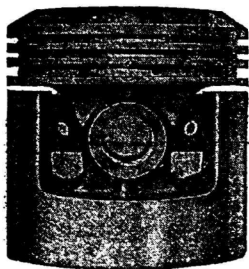
Tel. 306-67

AUTO TEILE



SRO Kugellager

KARL BERTRAM



TALLINN

Vene turg 1

Tel. 306 - 15

LIER & ROSSBAUM

gegr. in St. Petersburg 1898

TALLINN, Viru 7. Tel. 433-34

empfehlen folgende Artikel höchster Qualität:

Fahrräder: *Wanderer, Brennabor, Rudge, Noris, Triumph.*

Motorräder: *Rudge, B. S. A., Triumph*, die rassigen Sport- u. Tourenmaschinen.

Nähmaschinen: *Mundlos-Original-Victoria* für Haus u. Industrie. Zick-Zack, Knopfloch-, Hohl-saummaschinen usw.

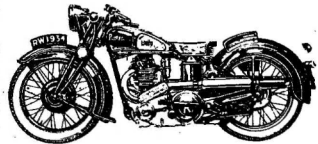
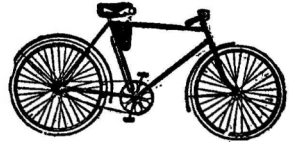
Schreibmaschinen: *Continental*, die vollkommenste Maschine für Büro und Reise. Modernste Konstruktion.

Büromaschinen aller Art. Vervielfältigungsapparate *Opalograph*, Schapirograph, Heftmaschinen, Bleistiftspitzmaschinen, Kohlepapier, Farbbänder usw.

Sichtkartei: *Acme*, das einzig rationelle amerikanische Kartensystem.

Zubehör und Ersatzteile für Automobile, Motorräder, Fahrräder, Schreibmaschinen, Nähmaschinen und Büromaschinen.

Waffen, Munition und Jagdartikel.



Verlangen Sie, bitte, ausführliche Druckschriften und unverbindliche Vorführung. Wir gewähren volle schriftliche Garantie für alle Waren.

43735
134. Jahrgang

1936

Kalender und Jahrbuch für Estland

Adressverzeichnis der Güter, Pastorate
und Landstellen in Estland, der medi-
zischen Institute, Ärzte, Rechtsanwälte
und Notare Estlands, Straßenverzeich-
nis Tallinns und Nõmmes, Anzeigen

Estländische Chronik



Erste ärztliche Hilfe und Krankentransport: Tel. 04
Feuermeldestelle: Tel. 03

Tallinn, 1935

Verlag der Estländischen Druckerei A.-G.

M.	*1	Neujahr	☉
D.	2	Abel, Seth	
F.	3	Leonhard	
S.	4	Gunnar	

Das Christkind. Matth. 2, 13-23.
1. Petri 4, 12-19.

S.	5	Sonntag n. Neujahr	
M.	*6	Heil. 3 Könige	
D.	7	Julian	
M.	8	Erhard	☉
D.	9	Beatus	
F.	10	Bertrad	
S.	11	Ephraim	

Das Kind Jesus. Luk. 2, 41-52.
Röm. 12, 1-6.

S.	12	1. S. nach Ep.	
M.	13	Hilarius	
D.	14	Robert	
M.	15	Dietrich	
D.	16	Giesbrecht	☉
F.	17	Antonius	
S.	18	Axel	

Die Hochzeit zu Kana. Joh. 2, 1-11.
Röm. 12, 7-16.

S.	19	2. S. nach Ep.	
M.	20	Fabian	
D.	21	Agneta	
M.	22	Magdalena	
D.	23	Charlotte	
F.	24	Timotheus	☉
S.	25	Harry	

Hauptmann zu Kapernaum. Matth. 8, 1-18.
Röm. 12, 17-21

S.	26	3. S. nach Ep.	
M.	27	Chrysostomus	
D.	28	Karl	
M.	29	Samuel	
D.	30	Adelgunde	
F.	31	Virgilius	☉

1. S. Aufg. 9,15. S. II. 8,28. 11. S. Aufg. 9,12. S. II. 8,45.
21. S. Aufg. 8,56. S. II. 4,07.

EPFIO : 2881

6. | 1 Brigitta

Jesus stillt Wind und Meer. Matth. 8, 23—27.
Röm. 13, 8—10.

6. | 2 4. S. nach Ep.
M. | 3 Hanna
D. | 4 Veronika
M. | 5 Agathe
D. | 6 Dorothea
F. | 7 Richard
6. | 8 Gundolar



Arbeiter im Weinberge. Matth. 20, 1—16.
1 Kor. 9, 24—10, 5.

6. | 9 Septuagesimae
M. | 10 Scholastika
D. | 11 Else
M. | 12 Eulalia
D. | 13 Elwine
F. | 14 Valentin
6. | 15 Vallh



Gleichnis v. Säemann. Luf. 8, 4—15.
2 Kor. 6, 1—10.

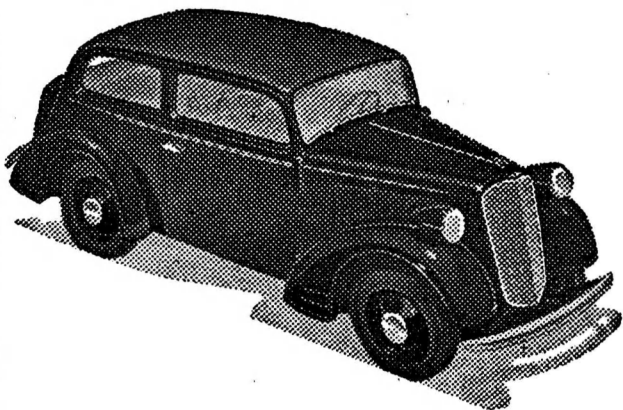
6. | 16 Sexagesimae
M. | 17 Konstantia
D. | 18 Konfordia
M. | 19 Simon
D. | 20 Eucharis
F. | 21 Esaias
6. | 22 Billimar



Verkünd. der Leiden und Heilung des Blinden.
Luf. 18, 31—43. 1 Kor. 13.

6. | 23 Estomih
M. | *24 Unabhängigkeitstag
D. | 25 Viktor Fastnacht
M. | 26 Nestor
D. | 27 Leander
F. | 28 Justus
6. | 29 Schalltag





PERSONENWAGEN

5 Typen

LIEFERWAGEN

von $\frac{1}{2}$ bis $1\frac{1}{2}$ To.

LASTWAGEN u. OMNIBUSCHASSIS

von $1\frac{1}{4}$ bis 3 To.¹

KRUPP

BENZIN- und DIESELLASTWAGEN
Spezial OMNIBUSCHASSIS

von 2—10 To.



**A
G**

**ROTERMANN
WERKE**

Reifen

Continental



TEL. 425-87

Christi Versuchung. Matth. 4, 1–11.
2 Kor. 6, 1–10

S.	1	Invocavit	
M.	2	Mebea	
D.	3	Kunigunde	
M.	*4	Buß- u. Betttag	
D.	5	Angelus	
F.	6	Gottfried	
S.	7	Perpetua	

Das kananäische Weib. Matth. 15, 21–28.
1 Theß. 4, 1–7.

S.	8	Reminiscere	☿
M.	9	Prudentius	
D.	10	Roderich	
M.	11	Konstantin	
D.	12	Gregorius	
F.	13	Ernst	
S.	14	Zacharias	

Christus treibt d. Teufel aus. Luk. 11, 14–28.
Eph. 5, 1–9.

S.	15	Oculi	
M.	16	Alexander	☾
D.	17	Gertrude	
M.	18	Gabriel	
D.	19	Joseph	
F.	20	Olga	Frühlingsanf.
S.	21	Benedikt	

Speisung der 5000 Mann. Joh. 6, 1–5.
Gal. 4, 21–31.

S.	22	Laetare	
M.	23	Theodor	☿
D.	24	Kasimer	
M.	25	Alfhild	
D.	26	Edgar	
F.	27	Gustav	
S.	28	Eugenie	

Die nicht von Gott sind, hören nicht den ewigen
Sohn Gottes. Joh. 8, 48–59. Hebr. 9, 11–15.

S.	29	Judica	☾
M.	30	Abdonius	
D.	31	Detlaus	

1. S. Aufg. 7, 21. S. II. 5, 46. 11. S. Aufg. 6, 52. S. II. 6, 10.
21. S. Aufg. 6, 28. S. II. 6, 83.

M.	1	Theodora
D.	2	Pauline
F.	3	Ferdinand
S.	4	Ambrosius

Christi Eingang. Matth. 21, 1-9.
Phil. 2, 5-11.

S.	5	Balsamtag	
M.	6	Bölestin	
D.	7	Sixtus	☉
M.	8	Liborius	
D.	9	Gründonnerstag	
F.	*10	Karfreitag	
S.	11	Leo	

Christi Auferstehung. Marc. 16, 1-8.
1 Kor. 5, 6-8.

S.	*12	Ostern	
M.	*13	2. Ostertag	
D.	*14	3. Ostertag	☉
M.	15	Maja	
D.	16	Carisius	
F.	17	Rudolf	
S.	18	Valerian	

Christus erscheint d. Jüngern. Joh. 20, 19-31.
1 Joh. 5, 4-10.

S.	19	Quasimodo geniti	
M.	20	Jakobina	
D.	21	Adolar	☉
M.	22	Rajus	
D.	23	Georg	
F.	24	Albert	
S.	25	Markus	

Christus, der gute Hirte. Joh. 10, 12-16.
1 Petri 2, 21-25.

S.	26	Misericord. Dom.	
M.	27	Anastasius	
D.	28	Vitalis	☉
M.	29	Raimund	
D.	30	Erastus	

- F. *1 1. Mai
 S. 2 Sigismund

Christus tröstet die Jünger über sein Weggehen.
 Joh. 16, 16—23 1 Petri 2, 11—20.

- S. 3 Jubilate
 M. 4 Flavian
 D. 5 Gotthard
 M. 6 Susanna (☉)
 D. 7 Sixtus
 F. 8 Stanislaus
 S. 9 Nikolaus

Christ. verheißt den heil. Geist. Joh. 16, 5—15.
 Jak. 1, 16—21.

- S. 10 Cantate
 M. 11 Panfratius
 D. 12 Henriette
 M. 13 Servatius
 D. 14 Christian (☉)
 F. 15 Sophie
 S. 16 Peregrinus

Christus lehrt beten. Joh. 16, 23—30.
 Jak. 1, 22—27.

- S. 17 Rogate
 M. 18 Erif
 D. 19 Artur
 M. 20 Sibylla (●)
 D. *21 Christi Himmelfahrt
 F. 22 Emilie
 S. 23 Desiderius

Christ. verheißt d. Tröster. Joh. 15, 26—16, 4.
 1 Petri 4, 8—11.

- S. 24 Graudi
 M. 25 Urbanus
 D. 26 Eduard
 M. 27 Ludolf
 D. 28 Wilhelm (☾)
 F. 29 Maximilian
 S. 30 Wiegand

Ausgießung d. heil. Geistes. Joh. 14, 23—31.
 Aposl. 2, 1—13.

- S. *31 Pfingsten

1. S. Aufg. 4,26. S. II. 8,10. 11. S. Aufg. 4,01. S. II. 8,84.
 21. S. Aufg. 8,89. S. II. 8,56.

M.	*1	2. Pfingsttag	
D.	2	Marcellus	
M.	3	Erasmus	
D.	4	Darius	
F.	5	Bonifazius	☉
G.	6	Artemius	

Nikodemus über die Wiedergeburt befehrt.
Joh. 3, 1—15. Röm. 11, 33—36.

G.	7	Trinitatis	
M.	8	Medardus	
D.	9	Bertram	
M.	10	Flavius	
D.	11	Barnabas	
F.	12	Basilides	☾
G.	13	Tobias	

Der reiche Mann u. Lazarus. Luk. 16, 19—31.
1 Joh. 4, 16—21.

G.	14	1. S. n. Tr.	
M.	15	Titus	
D.	16	Justina	
M.	17	Nikander	
D.	18	Homeros	
F.	19	Gervasius	☉
G.	20	Florentin	

Veruf. 3. großen Abendmahl. Luk. 14, 16—24.
1 Joh. 2, 18—18.

G.	21	2. S. n. Tr. Som-	
M.	22	Karoline [Meranfang]	
D.	*23	Siegesfest	
M.	*24	Johannes d. Täufer	
D.	25	Febronius	
F.	26	Jeremias	☾
G.	27	7 Schläfer	

Vom verlor. Schaf u. Groschen. Luk. 15, 1—10.
1 Petri 5, 6—11.

G.	28	3. S. n. Tr.	
M.	29	Peter	
D.	30	Lucina	

1. G. Aufg. 8,19. G. II. 9,17. 11. G. Aufg. 8,09. G. II. 9,31.
21. G. Aufg. 8,06. G. II. 9,87.

M.	1	Theobald	
D.	2	Lidwina	
F.	3	Kornelius	
G.	4	Ulrich	☉

Seid barmherzig und richtet nicht.
Lut. 6, 36-42. Röm. 8, 18-23.

G.	5	4. S. n. Tr.	
M.	6	Hektor	
D.	7	Demetrius	
M.	8	Kilian	
D.	9	Cyrellus	
F.	10	Adelwin	
G.	11	Eleonore	☾

Petri Fiskzug. Lut 5, 1-11.
1 Petri 3, 8-15.

G.	12	5. S. n. Tr.	
M.	13	Margarete	
D.	14	Bonaventura	
M.	15	Leutfeld	
D.	16	August	
F.	17	Alexius	
G.	18	Rosine	☉

Pharis. Selbstgerechtigkeit. Matth. 5, 20-26.
Röm. 6, 3-11.

G.	19	6. S. n. Tr.	
M.	20	Elias	
D.	21	Daniel	
M.	22	Armgard	
D.	23	Oskar	
F.	24	Christine	
G.	25	Jakobus	

Speisung der 4000 Mann. Matf. 8, 1-9.
Röm. 6 19-23.

G.	26	7. S. n. Tr.	☾
M.	27	Martha	
D.	28	Bantaleon	
M.	29	Beatrix	
D.	30	Germanus	
F.	31	Christfried	

1. S. Aufg. 3,11. S. II. 9,36. 11. S. Aufg. 3,24. S. II. 9,26.
21. S. Aufg. 3,42. S. II. 9,10.

6. | 1 Ivo

Gegen die falschen Proph. Matth. 7, 15—23.
Röm. 8, 12—17.

6. | 2 8. S. n. Tr.
M. | 3 Eleaser
D. | 4 Dominikus
M. | 5 Oswald
D. | 6 Godo
F. | 7 Aline
6. | 8 Gerhard

Vom ungerecht. Haushalter. Luf. 16, 1—9.
1 Kor. 10, 6—13.

6. | 9 9. S. n. Tr.
M. | 10 Laurentius
D. | 11 Hermann
M. | 12 Klara
D. | 13 Hildebert
F. | 14 Eusebius
6. | 15 Emma

Zerstörung Jerusalems. Luf. 19, 41—48.
1 Kor. 12, 1—11.

6. | 16 10. S. n. Tr.
M. | 17 Willibald
D. | 18 Helene
M. | 19 Sebaldus
D. | 20 Bernhard
F. | 21 Ruth
6. | 22 Philibert

Pharisäer und Zöllner. Luf. 18, 9—14.
1 Kor. 15, 1—10.

6. | 23 11. S. n. Tr.
M. | 24 Bartholomäus
D. | 25 Ludwig
M. | 26 Trenäus
D. | 27 Gebhard
F. | 28 Augustinus
6. | 29 Kurt

Heilung d. Laubstumm. Mark. 7, 31—37.
2 Kor. 3, 4—11.

6. | 30 12. S. n. Tr.
M. | 31 Rebekka

D.	1	Egidius	☉
M.	2	Elise	
D.	3	Mansuetus	
F.	4	Theodosia	
S.	5	Moses	

Vom barmherzigen Samariter. Mt. 10, 28-37.
Gal. 3, 15-22.

S.	6	13. S. n. Tr.	
M.	7	Regina	
D.	8	Fanny	☾
M.	9	Bruno	
D.	10	Costenes	
F.	11	Kobald	
S.	12	Erna	

Von den zehn Aussätzigen. Luf. 17, 11-19.
Gal. 5, 16-24.

S.	13	14. S. n. Tr.	
M.	14	Ralf	
D.	15	Nikodemus	☉
M.	16	Leontine	
D.	17	Josephine	
F.	18	Gottlob	
S.	19	Werner	

Sorget nicht für den andern Morgen. Matth. 6,
24-34. Gal. 5, 25-6, 10.

S.	20	15. S. n. Tr.	
M.	21	Matthäus	
D.	22	Moriz	
M.	23	Hoseas	Herbstanf.
D.	24	Manna	☾
F.	25	Kleophas	
S.	26	Traugott	

Erwed. d. Jünglings zu Rain. Luf. 7, 11-17.
Eph. 3, 13-21.

S.	27	16. S. n. Tr.	
M.	28	Wenzeslaus	
D.	29	Michaelstag	
M.	30	Hieronymus	

1. S. Aufg. 5,17. S. II. 7,22. 11. S. Aufg. 5,89. S. II. 6,58.
21. S. Aufg. 6,02. S. II. 6,24.

D.	1	Gunilda
F.	2	Woldemar
E.	3	Jairus

Von der rechten Sabbathheiligung und von der Demut. Lut. 14, 1—11. Eph. 4, 1—6.

E.	4	17. S. n. Tr.	
M.	5	Friedebert	
D.	6	Luiſe	
M.	7	Amalie	☉
D.	8	Waltraut	
F.	9	Dionysius	
E.	10	Melchior	

Vom vornehmsten Gebot. Matth. 22, 34—46.
1 Kor. 1, 4—9.

E.	11	Erntedankfest	
M.	12	Walfried	
D.	13	Therese	
M.	14	Kalixtus	
D.	15	Hedwig	☾
F.	16	Gallus	
E.	17	Leonhard	

Vom Sichtbrückigen. Matth. 9, 1—8.
Eph. 4, 22—28.

E.	18	19. S. n. Tr.	
M.	19	Lucius	
D.	20	Emil	
M.	21	Ursula	
D.	22	Kordula	
F.	23	Severin	☾
E.	24	Salome	

Viele berufen, wenige außern. Matth. 22, 1—14.
Eph. 5, 15—21.

E.	25	20. S. n. Tr.	
M.	26	Amandus	
D.	27	Melita	
M.	28	Simeon	
D.	29	Engelhard	
F.	30	Abſalom	☾
E.	*31	Reformationsfest	

Vom Sohn d. Königschen. Joh. 4, 47—54
Eph. 6, 10—17.

S.	1	21. S. n. Tr.	
M.	2	Aller Seelen	
D.	3	Gottlieb	
M.	4	Otto	
D.	5	Blandina	
F.	6	Kaspar	☾
S.	7	Balthasar	

Vom Schalks knecht. Matth. 18 23—35.
Phil. 1, 3—11.

S.	8	22. S. n. Tr.	
M.	9	Johst	
D.	10	Martin Luther	
M.	11	Martin	
D.	12	Sonäs	
F.	13	Eugen	
S.	14	Friedrich	☾

Von der Zinsmünze. Matth. 18. 23—25.
Phil 3, 7—21.

S.	15	23. S. n. Tr.	
M.	16	Edward	
D.	17	Alphäus	
M.	18	Gelasius	
D.	19	Elisabeth	
F.	20	Amos	
S.	21	Mokly	

Das jüngste Gericht. Matth. 25 31—46.
2 Petri 3, 3—14

S.	22	Totensfest	☾
M.	23	Klemens	
D.	24	Josias	
M.	25	Katharina	
D.	26	Konrad	
F.	27	Jeannette	
S.	28	Günther	☾

Kommen d. Herrn zu J. Volk. Matth. 21, 1—9.
Röm. 13, 11—14

S.	29	1. Advent	
M.	30	Andreas	

1. S. Aufg. 7, 29. S. II. 4, 28. 11. S. Aufg. 8, 04. S. II. 4, 03.
21. S. Aufg. 8, 28. S. II. 3, 43.

D.	1	Arnold	
M.	2	Marzellus	
D.	3	Natalie	
F.	4	Barbara	
S.	5	Sabina	☾

Kommen d. Herrn zum Gericht. Luk. 21, 25—36.
Röm. 15, 4—13.

S.	6	2. Advent	
M.	7	Antonia	
D.	8	Ellen	
M.	9	Joachim	
D.	10	Judith	
F.	11	Damastus	
S.	12	Ottilie	

Wer ist der Herr. Matth. 11, 2—10.
1 Kor. 4, 1—5.

S.	13	3. Advent	
M.	14	Nikolaus	☾
D.	15	Johanna	
M.	16	Albina	
D.	17	Ignatius	
F.	18	Christoph	
S.	19	Lot	

Der Herr der Herrl. ist nahe. Joh. 1, 19—28.
Phil. 4, 4—7.

S.	20	4. Advent	
M.	21	Thomas	☾
D.	22	Beata	Winteranf.
M.	23	Dagobert	
D.	24	Adam und Eva	
F.	*25	Weihnacht	
S.	*26	2. Christtag	

Christus gefeht z. Fall u. Auferstehung vieler.
Luk. 2, 33—40. Gal. 4, 1—7.

S.	*27	3. Christtag	
M.	28	Unschuldige Kinder	☾
D.	29	Noah	
M.	30	David	
D.	31	Silvester	

Römisch-Katholischer Kalender für 1936.

Jan.	1. Beschn. d. Herrn.*	Juni	19. Herz Jesu.
"	6. Ersch. d. Herrn.*	"	24. Joh. d. Täufer.
Febr.	2. Mariä Reinigung	"	29. Peter u. Paul.*
"	25. Fastnacht.	Juli	2. Mariä Heimsuch.
"	26. Aschermittwoch.†	Aug.	2. Portiunkula.
März	4. 6. 7. Quatemb.†	"	6. Christi Verkärung
"	19. St. Joseph.	"	15. Mariä Himmelf.*
"	25. Mariä Verkündig.	Sept.	8. Mariä Geburt
April	9. Gründonnerstag.†	"	14. Kreuzerhöhung.
"	10. Karfreitag.†	"	16. 18. 19. Quatemb.†
"	11. Kar Samstag.†	"	29. Erzengel Michael.
"	12. Ostersonntag.*	Okt.	2. Schutzengelfest.
"	13. Ostermontag.*	"	4. Rosenkranzfest.
Mai	3. Kreuzerfindung	"	25. Christus König.
"	21. Christi Himmelf.*	Nov.	1. Allerheiligen.*
"	31. Pfingstsonntag.	"	2. Allerseelen.
Juni	1. Pfingstmontag.	"	21. Mariä Dpf.*
"	3. 5. 6. Quatemb.†	Dez.	8. Mar. unbes. Emp.*
"	7. Hl. Dreifaltigkeits- sonntag.	"	16. 18. 19. Quatemb.†
"	11. Fronleichnam.*	"	25. Heil Weihnacht.*
		"	26. Erz. Stephanus.

Die mit * bez. Tage sind gebotene Feiertage. Die mit † — Fasttage.

Griechisch-Katholischer Kalender für 1936.

Jan.	1. Christi Beschneidung.	Aug.	6. Verkärung Christi.
"	6. Göttl. Erschein. Christi.	"	15. Entschl. d. Mut. Gott.
Febr.	2. Chr. Empf. im Tempel.	"	29. Johann. Enthauptung.
"	21. Freitag } d. Butterw.	"	30. Hl. Fürst Alex. Nevskij.
"	22. Sonnab. }	Sept.	8. Geb. d. Mutter Gottes.
März	25. Mariä Verkündig.	"	14. Kreuz-Erhöhung.
Apr.	5.—11. Stille Woche.	"	26. Johannes Theologos.
"	12.—18. Ostertwoche.	Okt.	1. Schutz- u. Fürbitte d. H. Mutter Gottes.
Mai	9. Nikolaos d. Wundertät.	"	22. Kasansches Bild der Mutter Gottes.
"	21. Christi Himmelfahrt.	Nov.	21. Mariä Eing. in d. Tempel.
"	31. Tag d. Dreifaltigkeit.	Dez.	6. Nikolaos d. Wundertät.
Juni	1. Tag d. Heil. Geistes.	"	25.—27. Christi Geburt.
"	24. Johannes d. Täufer.		
"	29. Petrus u. Paulus.		
	1. Große Fasten.	24. Februar — 11. April.	
	2. Apostelfasten	8. Juni — 29. Juni.	
	3. Muttergottesfasten	1. August — 15. August.	
	4. Weihnachtssfasten	15. November — 25. Dezember.	

Jeden Mittwoch und Freitag und am 5. Januar, 29. Aug., 11. Sept. wird gefastet.

5696.

Kalender der Juden.

1936.

Tebeth	10.	Fasten. Belager. Jerusalems	Jan.	5.
Schebat	1.	. . . . .	"	25.
Adar	1.	. . . . .	Febr.	24.
"	13.	Fasten Esther	März	7.
"	14.	Purim	"	8.
"	15.	Schuschan Purim	"	9.
Nissan	1.	. . . . .	"	24.
"	15.	Passah* Anf.	April	7.
"	16.	Passah 2.* Festtag	"	8.
"	21.	Passah 7.* "	"	13.
"	22.	Passah 8.* " Totenfeier	"	14.
Sjar	1.	. . . . .	"	23.
"	18.	Lag B'omer	Mai	10.
Sivan	1.	. . . . .	"	22.
"	6.	Schabuoth*	"	27.
"	7.	2. Schabuoth*, Totenfeier	"	28.
Thamuz	1.	. . . . .	Juni	21.
"	17.	Tempeleroberung, Fasten	Juli	7.
Ab	1.	. . . . .	"	20.
"	9.	Tempelzerstörung*, Fasten	"	28.
Elul	1.	. . . . .	August	19.

5697.

Tischri	1.	Rosch Haschana*, Neujahrstf.	Sept.	17.
"	2.	2. Rosch Haschana	"	18.
"	4.	Fasten Gedalja	"	20.
"	10.	Jom Kippur.* Gr. Versöh- nungstag	"	26.
"	15.	Sucoth* Laubhüttenfest	Oktob.	1.
"	16.	2. Sucoth*	"	2.
"	21.	Hoschaana Rabba. Palmenf.	"	7.
"	22.	8. Sucoth, Laubh-Fest Ende	"	8.
"	23.	Simchath Thora. Ges. Freude	"	9.
Marcheschwan	1.	. . . . .	"	17.
Kislev	1.	. . . . .	Nov.	26.
"	25.	Chanufa. Tempelweihe	Dez.	21.
Tebeth	1.	. . . . .	"	27.

Die mit * bezeichneten Feste werden streng gefeiert.

Oster- und Pfingst-Tabelle

für die folgenden 10 Jahre.

	Ostern:	Pfingsten:		Ostern:	Pfingsten:
1937	28 März	16 Mai	1942	5. April	24. Mai
1938	17. April	5. Juni	1943	25. April	13. Juni
1939	9. April	28. Mai	1944	9. April	28. Mai
1940	24. März	12. Mai	1945	1. April	20. Mai
1941	13. April	1. Juni	1946	21. Mai	9. Juni

Erklärung der Kalenderzeichen.

- ☾ Neumond. ☽ Erstes Viertel. ☽ Vollm. ☾ Letztes Viertel
 ☀ Aufg. = Sonnen-Aufgang,
 ☀ U. = Sonnen-Untergang.

Differenz der wirklichen Tageszeiten.

Wenn es in Romal 12 Uhr mittags Lokalzeit ist, so ist es in:

	Vormittag. (Von 12 Uhr mittern. bis 12 Uhr mittags.) Uhr M. Sec.		Nachmittag. (Von 12 Uhr mittags bis 12 Uhr mittern.) Uhr M. Sec.	
Narwa			12	13 48
Pärnu	11	59 18		
Tartu			12	7 55
Amsterdam	10	40 33		
Athen	11	55 55		
Berlin	11	14 35		
Bern	10	50 46		
Bremen	10	56 16		
Dresden	11	16 1		
Hamburg	11	— 54		
Jerusalem			12	41 46
Kalkutta			4	14 21
Königsberg	11	43 —		
Kopenhagen	11	11 20		
Leipzig	11	10 30		
Litau	11	45 —		
London	10	20 23		
Lübeck	11	16 30		
Madrid	10	6 12		
Mexiko	3	44 39		
Moskau			12	51 17
München	11	7 26		
Newyork	5	24 56		
Odessa			12	23 59
Paris	10	30 21		
Peking			6	6 5
Petersburg			12	22 27
Riga	11	57 24		
Rio Janeiro	7	28 20		
Rom	11	10 55		
Stockholm	11	33 4		
Warschau	11	45 7		
Wien	11	26 32		

Die Sonnen- u. Mondfinsternisse des Jahres 1936.

Im Jahre 1936 finden zwei Sonnen- und zwei Mondfinsternisse statt, von denen in Ostland die Mondfinsternis am 8. Januar und die Sonnenfinsternis am 19. Juni zu sehen sind.

Die erste Sonnenfinsternis ist sichtbar am 19. Juni in ganz Europa, Nord-Ost-Afrika, Asien und dem nördl. Eismeer. Bei uns beginnt die Finsternis um 1/26 Uhr und dauert bis 1/28 Uhr morgens.

Die zweite Sonnenfinsternis vom 13.—14. Dezember ist sichtbar in Australien u. auf dem südlichen Teil des Stillen Ozeans.

Die erste Mondfinsternis am 8. Januar ist eine totale und in Europa, Asien, Afrika, Australien, Indien und auf dem Stillen Ozean sichtbar. Sie beginnt um 1/219 und ist um 20—20,21 beendet.

Die zweite Mondfinsternis ist eine partielle. Sie ist sichtbar am 4. Juni in Ost-Europa, Australien, Asien, auf dem Indischen Ozean und dem westlichen Teil des Stillen Ozeans.

Planeten.

Wierinnere:

☿ **Merkur.** Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 88 Tage. Zeit einer Umdrehung um die Achse gleich eines Umlaufs um die Sonne.

♀ **Venus.** Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 225 Tage. Zeit einer Umdrehung um die Achse: 23 St. 21 Min. 22 Sek.; vielleicht aber auch, wie einige namhafte Autoren behaupten, ebenfalls gleich der Zeit eines Umlaufs um die Sonne.

♁ **Erde.** Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 365 Tage 48 M. 48 Sek. Zeit einer Umdrehung um d. Achse: 23 St. 56. M. 4 S.

Der **Mond** läuft um die Erde in 27 Tagen 8 Stunden. Die Dauer eines völligen Mondwechsels, d. h. der Periode von einem Neumond bis zum nächsten beträgt 29 Tage 12 1/2 Stunden.

♂ **Mars.** Zeit eines Umlaufs um die Sonne 1 Jahr 322 Tage. Zeit einer Umdrehung um die Achse: 1 Tag 37 Min. 20 Sek. Gegen 1100 mittlere kleine Planeten, gen. Asteroiden.

Wieräußere:

♃ **Jupiter.** Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 11 J., 315 Tage. Zeit einer Umdrehung um die Achse: 9 St. 55 M. 34 Sek. Hat 9 Monde.

♄ **Saturn.** Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 29 J., 167 Tage. Zeit einer Umdrehung um die Achse: 10 St. 10 Min. Hat 9 Monde und 1 Ring.

♅ **Uranus.** Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 84 J. 6 Tage. Hat 4 Monde.

♆ **Neptun.** Zeit eines Umlaufs um die Sonne: 164 Jahre, 225 Tage.

Gesetz über Feste und Feiertage

Durch Dekret des Staatspräsidenten vom 14. Dez. 1934 wurde das Gesetz über Fest- und Feiertage in Kraft gesetzt.

Als staatliche Fest- und Feiertage gelten nach dem neuen Stil: Neujahr, Heil. Drei Könige, der 24. Februar, Buß- und Betttag, Karfreitag, Ostern (3 Tage), der 1. Mai, Himmelfahrt, Pfingsten (2 Tage), der 23. Juni, Johanni, das Reformationsfest (31. Oktober), Toten-Sonntag und Weihnachten (3 Tage).

Die Arbeit wird um 12 Uhr, mit Ausnahme landwirtschaftlicher Betriebe, wo sie als volle Arbeitstage gerechnet werden, beendigt: am Sonnabend vor Pfingsten und am 22. Juni. Weitergearbeitet darf nur in solchen Betrieben werden, wo dieses auf Grund des Gesetzes über Ruhetage in industriellen Betrieben gestattet ist. Allerart öffentliche Vorträge und Veranstaltungen sind verboten: am Buß- und Betttag, Karfreitag, am 1. Osterfeiertag, am Totenfest und am 1. Weihnachtsfeiertage. Angefangen von 18 Uhr: am Weihnachtsabend, Gründonnerstag und Ostersonnabend. An allen Sonn- und Feiertagen, mit Ausnahme des 1. Mai, ist es in Städten von $\frac{1}{2}$ 10 bis 12, auf dem Lande von $\frac{1}{2}$ 11 bis 13 Uhr verboten, öffentliche Vorträge, Belustigungen und Umzüge zu veranstalten.

Thermometerskalen.

Celsius	Reaumur	Fahrenheit	Celsius	Reaumur	Fahrenheit
-40	-32,0	-40,0	-4	-3,2	+24,0
-35	-28,0	-31,0	-2	-1,6	+28,4
-33	-26,4	-27,4	+0	+0	+32
-31	-24,8	-23,8	+2	+1,6	+35,6
-30	-24,0	-22,0	+4	+3,2	+38,2
-28	-22,4	-18,4	+6	+4,8	+41,8
-26	-20,8	-14,0	+8	+6,4	+46,4
-24	-19,2	-11,2	+10	+8	+50
-22	-17,6	-7,6	+12	+9,6	+55,6
-20	-16,0	-4,0	+14	+11,2	+57,2
-18	-14,4	+0,4	+16	+12,8	+60,8
-16	-12,8	+3,2	+18	+14,4	+64,4
-14	-11,2	+6,8	+20	+16	+68
-12	-9,6	+10,4	+22	+17,6	+71,6
-10	-8,0	+14,0	+24	+19,2	+75,2
-8	-6,4	+17,6	+26	+20,8	+78,8
-6	-4,8	+21,2	+28	+22,4	+82,4

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.

Jagdkalender.

(Zusammengestellt auf Grund des § 22 des Jagdgesetzes)

Gültig vom 1. Juni 1934.

WILDARTEN	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
	Eich, Hirsch, Reh, Wildschwein, flieg. Eichhorn, Auerhenne, Birkhenne ¹⁾ , Fasanhenne, alle Eulen ²⁾ , weißer und schwarzer Storch und alle Vögel, die nicht zum Wilde zählen	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Rehbock	■	■	■	■	■	■	2	14	■	■	■	■
Auerhahn	■	■	■	2	14	■	■	■	■	■	■	■
Birkhahn	■	■	■	■	16	31	■	■	16	■	30	■
Waldschnepfe, Waldtaube, Kampfhahn und Waldgans	■	■	■	■	31	■	■	16	■	■	■	■
Moorhuhn	■	■	■	■	■	■	■	16	■	31	■	■
Haselhuhn und weibl. Eiderente	■	■	■	■	■	■	■	16	■	■	■	14
Feldhuhn und Wachtel	■	■	■	■	■	■	■	■	16	31	■	■
Kranich und Wildgans	■	■	■	■	■	■	■	16	■	■	30	■
Wildente, Kronschnepfe, Kiebitz und alle anderen Schnepfenarten ³⁾	■	■	■	■	■	■	26	■	■	■	30	■
Wilder Schwan, Sumpfgans, Bleßgans und Feldgans	■	■	■	■	14	■	■	■	■	■	■	■
Hase und Fasan	14	■	■	■	■	■	■	■	■	16	■	■
Dachs	■	■	■	■	■	■	■	■	■	16	■	31
Marder und Eichhörnchen	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	2
Alle anderen nützlichen Wildarten	■	■	■	■	■	■	26	■	■	■	■	81

□ Jagdzeit

■ Schonzeit

¹⁾ Ausgenommen junge Birkhennen, auf welche die Jagd vom 16. August bis zum 14. September gestattet ist.

²⁾ Ausgenommen die Schneeuule und der Uhu.

³⁾ Ausgenommen die auf dem Meere, den Inseln und an den Küsten lebenden: Pfeifenten, Tafelenten, Schellenten, Eisenten, Sammetenten, männliche Eiderenten, Säger, Kormorane, Lappentaucher, Taucher, auf welche die Jagd vom 26. Juli bis 24. Mai gestattet ist.

Die Jagd mit Hunden ist vom 25. Juli bis zum 1. Januar gestattet.

Tabelle zum Umrechnen russischer und metrischer Gewichte.

Russ. Gewicht in metr. Gewicht 1000 Pf. russ. = 409,512 Kilogr.				Metr. Gewicht in russ. Gewicht 1000 Kilogr. = 2441,934 Pfund russ.				
Lot	Gramm	Pfund	Kilogr.	Gramm	Lot	Kilogr.	Pfund	Lot
1	12,8	20	8,190	1	0,08	1	2	14,1
2	25,8	25	10,238	2	0,16	2	4	28,3
3	38,4	30	12,285	3	0,23	3	7	10,4
4	51,2	35	14,333	4	0,31	4	9	24,6
5	64,0	40	16,380	5	0,39	5	12	6,7
6	76,8	45	18,428	6	0,47	6	14	20,8
7	89,6	50	20,476	7	0,55	7	17	3,0
8	102,4	55	22,524	8	0,63	8	19	17,1
9	115,2	60	24,571	9	0,70	9	21	31,3
10	128,0	65	26,618	10	0,78			
11	140,8	70	28,666	15	1,17	10		Pfund
12	153,6	75	30,713	20	1,56	15		24,419
Pf.		80	32,761	25	1,95	20		36,839
1/4	102,4	85	34,809	30	2,34	25		48,859
1/3	136,6	90	36,856	35	2,73	30		61,048
1/2	204,8	100	40,951	40	3,13	35		73,258
1	409,6			45	3,52	40		85,468
2	819,0	Pud		50	3,91	45		97,677
		1	16,380	55	4,30	50		109,887
		2	32,761	60	4,69	55		122,097
3	1,229	3	49,151	65	5,08	60		134,306
4	1,638	4	65,532	70	5,47	65		146,516
5	2,048	5	81,903	75	5,86	70		158,726
6	2,457	6	98,284	80	6,25	75		170,935
7	2,867	7	114,665	85	6,64	80		183,145
8	3,276	8	131,044	90	7,03	85		195,355
9	3,686	9	147,424	95	7,42	90		207,564
10	4,095	10	163,805	100	7,81	100		219,774
11	4,505	20	327,609	150	11,72	200		244,193
12	4,914	30	491,414	200	15,63	300		488,387
13	5,324	40	655,218	250	19,54	400		732,580
14	5,733	50	819,023	300	23,44	500		976,774
15	6,143	60	982,828	350	27,35	600		1220,967
16	6,552	70	1149,633	400	31,26	700		1465,160
17	6,962	80	1310,437	450	35,16	800		1709,354
18	7,371	90	1474,242	500	39,07	900		1953,546
19	7,781	100	1638,046					2197,740

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.

Tabelle zum Umrechnen russischer und metrischer Längenmaße.

Russ. Maß in metr. Maß 1000 Fuß russ. = 304,724 Meter				Metrisches Maß in russ. Maß 1000 Meter = 3280,399 Fuß			
Sinen	Millim.	Fuß	Millim.	Wm.	Sinen	Cm.	Fuß Zoll Sin.
1	2,5	1	304,8	1	0,89	15	5 9,1
2	5,1	2	609,6	2	0,79	20	7 8,7
3	7,6	3	914,4	3	1,18	25	9 8,4
4	10,2		Meter	4	1,58	30	11 8,1
5	12,7	4	1,119	5	1,97	35	1 1 7,8
6	15,2	5	1,594	6	2,36	40	1 3 7,5
7	17,8	6	1,829	7	2,76	45	1 5 7,2
8	20,3	7	2,184	8	3,15	50	1 7 6,9
9	22,9	8	2,488	9	3,54	55	1 9 6,5
10	25,4	9	2,745	10	3,94	60	1 11 6,2
11	27,9	10	3,048	11	4,33	65	1 3 5,6
12	30,5	11	3,353	12	4,72	70	2 5 5,3
13	34,0	12	3,657	13	5,12	80	2 7 5,0
14	35,6	13	3,962	14	5,51	90	2 11 4,2
15	38,0	14	4,267	15	5,91	Meter	
30II		Faden		16	6,30	1	3 3 3,7
1	25,4	1	2,184	17	6,69	2	6 6 7,4
2	50,8	2	4,367	18	7,09	3	9 10 1,1
3	76,2	3	6,401	19	7,48	4	13 1 4,8
4	101,6	4	8,484	20	7,87	5	16 4 6,9
5	127,0	5	10,668	21	8,27	6	19 8 2,3
6	152,4	6	12,801	22	8,66	7	22 11 6,0
7	177,8	7	14,935	23	9,06	8	26 2 9,7
8	203,2	8	17,068	24	9,45	9	29 6 3,4
9	228,6	9	19,202	Cm.		10	32 9 7,1
10	254,0	10	21,336	1	3,94		Fuß
11	279,4	11	23,469	2	7,87	10	32,809
12	304,8	12	25,602			20	65,618
13	330,2	13	27,736	3	30II Sin.	30	98,427
14	355,6	14	29,869	4	1 1,8	40	131,236
15	381,0	15	32,003	5	1 5,8	50	164,045
16	406,4	16	34,136	6	1 9,7	60	196,854
17	431,8	17	36,270	7	2 3,5	70	231,279
18	457,2	18	38,403	8	2 7,5	80	262,472
19	492,6	19	40,536	9	3 1,5	90	295,281
20	508,0	20	42,671	10	3 5,4	100	328,090
					3 9,4		

Die russischen Maße und Gewichte.

1. Längenmaße.

- 1 Werst = 500 Faden = 1500 Arschin = 3500 Fuß = 1066,78 m.
 1 Faden = 3 Arschin = 7 Fuß = 48 Werchow = 2,133 m.
 1 Arschin = $2\frac{1}{3}$ Fuß = 16 Werchow = 28 Zoll = 0,71 m.
 1 Elle = $\frac{3}{4}$ Arschin = 12 Werchow = 21 Zoll = 53,34 cm.
 1 Fuß = 6,88 Werchow = 12 Zoll = 30 cm 4,79 mm.
 1 Werchow = $1\frac{3}{4}$ Zoll = 4 cm 44 mm.

2. Flächenmaße.

- 1 Dessjätine (ein Rechteck von 60 Faden Länge und 40 Faden Breite) = 2400 Quadratfaden (ca. 1,0925 Hektar = 2,94 Postellen = 6 estl. Loffstellen).
 1 Quadratfaden = 9 Quadratar arschin = 49 Quadratfuß.

3. Körper und Höhlmaße.

a) Flüssigkeitsmaße.

- 1 Tonne = 40 Wedro.
 1 Wedro = 10 Kruschken = 20 Flaschen = 100 Escharken.

b) Getreidemaße.

- 1 Last = 12 Eschetwert.
 1 Eschetwert = 2 Osmina = 8 Eschetwerik.
 1 Eschetwerik = 8 Garnez.
 (1 Kul enthält 8 bis 10 Eschetwerik.)

c) Schiffsmaße.

- 1 Schiffslast = 2 Tons = 200 Kubikfuß.

4. Gewichte.

- 1 Werklowez (Schiffspfund) = 10 Pud = 163,804 Kilogramm.
 1 Pud = 40 Pfund = 2 Riespfund = 16,8804 Kilogramm.
 1 Pfund = 32 Lot = 96 Solotnik = 0,40951 Kilogramm.
 1 Lot = 3 Solotnik = 12,77 Gramm.
 1 Solotnik = 96 Doli = 4,27 Gramm.

Die metrischen Maße und Gewichte, verglichen mit den russischen.

Die metrischen Maße und Gewichte sind in den meisten europäischen Staaten üblich. Um bei der auf dem Dezimalsystem beruhenden Einteilung der metrischen Maße und Gewichte die Beziehung zum Grundmaß und Grundgewicht leicht erkennen zu lassen, bezeichnet man:

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
 Industrie und Privatverkehr.

durch ein vorgeſetztes (griechiſches) Deka das 10-fache,
 " " " " Hekto " 100 "
 " " " " Kilo " 1000 "
 ferner durch ein vorgeſetztes (lateiniſches) Dezi den 10. Teil,
 " " " " Zenti " 100. "
 " " " " Milli " 1000. "

1. Längenmaße. Ein Meter (oder Stab) beträgt 3,28 ruffiſche Fuß (1,1 Arſchin). 1 Dekameter (oder Kette) = 10 Meter, 1 Hektometer = 100 Meter, 1 Kilometer = 1000 Meter. — 1 Dezimeter = $\frac{1}{10}$ Meter, 1 Zentimeter (oder Neuzoll) = $\frac{1}{100}$ Meter, 1 Millimeter (oder Strich) = $\frac{1}{1000}$ Meter. — Eine ruſſiſche Werſt = 1066,7 Meter, d. h. 1 Kilometer 6 Dekameter 6 Meter 7 Dezimeter. 1 metriſche Meile (Neumeile) = 7500 Meter d. h. 7½ Kilometer; 1 geograph. oder deutſche Meile = 7422,44 Meter; 1 Seemeile (bei allen Völkern dieſelbe) = 1852 Meter.

2. Flächen- oder Feldmaße. Ein Quadrat, deſſen Seiten einen Meter lang ſind, heißt ein Quadratmeter (oder Quadratſtab). Das Ar ist ein Quadrat von 10 Metern Länge und 10 Meter Breite, alſo = 100 Quadratmeter. 1 Hektar = 100 Ar = 10,000 Quadratmeter und beträgt 0,215 Deſſjätinen. 1 ruſſiſcher Quadratſoll = 6,46 Quadratzentimeter; ein ruſſiſcher Quadratkaden = 4,56 Quadratmeter. 1 Hektar = 4 Morgen = 2,69108 Bibl. Loſtſtellen. 1 Bibl. Loſtſtelle = 0,3716 Hektar. 1 Eſſl. Loſtſtelle = 0,18 Hektar.

3. Körper- und Höhlmaße. Ein Würfel, deſſen Seiten einen Meter lang ſind, heißt ein Kubikmeter. Die Einheit iſt das Liter (oder die Kanne) d. h. ein Würfel von $\frac{1}{10}$ Meter Länge, Breite und Höhe. 1 Liter (Kanne) beträgt 0,088 Eſchetweriſ; 1 Dekaliter = 10 Liter = 0,88 Eſchetweriſ; 1 Hektoliter (oder Faß) = 100 Liter = 8,81 Eſchetweriſ. 1 Deziliter = $\frac{1}{10}$ Liter; 1 Zentiliter = $\frac{1}{100}$ Liter. (Bei Flüſſigkeiten kann man außerdem für $\frac{1}{2}$ Liter den Ausdruck „Schoppen“, beim Getreide u. dgl. für $\frac{1}{2}$ Hektoliter d. h. 50 Liter den Ausdruck „Scheffel“ gebrauchen.)

4. Gewichte. Die Einheit iſt das Gramm, welches ſo viel wiegt, wie ein Würfel Waſſer, deſſen Länge, Breite und Höhe 1 Zentimeter beträgt, alſo ein tauſendſtel Liter Waſſer. Das Kilogramm (oder bloß Kilo genannt und abgekürzt K^o geſchrieben) d. h. 1000 Gramm, wiegt alſo ſoviel, wie ein Liter Waſſer (2 frühere Pöllpfund). 1 Gramm beträgt 22½ Doli; 1 Dekagramm (oder Neulot) = 10 Gramm, 1 Hektogramm = 100 Gramm, 1 Kilogramm = 1000 Gramm = 2 Pfund 42 Solotnik 40 Doli ruſſiſch. 1 Dezigramm = $\frac{1}{10}$, 1 Zentigramm = $\frac{1}{100}$, 1 Milligramm = $\frac{1}{1000}$ Gramm. Ein halbes Kilogramm (d. h. 500 Gramm, dem biſherigen Pöllpfund gleich) kann auch „Pfund“, 50 Kilogramm (oder 100 Pfund) „Zentner“, 100 Kilogramm „Doppelzentner“, 1000 Kilogramm „Tonne“ genannt werden.

Einkommensteuer.

Von der auf Grund des Einkommensteuergesetzes festgestellten Einkommenssumme des Familienoberhauptes, welcher das Einkommen des anderen Ehegatten und der übrigen Familienglieder des Steuerpflichtigen zugezählt wird, werden in allen Städten und acht Seefestungen abgezogen:

von Verheirateten bis zu 900 Kr. und von Unverheirateten (Ledigen, Verwitweten und Geschiedenen) bis zu 600 Kr.; an allen übrigen Orten — von jenen bis zu 600 Kr. und von diesen bis zu 400 Kr., wenn das dem Einkommen des Steuerpflichtigen zugezählte Einkommen des anderen Ehegatten bezw. Familiengliedes aus persönlichem Erwerb oder Arbeit stammt, so erfolgt der im vorigen Abschnitt vorgesehene Abzug in betreff des Steuerpflichtigen und jedes obengenannten Einkommenempfängers nach den für Unverheiratete vorgesehenen Sätzen. Hierbei darf der Abzug hinsichtlich des Einkommenempfängers nicht größer sein, als dessen entsprechende Einkommenssumme, die dem Einkommen des Steuerpflichtigen zugezählt ist. Für den Einkommenempfänger, dessen genannte Einnahmen geringer sind, als 300 Kronen im Jahr, werden vom Gesamteinkommen des Steuerpflichtigen 300 Kronen abgezogen. In bezug auf Familienglieder, für die entsprechend den Bestimmungen dieses Abschnitts Abzüge gemacht worden sind, wird der § 22 nicht in Anwendung gebracht. **Lebensversicherungsprämien** können bis zum Betrage von Kr. 100.— vom Jahreseinkommen in Abzug gebracht werden. Die genannten Abzüge werden bei juristischen Personen nicht gemacht. Von den Einkommen, die nach den durch das gegenwärtige Gesetz gestatteten Abzügen verbleiben, wird die Steuer wie folgt erhoben:

von den ersten angefangenen oder vollen	1.000 Kr. (bis 1.000) — 5%
von den folgenden	
1.000 Kr. (1.000— 2.000) — 6%	
1.000 „ (2.000— 3.000) — 8%	
1.000 „ (3.000— 4.000) — 10%	
1.000 „ (4.000— 5.000) — 12%	
1.000 „ (5.000— 6.000) — 14%	
1.500 „ (6.000— 7.500) — 16%	
2.500 „ (7.500—10.000) — 18%	
5.000 „ (10.000—15.000) — 22%	
5.000 „ (15.000—20.000) — 25%	
5.000 „ (20.000—25.000) — 28%	
5.000 „ (25.000—30.000) — 32%	
vom weiteren Einkommen über 30.000 Kr. — 36%	

Laut Gesetz wird der Steuerbetrag, der sich nach vorstehender Staffel ergibt, um 10% vermindert.

Eine Steuer bis zu 10 Kr. wird in runden Zehncentsummen angesetzt, wobei 5 und mehr Cent als 10 gerechnet und Summen unter 5 Cent nicht berücksichtigt werden. Eine Steuer

von 10—100 Kr. wird in runden 50-Centsummen angesetzt, wobei 25 und mehr Cent als 50 gerechnet und Summen unter 25 Cent nicht berücksichtigt werden. Eine Steuer über 100 Kr. wird in runden 1-Kr.-Summen angesetzt, wobei 50 und mehr Cent als eine Kr. gerechnet u. Summen unter 50 Cent nicht berücksichtigt werden.

Eine Einkommensteuer unter 5 Kr. wird nicht erhoben.

Von der Einkommensteuer werden für den Unterhalt jedes Familiengliedes des Steuerpflichtigen, das unter 17 oder über 60 Jahre alt ist oder ärztlich als arbeitsunfähig anerkannt worden ist, in allen Städten 300 Kr. und an allen anderen Orten je 200 Kr. in Abzug gebracht. Für Steuerpflichtige, deren Gesamteinkommen vor den in den §§ 19 und 20 vorgesehenen Abzügen, 3600 Kronen nicht übersteigt, sind die im vorigen Abschnitt vorgesehenen Abzüge für das dritte und jedes nachfolgende Kind um 50% höher.

Eine 10% Erhöhung erfährt die vorgenannte Einkommensteuer bei allen Unverheirateten, Verwitweten, Geschiedenen und getrennt lebenden Ehegatten, die das 30. Lebensjahr überschritten haben und für kein obgenanntes Familienmitglied Sorge zu tragen haben. Die Steuer wird nicht erhöht, wenn der Steuerpflichtige obgenannten Bedingungen weniger als 6 Monate im Verlaufe des Steuerjahres entsprochen hat.

Stempelsteuer-Tarif.

Gegenstand der Besteuerung	Steuer-satz	Grundlagen für Errechnung d. Stempelsteuer
Rechnungen unter 10 Kr.	Frei	vom Rechnungsbetrage des Entgeldbetrages, der für die Abtretung des Rechts oder der Forderung festgesetzt ist
Rechnungen von 10 Kr. an.	0,2%	
Abtretungen (Zessionen) von Rechten und Forderungen:		
a) Sofern ein Recht auf ein Immobilien nicht später als 2 Monate nach Erwerb d. Rechts abgetreten wird	0,8%	
b) Sofern ein Recht auf ein Immobilien nach Ablauf der unter a vorgesehenen Frist abgetreten wird	1%	
c) Sofern ein Pachtrecht auf Staatsländereien oder ein Recht auf erbliche Nutzung vor der ersten Krepostierung abgetreten . . .	0,5%	
d) in sonstigen Fällen	0,4%	

Gegenstand der Besteuerung	Steuer- satz	Grundlagen für Er- rechnung d. Stempel- steuer
Vorverträge	1/5	des Stempelsteuer- betrages für den entgeltigen Betrag
Werkverträge	0,5%	des Wertbetrages der übernomm. Arbeit
Sicherstellung von Rechten und For- derungen: Über Haftung (Bürgschaft), Sicher- stellung (Garantie), Zahlung von Abstandsgeld, Verpfändung, Kau- tion sowie Handgeld	0,2%	d. sichergestell- ten Betrages
Hypotheken (Obligationen oder Pfandbriefe, die auf Immobilien auf- genommen sind)	1%	} des Hypotheken- betrages
Hypotheken, welche auf den Namen Estländ. Hypothekenbanken lauten	0,5%	
Schiffshypotheken	0,2%	
Versicherungsverträge:		} des Versicherungs- betrages, aber nicht über 10% der Ver- sicherungsprämie
a) Feuerversicherung	0,05%	
b) Lebens- und Einkommenver- sicherung	0,2%	
c) Transportversicherung	1%	
d) Unfallsversicherung	2%	d. Versicherungsbetr der Versiche- rungsprämie
Schenkungsurkunden:		} des Preises des ge- schenkten Vermö- gens
a) Auf Immobilien	1%	
b) Auf bewegliches Vermögen . . .	1%	
Kaufverträge:		} des Kaufpreises, ein- schliessl. des Wert- tes der Nebenbe- dingungen
a) Über unbewegliches Vermögen und Rechte auf dieses	1%	
b) Über bewegliches Vermögen . . .	1%	
c) Über Waren, welche zum Wei- terverkauf bestimmt sind	0,2%	
d) Über Wertpapiere und Valuta . .	0,05%	des Kaufpreises " "
Bitschriften etc. (Eingaben) an Be- hörden usw.	50 Ct.	für jeden Bogen
Abschriften, Dublikate, Auszüge oder Exzerpte, die der Steuer unterliegen	50 Ct.	für jeden Bogen
Testamente und Kodizille	2 Kr.	für jedes Doku- ment
Beglaubigungen:		
a) von Unterschriften	20 Ct.	für jede Beglau- bigung
b) von Abschriften seitens der Staats- und Selbstverwaltungs- behörden und deren Beamten . . .	50 Ct.	für jeden Bogen

**Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.**

Gegenstand der Besteuerung	Steuer- satz	Grundlagen für Er- rechnung d. Stempel- steuer
c) von Übersetzungen aus fremden Sprachen in die estnische Sprache und umgekehrt	50 Ct.	für jeden Bogen für je 10 Kr., wobei nicht volle 10 Kr. als volle zählen des Schuldbetra- ges
Wechsel jeder Art	2 Ct.	
Wechselproteste	2 Ct.	
Schuldscheine	0,2%	
Vollmachten:		
a) Spezialvollmachten für eine einzelne Handlung	25 Ct.	
b) Gesamtvollmachten zur Führung von Angelegenheiten einer bestimmten Art, sowie Vollmachten zur Führung aller Sachen in Gerichten und Behörden	1 Kr.	
c) Generalvollmacht	2 Kr.	
Prolongationen von Schuldscheinen bei gesonderten Dokumenten	0,2%	des Schuldbetr.
Miet- und Pachtverträge:		
a) von unbeweglichem Hab und Gut bei Jahresmiete oder Pacht über 50 bis 200 Kr.	0,2%	des Betrages der Miet- oder Pachtzahlung, für die volle Dauer des Vertrages
„ 200 „ 400 „	0,4%	
„ 400 „ 800 „	0,6%	
„ 800 „ 1600 „	0,8%	
„ 1600 „	1%	
b) von beweglichem Hab und Gut bei einer jährlichen Miete oder Pacht über 50 Kr.	0,5%	der Miet- oder Pachtsumme
Verträge über unentgeltlichen Besitz u. Nutzung v. unentgeltlichen Gut:		
a) Sofern das Gut ein Einkommen zu gewähren vermag	1%	d. Einkommenssumme für die ganze Zeit
b) Sofern das Gut kein Einkommen zu geben vermag	1 Kr.	für jeden Vertrag
Quittungen:		
a) von 10 Kr. bis 100 Kr.	5 Ct.	für jede Quittung
b) über 100 Kr.	10 Ct.	„ „ „
c) Quittungen, in denen außer Bestätigung des Empfanges eines gewissen Geldbetrages Waren, Güter, geleistete Arbeiten usw. aufgezählt sind, für welche das Geld entrichtet worden ist, werden wie Rechnungen verstpelt	0,2%	d. Rechnungsbetrages

Europäische und außereuropäische Staaten.

Name	Staatsform	Regent	Grösse in □-Km.	Einw.- zahl	Hauptstadt nebst Ein- wohnerzahl
Abessinien	Monarchie	Kaiser Haie Selassie	1.120.400	10.000.000	Addis Abeba 150.000
Afghani- stan	Königreich	König Ahmed Chah Khan	731.000	10.000.000	Kabul 140.000
Ägypten	Königr.	König Ahmed Fouad	21.979	6.530.622	Kairo 1.064.567
Albanien	Königr.	König Ach- med Zogu I.	27.538	1.003.097	Tirana 57.808
Amerika Ver. Staaten	Vereinig. von 48 Staaten	Präsident Fr. Roosevelt	7.839.063	122.775.046	Washington 486.869 New York 6.930.446
Argenti- nien	Republik	Präsident Gen. A. Justo	2.802.436	12.626.172	Buenos- Ayres 2.230.946
Belgien	Königr.	König Leopold III.	30.444	8.247.959	Brüssel 200.707
Kolonien Kongostaat			2.415.500	16.580.000	
Bolivien	Demokr. Freistaat	Präsident Dr. Daniel Salamanca	1.332.808	3.066.815	La Paz 150.165
Brasilien	Bundes- freistaat	Präsident Dr. G. Vargas	8.511.189	44.002.095	Rio de Janeiro 1.585.234
Bulgarien	Königr.	König Boris III	103.146	5.478.741	Sofia 213.002
Chile	Freistaat	Präsident Arturo Alessandri	741.767	4.402.000	Santiago 712.533
China	Freistaat	Präsident Liu Shen	5.839.483	482.025.161	Nanking 522.000
Dänemark	Königr.	König Christian X.	42.934	3.550.656	Kopenhagen 771.168
Deutsches Reich	Volksstaat	Führer und Reichskanzler Adolf Hitler	470.698	66.159.323	Berlin 4.242.501
Domini- cana	Freistaat	Präsident Rafael Truillo Molina	48.711	894.665	Santo Domingo 45.107
Ecuador	Freistaat	Dr. J. M. Velas- co Ibarro	451.180	2.500.000	Quito 91.641
Estland	Republik	Staatsältester Konst. Päts	47.549	1.226.413	Tallinn 137.189

Name	Staatsform	Regent	Grösse in □-Km.	Einw.- zahl	Hauptstadt nebst Ein- wohnerzahl
Finnland	Republik	Präsident Svinhufvud	388.217	3.720.752	Helsingfors 268.592
Frankreich u. Kolonien	Republik	Präsident Al- bert Lebrun	551.000	41.835.000	Paris ohne Vorst. 2.891.429
Griechen- land			130.199	6.204.684	Athen 459.211
Grossbri- tannien m. Nordirland u. Kolonien	Königr.	König Georg V.	241.800	46.041.485	London 4.396.321
			38.000.000	495.000.000	
Haiti	Freistaat	Präsid. Stee- nio Vinzent	27.844	2.291.248	Port 'au Prince 125.000
Honduras	Freistaat	Präsident Dr. Tiburcio Ca- rias Andino	154.305	851.184	Tegucigalpa 27.573
Irak	Königr.	Ghazi I.	370.977	2.849.282	Bagdad 287.000
Irischer Freistaat	Britisches Dominion	Präsident De Valera	68.895	2.971.000	Dublin 405.300
Italien	Königr.	König Viktor Emanuel III	310.177	41.176.671	Rom 1.008.083
u. Kolonien			2.259.700	2.457.000	
Japan	Kaiser- reich	Mikado Showa Hirohito	382.265	64.450.000	Tokio 5.312.000
u. Kolonien			300.071	26.000.000	
Kolumbien	Freistaat	Präsident Al- fonso Lopez	1.150.220	7.851.000	Bogotá 263.357
Kostarika	Freistaat	Präs. Ricardo Jimenez Oreamuno	58.000	541.541	San José 68.724
Kuba	Freistaat	Präsident Carlos Men- diéta col.	114.524	3.962.344	Havana 589.079
Lettland	Republik	Präsident A. Kwiesis	65.791	1.900.045	Riga 377.917
Libéria	Republik	Präsident Ed- win Barclay	95.400	150.000	Mourovía 6000
Litauen	Republik	Präsident A. Smetona	52.822	2.421.777	Kaunas 98.918
Luxem- burg	Grossher- zogtum	Gross- herzogin Charlotte	2.586	302.596	Luxem- burg 54.249

Name	Staatsform	Regent	Grösse in □-Km.	Einw.- zahl	Hauptstadt nebst Ein- wohnerzahl
Mandschuko	Kaiserreich	Kaiser Pou- yi-Kang Teh			Hsingking
Mexiko	Bundes- freistaat	Präsident Lasaro Car- denas Gener.	1.969.365	16.530.771	Mexiko 1.029.068
Nieder- lande	Königr.	Königin Wilhelmine	34.181	8.290.389	d. Haag 469.168 Amster- dam 778.492
u. Kolonien			2.000.000	60.000.000	
Nikaragua	Freistaat	Präsident Dr. Juan B. Sacasa	118.453	750.000	Managua 32.536
Norwegen	Königr.	König Haakon VII.	322.681	2.814.194	Oslo (Chri- stiania) 253.124
Österreich	Bundes- freistaat	Präsident Dr. Wilhelm Miklas	83.857	6.748.826	Wien 874.618
Panama	Freistaat	Präsident Hermodio Arias	74.522	483.780	Panama 82.827
Päpstlich. Stuhl		Papst Pius XI.			Rom
Paraguay	Freistaat	Präsident Eusebio Ayala	460.507	1.065.000	Asunción 124.000
Persien	Verfas- sungsm. Monarchie	Resa Schah Pahlawi	1.643.558	15.055.115	Teheran 360.251
Peru	Freistaat	Präsident Gener. Oskar Benavides	1.249.350	6.147.000	Lima 316.000
Polen	Republik	Präsident Ignaz Moscicki	388.390	32.132.936	Warszawa 1.178.914
Portugal	Freistaat	Präsident Anton. de Fra- goso Carmona	91.800	6.826.000	Lissabon 594.395
u. Kolonien		General	2.094.000	8.245.000	
Rumänien	Königreich	König Carol II.	294.967	18.652.054	Bukarest 631.288

Name	Staatsform	Regent	Grösse in □-Km.	Einw.- zahl	Hauptstadt nebst Ein- wohnerzahl
Russland Sowjet- union	Vereinigte Sowjet- republiken	Oberhaupt der Sowjet- regierungen M. Kailin	19.726.307	118.850.900	Moskwa 3.663.300
Salvador	Freistaat	Präsident Maximiliano Hernandez Martinez	34.126	1.522.136	San Salvador 98.555
Schweden	Königr.	König Gustav V.	448.961	6.211.566	Stockholm 502.207
Schweiz	Republik. Bundes- staat	Präsident E. Beguin	41.295	4.066.400	Bern 147.650
Siam	Königr.	König Prajadhípok	529.036	11.506.207	Bangkok 921.617
Spanien	Republik	Präsident Niceto Alcalá Zamora	504.679	23.563.867	Madrid 952.832
u. Kolonien			339.900	890.000	
Süd- slawien	Königr.	König Peter II.	247.542	13.934.038	Beograd 238.775
Tschecho- slowakei	Republik	Präsident Dr. phil. J. G. Masaryk	140.493	14.729.535	Prag 848.081
Türkei	Republik	Präsident Mustapha Kemal Hazretíeri	762.736	13.648.270	Ankara 74.553 Istanbul 1.000.000
Ungarn	Unabhäng. Königr.	Landes- verweser Nikolaus von Horthy	93.072	8.688.319	Budapest 1.006.184
Uruguay	Freistaat	Präsident Dr. Gabriel Terra	186.926	1.986.924	Montevideo 655.972
Venezuela	Bundes- freistaat	Militär. Dikt. Juan Vic. Gomez	912.050	3.261.734	Carácás 141.349

Tallinns denkwürdigste Jahre.

Waldemar II. v. Dänemark zerstört die estn. Feste Lindanisa und gründet die Dänenburg (Tallinn) im Lande Revele	1219
Die Schwerritter besetzen sie	1227
Erste Erwähnung der Stadt Reval	1237
Reval wird dänisch	1238—1346
Erste Erwähnung der Domkirche	1240
Dominikanermönche siedeln sich an	1246
Ihr Kloster (St. Katharinen) zuerst erwähnt	1264
Einführung des Lübsischen Rechts	1248
Stiftung des Zisterzienser-Nonnenklosters St. Michaelis	1249
Erste Erwähnung der Olaikirche	1267
Reval tritt der Hansa bei	um 1285
Erste Erwähnung der Nikolaikirche	1316
„ „ „ Domschule	1319
„ „ „ Kanutigilde	1326
„ „ „ Olailgilde	1341
Aufstand der Esten in Harrien	23. April 1343
Herrschaft des Deutschen Ritterordens	1346—1561
Erste Erwähnung der Grossen Gilde (Kindergilde)	1363
Erste Erwähnung der Schwarzenhäupter	1400
Erbauung des Brigittenklosters	seit 1407
Päpstliche Bewilligung einer städtischen Pfarrschule	1424
Stadt und Dom brennen ab	1433
Untergang des Komtors zu Nowgorod	1494
Reformation in Reval	seit 1524
Das Mönchkloster brennt ab, grosses Sterben	1532
Johann Uexküll von Riesenberg wird enthauptet	1535
Grosse Feuersbrunst auf dem Dom	1553
Einfall der Russen im Baltikum	1558
Scharmützel an der Pernauschen Strasse	1560
Die Schweden beschliessen den Dom 6 Wochen	1561
Schwedische Herrschaft	1561—1710
Beschliessung Revals durch eine dänisch-lübische Flotte	1569
Reval von d. Russen 30 Wochen erfolglos belagert	1570—1571
„ „ „ „ 7 „ „	1577
Zerstörung des Brigittenklosters	1577
Grosse Feuersbrunst auf dem Dom	1581
Pest	1591 u. 1592
Schreckliche Hungersnot	1602
Die Olaikirche brennt ab	1625
Stiftung des Gustav Adolf-Gymnasiums	1631
Pest	1657
Der Dom mit Ausnahme des Schlosses und weniger Häuser brennt ab	1684
Vereinigung der Olailgilde mit der Kanutigilde	1698
Pest, Zerstörung der Karlskirche, russische Belagerung	1710

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.

Kapitulation zu Hark, am 29. September	1710
Erster Besuch Kaiser Peters d. Gr. in Reval (13. Dez.)	1711
Erbauung des „Peterhäuschens“	1714
Erbauung des Schlosses Katharinental	1718
Nystädter Frieden (30. Aug.)	1721
Reorganisation der Domschule	1725
Abschluss der russisch-österreichischen Allianz	1746
„Revalische wöchentliche Nachrichten“	1772
Einwohnerzahl Revals auf 10.000 geschätzt	1774
Einführung der Statthalterschaftsverfassung in Estland	1782/83
Einführung der allgemeinen russischen Städteordnung	1785
Begründung des Krankenhauses durch das Kollegium der allgemeinen Fürsorge	1786
Seesieg der russischen Flotte (Tschitschagow) über die Schweden vor Reval (2. Mai)	1790
Aufhebung der Statthalterschaftsverfassung. Wiederherstellung der Revaler Ratverfassung	1796
Generalgouvernement Estland	1808—1819
Erstes Theatergebäude in Reval (A. v. Kotzebue)	1809
Eine englische Flotte blockiert Reval (Sommer)	1809
Aufhebung der Leibeigenschaft in Estland	1816
Brand der St. Olaikirche	1820
Erste Dampfschiffsverbindung Reval-Lübeck	1831
Krimkrieg, eine englisch-französische Flotte blockiert die Revaler Reede	1854/55
Begründung der „Revalischen Zeitung“	1860
Begründung der Freiwilligen Feuerwehr	1862
Entfestigung Revals, seit	1867
Einführung der Gasbeleuchtung	1865
Wasserleitung aus dem Oberen See	1867
Einweihung der Johanniskirche	1867
Eröffnung der Eisenbahn Baltischport-Reval-Petersburg	1870
Einweihung der Karlskirche	1870
Einführung der russischen Städteordnung in Reval	1877
Eröffnung der städtischen Petri-Realschule	1881
Russifizierung des Schulwesens Revals, seit	1887
Russische Justizreform	1889
Eröffnung der Eisenbahn Taps-Riga	1889
Besuch Kaiser Wilhelms II. in Reval	1890
Volkszählung, Einwohnerzahl Revals 64.000 Seelen	1897
Eröffnung der Schmalspurbahn Reval-Moiseküll-Walk-Pernau	1900
Die Stadtverwaltung Revals estnisch	1905
Unruhen in Reval (Okt.)	1905
Manifest über die Einberufung der Reichsduma (17. X)	1905
Zusammentreffen König Edwards VII. und des Präsidenten Fallières mit Kaiser Nikolai II. auf der Revaler Reede	1908
200jähriges Jubiläum der Zugehörigkeit Revals zum Russischen Reich (29. Sept.)	1910
Einwohnerzahl Revals ca. 150.000 Seelen	1914
Ausbruch des Weltkrieges (19. Juli a. St.)	1914

Deutscher Flieger wirft Bomben auf Reval (30. Juli)	1916
Einberufung des „Maapäew“, Einbeziehung Nordlivlands zu Estland (1. Juli)	1917
Sprengung des „Maapäew“, Bolschewistenherrschaft in Reval (16. November)	1917
Die Olaikirche zum Volkshaus der Bolschewisten erklärt (11. Dezember)	1917
Proklamierung der Estländischen Republik (24. Febr.)	1918
Einzug der deutschen Truppen in Tallinn (25. Febr.)	1918
Estnische Temporäre Regierung (11. Nov.)	1918
Abzug der deutschen Truppen aus Tallinn (seit Nov.)	1918
Einfall bolschewistischer Truppen in Estland, Organi- sation des estnischen Volksheeres	1918
Bildung des Baltenregiments	1918
Vertreibung der bolschewistischen Scharen aus Estland	1919
700jähriges Jubiläum der Stadt Tallinn (28. Juni)	1919
Eröffnung d. Konstituierenden Versammlung (23. Apr.)	1919
Einwohnerzahl Tallinns ca. 105.000 Seelen	1919
Friedensschluß mit Ssowjetrußland in Tartu (1. Febr.)	1920
Erste Wahlen zum Riigikogu (27.—29. Nov.)	1920
Erste Wahlen in den Deutschen Kulturrat (3.—5. Okt.)	1925
Der König von Schweden besucht Tallinn (27. u. 28. Juni)	1929
Der Turm der Olaikirche wird durch Blitzschlag in Brand gesetzt (27. Juli)	1931
Der Kronprinz von Schweden besucht Tallinn (29. Juni— 3. Juli)	1932

Juwelier-, Uhren- u. Kristallwaren-Handlung

TH. GRÜHN & 

TALLINN, Harju 28. Tel. 436-03

Eigene Werkstätten



Politische Übersicht

Wenn das Jahr 1934 entscheidende Umgestaltungen auf innerpolitischem Gebiet mit sich gebracht hat, so ist das politische Leben Estlands im Jahre 1935 durch die Auswirkungen der Vorgänge des vorhergehenden Jahres bestimmt gewesen. Die große Staatsreform, die als logische Folge der März-Ereignisse des Jahres 1934 angekündigt wurde, ist auch im Jahre 1935 weitergeführt worden, wenn auch die Errichtung des Schlußsteines dieser Arbeit, die Annahme einer neuen Verfassung, einem späteren Zeitpunkt vorbehalten geblieben ist.

Der Beginn des Jahres 1935 brachte durch Neben der Staatsführer auf einer Reihe von bedeutsamen Tagungen eine Konkretisierung der Pläne über die Staatsreform, die im Jahre 1934 nur in allgemeinen Zügen bekannt war. Auf der Tagung der Vertreter der Selbstverwaltungen in der ersten Hälfte 1934 wie auch auf dem ersten Kongreß des Vaterländischen Verbandes hat der Staatspräsident ein Bild der künftigen Staatsordnung Estlands umrissen. Wenn auch die Einzelheiten der neuen Verfassung noch nicht vorliegen, da an derselben noch eben gearbeitet wird, so läßt sich doch in großen Zügen ein Bild des künftigen Staatsaufbaus Estlands gewinnen.

Die neue Verfassung soll nicht, wie die alte, durch eine Volksabstimmung geschaffen werden, sondern von einer ad hoc zusammentretenden neuen Nationalversammlung. Diese Nationalversammlung wird aber nun nicht mehr allein auf der Grundlage des vierchwänzigen Wahlrechts zusammenberufen werden, sondern eine Zusammensetzung aufweisen, die neben direkt vom Volk gewählten Vertretern auch die Repräsentanten der Kammern, des Heeres, des Schutzkorps, der Kirche usw. aufweisen wird. Das Volk selbst soll der Nationalversammlung durch eine Volksabstimmung die Vollmacht zur Beschlußfassung über die Verfassung erteilen. Neben den anderen korporativen — und Selbstverwaltungs-Institutionen werden auch die Kulturbedingungen der Volksgruppen in der Nationalversammlung vertreten sein.

Der künftige Staatsaufbau wird ein Gesicht aufzeigen, das grundsätzlich verschieden von dem in den bisherigen Verfassungen festgelegten sein wird. Es wird ein Zweikammersystem zum Vorschlag gebracht. Die erste Kammer, nennen wir sie hier Unterhaus, wird aus auf der Grundlage des allgemeinen, gleichen und geheimen Wahlrechts gewählten Vertretern des Volkes bestehen. Zu bemerken hierbei ist, daß das neue Wahlrecht aber kein proportionales mehr sein, sondern auf dem Prinzip der Personal-

wahl aufgebaut sein wird, wobei die Wahl in Wahlkreisen und nicht über das ganze Land erfolgen wird. Die Folge dieses neuen Wahlgesetzes dürfte mit Sicherheit sein, daß die nationalen Volksgruppen aller Wahrscheinlichkeit nach — für unser Volkstum kann dies als sicher angesehen werden — keine Vertreter ins Unterhaus entsenden werden. Das Oberhaus wird aus Vertretern der organisierten Gesellschaft bestehen, in erster Linie aus den Repräsentanten der verschiedenen Kammern und aus den Vertretern der Selbstverwaltungskörperschaften in weitestem Sinne dieses Wortes. Im Oberhaus dürfte wohl auch die Vertreterschaft der nationalen Volksgruppen in der Person der Vertreter der völkischen Kulturselbstverwaltungen ihren Platz finden.

Der Staatspräsident selbst ist als ausgleichende Instanz zwischen der ausführenden und der gesetzgebenden Gewalt gedacht, dem außerdem eine Reihe von wichtigen Hoheitsrechten zusteht.

Der Sinn und Zweck dieser neuen Verfassung soll ein Ausgleich der politischen Machtfaktoren im Staat sein, wobei eine Übersteigerung des Personalprinzips im Präsidentschaftsinstitut nicht statthaben soll.

Daß die Frage der Verfassung auch im Bewußtsein weiterer Kreise im Jahre 1935 als eine sehr wichtige angesehen worden ist, kann aus den beiden Volksbegehren zur Verfassungsänderung ersehen werden, die im Herbst 1935 dem Parlamentspräsidium vorgelegt wurden. Der eine diesbezügliche Entwurf stammte von der von General Larca geführten Bewegung, der andere von einigen Privatpersonen, über die in der Öffentlichkeit nur wenig bekannt war. Beide Verfassungsentwürfe waren wohl als taktische Mittel zur Erreichung eines bestimmten politischen Zieles anzusehen und konnten wohl kaum als ein ernstgemeinter Versuch zur Lösung dieser wichtigen Frage beurteilt werden. Durch ein Dekret des Staatspräsidenten wurde nach der Einreichung dieser beiden Verfassungsänderungsentwürfe bestimmt, daß während der Dauer des Schutzzustandes denselben nur dann Verfolg gegeben werden kann, falls der Staatspräsident hierzu seine Einwilligung gibt. Im Hinblick auf die ebengenannten Anträge hat der Staatspräsident seine Einwilligung versagt.

Schon seit Jahr und Tag hat der Staatspräsident für die Einführung des Kammerystems gewirkt, um auf diesem Wege eine Organisation der Gesellschaft und des Volkes herbeizuführen. Im vergangenen Jahr hat die Schaffung einer Reihe von Kammern stattgefunden. U. a. die Hausbesitzerkammer, die Ingenieur- und Architektenkammer, die Ärztekammer, die Pharmazeutenkammer, die Agronomenkammer u. a. ins Leben getreten. Neben diesen Organisationszentren ist auch die Schaffung eines neuen politischen Verbandes erfolgt, des Vaterländischen Verbandes, dessen Zweck es sein soll, die Politik der Regierung innerhalb der Bevölkerung zu popularisieren und zu vertreten. Hand in Hand damit ist zu Anfang des Jahres das Verbot jeglicher Tätigkeit

**Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.**

der politischen Parteien erfolgt, das nach den Ereignissen vom März 1934 die endgültige Sistierung der Tätigkeit der politischen Parteien herbeigeführt hat. Nach dem März 1934 waren politische Versammlungen verboten, doch konnten die Vorstände der Parteien ihre Tätigkeit noch fortsetzen. Nach der erwähnten Verfügung vom Jahre 1935 können die Vorstände resp. anderen Exekutivorgane der politischen Parteien nur noch zum Zweck der Liquidierung derselben zusammentreten.

Brachte das Jahr 1934 die große Schulreform mit sich, so hat das Jahr 1935 der evangelisch-lutherischen Kirche eine neue Lebensform geschaffen, indem der Staat die neuen Satzungen der evangelisch-lutherischen Kirche bestätigt hat, welche wesentliche Erweiterungen der Machivollkommenheit des Bischofs und der Kirchenleitung überhaupt vorsehen. Nachdem im Gesetz über die Trennung der Kirche vom Staat die Kirche zu einer völlig privaten Vereinigung geworden war, hat die evangelisch-lutherische Kirche durch die neuen Satzungen öffentlich-rechtlichen Charakter erhalten.

Das Jahr 1935 hat im Großen gesehen eine weitere politische Beruhigung mit sich gebracht. Nur auf dem Kongreß der Gewerkschaften, der im Mai 1935 stattfand, ist es zu einer weiteren Radikalisierung der Exekutivorgane der Gewerkschaften gekommen. Die bisherige Majorität der Leitung der Gewerkschaften, die in Händen der Mehrheits-Sozialdemokratie lag, ist in die Hände der unabhängigen Sozialisten übergegangen, die zum Teil sogar kommunistische Töne hat verlautbaren lassen.

Der Prozeß gegen die Freiheitskämpfer wurde im Mai 1935 durchgeführt. Eine Reihe von Freiheitskämpfern erhielt gering bemessene Freiheitsstrafen, die aber nur bedingt ausgesprochen wurden. Dieses Urteil dürfte nicht wenig zu der oben hervor-gehobenen Beruhigung der politischen Zustände in Estland beigetragen haben.

Die Kommunisten haben im vergangenen Jahr wenig von sich hören gemacht, bis auf die Verhaftung des Vertreters der 3. Internationale und der estnischen Sektion derselben Tuberik, der mit einem gefälschten Auslandspaß aus Dänemark nach Estland gelangen wollte, wo er eine kommunistische Instruktions- und Agitationschule absolviert hatte.

Die Absicht der Regierung, richtunggebend auch im öffentlichen Leben zu wirken, hat ihren Ausdruck in der Schaffung eines besonderen Propagandaamtes gefunden, dessen Leiter mit Ministerrechten an den Regierungssitzungen teilnimmt. Der Chef dieses Propagandaamtes ist der frühere Gehilfe des Chefs der Informationsabteilung des Außenministeriums und spätere Generalsekretär der Partei der Landwirte Oidermaa geworden. Der bis dahin im Amt befindliche Propagandachef Kukka ist zugleich mit dem früheren Chefredakteur des „Raja“ Kupits an die Spitze des neuen Blattes „Muu Eesti“ getreten, welches Blatt einerseits die Nachfolge des geschlossenen „Raja“ angetreten hat, andererseits

weiter gesteckte und umfassendere propagandistische Ziele verfolgt. Das Blatt der früheren Ansfiedlerpartei „Maaleht“ ist 1935 geschlossen worden.

Im Spätherbst 1935 stellte die Zeitung „Aus Söna“ ihr Erscheinen ein, da die das Blatt herausgebende Verlagsgesellschaft in den Besitz der „Aus Eesti“ übergegangen war.

Das Jahr 1935 brachte den Abschluß des Prozesses, der gegen die baltischen Nationalsozialisten seinerzeit angestrengt worden war. Das Urteil lautete auf geringe Geldstrafen wegen Überschreitung vereinsrechtlicher Bestimmungen. Nicht einmal von der Anklagebehörde war der seinerzeit von der Presse groß aufgemachte Vorwurf der Konspiration gegen den Staat aufrecht erhalten worden.

Die Bevölkerung Estlands nach der Volkszählung vom 1. März 1934.

Das sehr umfangreiche und vielseitige Material der Volkszählung in Estland, die am 1. März 1934 stattfand, ist zum größten Teil bearbeitet und die Resultate liegen in zwei Sonderheften vor, herausgegeben vom staatlichen statistischen Zentralbüro. Das erste Heft behandelt die einzelnen Landgemeinden, das zweite bringt die Resultate für ganz Estland, getrennt nach einzelnen Städten und Flecken, wobei die Landgemeinden zu Kreisen zusammengezogen worden sind.

Es lebten am 1. März 1934 in den Grenzen des Freistaates Estland 1.126.413 Personen, davon waren 528.888 Männer und 597.525 Frauen. In den Städten wurden 323.007 Personen gezählt, in den Flecken 26.819 und auf dem flachen Lande 767.535 Personen; dazu kommen noch 9052 besonders gezählte (auf Eisenbahnen, Militär usw.) und 893 auf estländischen Schiffen.

Dem Alter nach gruppiert sich die Bevölkerung wie folgt:

Alter	Männer	Frauen	Zusammen
unbekannt	677	631	1.308
über 100 Jahre	2	3	5
90—99	203	554	757
80—89	4.093	7.383	11.476
70—79	19.237	31.347	50.584
60—69	37.263	52.373	89.636
50—59	53.012	66.820	119.832
40—49	63.126	78.901	142.027
30—39	80.036	92.566	172.602
20—29	100.976	100.175	201.151
10—19	81.579	80.273	161.852
0—9	88.684	86.499	175.183
Insgesamt:	528.888	597.525	1.126.413

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

Zum Altersaufbau ist zu bemerken: in den jungen Altersklassen ist ein Überwiegen des männlichen Geschlechts bis zum 30-ten Lebensjahr vorhanden; dann nimmt das weibliche Geschlecht an Überzahl immer mehr zu. Die stärkste Altersgruppe bilden die 20- bis 29-jährigen, also diejenigen, die vor und gleich zu Beginn des Weltkrieges geboren sind; die Geburten während der Kriegs- und Revolutionszeiten sind naturgemäß stark zurückgegangen.

Der Altersaufbau der deutschen Bevölkerung Estlands ist wesentlich ungünstiger, da eine unverhältnismäßig große Anzahl alter Frauen vorhanden ist, bedingt durch die natürliche längere Lebensdauer und bessere Altersversorgung, und infolge Auswanderung der Männer in früheren Jahren:

Alter	Männer	Frauen	Zusammen
unbekannt	4	6	10
über 70	301	1.146	1.447
60—69	569	1.334	1.903
50—59	823	1.441	2.264
40—49	854	1.402	2.256
30—39	897	1.320	2.217
20—29	1.257	1.312	2.569
10—19	1.025	1.081	2.106
0—9	804	770	1.574
Insgesamt:			• 6.534 9.812 16.346

Sehr auffallend und besorgniserregend für das deutsche Volkstum in Estland ist die geringe Altersklasse von 0—9 Jahren, die wohl hauptsächlich durch den geringen Geburtenüberschuß zu erklären ist.

Durch die Volkszählung wurden erfasst: 1.112.942 Personen estländischer Staatszugehörigkeit; weiter wurden gezählt: 1.149 Reichsdeutsche, 1.128 Lettländer, 492 sowjetrussische, 410 polnische, 217 finnländische, 146 großbritannische, 143 schweizerische, 119 litauische und 108 dänische Staatsangehörige. 467 Personen verteilen sich auf weitere 28 Staaten. Staatenlos sind 7.832 Personen und bei 1.270 ist die Staatsangehörigkeit unbekannt.

Eine Übersicht über die Volkszugehörigkeit gibt folgende Aufstellung, in die auch alle Ausländer eingerechnet sind:

Esten	992.520	Schweden	7.641
dabon Esten, deren Muttersprache nicht estnisch ist	4.574	Letten	5.435
Schweden	14.961	Juden	4.434
Russen	92.656	Polen	1.608
Deutsche	16.346	Finnländer	1.088
		Engerer	841
		Zigeuner	766

Vitauer	253	Ukrainer	92
Dänen	228	Holländer	32
Tataren	166	Karaimen	26
Engländer	158	Griechen	25
Franzosen	102	Andere (30) Nat.).	239
Schweizer	99	Unbekannt	1.566
Fischehen	92		

Einen interessanten Vergleich erlaubt die Zählung der Umgangssprache. Estnisch als Umgangssprache benutzten 1.000.035 Personen, also darunter auch 7.515 Nichtesten. Andererseits sprachen 4.574 Esten nicht estnisch als Umgangssprache; Russisch wurde von 91.720 Personen gesprochen; Deutsch von 18.437 Personen; es bevorzugten demnach 2.091 Personen die deutsche Sprache, obgleich sie selbst nicht Deutsche waren. Schwedisch wurde von 6.368 Personen gesprochen, lettisch von 3.511. Jiddisch sprachen 2.381 und hebräisch 88 Juden, während 1.965 Juden eine andere Sprache — vorwiegend wohl deutsch, russisch und estnisch sprachen.

Außer der eigenen Umgangssprache wurde noch verstanden:

Estnisch von 51.524 Personen	Englisch von 21.387 Personen
Russisch " 196.227 "	Lettsch " 16.651 "
Deutsch " 111.856 "	Finnisch " 5.645 "
Französi. " 13.256 "	And. Spr. " 13.164 "

851.569 Personen sprachen nur ihre Muttersprache.

Der Konfession nach war die Hauptmasse der Bevölkerung — 874.026 Personen — evangelisch=lutherisch; griechisch=katholisch: 212.764 und römisch=katholisch: 2.327 Personen. Christliche Sekten sind recht zahlreich vorhanden und zwar:

Baptisten	mit 8.752 Mitgl.	Gemeinde d. Zün-	
Evangelisten	" 4.178 "	ger Jesu	mit 20 Mitgl.
Adventisten	" 2.310 "	Russ. Christl. Verei-	
Methodisten	" 1.242 "	nigung	mit 13 "
Freigläubige	" 306 "	Armen. Gregoria-	
Pfingstgem.	" 191 "	ner	mit 11 "
Reformierte	" 50 "	Chr. science	" 4 "
Anglikaner	" 49 "	Mennoniten	" 2 "
Anbeter Jehovas	8 "	Andere Sekten	" 79 "

An Nicht-Christen leben in Estland:

Juden	4.302 Personen	Tara-Gläubige	171 Personen
Karaimen	28 "	Buddhisten	22 "
Mohammedaner	170 "	Pantheisten	3 "

Konfessionslos waren 7.093 Personen, während von 8.292 Personen die Konfession unbekannt ist.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

Dem Familienstande nach gliedert sich die Bevölkerung Estlands wie folgt:

Ledige	574.960	Personen
darunter Kinder bis zu 14 Jahren	291.929	"
Verheiratete	428.222	"
Verheiratet, aber getrennt lebend	9.532	"
Verwitwet	101.277	"
Geschieden	7.492	"
Unbekannter Familienstand	4.930	"

Zu erwähnen wäre hier, daß 16.152 Wittvern — 85.125 Wittven gegenüberstehen. Ferner gab es 4.565 geschiedene Frauen und 2.927 geschiedene Männer.

Die Einwohnerzahl der Städte ist folgende:

Tallinn	137.792	Einwohner, davon	6.575	Deutsche
Nõmme	15.105	"	"	869 "
Narva	23.512	"	"	499 "
Rakvere	10.027	"	"	281 "
Paide	3.285	"	"	132 "
Saapalu	4.649	"	"	251 "
Kuressaare	4.478	"	"	321 "
Pärnu	20.334	"	"	871 "
Biljandi	11.788	"	"	345 "
Tartu	58.876	"	"	2.706 "
Valga	10.842	"	"	143 "
Võru	5.332	"	"	145 "
Petseri	4.274	"	"	33 "

Zum Stande der Landwirtschaft.

Die wichtigste Regierungsmaßnahme des vergangenen Jahres, die Landwirtschaft betreffend, war die Verordnung über die Prämienzahlungen für ausgeführte Meliorationsarbeiten und die Errichtung staatlicher Traktorstationen.

Es ist noch verfrüht über den Erfolg dieser Maßnahme zu berichten, da ein Jahr Meliorationsarbeiten nur wenig bedeutet, zumal der Herbst 1935 sehr regnerisch und infolgedessen zur Durchführung von Meliorationen und deren Vorarbeiten ungünstig ausfiel. Indessen kann man voraussagen, daß diese Maßnahmen von Erfolg gekrönt sein werden dank der regen Beteiligung der Landwirte bei der Anmeldung geplanter Meliorationen.

Neben den Prämien an den einzelnen Bauer, der sein Land zu kultivieren sich bemüht, hat die Regierung selbst größere Entwässerungen in Angriff genommen, und zum Teil durch gezwungene Arbeiter (Strafgefangene), zum Teil durch Arbeitslose das Trockenlegen größerer Moore und das Regulieren von Fluß-

betten begonnen. Alle diese Maßnahmen werden es nicht verfehlen, dem Lande in kultureller Beziehung ein fortschrittliches Gepräge zu geben, und die vom Lande bisher in die Stadt strebende Bevölkerung aufs Land zurückzuführen. Es ist nur zu hoffen, daß dieser Maßnahme bald ähnliche folgen, die den Tüchtigen, gegenüber Demjenigen, der ohne etwas zu leisten nur zu empfangen gewöhnt ist, bevorzugen.

Im Vergleich zum Jahre 1934 ist der Ausfuhrhandel mit den wichtigsten Produkten der Landwirtschaft im Jahre 1935 günstiger verlaufen. Mengenmäßig wie auch wertmäßig ist die Ausfuhr fast aller landw. Produkte (bis auf Bacon) gestiegen. Bis zum 1. Okt. d. J. wurden ausgeführt:

	1935	1934
Butter in to	8278,4	7897,9
Eier in 1000 St.	3160,0	2255,4
Bacon	1604,7	1842,9
Flachs	2880,1	2117,6

An Butter gelangten zur Ausfuhr (in Klammern die entsprechenden Zahlen für das Jahr 1934) nach Deutschland 3160,0 (2255,4) to, nach England 4800,3 (5478,2) to. Somit ist die Ausfuhr der Butter nach Deutschland gestiegen, nach England zurückgegangen, was sich preismäßig günstig auswirken muß, da die Preise in Deutschland höher liegen, als in England. Zugunommen hat die Butterausfuhr auch nach Belgien 42,3 (15,4) to, wenn auch diese Ausfuhr eine nur untergeordnete Rolle spielt.

Die Eierausfuhr hat insgesamt gewaltig zugenommen, von 28 Millionen Stück im Jahre 1934 auf 38,4 Millionen Stück im Jahre 1935. Hierbei sind die Eier, wie in früheren Jahren, in der Hauptsache nach England und Deutschland exportiert worden. England bezog 21,6 (17,6) Millionen St. und Deutschland 13,1 (7,0) Millionen Eier aus Estland. Somit hat die Ausfuhr nach beiden Ländern zugenommen, vor allem jedoch nach Deutschland, das seine Eiereinfuhr aus Estland fast verdoppelt hat.

Relativ stark zurückgegangen ist die Baconausfuhr (um 237 to), die ausschließlich nach England gerichtet ist. Die Schweinezucht und Haltung hat hier fraglos Verluste erlitten, zumal der Baconpreis im Jahre 1935 gegenüber 1934 kein günstiger war. Die Bauern sind jedoch dadurch entschädigt worden, daß S. S. R. mehrere Male im Laufe des Jahres 1935 für befriedigende Preise lebende Schweine bezogen hat, und zum Schluß des Jahres (Anfang Oktober) auch Deutschland mit dem Bezuge lebender Schweine begonnen hat. Zahlen können hier noch nicht genannt werden, da das Jahr zur Zeit, wo diese Zeilen geschrieben werden, nicht zu Ende gegangen ist, und es sich nur um projektierte und noch nicht erfüllte Zahlen handeln würde.

Die Flachsausfuhr konnte etwas erweitert werden, da die Konkurrenz des russischen Flachses nachgab; dieser Artikel wird jedoch in Rußland in so großen Mengen produziert, daß nur in Mißwachsjahren ein Steigen der Ausfuhr bei uns möglich sein wird. So bedeutend die Rolle des Flachses in den ersten Nachkriegsjahren war, so wenig aussichtsreich erscheint die Propaganda für Erweiterung der Anbaufläche dieses so viel Mühe und Arbeit verursachenden Produktes, das in Rußland weit billiger hergestellt und daher auch auf den Markt geworfen werden kann.

Der Obstexport konnte in diesem Jahre nur wenig brauchbare Ware am estländischen Markte finden. Das Obst blieb wegen der kühlen Witterung klein und war oft durch Schädlinge exportunfähig geworden.

Der Sommer 1935, der sich anfangs ganz gut anließ, schloß mit einer Regenperiode, die ihresgleichen in Estland nur selten aufzuweisen hat. Die Erntearbeiten wurden hierdurch außerordentlich erschwert und erlebte der Bauer manche schwere Woche, in der er mit Sorgen gen Himmel sah und besseres Wetter herbeisehnte. Der Weizen wuchs schon auf dem Halme auf so manchem Hofe aus und der Roggen tat es, während er auf dem Felde stand. Die bis zum Einsetzen der Regenperiode relativ warme Witterung hatte fast alles Getreide auf einmal reif werden lassen, und nun ging der Landwirt täglich seine Felder ab, sich fragend, ob er erst die Gerste, oder den Sommerweizen, oder das Mengkorn herunternehmen soll.

Die größte Enttäuschung brachten jedoch die ersten Druschtage. Hatte man schlecht und recht, trotz mancher Tücke des Wetters den Roggen und Winterweizen so weit bekommen, daß der Drusch beginnen konnte, so enttäuschte das Schütten derselben auch solche Landwirte, die an sich als Optimisten gelten. Auch dort, wo die Frühlfliege scheinbar keinen Schaden verursacht hatte, gab ein früher gemähtes Getreide nicht die erwartete Zahl dz Korn aus. Hinzu kam, daß das Hektoliter- (oder auch holländische) Gewicht der Körner im Vergleich zu normalen Jahren ungeheuer niedrig ausfiel: eine Erscheinung, über die man nicht nur bei uns, sondern in Finnland, Lettland und auch sonst auf dem Weltmarkte im Herbst 1935 Klagen hörte.

Ungeachtet dieser Ernteaussichten haben die Landwirte der Regierung, die bereit war den ganzen freien Roggen und Weizen anzukaufen, wesentlich geringere Quantitäten an Brotgetreide angeboten, als voriges Jahr. Der effektive Ankauf wird voraussichtlich noch hinter den angemeldeten Zahlen bleiben, da mancher Bauer sein zur Anmeldezeit noch auf dem Halm stehendes Korn übertagiert haben wird, und nach dem Drusch erst erfahren wird, daß seine Ernte einen umfangreicheren Verkauf garnicht gestattet.

Hinzu kommt, daß die Regierung anfangs, als die Anmeldungen erfolgten, in bezug auf die Qualität des Getreides verschärfte Forderungen gestellt hatte, denen die Durchschnittsqualität

unseres Brotforns in diesem Jahre nicht entsprach. Und es ist nicht ausgeschlossen, daß so mancher Landwirt sich hierdurch abschrecken ließ, zumal die Mühlen gleich nach Beginn der Ernte den Regierungspreis zu überbieten begannen und eben auch höhere Preise zahlen, als die von der Regierung in Aussicht gestellten. Nach einem Jahr, wie das Jahr 1934 es war, wo alles schön gewachsen und der Landwirt nach einer Reihe schwerer Krisenjahre eine Atempause erhielt, wirkt ein Rückschlag besonders depremierend. Die Stimmung auf dem Lande, die sich hoffnungsfreudiger gestaltete, flaut ab.

Da der Bargeldbedarf nach all den Ersparnissen, die der Landwirt bereits durchgeführt hat, sich nicht noch mehr zurückschrauben läßt, wie es bereits in den letzten Jahren geschehen ist, so ist anzunehmen, daß die Regierung, die den Nöten der Landwirtschaft ein ihnen gebührendes Interesse entgegenbringt, Schritte ergreifen wird, um die Preise der Milchprodukte zu steigern. Denn nur durch höhere Milcheinnahmen könnte der Geldknappheit vorgebeugt werden, die auf manchem Hofe recht fühlbar ist. Hoffen wir, daß das Jahr 1936 uns wieder ein normales Erntejahr bringt, das dem Landwirt wieder Kraft und Mut verleiht sich auf der Scholle zu halten, die sein ist. Darin hat es der Landwirt vor anderen Berufen leichter, weil er eine Hoffnung nie zu verlieren braucht, es ist die Hoffnung auf die gute Ernte, die einmal kommen muß, um alte Wunden zu heilen und unschädlich zu machen.

Die deutsche Presse des Landes.

I. Tageszeitungen.

„Revalische Zeitung“, 75. Jahrgang, begründet als „Revalische Zeitung“ im Jahre 1860, erscheint werktäglich in Tallinn. Hauptschriftleiter: A. de Vries. Herausgeber: Tallinnische Verlagsgenossenschaft.

„Deutsche Zeitung“, 12. Jahrgang, gegründet als „Dorpatser Zeitung“ im Jahre 1925, erscheint werktäglich in Tartu. Schriftleiter: S. Peterfen. Herausgeber: A. Gahn.

II. Wochenzeitungen.

„Wochenblatt, 3. (56.) Jahrgang, begründet als „Arensburger Anzeiger“ im Jahre 1880. Erscheint Freitags in Kuressaare. Verantw. Schriftleiter: E. Duberg.

„Die Neue Zeit“, 2. Jahrgang. Erscheint Sonnabends in Tallinn. Hauptschriftleiter: A. Dol. Herausgeber: A. Studemeister.

III. Zeitschriften.

„Baltische Landwirtschaftliche Nachrichten“, 7. (10.) Jahrgang, erscheinen 14-mal jährlich (als Beilage zur „Revalischen Zeitung“). Schriftleitung: A. v. Mickwitz. Herausgegeben unter

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

Mitwirkung des Estländ. Landw. Vereins, der Gemeinnützigen u. Landw. Ges. f. Süd-Libland u. der Kurl. Oekonomischen Gesellschaft.

„**Deutsches Kirchenblatt**“, 17. Jahrgang, erscheint monatlich in Tallinn. Herausgeber: Propst K. von Zur-Mühlen.

„**Bredigtblatt**“, 5. Jahrgang, erscheint 8 mal jährlich in Tallinn. Herausgeber: Oberpastor a. D. Wilh. Kentmann.

„**Wacht**“, 5. Jahrgang, Monatschrift der Arbeitsgemeinschaft der christlichen deutsch-baltischen Jungmännervereine. Herausgeber: S. Nauchardt. Auflage: 1600.

IV. Wissenschaftliche periodische Publikationen.

„**Beiträge zur Kunde Estlands**“, herausgegeben von der Estländischen Literarischen Gesellschaft zu Tallinn. Verantwortl. Schriftleiter: Stadtarchivar a. D. D. Greiffenhagen, S. v. Winkler, R. Weiß.

Von der Deutschen Kulturselbstverwaltung.

Die Deutsche Kulturselbstverwaltung ist die einzige öffentlich-rechtliche Organisation des estländischen Deutschtums. Im Gegensatz zu anderen Selbstverwaltungen umfaßt sie nicht ein territoriales Gebiet, sondern eine Gemeinschaft von Personen, die im deutschen Nationalregister verzeichnet sind.

Dieses Nationalregister hat, ganz abgesehen von seiner verwaltungs- und finanztechnischen Notwendigkeit, als Grundlage der Existenz der Kulturverwaltung eine große Bedeutung. Das Gesetz über die Bestimmung der Volkszugehörigkeit erkennt alle im Nationalregister verzeichneten Personen als Deutsche an, während alle übrigen ihre Volkszugehörigkeit beweisen müssen. Hierdurch wird das Nationalregister zu einem Kataster des estländischen Deutschtums, d. h. zum offiziell anerkannten Register aller derjenigen, die sich in Estland zum Deutschtum bekennen.

Die Eintragung in das Nationalregister hat aber nicht nur eine ideelle Bedeutung, sie ist auch von praktischen Wert, wird sie doch allmählich zum einzigen Beweismaterial für die Zugehörigkeit zum deutschen Volkstum werden. Wie wichtig aber die Beibringung eines Zeugnisses über die Zugehörigkeit zu einem bestimmten Volkstum ist, das erleben die Eltern schulpflichtiger Kinder, für die die Zulassung zur Schulung in einer deutschen Schule direkt von diesem Beweise abhängt.

Das Nationalregister umfaßte am 1. November 1935 14.500 Personen, während die letzte Volkszählung vom 1. März 1934 — 16.346 Deutsche zählte, in welcher Zahl aber auch alle Ausländer mit einbegriffen sind.

Aufgabe der Kulturselbstverwaltung ist die Zusammenfassung aller Deutschen zur gemeinsamen Regelung und Verwaltung des deutschen Schulwesens und zur Ausgestaltung des kulturellen Lebens der deutschen Volksgruppe in Estland.

Naturgemäß steht das Schulwesen im Zentrum der Arbeit der Kulturselbstverwaltung. Es wird vom Schulamt der Kulturselbstverwaltung geleitet, das eine öffentlich-rechtliche Schulbehörde mit den Rechten einer kommunalen Schulverwaltung ist.

Das Schulamt stellt Schulen und Lehrer dem Bildungs- und Sozialministerium zur Bestätigung vor, wählt die Lehrer der öffentlichen Schulen, führt die Dienstlisten der deutschen schulpflichtigen Kinder und genehmigt den häuslichen Unterricht derselben; beschafft Mittel von der Regierung und den Kommunen für die deutschen öffentlichen Schulen, arbeitet die Studentafeln und Lehrpläne der deutschen Schulen aus und stellt dieselben dem Bildungs- und Sozialministerium zur Bestätigung vor, führt die Beschlüsse des Kulturrats und der Kulturverwaltung in Schulsachen aus und verwaltet die Krankenkasse der Kulturselbstverwaltung.

Dem Schulamt sind unterstellt:

- 13 öffentliche Grundschulen mit 43 Klassenkomplexen,
- 2 öffentliche Mittelschulen mit 7 Klassen im Schuljahr 1935/36,
- 3 öffentliche Gymnasien mit 9 Klassenkomplexen im Schuljahr 1935/36,
- 1 öffentliche Ergänzungsschule (2 Klassen),
- 3 private Handelsschulklassen,
- 1 private Grundschule mit 6 Klassenkomplexen,
- 8 private Mittelschulen mit 19 Klassen,
- 8 private Gymnasien mit 25 Klassen,
- 4 private Ergänzungsklassen,
- 1 private Frauenschule.

Um die notwendigen Mittel für die Durchführung der Arbeiten zu verschaffen, mußte eine Steuer geschaffen werden, welche auf der Grundlage der staatlichen Einkommensteuer erhoben wird und nach der Höhe des Einkommens progressiv gestaffelt ist. Dank dieser Steuer und dank dem Umstande, daß es gelang, die gesetzlich vorgesehenen Beiträge des Staates und der Kommunen für die öffentlichen Grund- und Mittelschulen ungefähr im alten Rahmen zu erhalten, so wie dank einiger Spenden, war es möglich, das deutsche Schulwesen trotz der schweren Zeiten als Ganzes weiterzuführen.

Aus dem Haushaltsplan für 1935/36 ergibt sich folgendes

Einnahmen		Ausgaben	
	ℳ.		ℳ.
Steuern	69.000.—	Verwaltung	28.930.—
Beiträge d. Kommunen	210.022.—	Schule und Kulturred	343.367.—
Spenden usw.	130.750.—	Volkstumsarbeit	11.535.—
Diverses	12.350.—	Diverses	38.290.—
Insgesamt	422.122.—	Insgesamt	422.122.—

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

Das Kulturamt hat die Aufgabe, durch Veranstaltung von Vorträgen, Konzerten und Ausstellungen deutsches Bildungswesen zu fördern und deutsches Kulturgut den Volksgenossen nahe-zubringen.

Vorträge, wie die von Prof. Felix Krueger=Leipzig (Philosophie), Prof. Frhr. von Verschuer=Frankfurt (Erbkunde), Prof. Julius Petersen=Berlin (Literaturgeschichte), sowie ein Vortragszyklus des Philosophen Prof. Ludwig Klages, zeigen, daß das Kulturamt bestrebt ist, die hervorragendsten Vertreter deutscher Wissenschaft zur Mitarbeit heranzuziehen. Der Aufgabe der Hochschularbeit widmen sich in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt die Hochschulhilfe und das Institut für Heimatforschung in Tartu.

Auch die deutschen wissenschaftlichen Gesellschaften des Landes haben durch die Tätigkeit des Kulturamts weitgehende Förderung erfahren.

Das Kulturamt konnte dank dem Entgegenkommen befreundeter Stellen in weitem Maß befruchtend auf das Musikleben unseres Landes wirken, wobei es bemüht war, auch den kleinen Städten gute Musik zu vermitteln. Von den musikalischen Veranstaltungen des letzten Jahres wären hervorzuheben die Konzerte des Madrigalkreises Leipziger Studenten, des Dresdner Streichquartetts, des Chors von Prof. Thomas=Berlin und die Orgelkonzerte von Prof. Karl Hoher=Leipzig.

In der Wanderbücherei wurden vom 1. Okt. 1934 bis zum 1. Okt. 1935 11.998 Bände ausgeliehen gegenüber 10.659 im Vorjahre, davon 6208 belehrenden, 5570 unterhaltenden Inhalts und 220 Jugendschriften. Die Zahl der versandten Bücherpakete stieg auf 1690 (im Vorjahr: 1232). Neu erworben wurden 276 Bände; der Bestand wuchs auf 3946 Bände an.

In engem Zusammenhang mit der Wanderbücherei arbeitet die Büchereizentrale des Kulturamts, in deren Händen die Betreuung der deutschen Volksbüchereien in den kleineren Städten und auf dem Lande liegt. Ihr unterstehen zurzeit neun öffentliche Volksbüchereien, ferner berät sie die wichtigsten deutschen Privatbüchereien, so daß das gesamte deutsche Büchereiwesen in ihr seinen Mittelpunkt findet.

Die Arbeit des Amtes für Jugend- und Volkstumarbeit ist im wesentlichen organisatorischer Art und umfaßt folgende Gebiete: die Organisation und Gesamtleitung des Landdienstes, das Herbergswesen, Förderung der Leibesübungen und des Singwesens, Organisation deutscher Volkstümveranstaltungen, wirtschaftliche Förderung der einzelnen Jugendorganisationen, Fahrtenwesen, wobei sich die Leitung des Amtes aber vorbehält im Verein mit der Kulturverwaltung, die Grundrichtlinien für die Erziehungsarbeit zu bestimmen und über ihre Einhaltung zu wachen.

Es sind Versuche unternommen worden, zu einer stärkeren Vereinheitlichung der Arbeit der einzelnen Jugendorganisationen

zu gelangen mit dem Ziele eines organisatorischen Zusammenschlusses, welcher im Hinblick auf die Notwendigkeit der Verwirklichung des Gedankens der Volksgemeinschaft innerhalb der Jugend sowie der gebotenen einheitlichen Erziehung und Ausrichtung derselben unbedingt erforderlich erscheint.

Zu den wichtigsten praktischen Arbeitsgebieten gehört neben der Pflege der Leibesübungen, des Singens und des Wanderns der Landdienst, der eine steigende Bedeutung sowohl als Landwirtschaftshilfe wie auch als völkisches Erziehungswerk gewinnt. Der Landdienst zeigt ein schnelles Wachsen der Beteiligung und ist die beste Lebensschule für die Jugend, die hier bei der Arbeit am Boden aus der Jugendgemeinschaft in die Gesamt-Volksgemeinschaft übergeführt wird.

Die Organisation der Deutschen Kulturselbstverwaltung.

Mitglieder des IV. Deutschen Kulturrats.

Wahlkreis Narwa: Pastor Wilfried Kraack, Narwa, Heltingi 9. Dr. Werner Blath, Narwa, Kalevi 10.

Wahlkreis Wirumaa: Baron Moritz Wrangell, Koela mõis, über Rakvere. Dir. Hermann von Berg, Rakvere, Siiri Wilms-Str. 3.

Wahlkreis Järwamaa: Dir. Harry Thomson, Paide Turuplats 11. Evert von Renteln, Prääma mõis über Paide.

Wahlkreis Läänemaa: August von Schulmann, Haapsalu, S. Liitva 36. Dir. Bruno Fromhold-Treu, Haapsalu, S. Liitva 12.

Wahlkreis Harjumaa: Baron Wilhelm Wrangell, Tallinn, Nunne 11. Dir. Harry Koch, Tallinn, Wabadusplats 5. Baron Carl Schilling, Tallinn, Toom-Siriku 4. Graf Hans Heinrich Tiefenhausen, Ohufotsu mõis über Warbola. Dir. Jakob Hansen, Tallinn, Toom-Kuninga 20=a. Pastor Erich Walter, Tallinn, Lai 37. R./A. Siegfried von Bremen, Tallinn, Kava 22. Dir. Werner Stillmark, Tallinn, Toompuiestee 3. Red. Siegmund Klau, Nõmme, Kaevu 13. Kurt Weiß, Tallinn, Kaupmehe 2, W. 7. R./A. Johann Daugull, Tallinn, Tatari 7, W. 3. Dr. Bernd Ströhm, Tallinn, Kaupmehe 11=a. Arch. Robert Natus, Nõmme, Seene 3. Dir. Gustav Rosenberg, Tallinn, W. Pärnu mnt. 9, W. 11. Dir. Bruno Meher, Tallinn, Narva mnt. 60=a. Hans Paulsen, Tallinn, Lai 9.

Wahlkreis Saaremaa: Dir. Roderich Greinert, Kuressaare, S. Põllu 6. Dr. Arved Baron Stadelberg, Elva, Keß 29.

Wahlkreis Pärnu: Dir. Oskar Freymann, Pärnu, Tallinna 1. R./A. Oskar von Wöhlingk, Pärnu, Gustav Adolfs 6. Graf Baron Stadelberg, Pärnu, Kiiutli 27.

Wahlkreis Wiljandi: Dr. Bruno Sellheim, Wiljandi, Oru 17. R./A. Ewald Schoeler, Wiljandi, Posti 17.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

Wahlkreis Tartu: H./A. O. Luch, Tartu, Riia 19. Dr. Heinrich von Zeddelmann, Tartu, Westi 16. Red. Walter Meder, Tartu, Losfi 1. Baron Walter Stadelberg, Tartu, Losfi 3. Dir. Karl von Zeddelmann, Tartu, Gustav Adolfsi 44. Dir. Alfred Walter, Tartu, Magasini 3. Dr. Walter Hollmann, Tartu, Lobja 4. Prof. Ernst Bleffig, Tartu, Westi 53.

Wahlkreis Walga: Eugen Schulz, Igaste über Karula.

Wahlkreis Wõru-Pefteri: Dir. Egon Fischmann, Wõru, Lia 3. Pastor Gerhard Blath, Heimtali über Osola.

Ausschüsse des Kulturrats.

Ausschuß für allgemeine Angelegenheiten. Vorsitzender: Baron W. Brangell.

Ausschuß für Schul- und Bildungsfragen. Vorsitzender: Dir. J. Hansen.

Ausschuß für Rechtsangelegenheiten. Vorsitzender: Rechtsanwalt S. von Bremen.

Ausschuß für Finanz- und Steuerfragen. Vorsitzender: Herr R. Weiß.

Die Kulturverwaltung.

Präsident: W. Baron Brangell; Vizepräsident: Dr. G. Weiß. Mitglieder: S. von Bremen, J. Hansen, R. Weiß, Arved Baron Taube. Sekretär: O. Hartge.

Die Kulturverwaltung gliedert sich in folgende Ämter:

1) Das Amt für Kataster und Statistik. Leiter: S. von Bremen.

2) Das Finanz- und Steueramt. Leiter: R. Weiß.

3) Das Schulamt. Leiter: Dir. J. Hansen.

4) Das Kulturamt. Leiter: Dr. G. Weiß.

5) Das Amt für Jugend- und Volkstumsarbeit. Leiter: Arved Baron Taube.

Die Geschäftsstelle der Kulturverwaltung und der Ämter derselben befindet sich in Tallinn, Loom-Kohtu 6.

Telephon: allgem. — 434-56; Sekretär — 432-56; Schulamt — 432-38; Amt für Jugend- u. Volkstumsarbeit — 433-19.

Die Kulturkuratorien.

In Harrien erfüllt die Kulturverwaltung die Aufgaben eines Kulturkuratatoriums.

Jeder Wahlkreis hat sein Kulturkuratorium, im ganzen sind es 11. Sie befinden sich in ff. Städten:

Tartu: Losfi 1.

Wiljandi: Posti 11.

Pärnu: Gustav Adolfsi 6.

Kuresaare: Piff 26.

Saapsalu: Metja 21.

Paide: Pärnu 39.
 Rakvere: J. Wilmsi 3.
 Narva: Peetriplatz 6.
 Võru: Via 3=a.
 Valga: Riia 5.

Das deutsche Kirchenwesen.

Das deutsche Kirchenwesen in Estland ist im deutschen Propstbezirk und im Lutherverbande zusammengefaßt.

Der **deutsche Propstbezirk**, der zur Landeskirche Estlands gehört, ist im Jahre 1919 entstanden als Vereinigung der in Estland vorhandenen deutschen Gemeinden. Im **Lutherverband** hat sich das deutsche Kirchenwesen eine Einheitsorganisation geschaffen, in der auch die nicht zum deutschen landeskirchlichen Propstbezirk gehörenden deutschen Kirchenvereine zusammengefaßt sind.

Die enge Verbindung von Propstbezirk und Lutherverband miteinander ist dadurch hergestellt, daß die Glieder des Vorstandes des letzteren zugleich Glieder des Propstkapitels sind und daß die Generalsynode des Lutherverbandes immer mit der Tagung der deutschen Synode zusammenfällt. Einmal im Jahr tritt die Synode zusammen, die alle wichtigen Anliegen, seien sie wissenschaftlicher oder praktischer Natur, zum Gegenstand ihrer Beratung und Beschlüsse macht. Für die laufenden Angelegenheiten steht dem Propst als beratendes Organ das Propstkapitel zur Seite.

Die große Wandlung in der Verfassung der Landeskirche im Jahre 1934 hat selbstverständlich auch das deutsche Kirchenwesen erfaßt. Das Wesentlichste an der neuen Kirchenordnung ist die Umwandlung des Vereinscharakters der Kirche in eine Institution öffentlichen Rechtes. Die Kirche ist nicht mehr als Organisation wie ein Verein unter anderen Vereinen, sondern als Organismus anzusprechen. Die oberste Kirchenleitung hat weitgehende Vollmachten. Der Bischof kann Geistliche versetzen und hat bei der Wahl der Propste den Ausschlag zu geben. An Stelle des in liberalistischem Geiste abgefaßten Kirchenstatuts vom Jahre 1925 ist ein aus dem autoritären Gedanken hervorgegangenes Kirchengesetz getreten. Die bisherige Ordnung konnte das Aufkommen willkürlicher Eingriffe in das Gemeindeleben nicht verhindern. Ein strafferes Regiment war notwendig geworden.

Die Zahl der zum deutschen Kirchenwesen gehörenden Personen beträgt rund 17.000. Geboren 146 (118 im Vorjahr); gestorben 376 (375); getraut 105 Paar (126) und konfirmiert 209 (239).

Zum deutschen Propstbezirk gehören 14 Gemeindepastoren, drei Hilfsprediger und ein Reisevikar, der die im ganzen Land verstreut siedelnden Deutschen kirchlich betreut.

**Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
 Industrie und Privatverkehr.**

Es soll nicht sein.

Die Erhaltung des Kirchentwesens bedeutet für die geringe Zahl der Deutschen keine geringe Belastung, da sämtliche Bedürfnisse der Kirche nur mit Hilfe einer freiwilligen Selbstbesteuerung bestritten werden. Die freiwillige Kirchensteuer ergab in den letzten Jahren bei den deutschen Gemeinden einen Jahresdurchschnitt von rund 40.000 Kronen.

Im Ausschuß für Innere Mission (gegr. 1929) sind alle auf dem Gebiet der Inneren Mission arbeitenden deutschen Institutionen im Lande zusammengefaßt. Die Innere Mission unterhält mehrere Altersheime u. Obdachlosenheime, betreibt Seemannsmission, Gefangenenfürsorge und Blaue-Kreuz-Arbeit. Die Einnahmen (im Jahre durchschnittlich zirka 27.000 Kronen) setzen sich aus Spenden, Mieten und Kirchenkollekten zusammen. Jährlich findet an einem Sonntage in allen deutschen Gemeinden gleichzeitig ein „Opfergottesdienst“ statt, dessen Einnahmen auf die Unternehmungen der Inneren Mission im ganzen Lande verteilt werden.

Außer dem Ausschuß für Innere Mission und der Emerital-kasse gehört zum Lutherverband die Abteilung für Evangelisation, die zugleich ein Arbeitszweig der Esl. Abteilung der Baltischen Rußlandarbeit ist. Ihr untersteht ein Kindergarten in Mustwee am Peipus.

Der deutsche Propstbezirk und der Lutherverband.

Der deutsche Propstbezirk. Propst: R. v. Zur-Mühlen. Vizepropst: Pastor W. Speer.

Zum deutschen Propstbezirk gehören:

in Tallinn — die Domgemeinde mit 1580 Gemeindegliedern (Pastor G. Schulz), die St. Nikolai-gemeinde mit zwei Weichkreisen: 3683 Gemeindeglieder (Propst R. von Zur-Mühlen und Pastor R. Walter), die St. Olai-gemeinde mit zwei Weichkreisen: 4770 Gemeindeglieder (Pastor W. Speer und Pastor E. Walter);

in Tartu — die St. Johannis-gemeinde mit 2032 Gemeindegliedern (Pastor J. Sedlatschek);

in Narva — die St. Johannis-gemeinde mit 656 Gemeindegliedern (Pastor W. Kraad);

in Pärnu — die St. Nikolai-gemeinde mit 1103 Gemeindegliedern (Pastor W. Thomson);

in Rakvere — die deutsche St. Trinitatis-gemeinde mit 455 Gemeindegliedern (Pastor W. von Holt);

in Rõmme — die Erlöser-gemeinde mit 302 Gemeindegliedern (Pastor G. Hoerschelmann);

in Heimtali — die Petri-gemeinde mit 290 Gemeindegliedern (Pastor G. Blath);

in Paide — die Hl. Kreuz-gemeinde mit 283 Gemeindegliedern (Pastor G. Norrmann).

Põhja Kinnitus- Aktsia-Selts

(Nordische Versicherungs-
Akt-Ges.)

TALLINN, Suur Karja 15
Tel. 427-36. Postfach 212
Telegr.-Adr.: „Põhjatuli“

übernimmt

Feuer-, Lebens-, Unfall-,
Transport-, Haftpflicht-,
Autokasko- und
Einbruch-Diebstahl-
Versicherungen



Agenten
in allen Städten,
Flecken und auf
dem Lande

Elektrotechnisches Büro

Jng. Erik Koch

Kinga 10 — Tallinn — Tel. 448-90

Elektr. Licht - Kraft - Wärme, Blitzschutz
Beratungen, Installationen, Kostenanschläge

Vertretungen:

Fr. Sauter A.-G., Basel

Zeva-Elektrizitäts-A.-G.

Schaltuhren, Zeitschalter,
Treppenaufgänger,
Heißwasserspeicher usw.

Elektrische Lötkolben
in allen Größen

G. SCHEEL & Co. A.-G.

gegr. 1884

Telegr.-Adresse: BANKKO



**Ausführung
sämtlicher Bankoperationen**

Der Lutherverband. Zu demselben gehören: 1) die oben genannten Gemeinden des deutschen Propstbezirks; 2) die kirchlichen Vereine zu Haapsalu, Kuressaare, Lihula und Kärdla mit zusammen zirka 1000 Personen und 3) der deutsche Reichsreis der Univerſitätsgemeinde zu Tartu mit rund 900 Gemeindegliedern.

Der Ausschuss für Innere Mission — Vorsitzender: Pastor L. Brunowſki, Tartu; Geschäftsführer: Pastor R. Sauerbri, Tallinn.

Aus der Wohlfahrtsarbeit.

Die kirchlichen Armenpflegen der deutschen Gemeinden haben im vergangenen Jahre 51.000 Kronen an Liebesgaben erhalten und diesen Betrag an Notleidende verteilt. Erfreulich ist die Opferwilligkeit in allen Gemeinden, — mit steigender Not hat auch die Hilfsbereitschaft zugenommen. Die von den Gemeinden unterhaltenen Asyl- und Altersheime, deren es im ganzen sieben gibt, sind immer bis auf den letzten Platz besetzt.

Der Estländische Hilfsverein hatte an Einnahmen rund Kr. 21.000.—. Es wurden verausgabt: Zuschuß für die Hilfsküche zirka Kr. 7000.—, für einen Schülermittagstisch zirka Kr. 1000.—, an Geldunterstützungen — Kr. 7000.—, für die Hauspflege Kr. 145.—, Ortsgruppe Kattvere Kr. 250.—.

Die Hilfsküche verabfolgte 23.400 Gratismitstage.

Auch in diesem Jahre hat die Winterhilfsaktion ein reges Leben entfaltet. Neben der regelmäßigen Betreuung der von einzelnen Wohltätigkeitsvereinen zu versorgenden Hilfsbedürftigen, hat die Winterhilfe versucht allen notleidenden Volksgenossen in den Wintermonaten helfend unter die Arme zu greifen.

In allen größeren Städten unseres Landes hat die Winterhilfe gearbeitet. — Mit den Geld-, Lebensmittel- und Sachspenden der Winterhilfe konnten in Estland im Laufe des vergangenen Winters 1287 Personen unterstützt werden, und zwar 245 Männer, 713 Frauen und 329 Kinder. Die Gesamtzahl der unterstützungsbedürftigen Volksgenossen ist aber höher.

Die Geldspenden betragen Kr. 14.008,62. In fast allen Städten sind die Barmittel zur Auszahlung von Unterstützungen, Ankauf von Brennmaterial und zur Ermöglichung medizinischer Hilfe verbandt worden. In Nõmme und Narva hat je eine Suppenküche gearbeitet. Die Naturalspenden seitens der deutschen Landwirte haben einen Gesamtwert von Kr. 5044,37 erreicht. An Heizmaterial sind 386 Meter gespendet worden und 776 Meter mußten zugekauft werden. Die Spenden an Kleidung und Schuhwerk, umgerechnet in Geldwert, beliefen sich auf Kr. 2007,20. Auch die Fundpäckchen-Sammlung konnte im Berichtsjahre einen schönen Erfolg verzeichnen. Durch diesen Zweig der Winterhilfe sind Kolonialwaren im Werte von

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

Nr. 1198,02 zur Verteilung gelangt. In dem Berichtsjahre ist in erhöhtem Maße die medizinische Hilfe in Anspruch genommen worden. Der Gesamtwert der Spenden betrug 21.227,21 Kronen. Im Rahmen der Winterhilfe haben im Berichtsjahre in der Hauptstadt zwei Arbeitsstuben — eine für Männer und eine für Frauen — gearbeitet. In engster Zusammenarbeit mit der Mütter- und Kinderhilfe des Frauenverbandes ist es möglich gewesen, einer ganzen Reihe von notleidenden Müttern und Kindern einen Sommeraufenthalt auf dem Lande bei unseren deutschen Landwirten zu vermitteln.

Von der deutschen Frauenarbeit.

Die Hauptträger der deutschen Frauenarbeit in Estland sind der Estländische Deutsche Frauenverband in der Hauptstadt mit seinen Ortsgruppen in den kleinen Städten und der Deutsche Frauenbund in Tartu, die alle untereinander in enger Fühlungnahme arbeiten.

Je nach den Aufgaben, die in jeder Stadt durch Frauenarbeit erfüllt werden müssen, sind auch die Arbeitsgebiete verschieden verteilt. Während die kleineren Städte sich hauptsächlich der deutschen Schule, der Fürsorge und Hilfe unter den ärmeren und kranken Volksgenossen widmen müssen, entfallen auf die größeren Städte in erster Linie der Unterhalt von Kinderkrippe, Kindergarten, Sommerferienheim, Hort und Mittagstisch, sowie die Sorge um Berufsberatung, Fortbildung und Stellenvermittlung. Die Heimarbeit ist ein lebenswichtiger Faktor für Tallinn, Tartu und alle Städte, die im Sommer mit Badepublikum rechnen können. Allen Städten gemeinsam ist die Pflege der Geselligkeit, meist Veranstaltung von Vorträgen. In Tallinn, Tartu und Wiljandi werden Büchereien verwaltet.

Der Zusammenschluß aller deutschen Frauen in Stadt und Land ist weiter fortgeschritten. Zusammenkünfte in Tartu und in der Frauenschule Stift Winni haben diese erfreuliche Entwicklung bewiesen. Der Muttersonntag im Mai verbindet alle deutschen Frauen durch eine gemeinsame Sammlung für das Hilfswerk „Mutter und Kind“. Seit dem Januar 1935 konnte eine Säuglingschwester fürs Land angestellt werden, die Mutter und Kind in den ersten Wochen nach der Geburt versorgt und daneben manche Arbeit im Haushalt übernimmt. Diese Kraft ist im Laufe des Jahres fortwährend beschäftigt gewesen. Durch eine kleine monatliche Zahlung in jedem Hause auf dem Lande soll das Gehalt der Schwester getragen werden. Seit dem August des Jahres ist noch die Anstellung einer Beraterin für die Hausfrauen auf dem Lande hinzugekommen. Die Aufgabe dieser Persönlichkeit wird nicht nur darin liegen, die Hausfrauen praktisch zu beraten, sondern darüber hinaus das Verbindungsglied zwischen den Landhäusern

zu sein und deren Zusammenschluß in den einzelnen Landkreisen zu fördern.

Ähnlich ist die Aufgabe der Wanderlehrerin, die den Kontakt zwischen dem Unterricht auf dem Lande und der Schule in der Stadt, für die die Kinder vorbereitet werden, aufrecht erhält.

Die zeitweilige Aufnahme erholungsbedürftiger Mütter und Kinder auf dem Lande hat sich als segensreiche Einrichtung erwiesen.

Sehr eng arbeiten alle Frauenorganisationen mit dem Estländischen Hilfsverein zusammen, indem sie sich am Winterhilfswerk beteiligen (Arbeitsbeschaffung, Verteilung von Lebensmitteln und Kleidungsstücken und Pfundpäckchen). Zum Unterbau der gesamten Volkstumsarbeit soll der vorerst in Tallinn vom Frauenverbände eingeführte Nachbarschaftsdienst führen. Durch die Einteilung der Stadt in Bezirke, und deren weitere Aufteilung in Kreise, soll das gesamte Deutschtum lebendig von Mensch zu Mensch erfaßt werden, darüber hinaus besteht die Hoffnung auf diesem Wege eine fortlaufend gut durchgearbeitete Kartothek zu schaffen, die als wertvolles Hilfsmittel allen deutschen Organisationen dienen wird.

Von der deutschen Jugend in Estland.

Das Deutsch-Baltische Pfadfinderkorps stellt sich als erste deutsche Jugendorganisation Estlands die Aufgabe, die deutschen Jungen und Mädchen in der Jungenschaft und Mädelschaft zu vereinigen und sie hinzuführen zum Dienst an Volkstum und Heimat. Nicht das Beisammensein in jugendmäßiger Eigenart ist das Wesentliche, sondern das Hineinwachsen in eine Form, die der deutschen Volksgruppe in unserer Heimat zum Wohle unseres Staates zur Gesundung verhilft. Der Blick unserer heranwachsenden Jugend wird bewußt auf die Aufgaben hingelenkt, die dem deutschen Volksgenossen in unserer Heimat gegeben sind. So ist das DPK ein Erziehungsbund, der seine Ziele durch Selbsterziehung und Erziehung durch die Kameraden erreichen will.

Das erste im DPK ist, daß jeder Einzelne in der Gemeinschaft aufgeht, daß er lernt, „Wir!“ statt „Ich“ zu denken. „Wir!“ bedeutet dem Angehörigen des DPK die Gesamtheit der über 1000 Jungen und Mädchen, die den gleichen Weg mit ihm gehen, und darüber hinaus die ganze Volksgruppe, die für Volkstum und Heimat einsteht. Die Kameradschaft, die Grundlage der Jugendarbeit, soll auch den Grundstock bilden zu einer Gemeinschaft der ganzen Volksgruppe.

Die Kameradschaft bildet sich bei Fahrt und Lager, beim Singen, bei der Arbeit für die Volksgenossen, durch das Gemeinschaftserlebnis. Sie wird gefördert durch das Bewußtsein des gemeinsamen Zieles, so daß zwischen der organisatorisch streng getrennten Jungenschaft und Mädelschaft doch ein unzerrießbares

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.

Band des Zusammengehörigkeitsgefühls besteht, welches sich auch in der gemeinsamen Haltung ausdrückt.

Das DPK ist 1931 entstanden. Sein schnelles Wachstum zeigt sich an folgenden Zahlen:

Im ersten Lager der Jungenschaft, 1932, waren 12 Jungen, 1933 — schon 41, 1934 — 108 und 1935 — 178. (1935 hatte auch die Mädelschaft ihr erstes Gemeinschaftslager mit 81 Mädeln.)

Bei der Gründung zählte die Jungenschaft 4 Mann. Im Frühjahr 1932 wurden es 10, im Herbst 45. 1933 waren es im Frühjahr etwa 90, im Herbst 152. 1934 wurde die Mädelschaft gegründet: im Herbst zählte das DPK bereits 500 Mitglieder. Zum Sommer 1935 zählte die Jungenschaft 472, die Mädelschaft 324, zusammen 796; im Herbst waren es schon über 1000. (Die ältere Mädelsgruppe wurde auch dem DPK angeschlossen, so daß jetzt die Jungenschaft nur um ein wenig größer ist, als die Mädelschaft.)

Die Leitung des DPK liegt in den Händen des Korpsführers; er leitet auch die Arbeit der Jungenschaft, während die Arbeit der Mädelschaft von der Mädelschaftsführerin geleitet wird. Die Jungenschaft zerfällt in 3 Horste: Horst I mit Standorten in Tallinn, Nõmme, Haapsalu, Rakvere, Narva und Paide. Horst II mit Tartu, Võru und Wisusti; Horst III mit Pärnu und Viljandi. Der Trupp in Kuresaare ist dem Korpsführer direkt unterstellt. Die Mädelschaft hat Ortsgruppen in allen Städten Estlands.

Nach außen hin wird das DPK durch den „Verein der Förderer des Deutsch-Baltischen Pfadfinderkorps“ vertreten. Mitglieder des Vereins kann jeder werden, der die Arbeit im Korps befürwortet und wenigstens 18 Jahre alt ist. Vorsitzender des Fördererereins ist der Korpsführer.

Die christlichen Vereine junger Männer, deren Tätigkeit sich über das gesamte Baltikum erstreckt, stehen auf folgender Grundlage: „junge Männer untereinander zu verbinden, die sich nach der Heiligen Schrift zu Jesus Christus als ihrem Herrn und Heiland bekennen und in ihrem Leben seine Jünger sein wollen; und gemeinsam dahin zu streben, daß das Reich des Herrn Jesus Christus in der Jungmännertwelt ausgebreitet werde.“ Sie haben zum Ziel, unsere deutsch-baltische Jugend unter das Wort Gottes zu stellen. Darum stehen im Mittelpunkt der Arbeit die Bibelbesprechungen, Jugendgottesdienste, Freizeiten und Ferienlager; außerdem erstreckt sich die Arbeit auf soziales Gebiet, auf den Dienst an Kirche und Volkstum.

Sport und Spiel, Wandern und Singen werden gepflegt. Es finden Vorträge und Diskussionsabende statt. In Lagungen, Lehrgängen und Ausflügen werden ständig junge Führer herangebildet.

Innerhalb der D. E. V. J. M. bestehen eine Anzahl von Interessengruppen, wie z. B. Bläserchöre, Streichorchester, Sing-

gruppen, Eichenkreuzturnerschaft, Schachkreise, ein Sittlichkeitsbund vom Weißen Kreuz, Freundes- und Familienkreise.

Die Geschäftsführung der estländischen, wie auch der gesamten deutsch-baltischen christlichen Jungmännerarbeit liegt beim Deutschen Christlichen Verein junger Männer in Tallinn. Hier wird auch die Monatschrift „Wacht“ (Auflage von 1550 Expl.) herausgegeben.

Die baltische Arbeitsgemeinschaft besteht aus Ortsgruppen mit etwa 900 Mitgliedern. Sie veranstaltet Jugendtreffen, Ferien- und Arbeitslager, Freizeiten, Lehrgänge und Fahrten (im vergangenen Sommer u. a. eine dreiwöchige Radfahrt durch Deutschland), welche sich einer wachsenden Teilnehmerzahl erfreuen.

Der Verein in Tallinn hat ein eigenes Heim mit Lesezimmer, Bücherei, Spielplatz und Mittagstisch und unterhält eine deutsche Jugendherberge.

Entsprechend den Jungmännervereinen sind auch die **christlichen Vereine junger Mädchen** aufgebaut. Auch hier stehen die Bibelstunden und die soziale Arbeit an erster Stelle; frohe Geselligkeit wird gepflegt; es finden Vortrags-, Diskussions- und Volksliederabende und Wanderungen statt; Spiel und Sport wird getrieben.

Im vergangenen Jahre fanden zwei Lager statt: Ein Jungschärlager mit 28 Beteiligten und ein großes Jugendlager mit 100 Teilnehmern; ferner zwei Jugendtreffen (in Pärnu und Tartu) und zwei Bibelkurse (für Erwachsene und Schülerinnen).

Außer den bei unseren deutschen Sportvereinen und an unseren Schulen bestehenden **Jugend sportgruppen** bestehen noch Kreise, die in der Pflege des alten Volksliedes den Zweck ihres Zusammenschlusses sehen: in Tallinn die Singgemeinde und in Tartu der Singkreis.

Aus dem Leben der deutschen Studentenschaft in unserer Universitätsstadt.

Die Mehrzahl der deutschen Studenten (78%) ist im Außenamt beim Ch! G! zusammengefaßt. Aufgabe des Außenamts ist es, die völkische und erzieherische Arbeit innerhalb der deutschen Studentenschaft zu leisten und die Beziehungen zu anderen Organisationen Estlands zu regeln. Der von allen Verbindungen des Außenamts gewählte Präses desselben beruft zwecks Durchführung dieser Aufgaben Amtsleiter.

Die Arbeit innerhalb der Studentenschaft besteht in folgendem:

1) In der Organisation der körperlichen Durchbildung und Schulung des einzelnen Studenten. (Obligatorische Turnstunden, Veranstaltung von Wettkämpfen innerhalb der deutschen Studentenschaft und anderen Verbänden.)

2) In der Förderung der geistigen und willensmäßigen Schulung in den Korporationen. (Veranstaltung von Vorträgen u. f. w.)

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

3) In der Führung einer genauen Kartothek sämtlicher deutscher Studenten.

4) Das Außenamt hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Landdienstgedanken innerhalb der deutschen Studenten durchzusetzen und mit dem Jugendamt der Kulturverwaltung in der Organisation des Landdienstes mitzuarbeiten.

5) Sämtliche verfügbaren Kräfte jeglicher positiven Volkstumsarbeit zur Verfügung zu stellen.

6) In der Durchführung der Wahlen ins Studentenparlament. Die deutschen Studenten sind im Studentenparlament (Edustus) durch drei Abgeordnete vertreten (1934 — zwei Abgeordnete).

Dem Außenamt gehören folgende Verbindungen an: Estonia (7. IX. 1821), Livonia (20. IX. 1822), Neobaltia (28. V. 1879), Fraternitas Academica (27. V. 1881), Baltonia (24. III. 1862), Fraternitas Normannia (23. XI. 1918) und der Verein deutsch-baltischer Studentinnen (19. II. 1923).

Im vergangenen Jahr waren 275 deutsche Studenten immatrikuliert. In %% auf die einzelnen Fakultäten verteilt: med. 23%, phil. 16%, pharm. 13%, jur. 12%, rer. merc. 9%, math. nat. 7%, chem. 5%, theol. 4%, agr. 4%, ing. 4%, rer. for. 3%.

Das Zentrum der deutschen Studentenschaft ist die **Akademische Muffe** (Studentenhaus), Schloßstr. 1, der Treffpunkt aller Kommilitonen unabhängig von Fachstudium und Korporationsangehörigkeit. Der Lesetisch der Akademischen Muffe ist sehr gut beschildert und bietet viel Anregung. Gleichzeitig vermittelt der Mittagstisch der Akademischen Muffe den Studenten gegen einen geringen Preis Mittage und Abendessen. Durch die Vermittlung der Akademischen Muffe werden ferner Stipendien, Darlehen und Freitische an unterstützungsbedürftige Studenten vergeben. Schließlich finden in den Räumen der Muffe die von der deutschen Hochschulhilfe veranstalteten Vorlesungen und Seminare im Rahmen der einzelnen Fakultäten statt.

Deutsche studentische Verbindungen.

Der Dorpater deutsche Chargiertenkönvent umfaßt die deutschen Korporationen: **Estonia** — gegr. 7. Sept. 1821, **Livonia** — gegr. 20. Sept. 1822, **Neobaltia** — gegr. 28. Mai 1879, **Fraternitas Academica** — gegr. 27. Mai 1881, **Baltonia** — gegr. 24. März 1862, **Fraternitas Normannia** — gegr. 23. Nov. 1918 und der „**Verein deutsch-baltischer Studentinnen**“, gegr. 23. März 1923

Ferner besteht die wissenschaftliche Vereinigung „**Theologischer Verein**“, gegr. 1867, als Zusammenschluß der deutschen Theologen der Universität zu einer Gemeinschaft durch wissenschaftliche Arbeit und persönlichen Verkehr.

Das deutsche Sportleben in Estland 1935.

Die Leibesübungen sind für den Menschen von heute eine Notwendigkeit. Das Kind und der Jugendliche brauchen sie als wichtigen Faktor in der Erziehung und Bildung sowohl des Körpers, als auch — was wichtiger ist — des Charakters; dem Erwachsenen sind sie unerlässlich, um den Körper mit seinem durch das heutige Leben aufs schärfste beanspruchten Nervensystem frisch und leistungsfähig zu erhalten.

Ist diese Erkenntnis gewonnen, dann müßte sie auch in die Tat umgesetzt werden. Leider ist das immer noch nicht in dem Maße der Fall, wie es erforderlich wäre. Das Deutschtum ist während der letzten Jahre im Sportleben unserer Heimat allerdings meist würdig vertreten worden. So haben im letzten Jahr die Spitzenkämpfer des deutschen Sportwesens — Fr. G. Hansen, Fr. G. Rosenholm und E. Pusta im Schwimmen, E. Gahlnbäck als Europameister im Eissegeln, G. Rosenblatt im Tennis, G. Beckmann, B. Kesterow und G. Schmidt in der Leichtathletik — wieder schöne Siege erringen können; so kam unsere 4 × 100 m Staffelmannschaft bei den anlässlich der WOItagung in Königsberg veranstalteten Wettkämpfen unter 11 vertretenen Volksgruppen an die 2. Stelle; das deutsche Gymnasium in Tartu belegte bei der Hauptstaffel der Schulen den 1. Platz, die Schüler der deutschen Schulen in Tallinn haben bei allen Schülerwettkämpfen erfolgreich mitgemacht, die Mannschaft des Estländischen Sportvereins steht im Korball an 3., im Schwebball sogar an 2. Stelle unter allen Mannschaften Estlands. Alles das kann aber nicht darüber hinweghelfen, daß es immer nur einzelne sind, die aus ihrem Körper das herausholen, was seinen naturgegebenen Anlagen nach möglich ist, daß der größte Teil unserer Volksgruppe immer noch, was den Sport anbetrifft, in der Stellung des zwar wohlwollenden, aber doch unbeteiligten Zuschauers steht.

Unseren deutschen Sportvereinen kann daraus kein Vorwurf gemacht werden: wer näheren Einblick in ihre Arbeit hat, der weiß, welche Anstrengungen gerade hier gemacht werden, um diese ungesunden Verhältnisse zu ändern. Wenn unsere schulentlassene Jugend nur in den seltensten Fällen am regelmäßigen sportlichen Training teilnimmt, obwohl die Schuljugend doch größtenteils zu schönen Hoffnungen berechtigte, so müssen die Gründe hierfür anderswo gesucht werden.

Die deutschen Sportvereine Estlands haben zusammen rund 1300 Mitglieder, von denen nicht einmal alle aktiv tätig sind. Diese Zahl müßte sich verdoppeln und verdreifachen, dann erst wäre die breite Masse unserer Volksgruppe erfasst. Als Lehrer und Instruktoren waren noch 1933 nur 8 Personen tätig, das macht auf mehr als 150 Sporttreibende nur eine Lehrkraft. Zieht man noch in Betracht, daß alle sportlichen Lehrkräfte noch

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.

beruflich anderweitig gebunden waren und daß ihre Fähigkeiten auch bei größter Vielseitigkeit doch beschränkt sein mußten, so ergibt sich, daß der Betrieb in den Leibesübungen schon rein technisch nicht die Möglichkeit hat die Bedürfnisse der Volksgruppe voll zu befriedigen.

Seit 1935 hat sich die Zahl der an den Vereinen tätigen Lehrkräfte mehr als verdoppelt. Dipl. Sportlehrer R. v. Weiß, Absolvent der Deutschen Hochschule für Leibesübungen, ist als Fachkraft für Leichtathletik hinzugekommen, E. Pusta in dreimonatigen Kursen im Schwimmen ausgebildet worden. Wenn auch die Anteilnahme der einzelnen Lehrkräfte an der sportlichen Unterweisung der Vereinsmitglieder sehr verschieden ist, so kann doch jetzt eine weit größere Zahl aktiv beteiligt, leistungsmäßig gefördert und dadurch dauernd für den Sport gewonnen werden.

Ein anderer starker Nachteil für die Breitenarbeit im Sport liegt in der Zersplitterung unserer Volksgruppe. Es liegt auf der Hand, daß die meisten unserer Vereine ihren Mitgliedern das nicht bieten können, was die großen Vereine unserer estnischen Heimatgenossen ihren Sportlern ermöglichen. Besonders in der Sommersaison macht sich das bemerkbar: unseren Leichtathleten und Schwimmern fehlt der starke Anreiz eines regen, gemeinsamen Trainingsbetriebes, die Vereine haben schon finanziell nicht die Möglichkeit, sich in ausreichendem Maße an Wettkämpfen zu beteiligen; unsere Fußballspieler sind so verstreut, daß wir stets nur zweitklassige Mannschaften aufstellen können. Für unsere Spitzenkörner ist daher die Verlockung sehr stark, in estnische Sportvereine einzutreten, und den deutschen Vereinen fehlen dann die Anreize, die gerade durch gute Leistungen auf die übrigen Aktiven erfolgen. Hier müßte eine starke Zentralisierung abhelfen; es müssen Mittel und Wege gefunden werden, die aktiven Wettkämpfer zeitweilig in Sportlager zusammenzufassen und ihnen im übrigen genügende Teilnahme an Wettkämpfen auch in anderen Städten und Ländern zu ermöglichen. Die einzelnen Vereine können hier nichts tun; die Gesamtheit der deutschen Sportvereine ist aber sehr wohl imstande, durch eine Zentralfstelle diesen Mängeln abzuweichen.

Wenn das deutsche Sportwesen in Estland heute noch nicht in vollem Maße die ihm gestellten Aufgaben erfüllen kann, so sind doch die Möglichkeiten vorhanden, auch diesen Teil unserer Volkstumsarbeit auf eine gesunde Basis zu stellen. O. H.—n.

Vom deutschen Tennis-Sport.

Der Estländische Lawn-Tennis-Klub.

Die Spielsaison brachte eine weitere sportliche Entwicklung einiger unserer Nachwuchsspieler, die hauptsächlich im Turnierspiel beachtenswerte Fortschritte aufzuweisen hatten.

Außerdem zeigte die Saison, trotz der ungewöhnlich ungünstigen Witterung, eine erfreuliche Belebung des Gesamtbetriebes, namentlich in der sportlichen Betätigung aller aktiven Mitglieder des Klubs.

Das zum Schluß der Saison veranstaltete interne Klubmeisterschaftsturnier hat auch dementsprechend interessante Resultate gebracht.

Die von unserem Klub nunmehr 5 Jahre in der Winteraison geleitete Tennishalle (die einzige in Estland) hat im Vergleich zu den Vorjahren ein ungünstigeres Ergebnis erzielt, doch sind erfreulicherweise schon Anzeichen vorhanden, die uns zur Hoffnung berechtigen einen intensiveren Betrieb in der kommenden Saison 1935/36 zu erwarten.

Die Tennissektion des Estländischen Sportvereins.

Der sportliche Erfolg der Tennissektion des Estländ. Sportvereins in der vergangenen Spielzeit war durchaus beachtenswert — konnten doch in den allestländischen B.K.L. Klubmeisterschaften auch dieses Mal wieder alle Gegner besiegt werden, mit Ausnahme des alten Vereins „Kalev“, der dank der Konkurrenzlosigkeit in seiner A-Kl. die Möglichkeit hat, A-Kl. Spieler in die B zu stellen, wodurch ein Sieg für den ESV von vornherein nicht in Frage kam; 9:4 mußte der ESV unterliegen.

Besonders erfreulich waren die großen Fortschritte der jüngeren Spieler. Lindquist's erster Start in der Ländermannschaft Estlands, Keerd's große Fortschritte und and. mehr lassen die Hoffnung auf weitere Erfolge berechtigt erscheinen, um so mehr als 80% der Spieler zur Jugend gehören.

Der Mangel eines eigenen Trainers fängt jedoch an, sich bemerkbar zu machen und müßte diese Frage, sowie die wirtschaftlichen Sorgen im künftigen Jahre gelöst werden, soll im sportlichen Aufstiege der Sektion nicht ein Stillstand eintreten.

Erfolgreich waren auch die B-Spieler der Sektion, die sich den A-Mannschaften anderer Klubs gegenüber durchaus durchsetzten: von 7 Wettspielen gewann der ESV sechs, ein Spiel wurde verloren und ein Spiel endete unentschieden.

Die internen Meisterschaften zeigten eine rege Beteiligung und bewiesen die erzielten Erfolge und den guten Kampfgeist der Tennispieler des ESV.

Der Estländische See Yacht Club im Jahre 1935.

Eissegelsport. Während der Eissegelsaison 1934/35 fanden trotz der ungünstigen Witterungsverhältnisse 11 Wettfahrten auf dem Oberen See statt.

An den Regatten der IX. Internationalen Eissegelwoche in Riga nahmen 7 Yachten des E. S. Y. C. teil. In der Eintypklasse

gewann zum zweiten Mal Herr Etienne Gahlbäck auf „Silou“ in überlegener Weise die Europameisterschaft, und belegte Estland in dieser Klasse in der Gesamtwertung noch den 3. und 4. Platz gegen schärfste internationale Konkurrenz. Im ganzen haben die Yachten des E. S. Y. C. in Riga 24 Preise erhalten, darunter den Länderpokal und den Herausforderungspokal gegen den Rigaer Yacht Club.

Auf dem Wasser. Das Wetter des verfloffenen Sommers ließ viel zu wünschen übrig, namentlich zum Schluß, wodurch die Ausübung des Segelsports beeinträchtigt wurde. Folgende Wettfahrten wurden veranstaltet: 5 internationale, 7 interne, 9 Mittwochsregatten, und eine Olympia-Prüfung, bestehend aus 6 Wettfahrten auf den neu eingeführten Olympia-Yollen. Auf ausländischen Regatten war eine Reihe von guten Erfolgen zu verzeichnen, namentlich auf den Wettfahrten bei Windau. Eine Anzahl von Yachten beteiligte sich an dem internationalen Seglertreffen in Karöfönd auf Gotland.

Die Statistik gibt folgende Angaben: 112 Raissaarfahrten, 568 Reedefahrten, 76 Fernfahrten und eine Frequenz von 5177. 55 ausländische Yachten liefen den Clubhafen in Tallinn an.

Die Hauptabteilung des Clubs hatte einen regen Sportbetrieb zu verzeichnen.

Autosport. Die Automobilsektion hatte zu Johanni eine gemeinsame Auto-Tour mit einer Präzisionsfahrt ausgeschrieben.

Eine genauere Übersicht über die Tätigkeit des Clubs im Jahre 1935 bringt das Jahrbuch.

Fahrzeugregister per 1. Januar 1935. Segelfahrzeuge — 61, Motorboote — 9, Ruderboote — 28, Eisjachten — 19, Automobile — 75, Motorräder — 7.

Bom Deutschen Theater in Estland.

Die Weiterentwicklung des deutschen Theaterwesens hat im verfloffenen Jahre einen überaus günstigen Verlauf genommen.

In der äußeren Gestaltung wäre als wichtiger Fortschritt die Vereinigung der „Deutschen Schaubühne in Estland“ mit dem „Neubauer Deutschen Theaterverein“ zu nennen, wodurch eine wirkliche Zusammenarbeit aller am Theater interessierten Kräfte erzielt werden konnte. Dem künstlerischen Leiter des Deutschen Theaters, Direktor Hans Hesse, ist es gelungen, die Truppe durch Verpflichtung von drei reichsdeutschen Kräften zu erweitern, und damit die künstlerischen Leistungen des Theaters wesentlich zu erhöhen.

Die Spielzeit 1935/36 wurde am 17. September mit dem Schauspiel „Mar von Naumburg“ von Feliz Dhünnen feierlich eröffnet. Zu dieser und der darauf folgenden Aufführung des

Mag Galbeschen „Strom“ konnten sich die neuen Kräfte unserem Publikum vorstellen.

Der Spielplan für die Spielzeit 1935/36 sieht eine Reihe bedeutender Werke bekannter Dichter vor, ferner wird in dieser Spielzeit das 25-jährige Bestehen des deutschen Theatergebäudes im Rahmen einer Festvorstellung gefeiert werden.

Aufgabe der Truppe bleibt es, wie bisher außer der Hauptstadt auch alle anderen Städte Estlands zu bespielen.

Im Laufe der vergangenen Spielzeit sind unter anderem folgende Werke zur Erstaufführung gelangt: Die Operette „Drei alte Schachteln“ von Walter Kollo, die Schauspiele „Die Brücke“ von E. G. Kolbenheyer, „Wären“ von L. Ganzen und K. Holter, die Lustspiele „Rach um Zolanthe“ und „Freie Bahn dem Lüglichen“ von Aug. Hinrichs, „Bob macht sich gesund“ von A. Ivers, „Christa, ich erwarte dich“ von Möller und Lorenz und das Kindermärchen „Dornröschen“.

Ferner veranstaltete die Deutsche Schaubühne gemeinsam mit dem Revolver deutschen Theaterverein eine Schillerfeier anlässlich des 175. Geburtstages des großen deutschen Dichters Friedrich von Schiller.

Einen sehr regen Widerhall fanden auch in der verfloffenen Spielzeit die Aufführungen in Tartu und den übrigen Provinzstädten. Zum ersten Mal konnte die Deutsche Schaubühne, dank dem großen Entgegenkommen unserer Kulturverwaltung, auch in Kuressaare zwei Abende veranstalten.

Aus der Arbeit der Estländischen Literarischen Gesellschaft 1931—1935.

In einer Zeit, wo die Enge der wirtschaftlichen Verhältnisse sich in unserer deutschen Gesellschaft besonders stark auswirkt, muß es schwer fallen, für wissenschaftliche Arbeit Interessenten zu finden. Auch die Estländische Literarische Gesellschaft hat diese Notlage in manchem zu spüren gehabt, vor allem in dem zu Bericht stehenden Quintennium, und hat ihre Tätigkeit insofern umstellen müssen, als sie deren Schwerpunkt mehr auf den Ausbau ihrer wissenschaftlichen Sammlungen, des Museums, der Bibliothek, sowie die Herausgabe ihres Organs, der „Beiträge zur Kunde Estlands“ verlegt hat, in der Hoffnung, daß günstigere Zeiten eine gesteigerte wissenschaftliche Arbeit ermöglichen werden. Immerhin hat die Gesellschaft auf allen ihr zustehenden Gebieten ihre Arbeit fortsetzen können.

Wie bisher, vertrat in gewissem Sinn die Sektion für Geschichte und Altertumskunde zugleich die Stammgesellschaft, insofern der Präsident, Vizepräsident, Sekretär und Museumskonservator (der historischen Abteilung) aus ihren Reihen gestellt wurden.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

Daneben bestanden die Sektionen: für Naturkunde, für Technik, für Kunst, für Genealogie, für Philosophie und für Theologie.

Von diesen Sektionen konnten nur die für Naturkunde und Genealogie eine regere Tätigkeit entfalten. In der ersteren wurden unter Beratung durch auswärtige Gelehrte die Sammlungen des Museums einer durchgreifenden Neuordnung unterzogen, vor allem in einem Nebenbau des Hauses der Gesellschaft ein geologisches Museum eingerichtet und die zoologischen und botanischen Sammlungen neu geordnet.

Die Genealogische Sektion veranstaltete im Herbst 1933 eine Ausstellung genealogischer, historischer, bibliographischer und kunstgeschichtlicher Objekte, die sehr zahlreichen Zuspruch fand. Ein gedruckter Katalog der Ausstellung ist in den „Beiträgen zur Kunde Estlands“ Band XVIII, Heft 4/5 erschienen.

Die Hauptgesellschaft veranstaltete folgende Veranstaltungen:
1932: Goethefeier (Festvortrag von Bibliotheksdirektor Dr. Diesch-Königsberg).

1932: Gustav-Adolf-Feier am 6. Nov. 1932 (Festvortrag vom Präsidenten D. Greiffenhagen).

1933: Lutherfeier (in Anlaß des 450jährigen Geburtstages Luthers) am 15. November (Festvortrag vom Präsidenten D. Greiffenhagen).

1934: Schillerfeier (in Anlaß des 175. Geburtstages Schillers) am 11. Nov. (Festvortrag von Dr. W. Hasselblatt).

Zu Ostern 1933 war von der Estländ. Literarischen Gesellschaft eine Tagung deutsch-baltischer Historiker einberufen worden, an der 23 Historiker teilnahmen.

Vom 6.—10. Dez. 1934 beteiligte sich die Gesellschaft am 100jährigen Jubiläum der Rigaer Gesellschaft für Geschichte und Altertumskunde. Beim Festaktus verlas und überreichte der Präsident unserer Gesellschaft eine künstlerisch ausgestattete Glückwunschadresse und die Festgabe, das in den „Beiträgen“ von G. Adelheim veröffentlichte „3. Revaler Bürgerbuch“ und gab die Erwählung des Präsidenten der Rigaer Gesellschaft Mag. A. Feuereisen und ihres Sekretärs Dr. L. Arbuzov zu Ehrenmitgliedern kund. Stadtarchivar Dr. P. Johansen wurde zum Ehrenmitglied der Rigaer Gesellschaft erwählt.

An wissenschaftlichen Sonderpublikationen wurden von der Gesellschaft veröffentlicht:

1932: Dr. A. Friedenthal, „Die Goldschmiede Revals“ (Quellen zur Hanseischen Geschichte). — (Im Verein mit der Rigaer G. G. A.) Arbeiten des 2. Baltischen Historikertages Reval 1912.

1932: D. Greiffenhagen, „Das Archivwesen in Estland und Litauen („Minerva“-Handbücher, Die Archive Bd. I).

1934: A. v. Hansen, „Stamntafeln nichtmatrikulierter baltischer Adelsgeschlechter“ (Heft 1—3).

Von der wissenschaftlichen Zeitschrift der Gesellschaft, den „Beiträgen zur Kunde Estlands“, die im Selbstverlag der Gesellschaft erscheint und von Stadthistoriker a. D. O. Greiffenhagen redigiert wird, sind in der Berichtsperiode Band XVI—XX erschienen.

In der Bibliothek sind die Arbeiten zum Kataloge der Baltika zum Abschluß gelangt.

In der Berichtsperiode sind jeden Sommer archäologische Ausgrabungen von Dr. Friedenthal, anfänglich im Verein mit Dir. Spredelsen und Dir. A. Winkler, veranstaltet worden.

Das Museum war täglich Privatpersonen und Exkursionen zur Besichtigung geöffnet. Auch in der historisch-ethnographischen Abteilung wurde eine Neuordnung vorgenommen. Das Museum in Paide ist einem dortigen Komitee zur Verwaltung übergeben worden.

Aus dem Musikwesen.

Einen Einblick in das Musikleben innerhalb der deutschen Gesangvereine und des Revaler Kammermusikvereins in Tallinn während der Spielzeit 1934/35 gewährt folgende kurze Übersicht:

Revaler Verein für Kammermusik (Ehrenpräsident: A. Baron Rosen, Dirigent: Prof. J. Paulsen).

Der Kammermusikverein veranstaltete in der Spielzeit drei Aufführungsabende, die als außerordentlich gelungen bezeichnet werden können. Außerdem wirkte der Verein bei der Feier am 19. Febr. 1935 im Deutschen Theater durch die Aufführung der „Kleinen Nachtmusik“ von Mozart mit.

4. Nov. 1934. 1) Beethoven, Streichtrio C-Moll op. 9 Nr. 3. — 2) Sopran-Soli (Fr. Elis. Wilde, am Klavier Fr. Helga Malm). — 3) Str.-Orch.: a) Schumann, Abendlied (zur Erinnerung an Fr. G. Luther †); b) Corelli, Concerto grosso F-Dur; c) Bach, 2 Gavotten a. d. D-Dur-Suite.

20. Jan. 1935. 1) Glière, Streich-Quartett (D-Dur op. 5). — 2) Klavier-Soli (Fr. E. Knüpfner-Hoffmann). — 3) Cello-Soli (R. Intemann): a) Cassadé, Sonate G-Dur; b) Dvorak, Rondo. Zugaben: 1) von Goens, Scherzo; 2) Rapp, Prélude.

5. Mai 1935. Bach-Händel-Feier. Einführung von C. Greiffenhagen. 1) Händel, Concerto grosso Nr. 6, G-Moll (op. 6). — 2) Joh. Seb. Bach, 6. Brandenburgisches Konzert. — 3) J. C. Bach, Violinkonzert A-Moll (Solist A. Papmehl).

Revaler Verein für Männergesang (Vorf.: Dr. J. Luchsfinger; Dirigent: Musikdir. W. Selwigh).

3. Januar 1935: Vereins-Weihnachtsfeier (Herrenabend) mit Chor- und Orchestervorträgen.

24. Februar 1935: Teilnahme des Vereinsorchesters an der Festvorstellung im Deutschen Theater anlässlich des Jahrestages des Estländischen Freistaates.

9. März 1935: Familienabend mit Chor- und Orchesterdarbietungen und Solovorträgen von Herrn Paul Sacharow (Bariton).

19. April 1935: Mitwirkung des Chors an der Aufführung der „Johannes-Passion“ von J. S. Bach, veranstaltet vom St. Olai-Chor in der St. Olai-Kirche.

11. Mai 1935: Saison-Schlussabend mit Darbietungen des Vereinsorchesters.

Nevaler Liedertafel (Präses: G. Paulsen; Dirigent: Kapellmeister Joh. Gohs).

4. November 1934: Konzert im Deutschen Theater in Tartu. Mitwirkende: Harry Genz (Klavier) und das Solo-Quartett der Nevaler Liedertafel.

1. Dezember 1934: Konzert im Schwarzenhäupterhause zum Besten der „Winterhilfe“ mit Beteiligung von Harry Genz (Klavier) und des Ensembles für alte Musik.

17. März 1935: Der Chor singt zur Heldengedenkungsfeier in der St. Nikolai-Kirche.

4. Mai 1935: Konzert in der „Estonia“, dem Andenken des Komponisten Hugo Kaun gewidmet, unter Mitwirkung des Ensembles für alte Musik: Karin Mickwiß (Klavier), Waldemar Null (Violine I), Kurt Brinkmann (Violine II) und Wladimir Woelz (Violoncello).

2. Juni 1935: Beteiligung des Chors am IV. Deutschen Liedertag in Tallinn.

21. Juli 1935: Beteiligung des Chores am Allgemeinen Estnischen Sängertag der Männerchöre in Haapsalu.

St. Nikolai-Gesangverein (Präses: Hans Wötter; Dirigent: Kapellmeister Johannes Gohs).

31. Oktober 1934: Der Chor singt im Schwarzenhäupterhause zum Aktus: 400 Jahre deutsche Luther-Bibel.

15. Dezember 1934: Konzert in der St. Nikolai-Kirche zum Besten der Diafonienanstalt.

13. März 1935: Bußtagskonzert in der St. Nikolai-Kirche mit Beteiligung des Jätelschen Gesangvereins, Lisa Arden-Fid (Alt), Dr. Harald Hoffmann (Violine), Boris Rasfeld (Bratsche) und Eduard Grohmann (Orgel).

29. April 1935: Maifeier. Zur Aufführung gelangte, gemeinsam mit dem Jätelschen Gesangverein, im Schwarzenhäupterhause: „Die erste Walpurgisnacht“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy unter Mitwirkung von Irmgard Badendieck (Alt), Karl Wittol (Bariton) und Casimir Schypris (Tenor). Am Flügel: Elise Knüpfner-Hoffmann und Erwin Brockner.

2. Juni 1935: Beteiligung des Chores am IV. Deutschen Liedertag in Tallinn.

Außerdem sang der Chor an allen hohen Festtagen in der St. Nikolai-Kirche.

Näfelscher Gesangverein (Präsident: Dr. B. Schröppe. Dirigent: Kapellmeister J. Gohs).

Der Verein sang in der St. Nikolai-Kirche gemeinsam mit dem St. Nikolai-Gesangverein zu allen hohen Festtagen und beteiligte sich an den Aufführungen des St. Nikolai-Gesangvereins.

Ferner sind vom **Kulturamt** der Deutschen Kulturbewahrung folgende Konzerte veranstaltet worden:

September 1934: — Kirchenkonzerte des Madrigalkreisles Leipziger Studenten in Tallinn, Tartu und Rakvere.

Oktober 1934 — Konzertabende des Dresdner Streichquartetts in Tallinn und Tartu.

März 1935 — Orgelkonzerte von Prof. Karl Höher, Leipzig, in Tallinn und Tartu.

Konzertabende der einheimischen Künstler Arvid Redlich (Klavier) und Walter von Glehn (Geige) in der Hauptstadt und in den kleineren Städten.

Vom Leben des Deutschtums in den anderen Städten des Landes und in Heimtal.

Die größte deutsche Organisation in Tartu ist der **Deutsche Volksbund**, der alle Dorpater Volksgenossen zur Förderung ihrer kulturellen Aufgaben und gegenseitigen Hilfeleistung zusammenschließt.

Der Volksbund umfaßt folgende Sektionen:

1) den deutschen **Frauenbund**, der auf seinem Arbeitsgebiet bedeutende Erfolge zu verzeichnen hat. Dem Frauenbund unterstehen folgende Abteilungen: a) die Heimarbeit, welche ihre Rundschaft erweitert hat; b) der **Wittagstisch** für Schulkinder; es wurden im ganzen 1540 Wittage verteilt; c) das **Kinderferienheim** in Haaslatwa, in dem 31 Kinder Aufnahme fanden, d) die **Bücherei**, die 2386 Bücher besitzt, wobei 5162 Entleihungen stattgefunden haben.

2) der **Landerschulsausschuß** betreut die Schule und das Internat in Wisusti, sowie die zerstreut lebenden deutschen Bauern im Kreise;

3) die **Mädchengruppe**; deren Arbeit besteht in der praktischen Hilfeleistung überall da, wo sie nötig ist, wie Näharbeit für Hausfrauen, für den Frauenbund und Landdienst, Aushilfe in Haushalten und Hilfeleistungen bei Veranstaltungen des Frauenbundes.

4) die **Volkshilfe**, deren Mitglieder sich teils aus der werttätigen, teils aus der akademischen Jugend rekrutieren. In gemeinsamer Arbeit an Volkstum und Heimat bietet sich hier der Jugend

die beste Gelegenheit zu einem festen kameradschaftlichen Zusammenschluß;

5) das Amt für Sachausbildung, das die Beratung und Förderung in allen praktischen und gewerblichen Berufen leitet;

6) die unentgeltliche Stellenvermittlung, die erfolgreich weitergearbeitet hat, — die Zahl der Vermittlungen betrug 145 gegen 140 im Vorjahr. Außerdem wurden zu gelegentlicher stück- oder stundenweise bezahlter Arbeit diverse Kräfte beschafft;

7) die Winterhilfe, die den ärmeren Volksgenossen Unterstützungen in Geld und Naturalien zukommen ließ.

Ferner erhielten vom Volksbund Unterstützungen das Julienheim, das Ferienheim der Baltischen Hilfskasse deutscher Lehrerinnen, der bei der städtischen deutschen Schule bestehende Kinderhort, die Abteilung für Jugendwandern und das Ferienlager des Vereins junger Männer.

Die wissenschaftlichen Vereine, der „Dozentenabend“ und die **Medizinische Gesellschaft** versammeln ihre Mitglieder zu Vortragsabenden und fördern sie auf den verschiedensten Wissensgebieten.

Der Verein zur wissenschaftlichen und praktischen Förderung der Ärzte verwaltet die „**Mellin'sche Heilanstalt**“, der eine **Schwefelernschule** angegliedert ist.

Die **Livländ. Gemeinnützige und Ökonomische Sozietät** unterhält eine landwirtschaftliche Ringberatung und -Bücherei, eine Saatenkontrollstation und ein landw. chem. Laboratorium.

Der Verband ehem. Schüler der städtischen deutschen Schulen in Rartu vereinigt seine Mitglieder zu geselligen Abenden, erteilt ein Schulstipendium und Unterstützungen an bedürftige Mitglieder und hat eine Stellenvermittlungsabteilung.

Ein reges sportliches Leben entwickeln der **Dorpatner Turnverein** (Schannturnen, Hallenwettkämpfe, regelmäßige Turnabende in der eigenen Turnhalle) und der **Dorpatner Ruderverein**, der im Jahre 1935 sein 50-jähriges Bestehen feierte und dessen Jubiläumsgalette sich reger Teilnahme erfreute.

In **Kuresaar** konzentriert sich das Vereins- und gesellige Leben des örtlichen Deutschtums im „**Deutschen Hause**“, dem Schulhause. Auf kulturellem Gebiet wirken der **Lehrerverein** durch Vorträge und pädagogische Abende und die **Liedertafel** durch Konzertabende.

Die Tätigkeit der Ortsgruppe des **Frauenverbandes** hat sich in erster Linie auf die Unterstützung bedürftiger Mitglieder beschränkt.

In **Wiljandi** sorgt die Ortsgruppe der Deutschen **Schulhilfe** für die Erhaltung der Deutschen Schule. Alle Veranstaltungen für die Schule fanden lebhaftes Interesse und Unterstützung von seiten aller deutschen Organisationen der Stadt.

Die Ortsgruppe des **Frauenverbandes** hat sich durch Heimarbeit, Stellenvermittlung, Unterstützungen und Krankenpflege weiter erfolgreich betätigt und zahlreiche Vortrags- und gesellige

Abende veranstaltet. Die Bibliothek des Frauenverbandes wird rege benutzt.

Die **Literarische Gesellschaft** verwaltet ein Museum. Das gesellige Leben konzentriert sich in der „**Casinogesellschaft**“ und im „**Handwerkerverein**“.

In **Saapfalu** hat die Ortsgruppe der „**Deutschen Schulhilfe**“ durch Veranstaltungen für den Unterhalt der Schule Sorge getragen. Der **Frauenverband** betätigt sich auf dem Gebiete der Heimarbeit und der Wohltätigkeit.

Die in der Deutschen Schule untergebrachte deutsche Volksbücherei erfreut sich großer Beliebtheit.

In **Narwa** unterhält die Ortsgruppe der „**Schulhilfe**“ aus ihren Mitteln die zwei Mittelschulklassen der deutschen Schule und erteilt Schulungsbeihilfen an unbemittelte Kinder. Alljährlich findet ein Schulhilfenfest statt, das die ganze deutsche Gesellschaft vereinigt. Neben der kirchlichen Armenpflege, die für den Unterhalt des deutschen Armenhauses sorgt, ist auch die Ortsgruppe des **Frauenverbandes** in sozialer Arbeit (Unterstützungen, Familienfürsorge, Brodensammlung, Gemeinschaftsküche, Ferienaufenthalt für Kinder, Winterhilfe, tätig. Lese- und Vortragsabende und Tanztees für die Jugend finden regelmäßig statt. Der **deutsche Gesangsverein** pflegt das deutsche Lied. Der Geselligkeit dient der Klub „**Harmonie**“.

In **Pärnu** ist der **deutsche Schulverein** bestrebt die für die Erhaltung der Schule notwendigen Mittel aufzubringen. Der **Lehrerverein** veranstaltet Diskussions- und Vortragsabende. Auf sozialem Gebiet arbeiten der **Verein der Armenfreunde**, der **Evang.-Deutsche Verein junger Mädchen** und die Ortsgruppe des **Frauenverbandes**. Der Frauenverband unterhält einen Kindergarten und -hort; seine Heimarbeit und Brodensammlung erzielen gute Erfolge. Die **Altertumforschende Gesellschaft** hat ihre Arbeit fortgesetzt und ihr Museum verwaltet. Auf dem Gebiete des Sports sind der **deutsche Turn- und Sportverein** und der **Ruderklub** tätig. Der **Männergesangsverein** hat hauptsächlich Kirchenmusik gepflegt und zwei größere Oratorien mit Orchesterbegleitung aufgeführt.

In **Walga** ist die Ortsgruppe des **Frauenverbandes** auf sozialem Gebiet tätig. Die deutsche Grundschule hat ihre Tätigkeit als privater Kreis fortgesetzt.

In **Paide** hat die **Deutsche Schulhilfe** für den Unterhalt der Schule, deren Ergänzungsklassen in Handwerksklassen mit dem Programm der Handfchule umgewandelt wurden, Sorge getragen. An der Schule besteht ein zweijähriger **Gartenbaukursus**, dessen Aufgabe die Ausbildung von Fachleuten ist, die imstande sind als Berufsgärtner Stellen zu bekleiden oder ihre Kenntnisse auf eigenem Grund und Boden zu verwerten. Die Ortsgruppe des **Frauenverbandes** hat hilfsbedürftige Volksgenossen durch Geld-

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

und Naturalzuwendungen unterstützt; es fanden Arbeitsnachmittage, Vorträge und gefellige Abende statt. Die Bücherei der **Bibliotheksgesellschaft** ist eifrig frequentiert worden.

In **Wöru** betätigt sich die Ortsgruppe des **Frauenverbandes** auf dem Gebiet der sozialen Fürsorge und veranstaltet für seine Mitglieder gefellige Abende. Der **Lehrerverein** verwaltet die deutsche Volksbücherei und den deutschen Lesetisch.

Auf dem Gebiete der Wohlfahrt arbeiten in **Rakvere** der **Frauenverband**, der **Hilfsverein** und die kirchliche **Armenpflege**. Auch die Winterhilfe hat durch Verteilung von Lebensmitteln vielen geholfen. Der Frauenverband arbeitet Hand in Hand mit der Ortsgruppe der **Schulhilfe**. Ein Teil der Reineinnahmen ihrer Veranstaltungen wird zum Bezahlen des Schulgeldes von armen Schülern verwandt. Der Frauenverband organisiert die Feste zum Besten der Schule und schon Monate vorher werden auf wöchentlichen Nähabenden die Arbeiten fertiggestellt. Gefellige und Vortragsabende werden veranstaltet. In der schönen Turnhalle der Deutschen Schule finden regelmäßige Turnabende des **Sportvereins** statt und auch der Schülerturnverein trainiert sehr eifrig. Da die Schule über eine schöne zweckmäßige Bühne verfügt so finden auch hier die Gastspiele der Deutschen Schaubühne statt; eine eigene ständige Liebhabertruppe hat leider das örtliche Deutschum nicht. Die deutsche **Volksbücherei** ist in der Schule untergebracht und weist die Zahl der Abonnenten eine steigende Tendenz auf.

In **Nõmme** haben der **Ev.-Luth. deutsche Kirchenverein** und der deutsche **Wohltätigkeits- und Kulturverein** auf sozialem und kulturellem Gebiet erfolgreich weitergearbeitet und zum Unterhalt der deutschen Grundschule in Nõmme beigetragen. — Die deutsche Vereinigung „**Bürgermüsse**“ ist der gefellige Sammelpunkt der deutschen Gesellschaft Nõmmes.

In der deutschen Bauernsiedlung **Heimtal** bei Wöru (35 Höfe) ist das Schulgebäude das Zentrum des kulturellen Lebens: im Vetsaal finden die Gottesdienste statt; an den Winterabenden dient es als Versammlungsort für Jugendstunden Chorproben und Vorstandssitzungen; im Sommer versammelt sich die Jugend Sonntags auf dem Spielplatz. Neben den großen kirchlichen Festen sind das Schulfest und das Jugendfest die Höhepunkte des Jahres. Der Schule (60 Kinder) ist ein Internat für 15 Kinder angegliedert. Wie im Vorjahre standen Entwässerung und Pflege der Wiesen im Vordergrund des Interesses der landwirtschaftlichen Arbeit. Das staatliche Prämiensystem, sowie die aufklärende und anregende Arbeit des Estländ. Landwirtschaftl. Vereins haben die nötigen Impulse gegeben und ein Arbeitslaaer hat kräftig Hand angelegt. Die unaufhörlichen Regengüsse haben leider die Arbeiten sehr behindert. Im übrigen haben die örtliche Sparkasse und der Torfverein zur Zufriedenheit gearbeitet. Die überaus schwie-

rigen Arbeitsbedingungen dieses nassen Jahres zwangen zu einer Einschränkung des geselligen Lebens und verschiedener Veranstaltungen. Umso dankbarer wurden die Einzel- und Gruppenbesuche, besonders aus den Städten unseres Landes begrüßt, und es konnten neue Freundschaftsbande mit den „Städtern“ geknüpft werden.

Der Verband deutscher Vereine in Ostland.

Der Verband deutscher Vereine in Ostland ist am 20. Oktober 1920 begründet worden und hat in den 15 Jahren seines Bestehens am Wiederaufbau und Neubau unseres Deutschtums führend mitgewirkt.

Durch die Zusammenfassung der verschiedenen deutschen Vereine und Institutionen unseres Landes — der Verband zählt z. Bt. 133 Mitgliedsvereine — konnten deren kulturelle und wirtschaftlichen Bestrebungen vereinheitlicht und dadurch gestützt werden.

Neben der wirtschaftlichen Stützung seiner Mitgliedsvereine und ihrer Beratung in Rechtsfragen hat der Verband auch die Neubegründung von deutschen Institutionen angeregt und dabei mitgewirkt, sobald sich ein Bedürfnis danach herausstellte. Auch die Verbindung mit dem Deutschtum der kleineren Städte wurde erfolgreich ausgestaltet.

Die Mitgliedsvereine reichen dem Verbande jährlich ihre Abrechnungen für das abgelaufene und die Voranschläge für das bevorstehende Rechnungsjahr ein, welche Daten es dem Verband ermöglichen, sich einen Überblick über die wirtschaftliche Lage des gesamten deutschen Vereinswesens des Landes zu beschaffen und in den dringendsten Fällen helfend einzugreifen.

Der Verband erhält die erforderlichen Mittel durch Spenden des „Garantenkomitees“ und seiner sonstigen Gönner und die Mitgliedsbeiträge der ihm angeschlossenen Vereine.

Dank den dem Verbande für Studienzwecke zur Verfügung stehenden Mitteln liegt die gesamte Förderung der Ausbildung zu akademischen und praktischen Berufen in der Hand des Verbandes. Daraus entwickelte sich eine Berufsberatung, welche die noch aussichtsvollen Berufe feststellt und durch statistische Arbeiten eine Art Planwirtschaft der Berufe zu erzielen sucht. Den deutschen Studenten unserer Landesuniversität werden regelmäßig größere Beträge für Stipendien und Studiendarlehen zur Verfügung gestellt; außerdem hat der Verband seit Jahren die Ausbildung für praktische Berufe, im besonderen für das Handwerk, durch die Erteilung von Stipendien und Ausbildungsdarlehen ermöglicht.

Nach erfolgter Ausbildung versucht der Verband den ins Berufsleben Tretenden durch Vermittlung von Krediten zu helfen und ihnen eine Selbständigmachung zu ermöglichen.

**Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.**

Seit dem Jahr 1925 besteht beim Verband als Sektion das deutsche Wirtschaftsamt, zu dessen Aufgaben die Organisation und Belebung des deutschen Genossenschaftswesens in Estland und die wirtschaftliche Beratung und Stützung von geschäftlichen Einzelunternehmungen gehören.

Im Jahre 1935 wurde als neue Sektion des Verbandes das „Amt für Fachausbildung“ begründet. Dessen Aufgaben bestehen in der Berufsberatung, in der Ermöglichung praktischer beruflicher Ausbildung und der Ausfindigmachung von Erwerbs- und Fortkommensmöglichkeiten für unsere Jugend. Das Amt für Fachausbildung bearbeitet diese Aufgaben in enger Zusammenarbeit mit der Estländischen deutschen Kulturverwaltung und dem Estländischen deutschen Frauenverbände.

Der Vorstand des Verbandes besteht zurzeit aus folgenden Personen: Vorsitzender: Direktor Werner Stillmark, stellb. Vorsitzender: Ernest Baron Rosen, Kassenwart: Carl Stempel; Vorstandsglieder: Frau Pastor A. Hesse, Konsul A. Ströhm, Pastor E. Walter, G. Sabary, E. von Bremen, Rechtsanwalt O. Luß und E. Muffo; Substitute: Baroness W. L. Stael von Holstein, Chr. Rotermann jun. und Prof. Dr. E. Wessig.

Revisionskommission: O. Hahn, G. Günther und G. Riesen-kampff.

Generalsekretär: cand. jur. Alexander Taube.
Sekretärin: Frä. G. Ballon.

Geschäftsstelle des Verbandes: Tallinn, Pikk 28, Telef. 438-24. Die Geschäftsstelle des Verbandes ist täglich von 10 bis 2 Uhr geöffnet; Sprechstunde des Generalsekretärs von 12 bis 1 Uhr.

Sektion: „Deutsches Wirtschaftsamt“. Vorsitzender: Carl Stempel, Geschäftsführer: Alexander Taube; Sprechstunde täglich v. 12—1 Uhr.

Sektion: „Amt für Fachausbildung“: Geschäftsführer: Roman Baron Tiefenhausen, Sprechstunde täglich von 12 bis 2 Uhr.

Mitglieder des Verbandes.

Tallinn.

I. Wissenschaftliche Vereine.

Estl. Literarische Gesellschaft. (Eestimaa kirjanduse ühing). Begr. 10. Juni 1842. Zweck: Pflege wissenschaftlicher Arbeit. Die Gesellschaft unterhält zwei Museen, eins in Tallinn und ein kleineres in Paide und eine Bibliothek und gibt als wissenschaftliches Organ die „Beiträge zur Kunde Estlands“ heraus. Direktorium: Präsident: Stadtarchivar a. D. O. Greiffenhagen, Wäike Pärnu 8, W. 2. Tel. 465-49. Vizepr.: Dr. A. Friedenthal, Seewald. Konservatoren: für die historisch-ethnologische Abteilung: Dr. A. Friedenthal; für die naturwissen-

schäftliche: Dr. P. Thomson. Sekretär: Oberlehrer P. Siegfried. Bibliothekar: Dr. G. Weiß. Telephon 437=54. Schatzmeister: W. Thomson. Hausverwalter: O. Grohmann.

Sektionsdirektoren: Geschichte und Altertumskunde (stellb.): O. Greiffenhagen. Naturkunde: Dr. M. Haffelblatt. Technik: Dr. F. v. Plato. Kunst: Fr. M. Deeters. Genealogie: Rechtsanwält G. Baron Maydell. Philosophie: Dr. M. Haffelblatt. Theologie: A. Baron Staël v. Holstein. — Mitgl.: ca. 430. Geschäftsjelle: Rohku 6 (Schriftleitung der „Beiträge zur Kunde Estlands“, Herausgeber: O. Greiffenhagen, W. Pärnu 8, W. 2). — Das Museum ist werktäglich von 11—12 und Sonntags von 12—2 geöffnet. In Museums-Angelegenheiten ist Dr. Friedenthal telephonisch (450=05) tägl. v. 10—11 und nachmittags von 5—6 zu sprechen. — Bibliotheksstunden: Dienstag 1/2 5—6 Uhr; Freitag 11—12 und 1/2 5—6 Uhr.

Gesellschaft praktischer Ärzte. (Praktikiste arstide selts). Präses: Dr. P. Urnfen, Biff 66. Sekretär: Dr. E. Hasenjäger, Wäike Pärnu 21, W. 3. Kassenwart: Dr. G. Hunnius, Kaupmehe 16. 58 Mitgl. Anschrift: Schwarzenhäupterhaus, Biff 26.

II. Evangelische Vereine und Vereine für soziale Fürsorge.

Lutherverband (Verband deutscher Gemeinden). (Lutheri liit). Präses: Propst R. von Zur-Mühlen, Suur Pärnu 50. Vizepräses: Pastor B. Speer. Schatzmeister: G. Baron Schilling, Beerenni 34, Tel. 466=51.

Evangelischer Verein in Tallinn. (Tallinna evangeeliumi selts). Gegr. 1876. Präses: Pastor N. Walter, Kentmanni 6=a. Abteilungen: 1) Deutsches evang. Altersheim, Magdaleena 4. Tel. 455=28. Oberin: Propstin L. Rinne. 2) Kirchl. Blaues Kreuz, Runne 8 (Zweck: Trinkerfürsorge und Unterhalt eines Heimes). Tel. 435=76. Hausvater: Jul. Wiedmann. 3) Matthäushaus, Liivalaia 4 und Pennuki 14 (Heim für durch- und anreisende Frauen und Mädchen). Tel. 473=62. Hausmutter: Schw. Ma Schiefner. 4) Deutsche evang. Seemannsmission, Hollandi põit 4—6 (Schiffsbesuche und Unterhalt eines Lesezimmers). Seemannsmissionar: Diak. F. Kluge. 5) Damenkomitee, Wisnari 3, Gräfin Sievers (Familiennpflege). 6) Verwaltung christl. Schriften, Toom-Kuninga 12, Propst A. Hoffmann. — Weitere Arbeitsgebiete: Gefangenenfürsorge, geistliche Bedienung der in den städt. Siechen- und Krankenhäusern unterbrachten Deutschen.

Diakonissenverein. (Evang. Lutheruse usu diakonisside selts). Zweck: Unterhaltung der im Jahre 1867 vom Pastor Nikolaus Baron Stadelberg begründeten Diakonissenanstalt. Ausgebildete Schwestern werden auf Außenstationen und im Mutterhause zur

Arbeit berufen. Zurzeit gibt es 7 Außenstationen. An der Spitze des Vereins steht ein 10—12-gliedriges Kuratorium. Die laufenden Angelegenheiten werden vom Direktorium erledigt, das aus dem Rektor der Anstalt, der Oberin und dem Oberarzt besteht. Stellv. Rektor: Propst von Zur-Mühlen, Sprechstunde in der Diakonissenanstalt jeden Freitag von 10—11 Uhr und täglich (außer Freitag) im Sekretariat der Nikolaiirche von 11—12 Uhr. Oberin: Schwester Ervh Baroness Rosen, Sprechstunden täglich von 10—11 Uhr. Oberarzt: Dr. G. Hoffmann, Inspr.: A. v. Mickwitz. Brocken-sammlung unter Leitung von Frä. Findeisen. Tel. 455=28. Die Brocken werden jeden Montag abgeholt. Die Adressen die Woche gesammelt. Verkaufstage sind: Montag, Donnerstag und Sonnabend v. 10—1, außerdem noch im Winter am Sonnabend von 3—5 Uhr nachm.

Estländischer Hilfsverein. (Eestimaa abiandmise selts). Gegründet 1917. Zweck: Unterstützung unbemittelter Deutscher durch Geld, Naturalien, Kleider, Heizmaterial usw. Unterhält einen Mittagstisch. Unterstützte im Jahre 1934/35 623 Personen. Präses: Direktor Harry Koch. Schatzmeister: Claus Baron Rosen. 475 Mitglieder. Geschäftsstelle: Pitt 28, geöffnet werktäglich von 11—1 Uhr. Tel. 430=47. Sprechstunden des Geschäftsführers Montags u. Freitags v. 12—1 Uhr. Hilfsküche: Pitt 28.

Deutsche Unterstützungsgesellschaft in Estland. (Walti laste abiandmise selts Eestis). Zweck: Unterstützung von ehem. Gliedern des Baltenregiments und der Hinterbliebenen der Gefallenen. Präses: Oberst E. v. Weiß. Geschäftsführer: G. Savary, Pitt 28, Telefon 452=41.

Feierabendheim. Evang. Verein zur Begründung eines Asyls für estländ. Lehrerinnen. (Eestimaa koolidpetajannatele warjupaiga (Feierabendheim) alustamiseks asutaturd evangeli selts). Gegr. 1906. Wilmsi 4. Tel. 306=59. 209 ordentl., 85 außerordentl. Mitglieder. 1. Vors.: E. v. Dehn. 2. Vors.: Kurt Weiß. Oberin: Frä. E. Jannau. Schatzmeister: D. Hartge.

Marie-Luise-Stift. (Maria-Luise warjupaif). Gegr. 1881. Duna. Zweck: Unterbringung von älteren unbemittelten Damen. Präses des Kuratoriums: Konsul G. Witte. Priorin: Frau E. Walther. Vizepräses und Protokollführer: E. von Rottbed. Schatzmeister: B. v. Ramon.

Mariensstift. (Maria warjupaif). Gegr. 1861. Koidula 23. Asyl für alte unbemittelte Damen. Telefon 312=51. Priorin: Frau E. von Lingen. 25 Stiftsdamen. Präses des Kuratoriums: A. Baron Mayhell, Köhleri 14. Schatzmeister: E. von Krusenstiern, Wäike Pärnu 1.

Erziehungsanstalt für arme deutsche Kinder im Olgaheim. (Wäestelaste warjupaif). Magdalena 9. Zweck: Erziehung obdachloser und verwaister Kinder. Gegr. 1907. Präses: Propst R. v. Zur-Mühlen. Schatzmeister: E. v. Bremen. Haus-

mutter: Frieda Baronin Mathell. Inspektor: E. Grünberg, Telefon 458-18.

Armenpflege der Olai-Gemeinde. (Tallinna saksa Olemiste kiriku abitarvitajate koguduse liikmete abiandmise evangeliumseelts). Begr. 1875. Besitzt das Elfenheim: Lennuki 22. (28 Zinssassen). Präses: Dir. em. E. v. Bezold, Kasingi 5, W. 4. Sprechstunden: Freitag 12—1 Uhr. Vizepräses: Pastor W. Speer. Schatzmeister: G. Weber; Schriftführer: N. Eichhorn.

Armenpflege der St. Nikolai-Gemeinde. (Evang. Verein zur Unterstützung hilfsbedürftiger Eingepfarrter der deutschen St. Nikolai-Gemeinde). (Tallinna saksa Niguliste koguduse waeste hooldekandmise selts). Begr. 1881. Präses: Propst A. von Zurmühlen. Schriftführer: G. Gradedky. Kassierer: Ing. A. von Kupffer. Geschäftsstelle: Sekretariat der deutschen St. Nikolai-Kirche, Kiiutli 5, von 10—2½ Uhr. Besitzt das Nikolaiheim, Tatari 23/25.

Die bei der St. Olai-Kirche bestehende Gesellschaft zum Unterhalt einer Anstalt für Kinderfürsorge („Guhni'scher Kindergarten“). (Olemiste koguduse juures õpetaja Guhni nimelise lasteaita ülalpidamiseks asutatud selts). Begr. 1872, neu organisiert 1922. Tagesheim und Krippe. Vorsitzender: Notarius Nic. Kiesenkampff. Vize-Vorsitzender: Notarius Günther Kiesenkampff. Vorstandsglieder: Pastor Erich Walter, Pastor Victor Speer. Schriftführer: A. van der Kemp. Leiterin des Kindergartens: Frä. Leonie von Hüllesem, Gonjori 6, Sprechstunden von 1—1.30 täglich außer Sonn- und Feiertagen, Tel. 310-44.

III. Jugendvereine.

Verein der Förderer des Deutsch-Baltischen Pfadfinderkorps. (Balti saksa skautide sõprade ühing). Vorstand: Präses — Korpsführer Otto Hoffmann, Lai 9, W. 11. Vizepräses — Arved Baron Taube. Leiter des Jugendamts der Deutschen Kulturbewahrung. Schriftführer — Mädelschaftsführerin Elisabeth Maehle. Vertreter der Elternschaft — Frau Karin von Schulmann, Toom-Kuninga 12.

Namen und Anschriften des Korpsführers, der Mädelschaftsführerin und der Ortsgruppenleiter. Tallinn. Mädelschaftsführerin Elisabeth Maehle, Lehnika 16, W. 1. Korpsführer Otto Hoffmann, Lai 9, W. 11. Horstführer I u. Brotsche. Tartu: Horstführer II Bert von Kennenkampff, Uia 38, Ortsgruppenführerin Ilse Baedermann, Tiigi 14, W. 2. Haapsalu: Truppenführer III Wladimir von Schweder, Mere 20. Ortsgruppenführerin Elisabeth v. Brunenwaldt, Sadama 12. Kuresaara: Stellvert. Truppenführer V Anschrift: Deutsche Schule. Wiljandi: Ortsgruppenführerin Brigitte Sellheim.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

Oru 17. Paide: Truppführer VI — Hermann Eisen Schmidt, Besti 4. Wõru: Ortsgruppenführerin — Irene Krause, Alexandri 3.

Evang. deutscher Verband junger Mädchen. (Evangeliumi saksa noorte neiuide ühing). Gegr. 1893, neuorganisiert 1924. Zweck: Zusammenschluß junger Mädchen auf christlicher und nationaler Grundlage. Verbandslokal: Kiiutli 5. Einteilung: 1. Spielschar, 2. Jungscharen, 3. Jungwerksharen, 4. Werkschar, 5. Bibelkreise. Vorsitzende: vakant. Jugendführerin: Helene Haeußler, Wäike Pärnu 11 B. 1. Weirat: Pastor Robert Walter.

Deutscher Christlicher Verein Junger Männer. (Saksa krist- lit noorte meeste selts). Falgi tee 4. Gegr. 1876. Abteilungen: 1. Jungschar (10—14-jähr.). 2. Jungvolk (14—17-jähr.). 3. Jungmännerabteilung (über 17-jähr.). 4. Stammberein (Verheiratete und über 30-jähr.). Präses: Pastor Erich Walter, Breitstr. 37. Jugendherberge, Mittagstisch: Falgi tee 4, Telef. 448-84.

IV. Gemeinnützige- und Fachvereine.

Esl. Gemeinnütziger Verband. (Eestimaa ühistasuline selts). Gegr. 1919. Zweck: Einrichtung und Unterstützung von gemeinnützigen Wohltätigkeits- und Lehranstalten, Bibliotheken und Archiven, Erteilung von Stipendien und Unterstützungen; 550 Mitglieder. Präses: Arge Baron Maydell, Köhleri 14, B. 4. Tel. 309-77. Sekretär: Hans-Ernst Baron Maydell, Mere- priiestee 15.

Gesellschaft Deutsche Schulhilfe. (Saksa kooliabi selts). Gegr. 20. Sept. 1919. Zweck: Unterhalt ihrer eigenen Schulen und Versorgung emeritierter deutscher Lehrkräfte. Präses: Arge Baron Maydell, Köhleri 14, B. 4. Telef. 309-77. Vizepr.: Pastor E. Walter, Schatzmeister: Konsul A. Ströhm, Protokollführer Rechtsanwalt G. Koch. Geschäftsstelle: Pikk 9. Sprechst. 10—12. Ortsgruppen in den II. Städten.

Bruderschaft der Schwarzhäupter. (Mustapeade vennade selts). Besteht seit dem 14. Jahrhundert. Zweck: Pflege ehrbaren Kaufmännischen Wesens und gemeinnütziger Bestrebungen. Die Bruderschaft besteht aus 4 erforenen Ältesten, 14 Ältesten und 61 Brüdern. Pikk 26.

Deutscher Lehrerverband in Estland. (Saksa kooliõpetajate liit Eestis). Gegr. 1921. Zweck: Vertretung der geistigen und wirtschaftlichen Interessen der deutschen Lehrerschaft und Förderung der deutschen Erziehungs- und Bildungsarbeit. Der Verband vereinigt die 10 deutschen Lehrervereine in Estland. Vorj.: Dir. G. Rosenberg, Kentmanni 6b. Vizepräses: Oberlehrer B. Hamann; 8. Vorstandsglieder.

Estländischer deutscher Frauenverband. (Eestimaa saksa nais- liit). Gegr. 1921. Zweck: Zusammenschluß aller deutscher Frauen

zur Förderung ihrer kulturellen Aufgaben und Wahrung ihrer Interessen. Sektionen: Kinderfürsorge, Bücherei, Geselligkeit, Berufsberatung und Fortbildung, Heimarbeit, Hausverwaltung. Soziale Sektion. 1. Vorsitzende: Frau Th. Koch, 2. Vorsitzende: Frä. L. v. Hippus; Geschäftsführerin: Frä. M. L. Stael von Holstein. Sekretariat: Suur Koosikrantsi 1 (im Hof). Tel.: 443-95. Geöffnet 11—2 Uhr. Sprechstunden der 1. Vorsitzenden im Sekretariat: Dienstag, Donnerstag und Sonnabend von ½ 12 bis ½ 2 Uhr — Schreibstube. Kostenlose Stellenvermittlung. Insgesamt 2000 Mitglieder. Ortsgruppen in den kl. Städten.

Etl. Landw. Verein. (Eestimaa põllumeeste selts). Präses: W. v. Harpe Antu. Adresse: Antu, üle Wäike Maarja. Tel. 26. Geschäftsführer: A. v. Mickwitz. Die Geschäftsstelle S. Pärnu 50. Tel.: 459-24. Dortselbst auch die EWA-Agentur. Sprechstunde des Geschäftsführers und der Versicherungsagentur ist täglich, außer Sonnabend, von 10—12 Uhr und von 6 bis 7 Uhr nachm. Der Geschäftsführer ist zugleich Schriftleiter der „Baltischen Landwirtschaftlichen Nachrichten“, die 14-mal jährlich als Beilage der „Rebalschen Zeitung“ erscheinen. Kostenlose Stellenvermittlung für landw. Beamte. Kostenlose Vermittlung von Kauf- und Verkauf von Land der Vereinsmitglieder, der Verpachtung von Landstellen, des Verkaufs landw. Produkte. Wirtschaftsberatung durch einen akademisch gebildeten Landwirt, Buchführung durch Reisebuchhalter.

Gartenbauverein. (Tallinna aiataharimise selts). Begr. 1861. Er erwarb ein Grundstück im ehem. Wallgraben zwischen den Domanlagen und der Wismarbastion von der Stadt auf Grund eines unbefristeten Grundzinsvertrages. Der Zweck des Vereins ist im allgemeinen die Förderung des Gartenbaues. Der auf dem Grundstück befindliche Park dient einerseits mit seinem reichhaltigen Material an wertvollen Bäumen und Sträuchern und durch die mit einheimischen Pflanzen besetzten Lehrgärten als Lehr- und Lernobjekt für den botanischen Unterricht, andererseits als Aufenthaltsort für die Vereinsmitglieder und deren Familien. 600 Mitgl. Präses: Baron Leopold Rörff, Kirikupõit 1, W. 1. Sekretär: G. Sabary, Pikk 28, Vereinsgärtner: G. Ehold (im Vereinsgarten, Wisnari 2).

Etländischer Gewerbeverein. (Eestimaa tööstuse selts). Begr. 1923. Zweck: Zusammenschluß der deutschen Handwerker. Präses: Walfr. Eichhorn. Glieder des Vorstandes: Joh. Lindemann, Th. Grün, Edm. Krauß u. G. Stolzmann. 70 Mitglieder. Geschäftsstelle: Wiru 18 von 10—12 Uhr. Tel. 438-48.

Verband der Deutschen Angestellten in Estland. (Eesti palgaliste ühing Eestis). Vorsitzender: R. Loesner. Schriftführer: Frä. G. Rosenberg. Kassentwart: Frä. G. Liiv. Mitgl.: 219. Bürostunden: jeden Dienstag 6—7, Pikk 28, 1 Treppe.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

Deutscher Schwesternverein in Estland. (Saksa halastajate ühede selts Gestiis). Gegr. 1926. Zusammenschluß der Deutsch-Baltischen Krankenschwestern in Estland, zur Förderung ihrer beruflichen Ausbildung und ihrer wirtschaftlichen Interessen, sowie gegenseitiger Hilfeleistung. Vorstand: Vorsitzende: Schw. Elinor von Rosen, Sekretärin: Rita von Dimar, Kassenwart: Gertrud Görtschmann, Glieder: Vita Walter, Margarita v. Quader, Irmgard Hasenjäger, Olga Reim, Emilie Michelson und Helene von Engelhardt. Geschäftsstelle: Schwesternheim Suur Kooftikantsi 15, W. 14. Tel. 468-36. Sprechstunden der Vorsitzenden, Dienstag und Donnerstag von ½2—½3 nachm. 130 aktive und 49 passive Mitglieder.

Deutscher Lehrerverein (Tallinna saksa kooliõpetajate selts). Gegr. 1918. Mitgl. 130. Zweck: Wahrung der Interessen der deutschen Lehrerschaft. Präses: Dir. A. v. Winkler, Zoonkooli 11. Vizepräses: Oberlehrer B. Hamann, Oberrealschule. Schriftführer: Dir. W. Heldt, Hansaschule. Kassenwart: Fr. E. Jahnentz, Elisen-schule.

Verein ehem. Govenischer- und Elisen-schülerinnen (Goveni ja Elisekooli end. õpilaste selts). Zweck: Zusammenschluß der ehem. Schülerinnen zur Aufrechterhaltung der Beziehungen untereinander und zur Unterstützung ehem. Lehrkräfte und hilfsbedürftiger Mitglieder. Gegr. 1918. Mitgl. 350. 1. Vorsitzende: Baronin Daisy Pilar, Pentmani 11. Kassenwart: Frau L. Weiß, Kaupmehe 4-a.

V. H. M. Henrietten-Verein und Verband ehem. Schülerinnen und Lehrkräfte des Städt. Deutschen Gymnasiums (Henriette ühingu ja Tallinna linna saksa tütarlaste gümnaasiumi õppejõudude ja endiste õpilaste ühing). Gegr. 1925. Zweck: Zusammenschluß der ehem. Schülerinnen und Lehrkräfte der Schule von Marie und Henriette Fölsch und des Städt. Deutschen Mädchen-Gymnasiums zur Aufrechterhaltung der Beziehungen und Unterstützung bedürftiger Mitglieder. 314 Mitglieder. 1. Vorsitzende: Fr. G. Rosenbaum, Aus-Maailma 1. 2. Vorsitzende: Frau Ilse Reichmann, Pikk 27.

Verein zum Unterhalt einer deutschen Mittelschule für Mädchen: „Elisen-schulverein“ (Tallinna saksa tütarlaste keskkooli ühispidamise selts: Elisekooli selts). Gegr. 1919. Mitgliederzahl: 76. Präses: E. von Nottbeck. Schriftführer: Dir. W. Stillmark. Geschäftsstelle: Elisen-schule, Kanzlei, von 12—2 Uhr.

Hilfsverein der St. Nikolai-Kirchenschule (Tallinna Nikolai kiriku juures asuva kooli hoolekogu). Gegr. 1909. Präses: Propst v. Zur-Mühlen, S. Pärnu mnt. 50. Kassenwart: R. Rosenberg.

Stiftung Joh. Dietrichstein zu Finn (Johanditrichstein Winni asutus). Gegr. 1785. Zweck: wirtschaftliche Frauenschule. Konvent: Baron John Girard de Soucanton, Baron Hans Wrangell und Priorin Frau M. L. von Lilienfeldt. Anschrift der Frauenschule: Winni mõis üle Raskvere.

Kasse der Dankbarkeit (Tallinna heategev selts „Tänu kassa“). Gegr. 1813. Präses: W. Eichhorn; Schriftführer: Nik. Eichhorn. Geschäftsstelle: Müürivähe 52.

„Selbsthilfe“ („Oma abi“), gegr. 1932. Geschäftsführer: Gaston Baron Girard, Kirikupõik 2, Tel. 437=68.

V. Kunst- und Musikvereine.

Deutscher Theaterverein (Tallinna saksa teatri selts). Gegr. 1906). Pflege deutscher Schauspielkunst im eigenen Theatergebäude. Präses: Rechtsanwalt A. Riesenkampff, G. Scheel & Co, Geschäftsführender Direktor: Arch. F. de Vries, Tel. 447=75, 454=20. Künstlerischer Direktor: G. Hesse, Tel. 472=97, Theatergebäude, Jaani 5. Tel. 472=98 (Wohnung).

Deutsche Schaubühne in Estland (Saksa näitelava). Gegr. 1932. Pflege deutscher Schauspielkunst. Vorstand: G. Hesse (Präses), Fr. von Hippinus, F. Onkr, K. Hasselblatt, G. Reichmann. Leiter der Truppe: G. Hesse. Geschäftsstelle: Gebäude des Deutschen Theaters, Jaani 5, T. 472=97, 472=98 (Dir. Hesse priv.).

Rebaler Verein für Kammermusik (Tallinna kammermuusika selts). Gegr. 1888. Ca. 80 Mitglieder. Vorstand: Ehrenpräsident A. Baron Rosen, Kaarli 4. Dirigent: F. Paulsen, stellvert. Dirigent: W. von Glehn. Schriftführer: O. Greiffenhagen. Bibliothekar: B. Kasfeld. Schatzmeister: B. Hamann. Übungsabende: Kohtu 6.

Rebaler Verein für Männergesang (Tallinna meestelaulu selts). Gegr. 5. IV. 1849. Zweck: Pflege der Musik (speziell Männergesang) und des geselligen Lebens im Kreise der Mitglieder. Präses: Dr. Joh. Luchfinger. Geschäftsführer: Wm. Hirsch. Dirigent: Musikdirektor W. Setwig. Ca. 350 Mitglieder. Übungsabende jeden Mittwoch 8½—10½ Uhr abends im Schwarzenhäupterhause. Anschrift: Pikk 26. Schwarzenhäupterhaus. Der Geschäftsführer empfängt werktäglich von 9½—11 Uhr vorm., Pikk 68, W. 4.

Rebaler Liedertafel (Meestelauluselts „Rebaler Liedertafel“). Gegr. 1854. Pflege des Männergesanges und des geselligen Lebens im Kreise der Mitglieder. Präses: Hans Paulsen. Schriftführer: S. Klau. Dirigent: Kapellmeister Johannes Gohs. 431 Mitgl. Übungsabende jeden Donnerstag 8 Uhr und Bürostunden werktäglich von 4½—6½ Uhr nachm. im Schwarzenhäupterhause. Anschrift: Schwarzenhäupterhaus.

Jäkelcher Gesangverein (Jäkeli laulu selts). Gegr. 1859. Zweck: Pflege des gemischten Chorgesanges. Präses: Dr. B. Schröppe, Tõnismägi 5-b, W. 4. Dirigent: Kapellmeister Johannes Gohs.

VI. Sportvereine.

Estländ. Lawn-Tennis-Club (Eestimaa Lawn-Tennise Klubi). Gegr. 1913. Geschäftsstelle: Buchhandlung F. Wassermann, Tel. 433=48. Plakanlage: Kaarli promenaad (Sommer). Tel. 451=15.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

Tennishalle: Soo 27, „Volta“, Tel. 451=15 (Winter). Vorstand: Dir. A. Siegel (Präsident), F. Johr. von Malkan, G. Gesse, W. P. Ripp, E. Sporleder (jun.), G. Weiß, A. v. Weymarn.

Verein zur Förderung der Reitsport (Tallinna ratsajõudu edendamise selts). Gegr. 1876. Präsident: Konsul Chr. Notermann. Narvische Str., Villa Favorita. Sekretär: E. v. Minding. Geschäftsführer: A. Träger, Tartu Vanf.

Estländischer Sportverein (ESV) (Eestimaa spordi selts). Selbständige Sektionen für Tennis, Leichtathletik, Handballspiele, Fußball, Turnen, Geräteturnen, Schwimmen, Säbelfechten, Wintersport. Mitglieder: ca. 300. Geschäftsstelle: in Turnzimner der Turnhalle der Kulturverwaltung, Kaarli 3. Sprechstunden des Vorsitzenden — Freitag von 5—7 nachmittags, des Schatzmeisters — Dienstag, von 5—7 und des Sekretärs — Donnerstag von 5—7. Vorstand: Vorsitzender: James Kroll, Köhleri 6/3. 1. Vizevorsitzender: Dr. Oswald Hartge. 2. Vizevorsitzender: dipl. Sportlehrer Otto Hoffmann. Schriftführer: Rene Freiberg. Tel. 437=93. Mandi 3, Bohn. 4. Kassierer: Kurt Enson, S. Bärnmu. 26, Telef. 455=07. Platzwart: Konrad Rügler, Telef. 470=42, Intendant: Harry Winter. Vorstandsmitglieder ohne Amt: Berthold Majing, Karl Lutz. — Tennissektion, Sektionsleiter: James Kroll. Kassierer: Helmuth Hoehne. Schriftführer: Helmuth Fuhl. Platzwart: Konrad Rügler. — Skisektion. Vorsitzender: Otto Hoffmann. — Turnsektion. Leiterin der Damen-Gruppe: Frä. Marie Edel. Leiter der Alt-Herren-Gruppe: Alex. Marquardt. Leiter der Jungmänner-Gruppe: Otto Hoffmann. — Fußballsektion. Leiter: Karl Lutz. — Handballsektion. Sektionsleiter: Rene Freiberg. Juniorenleiter: A. Luther. Sportlehrer: Otto Hoffmann. — Platanlagen: Wismari 3. — Leiter der Ortsgruppe Wiljandi: Chr. Eisenschmidt, Wiljandi, Lembitstr. 11.

VII. Vereine für Geselligkeit.

Aktienklub (Aktiaklubi). Gegr. 1789. Präsident: E. Baron Rosen. 350 Mitglieder. Klublokal: Lai 15. Tel. 437=97.

Schwarzenhäupter-Klub (Mustapeade klubi). Gegr. 1820. Präsident: Dr. B. Ströhm. Klublokal: Pikk 26. Tel. 439=22. Ca. 550 Mitglieder.

VIII. Genossenschaftswesen.

Genossenschaftsbank Vorschuss u. Sparkasse (ühispank Tallinna laenu- ja hoiutasku). Gegr. 1872. Tel. 438=48. Wiru 18, eigenes Haus, geöffnet täglich von 9—2 und ½5—6 Uhr. Direktion: Herm. Goemsen, Edw. Matson u. G. Christensen. Aufsichtsrat: Präsident: F. Treu. Vizepräsident: E. v. Bremen. Glieder: A. E. Jürgens, W. v. Bezold, Th. Kaarmann, Walfr. Eichhorn u. A. Vielhaad. Filiale in Nõmme.

Estländische Genossenschaft für Kleinkredit (Eestimaa väike-laenu ühiskus). Pikk 28. Direktoren: Dr. B. Ströhm, G. Niesenkampff und A. Faube.

Gewerbegeoffenschaft (Tallinna tööstuse ühisus). Pilt 28. Direktoren: Nic. Niesenlampff, G. Koch, A. Taube.

Verlagsgeoffenschaft (Tallinna kirjastus ühisus). Kataskaewu 12. Postfach 435. Telef. 430-31. Direktoren: E. Stempel, G. Koch, K. Weiß.

Nõmme.

Deutscher Wohlthätigkeits- und Hilfsverein (Nõmme saksa heategev ja abiandmise selts). Pastorat: Die 10. Vorsitzender: Pastor G. Hoerschelmann.

Ev.-luth. Deutscher Kirchenverein (Nõmme evang.-luteriusu saksa kiriklik ühing). Gegr. 1922. Förderung deutscher kultureller Unternehmungen sowie Unterstützung und Förderung der deutschen Schule und der Deutschen Erlösergemeinde in Nõmme. 200 Mitglieder. Präses: Dr. E. Thomson, Silla 2. Vizepräses: G. Lieberg, Metka 39. Kassenwart: N. Hoepfener, Raudtee 56. Schriftführer: Pastor G. Hoerschelmann, Die 10.

Deutsche Vereinigung Bürgermuffe (Saksa selts Bürgermuffe Nõmme). Gegr. 1930. Pflege und Förderung des wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und geistigen Lebens der deutschen Einwohner der Stadt Nõmme und Umgebung. Präses: R. Studemeister, Telef. 520-52. Geschäftsführer: E. Eichelberg, Telef. 523-30, Postfach 24. Kassenwart: B. Sacharow, Telef. 433-33. Geschäftsstelle: Nõmme, Waldefi 20, Telef. 523-30, morg. 7—9 Uhr, abends 6—7 Uhr. Klublokal: Männi 2, vormalis Meyers Restaurant.

Geoffenschaftsbank Vorschuß- und Sparkasse. Filiale in Nõmme (ühispank Tallinna laenu- ja hoiutassa, Nõmme osakond). Raudtee 56, Tel. 521-31, geöffnet täglich von ½5—7.

Tartu.

Deutscher Volksbund (Saksa rahvavõhing), Losi 1. Tel. 10-30. Vertrauensrat: Prof. Dr. E. Masing, Prof. Dr. A. Ude, Prof. Dr. Edm. Spohr, Dr. K. Pfaff, G. v. Walter, W. Baron Stadelberg, K. v. Zeddelmann, Dr. K. Vogel, A. Ahmuß. Arbeitsamt: Dr. P. Gutmann (Vorsitzender), N. v. Dettingen (Vizevorsitzender), Fr. A. Baedmann, Fr. G. v. Engelhardt, Dr. W. Thomson, G. Petersen, Pastor G. Anüpffer, K. Sponholz. Sekretär: G. D. Baron Engelhardt. Sektionen: 1) Deutscher Frauenbund. Vorsitzende: Frau Rechtsanwält W. Hartmann. Schatzmeisterin: Frau M. Piffel. Geschäftsstelle: Tartu, Ülikooli 32 (Heimarbeit). 2) Landschulenauschuß. Vors.: Pastor L. Brunowitsch. Geschäftsführer: Fr. A. Baedmann, Losi 1/3. 3) Stellenvermittlung. Leiterin: Fr. E. Finger, Losi 1/3. 4) Deutsche Volkshilfe. Leiter: G. Eggert; Geschäftsstelle: Wallikraawi 16 (Theologischer Verein), daselbst Amt für Fachausbildung. 5) Winterhilfe. Geschäftsstelle: Volksbund, Losi 1/3.

Hilfsverein (Tartu abiandmise selts). Gegr. 1822. Zweck: Unterstützung von Nothleidenden. Präses: A. v. Afermann. Vize-

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

präses: A. A. v. Schmidt. Sekretär: A. A. D. Luch, Riia 19, von 3—5 Uhr nachm. Unterstützt das „Friedheim“, „Julienheim“, „Männerheim“ und ein Knabeninternat.

Schul- und Hilfsverein. Präses: Dir. A. Walter, Magasini 3. **Verein für Innere Mission** (Sõemisiõni selts). Steht auf dem Boden des Wichernschen Programms. Führt den Kampf gegen die innere Armut. Sittliche und religiöse Hebung der Jugend, Erhaltung der Gemeinden, Festigung des kulturellen Besitzes zur Erhaltung deutsch-baltischer Traditionen. Präses: Pastor L. Bru-nowskij, Opetaja 11. Berufsarbeiter: Mag. theol. S. Freh, Lutsu 18, täglich von 10—11 Uhr. Glieder des Vorstandes: Frau M. Steinwand, P. Ed. Steinwand, P. G. Knüppfer, Fr. A. Baedmann, Oberpastor Sedlatschek u. Fr. Th. Thomson. „Herberge zur Heimat“ (Heim für Obdachlose), Filosoofia 14. Hausvater: cand. jur. S. Hohlfeld. Sektionen: Evang. Verein junger Mädchen. Schülerinnengruppe und Gruppe erwachsener junger Mädchen. Sekr.: Fr. J. Hoffmann, Soola 1.

Evangelischer Verein junger Männer (Tartu noortemeeste ewangeeliumi selts). Gegr. 1878. Soola 1. Sprechst. des Jugendworts: werktäglich von 5—6 nachm. Gruppen: 1) Jungmännerabteilung (jüngere, 16—18 J. und ältere Gruppe 18—30 J.). 2) Jugendabteilung (b. 14—16 J.). 3) Jungschar (Knaben b. 10—14 J.). Präses: Pastor G. Knüppfer, Wallikraatwi 25. Schriftführer und Jugendwart: Pastor W. Hohlfeld. 102 passive und 92 aktive Mitglieder.

Baltische Hilfskasse deutscher Lehrerinnen (Balti saksa kooliõpetajannade abianõmise kassa). Gegr. 1886. Zweck: Unterstützung baltischer Lehrerinnen. Präses: Fr. Dr. R. Schulze, Riia 50. Schriftführerin: Fr. E. Jürgenson.

Deutscher Lehrerverband (Tartu saksa kooliõpetajate ühing). Zweck: Wahrung der Interessen der deutschen Lehrerschaft Tartus. Anschrift: Magasini 3. Tel. 652. Präses: E. Haller, Karlowa 11.

Dorpater Medizinische Gesellschaft (Tartu saksa arstiõhõudsiõne selts). Gegr. 1867. Präses: Prof. Dr. E. Wleffig, Liigi 56. Sekr.: Dr. S. Rienast, Ruperjanowi 5-a. Kassenvart: Dr. R. Pfaff. Bibliothekar: Dr. B. Gutmann. Sitzungen jeden 1. und 3. Mittwoch des Monats (ausgenommen d. Sommermonate). Sitzungs-ort: I. Medizinische Univ. Klinik. Mitglieder: 30.

Dozenten-Abend (Tartu õpetajate õhtu). Gegründet 1871. 1. Sekr.: Prof. Dr. theol. A. v. Bulmerincq, Lõhe 25/2. 2. Sekr.: Dr. J. Lehmann, Maarjamõisa 32. Zusammenkünfte alle 14 Tage während des akademischen Semesters zwecks wissenschaftlicher und geselliger Unterhaltung. 36 Mitglieder.

Verein zur wissenschaftlichen und praktischen Förderung der Ärzte (Tartu arstide praktik-teadusliku arendamise selts). Gegr. 1907. Zweck: Verwaltung der „Mellinischer Heilanstalt und Pflegerinnenschule“. Präses: Dr. W. Hollmann, Lobja 4. Mellinische Anstalt: Via 36. Tel. 552.

Ortsgruppe des Estländischen Ärzte-Rechtsschutzvereins (Eesti-maa arstide aivitamise selts, Tartu osakond). Gegr. 1925. 25 Mitglieder. Vors.: Prof. E. Blessig. Vizepräsident: Prof. E. Masing. 1. Sekretär: Dr. R. Vogel, 2. Sekretär: Dr. Graubner. Kassenswart: Dr. Moriz.

Akademische Musse (Akadeemiline Musse), Losfi 1. Tel. 10-87. Zweck: Vereinigung derzeitiger und ehemaliger Studenten der Universität oder anderer Hochschulen oder Kunstakademien zur Förderung deutschen Studentenlebens an der Universität Tartu. Präsident: Prof. Dr. M. Bresolovskij.

Theologischer Verein (Tartu usuteadlaste seltsi ililistlaste selts). Gegr. 1867. Wallikraatui 16. Tel. 12-39. Zweck: Zusammenschluß der deutschen Theologen der Universität zu einer Gemeinschaft durch wissenschaftliche Arbeit und persönlichen Verkehr seiner Mitglieder.

Estländische Gemeinnützige und Ökonomische Sozietät (Eiivi-maa üldkasulit ja ökonomiline ühisus). Gegr. 1792. Losfi 1/3. Tel. 10-39. Geschäftsstunden: 1—2 Uhr. Postfach 29. Präsident: R. v. Dettingen. Vizepr.: A. v. Zur-Mühlen. Geschäftsführer: S. D. Baron Engelhardt. Die Sozietät unterhält: 1) Landwirtschaftliche Ringberatung; Ringleiter: Dipl. Landw. B. v. Sivers. 2) Landw. Buchstelle; Wanderbuchhalter: S. D. v. Engelhardt. 3) Saatentkontrollstation. 4) Landw. chem. Laboratorium.

Estl. Verein zur Förderung der Landwirtschaft und des Gewerbetreibenden (Eiivimaa põllumajanduse ja tööstuse edendamise selts). Gegr. 1844. Anschrift: Losfi 1/3. Postf. 29. Tel. 10-39. Geschäftsstunden: 1—2 Uhr. Präsident: Richard von Dettingen. Sekretär: S. D. Baron Engelhardt.

Verband ehem. Schüler der städt. deutschen Schulen (Tartu linna avalikkude sassa koolide endiste õpilaste ühing). Gegr. 1929. Präsident: Rechtsanw. O. Luch, Riia 19, täglich v. 3—5 Uhr nachm. Vizepräsident: R. Wäher. Kassierer: B. Fleischer. Schriftführer: S. Sapozki, unbeamtetes Vorstandsmitglied: R. Lipping. 210 Mitgl.

Gesellschaft „Resource“ (Sassa selts „Resource“). Gef. zur Pflege der Geselligkeit. Gegr. 18. X. 1835. Wird geleitet von einem 9-gliedr. Direktorium im Bestande, der Herren: A. v. Mühlendahl, B. Graf Siebers, Dir. A. Walter, A. Ahmuf, Dr. P. Gutmann, S. v. Walter, Dr. L. v. Widdendorff, A. v. Zur-Mühlen, G. v. Rauch. Präsidium wechselt monatlich. Anschrift: Losfi 1. 89 Mitglieder.

Dorpater Handwerkerverein (Tartu käsitöölised selts) mit deutschem Theater. Gegr. 1860. 192 Mitgl. Präsident: W. Baron Stadelberg; Vizepräsident: A. von Zur-Mühlen; Schriftführer: Insp. M. Lunin; Kassierer: B. Hoppe; Hausvater: Th. Söhle. Geschäftsstelle: Liigi 62/64.

„Bürgermusse“. Lueturu 13. Tel. 5-31. Gegr. 1791. Konzerthaal, Garten, Regelpahn, Billard, Buffet. Direktion: R. Larraff (Präsident), O. Luch, R. Berg, B. Hoppe, Dr. P. Gut-

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

mann, W. Lieben, A. Oberleitner, B. Hoppe (Schriftführer u. Buchhalter). 227 Mitglieder.

Dorpater Turnverein (Tartu võimlemise selts). Gegr. 1864. Pflege aller Gebiete der Leibesübungen. Turnhalle mit Inventar, Lai 37. 107 Mitgl. 1. Vorsitzender: Prof. A. Ude; 2. Vors.: R./A. O. Lud. Schriftwart: Dipl. rer. oec. W. Kentmann; Kassenwart: Dir. R. v. Zeddelmann; Vereinsarzt: Prof. M. Bresjovskij, Prof. J. Stamm; Turnwart: Turnlehrer J. Engelbrecht, täglich in der Turnhalle zu sprechen.

Dorpater Ruderklub (Tartu Aurutajate selts). Gegr. 1885. Klubhaus: Kalda 23. Präses: Rechtsanw. W. Baron Stadelberg. Vizepräses: O. Hermann; Kassierer: G. Wittberg; Instruktor: G. Berg; Schriftwart: A. Kupffer. Anschrift: Postfach 211.

Deutsche Genossenschaftsbank (Tartu saksa ühispank). Gegr. 1926. Lozzi 3. Tel. 10-27. Geschäftsstunden: 10—2 Uhr. Direktion: W. Baron Stadelberg, A. Ahmuß, E. von Zur-Mühlen, Dr. P. Gutmann, G. von Walter. 154 Mitglieder.

Haapsalu.

Ortsgruppe der Gesellschaft „Deutsche Schulhilfe“. S. Lozzi 41. Muffe. Bibliothek und Lesetisch. Mere 4. Vors.: Baron Gustav Anorring. Sekretär: R./A. G. Delschlägel; Kassenwart: B. Erler.

Ortsgruppe des Estl. deutschen Frauenverbandes. Gegr. 1927. 1. Vors.: Baronin M. Stadelberg, S. Lozzi 37. 2. Vors.: Frau E. von Gruenewaldt, Sadama 12. Kassenwart: Frau E. Gieß, Wiedemanni 28. Schriftführerin: Baroness G. Stadelberg, Kooli 5. Mitglieder: ca. 45.

Spar- und Darlehnsklasse (Haapsalu laenu- ja hoiukassa). Gegr. 1931. Wiedemanni 28. Direktion: E. v. Drevern, B. Fromhold-Zreu, A. Schavaller. Präses des Aufsichtsrats: A. Kimberg. Geschäftszeit: Dienstag u. Freitag v. 11—13 Uhr. 59 Mitglieder.

Heintali.

Petrimoischer Schulverein. (Peetrimõisa saksa kooli ülalpidamise ühing.) Vorstand: E. Schmidt, R. Pent und Th. Ziebart. Anschrift: Osula p.=ag.

Spar- und Darlehnsklasse der Petrigemeinde. (Peetri lohuduse laenu- ja hoiukassa.) Direktion: A. Albin, R. Pent, G. Stallmann, G. Blath. Anschrift: Osula p.=ag.

Kuresaare.

Ortsgruppe der Gesellschaft „Deutsche Schulhilfe“ (Saksa erakoolide ja puudustkannatawate õpilaste toetamise seltsi Kuresaare osakond). Anschrift: Pikk 26. Telef. 94. Präses: G. Bergmann. Sekretär: E. Baroness Toll. Kassenwart: W. von Loewis of Menar. Ca. 150 Mitglieder.

Ortsgruppe des Estländischen Deutschen Frauenverbandes (Eestimaa saksa naisliidu Kuresaare osakond). Anschrift: Pilt 26. Vorsitzende: Baronin L. Burhoebeden. Schriftführerin: Baroness E. Toll. Kassiererin: Frau M. Jakobson. 124 Mitglieder.

Deutscher Lehrerverein (Kuresaare saksa kooliõpetajate selts). Begr. 1923. Anschrift: Pilt 26. Präses: Dir. K. Greinert. Vizepräses: R. Gerchen. Schriftführer: R. Stange. Kassentwart: W. von Loewis of Menar. 34 Mitglieder.

Männergesangverein „Arensburger Liedertafel“ (Kuresaare lauluselts „Liedertafel“). Begr. 1861. Anschrift: Pilt 26. Präses: Dr. J. Fabre. Vizepräses: R. v. Bergmann. Sekretär: G. Kullmann. Dirig.: R. Koschewnikow. Mitgl.: aktive 26, passive 33.

Nacht-Club (Kuresaare öhtklubi). Begr. 1891. Anschrift: Poski 14. Kommodore: Dr. W. Hoffmann, Poski 20. Vizekommodore u. Hafenkapitän: E. F. Bergmann. Sekretär: G. Kullmann, Pilt 26. Kassentwart: G. Ling. 68 Mitglieder.

Narwa.

Ortsgruppe der Gesellschaft „Deutsche Schulhilfe“ (Saksa era-koolide ja puudustkannatavate õpilaste toetamise seltsi Narwa osakond). Präses: Dr. A. Kreß. Vizepräses und Kassentwart: A. Berg. Schriftführer: Pastor W. Kraack. Helsingi 9. 120 Mitglieder.

Deutscher Lehrerverein (Narwa saksa kooliõpetajate ühing). Helsingi 9. Präses: Pastor W. Kraack. Vorstandsglieder: Frl. A. Calpus, Frl. A. Schwindt und Oberlehrer B. Nahr.

Ortsgruppe des Estl. deutschen Frauenverbandes (Eestimaa saksa naisliidu Narwa osakond). 1. Vorsitzende: Fr. M. Pelzer, Narwa Kalewinfabrik. Schriftführerin: Frl. M. von Reischach. Anschrift: Helsingi 9.

Narvaer Verein zur Unterstützung Studierender (Narwa abiandmise selts üliõpilastele). Begr. 1852. Präses: Dr. A. Kreß, Suur tän. 20. Kassentwart: Dr. C. Becker, Krähnhölm. Glieder: Dr. R. Hoffmann, Ed. Hahn. 38 Mitglieder.

Gesellschaft „Harmonie“. Begr. 1806. Vorstand: Präses: Dr. Hoffmann. Mitglieder des Vorstandes: Dr. jur. F. Frank, Dipl. Ing. A. Berg, H. Bäuerle, Dr. W. Plath. Komitee: Dr. C. Becker, Dr. A. Kreß, E. Weber. Mitgliederzahl: 71. Burgstr. 8.

Narvaer deutscher Gesangverein (Narwa saksa lauluselts). Präses: Rechtsanwalt Dr. jur. F. Frank, Peetri plats 6. Vizepräses u. Sekretär: Oberlehrer A. Kroeger. Kassentwart: R. Haase. Archivar: Frau E. Vertam. Dirigent: H. v. Cramer. Gehilfe: cand. chem. Otto von Kottbeck. Geschäftsstelle: Must 9 — 3. Mitglieder: 20 aktive und 16 passive.

Deutsche Armenpflege der St. Johannis-Gemeinde (Narwa Piha Johannele loaubus). Verwaltung eines Armenhauses und Unterstützung Bedürftiger. Präses des Kirchenrats: E. Weber; Präses der Armenpflege: Pastor W. Kraack, Helsingi 9. Tel. 1-56. Armenhaus: Sipa 3.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

Paide.

Ortsgruppe der Ges. „Deutsche Schulhilfe“. (Saksa kooli abiandmise selts, Järva osakond.) Vorsitzender: E. von Renteln, Vizevors.: Dr. G. Thomson, Kassierer: E. Johanson. Schriftführer: Frl. L. Johanson. Anschrift: Pärnu t. 39. 100 Mitglieder.

Deutscher Lehrerverein. (Järvamaa saksa kooliõpetajate selts.) Gegr. 1920. Vorsitzende: Frl. L. Johanson, Vizevorsitzende: Fr. Dr. E. Leihberg, Schriftführer: Herr G. Eisenschmidt, Kassierer: Frl. E. Kall. Anschrift: Deutsche Schule, Pärnu t. 39.

Bibliotheksgesellschaft. (Paide Raamatukogu selts.) Gegr. 1912. Pärnu t. 39. Vorsitzender: Dr. phil. G. Thomson. Bibliothekarin: Frl. E. Johanson, Sekretärin: Frl. E. Kall. Kassentwart: G. Eisenschmidt. Bücherausgabe: Montags und Dienstags von 10—11, Sonnabends von 3—4 Uhr.

Estl. deutscher Frauenverband. Ortsgruppe Jertven. Vors.: Frau von Renteln-Bremerfeld. 2. Vors.: Frau Dr. E. Leihberg, Schriftführerin: Frl. J. Thomson, Kassentwart: Frau St. Stamm. Geschäftsstelle: Tallinna t. 27. Mitglieder: 97.

Bürgermusse. (Paide kodanikkude klubi.) Gegr. 1907. Präses und Kassierer: A. Stamm, Westt t. 12. Ca. 100 Mitglieder.

Genossenschaftliche Leih- und Sparkasse. (ühispank, Järva ühine laenu- ja hoiuaktsia.) Gegr. 1927. Tallinna 5. Direktion: E. Johanson, G. Rabermann, E. Koif.

Pärnu.

Deutsche ev.-luth. St. Nikolaigemeinde (Saksa ev. lut. Püha Nikolai kogudus). Unterhält ein Altersheim, Lõuna 2. Präses des Kirchenrats: A. Schmidt, Pühavaimu 8.

Verein der Armenfreunde (Pärnu Baeste Sõprade selts). Gegr. 1826. Zweck: Kirchliche Armenpflege. Präses: Pastor W. Thomson, Wilmsi 1.

Schulverein (Pärnu kooli selts). 150 Mitgl. Präses: Konful G. Rambach, Supeluse 3.

Alttertumsforschende Gesellschaft (Pärnu arheoloogia selts). Gegr. 1896. Präses: cand. hist. G. Laakmann, Kuninga 15. Sekretär: M. Wächterwitz. Schatzmeister: A. Luther. 120 Mitgl. M u s e u m : Etevandi 1. Geöffnet Sonntags 12—2 Uhr mittags, im Sommer auch Mittwochs von 4—5 Uhr.

Ortsgruppe des Estl. deutschen Frauenverbandes (Eestimaa naisliidu Pärnu osakond). Gegr. 1924. 463 Mitglieder. 1. Vorsitzende: Baronin E. Pilar v. Pilshau; 2. Vorsitzende: Frau E. Schmidt; Kassentwart: Frau J. Dias; Schriftführerin: Frau J. Renner. Geschäftsstelle: Kiiubi 3, von 10—1 Uhr.

Ortsgruppe des Ev.-deutschen Verbandes junger Mädchen. (Evang. saksa noorte neiuide ühing, Pärnu osak.) Gegr. 1924. Vorsitzende: Frau Dr. M. Hoerschelmann. Jugendführerin: Frl. L. Vogel, Akademia tän. 4.

Deutscher Lehrerverein (Pärnu jassa kooliõpetajate selts).
Gegr. 1920. 90 Mitgl. Präses: Oberl. C. Schmidt; Vizepräses:
Dir. O. Frehmann. Anschrift: Deutsche Schule, Tallinna 1.

Leseverein. (Pärnu jassa lugemise selts.) Gegr. 1919. Be-
sitzt eine eigene Bücherei (ca. 3000 Bände), Riiutli 3, täglich
geöffnet von 10½—12½ Uhr, Mittwoch und Sonnabend auch
noch von 6—7 Uhr abends. Präses: Mag. F. Kestner. Bibliothek-
arin: Frä. J. Raehbrandt.

Bernauer Bürgergesellschaft. (Pärnu kodanikkude selts.) Gegr.
1805. Akademia 5. 120 Mitgl. Präses: R. Norrmann. Vorstand:
Wold. Berntien, S. Glendt, E. Böhm.

Bernauer Männergesangverein. (Pärnu Meestelaulu Selts.)
Gegr. 1854. 68 Mitglieder. Präses und Dirigent: Ph. Lorenz-
sonn, Supelus 11. Vorstandsmitglieder: E. Vliebernickt (Protokoll),
E. Dill (Kassa), O. Frehmann (Veranstaltungen).

Bernauer Ruderverein. (Pärnu sõudeklubi.) Gegr. 1884. 90
Mitgl. Präses: O. Rogobod, Vizepräses: B. Baron Mahdell, Kas-
senwart: R. Lohmann, Sekretär B. Frese, Instruktor: A. Pipen-
berg, Bootsverwalter: E. Elbing. Geschäftsstelle: Buchhandlung
E. Treufeldt, Riiutli 16. Mitglieder: 92.

Vereinigung Große Gilde (Hiisus Suur Gilde), gegr. 1502,
erneuert 1756. Ältermann: Konsul S. Rambach, Supelus 3.

Genossenschaftsbank. (Pärnu Hiispank.) Gegr. 1930 (als
Bernauer Spar- und Leihkasse). Geschäftsstelle: Runinga 15.
Geöffnet von 9—2 Uhr. 62 Mitglieder. Präses des Aufsichtsrats:
L. v. Krusenstjern. Direktion: O. Welmar, Frau S. Martinson,
Chr. Grohmann.

Rakvere.

Ortsgruppe der Ges. „Deutsche Schulhilfe“. Präses: E. Thom-
son, Kunderi 4.

Deutscher Lehrerverein. (Wirumaa jassa kooliõpetajate selts.)
Präses: Dir. S. von Berg, Schriftführerin: Frä. E. Michwik. An-
schrift: Deutsche Schule, Wilmsi pst. 1.

Ortsgruppe des Estl. Hilfsvereins. (Estimaa abiandmise
selts, Rakvere osak.) Vorsitzende: Frau Dr. L. Hoffmann, Lai 58.

Ortsgruppe des Estl. deutschen Frauenverbandes. 1. Vor-
sitzende: Frau A. Thomson, 2. Vorsitzende: Frau E. von Berg,
Kassiererin: Frä. M. Michelson, Schriftführerin: Frä. E. Joa,
Protokollführerin: Frä. E. Brandt. Anschrift: Kunderi 4. 102
Mitglieder.

Verein ehem. Schüler der deutschen Schule. (Rakvere jassa
kooli end. õpilaste selts.) Anschrift: Deutsche Schule: Wilmsi 1.

Valga.

Ortsgruppe des Estl. deutschen Frauenverbandes. Gegr. 1923.
Geschäftsstelle: Riia 5. 37 Mitglieder. Stellv. Vorsitzende: Frau

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.

A. Wiefmann, Kassaführerin: Frau **A. Klau**, Schriftführerin: Frä. **E. Lassenius**.

Muffengesellschaft. Riia 5. Bibliothek, Lesezimmer. Begr. 1789. Präses **G. v. Walter**, Vizepräses: **P. Prottopoff**, Kassierer: **B. Klau**.

Wiljandi.

Ortsgruppe der Ges. „Deutsche Schulhilfe“. Präses: Rechtsanwält **E. Schoeler**, Posti 17. Vizepräses: **Dr. B. Sellheim**. Kassierer: Frä. **M. Schoeler**. Schriftführer: **A. von Gildensstube**. 238 Mitglieder.

Ortsgruppe des Estl. deutschen Frauenverbandes. Begr. 1925. Vorsitzende: Frau **F. Hofer**. 242 Mitglieder. Büro: Lutsu 1.

Deutscher Lehrerverein. Wäike 12. Vizepräses: Fr. **E. Körber**. Kassierer: Oberl. **E. Hoffmann**. Schriftführer: Oberl. **A. Bong**. 30 Mitglieder.

Literarische Gesellschaft (Wiljandi kirjanduse selts). Begr. 1881. Posti 11. Besitzt ein Museum. Präses: Pastor **A. Westrén-Doll**. Kassierer: **Th. Westrén-Doll**. Ca. 50 Mitglieder.

Felliner Handwerkerverein (Wiljandi käsitöölised selts). Begr. 1867. Präses: **O. Welding**. Posti 11.

Kassnagesellschaft. Posti 11. Präses: **Dr. B. Sellheim**. Schriftführer: Rechtsanwalt **E. Schoeler**. Hausverwalter: **Jng. J. Bernde**. 52 Mitglieder.

Abliches Fräuleinstift. Begr. 1797 v. Kaiser Paul I. Äbtissin: Baroness **A. von der Pahlen**. Jakobsoni 1. 3. St. 11 Stiftsdamen.

Leih- und Sparkasse (Wiljandi laenu- ja tagatvarakassa). Begr. 1869. Posti 11. Geöffnet von 10—2 und 5—8 Uhr. 62 Mitgl. Direktion: **R/A. E. Schoeler** (Präses), **B. Th. Jucum**, **S. Baron Ungern-Sternberg**. Geschäftsführer: **Th. Eifenschmidt**.

Wörn.

Ortsgruppe der Ges. „Deutsche Schulhilfe“. Vors.: **Dr. A. W. Krause**, Aleksandri 3. Schatzmeister: **S. Mlah**, Anschrift: **Via 3=a**.

Ortsgruppe des Estl. deutschen Frauenverbandes. Begr. 1922. Anschrift: **Jüri 20**. Vorsitzende Frau **A. von Glasenapp**. 108 Mitglieder.

Deutscher Lehrerverein. (Wörn saaksa kooliõpetajate selts.) Präses: **Dir. E. Kischmann** **Via 3=a**.

Landwirtschaftlicher Verein. (Wörn põllutöölised.) Vorsitzender: **E. Schuk**-Jagst, Vizepr.: **A. Plato**. Sekretär: **D. v. Glasenapp**, **Jüri 20=b**.

Reffourcengesellschaft. Anschrift: **D. v. Glasenapp**, **Jüri 20=b**.

Dem Verbande nicht angeschlossene Vereine.

Tallinn.

Estländischer See-Yacht-Club. (Eestimaa jahtklubi.) Vorstand: Commodore: Baron C. Schilling, Vice-Commodore: W. v. Hoerschelmann, E. v. Holst, B. Martinson (für Haapsalu). Sekretär: A. Grohmann, sowie 13 Komitee-Mitglieder. Sektionen: Eisjegel: Vors.: G. Gahlnbäck, Auto: Baron J. Girard, Vize-Vors. L. Stillmark, Sekr. F. v. Beh, Zweigstelle Wiljandi: O. Becker, Zweigstelle Pärnu: G. Schmidt. Ehrenmitglieder 15, ordentliche Mitglieder 462, Teilnehmer 26, Junioren 31, Sommer-Mitglieder 3.

Estländische Deutsche Ärztliche Gesellschaft. (Eestimaa saksa arstide selts.) Arztetag einmal im Jahr. Präses: Prof. Dr. med. E. Wessig, Tartu, Tiigi 56.

Gesellschaft zur Bekämpfung der Tuberkulose in Estland. Präses: Dr. E. Wulff; Vizepräses: Dr. A. Lane.

Estländischer Ärzte-Rechtsschutzverein. (Eestimaa arstide avotamise selts.) Präses Dr. Erich Girgensohn, Narva mnt. 62. Vizepräses: Dr. Erich Wulff. Kassierer: Dr. Herbert Knüpfner. Sekretäre: Dr. Harald Hoffmann und Dr. L. Findeisen.

Verein enteigneter Gutsbesitzer in Estland. 338 Mitglieder. Präses: C. Baron Schilling. Toom-Piriku 4, W. 2.

Arbeitsgemeinschaft der deutschen christlichen Jungmänner- und Schülerkreise Estlands. Gegr. 1925. Geschäftsstelle: Falki tee 4. Tel. 448-84. Vorsitzender: Pastor Erich Walter, Lai 37. Vize-Vorsitzender: Pastor W. v. Holst-Nakvere, Runderi 2. Geschäftsführer: Jugendwart E. Lange, Falki tee 4.

Arbeitsgemeinschaft der deutschen christlichen Jungmännervereine in Estland, Lettland und Litauen. Geschäftsst.: Falki tee 4.

Verband ehem. Hansaschüler. Präses: A. Willert.

„Fraternitas Normannia“, freie deutsche Burschenschaft. Gegr. 23. November 1909 in St. Petersburg. Tallinner Konvent. Anschrift: W. Karja 1, W. 2, C! O! der „Fraternitas Normannia“.

Alt Herrenverband der „Fraternitas Normannia“, Ortsgruppe Tallinn. Vertreter des Zentralvorstandes: Red. S. Klau, „Revalische Zeitung“, Mataskaewu 12.

St. Nikolai-Gesangverein. Gegr. 1882. 250 Mitglieder. Präses: G. Wöttker. Anschrift: Schwarzhäupterhaus, Piff 26. Dirigent: Kapellmeister Joh. Gohs.

Verein der Schachfreunde. Gegr. 1885. 65 Mitglieder. Klublokal: Schwarzhäupterhaus, Piff 26.

Verband ehemaliger Petri-Realschüler. Gegr. 1923. Präses: Friedr. v. Hippinus. Vizepräses: Franz Rogel. Sekretär: Kurt Merglin.

Verband ehem. Petersburger Kirchenschüler in Estland. (Peterburi kirikutoolide endiste õpilaste selts.) Gegr. 1924.

**Ausführung von Drucksachen jéglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.**

Zweck: Ausübung der Wohltätigkeit und geselliger Zusammenschluß. 310 Mitglieder. Präses Dr. med. W. Erlemann. Vizepräses E. Wilde. Vorstandsmitglied: A. Hill. Kassentwart: G. Striedter. Sekretär: K. Setwigh. Geschäftsstelle: Riivalaia 17 (im Hof) bei Herrn G. Striedter.

Estländ. Sportverein „Union“. Th. Grün, Harju 28. Begr. 1897.

Estl.-deutsche Volksnationale Vereinigung. Präses: Redakteur S. Klau, Rataskaevu 12. Ortsgruppe in Tartu, Kastani 22.

Philatelisten-Verein. Begr. 1905. Versammlungslokal: Hotel Goldener Löwe. Sitzungen jeden 2. Donnerstag im Monat um ½ 9 Uhr. Taufchabende jeden 4. Donnerstag um 9 Uhr. Gäste willkommen. Vorsitzender: F. Klemann, Ostari 4-b, 3. Schriftführer: B. Gebauer.

Verband der Tierschutzvereine in Estland, Ahju 9—15. Präses: Erich Kattenberg, Sekretär Carl Kompus.

Tallinnaer Tierschutzverein, Geschäftsstelle: Tallinn, Pikk 30, Tel. 441-29. Präses: Ing. Otto Bidder, Sekretärin Gertrud Rosenbaum.

Deutscher Sängerbund in Estland. Begr. 26. Okt. 1931. Besteht aus 9 Vereinen: a) den Männergesangvereinen: Revaler Verein für Männergesang, Dorpater Männergesangverein, Revaler Liedertafel, Bernauer Männergesangverein, Arensburger Liedertafel und b) den gemischten Vereinen: Jäckelscher Gesangverein, St. Nikolausgesangverein, St. Johannisverein (Tartu) und Narvaer Gesangverein.

1. Vorsitzender: Dr. Johann Buchsinger (Rev. Ver. f. M.), 2. Vorsitzender: Dr. Hugo Heffler (Dorp. M.-V.), Geschäftsführer: Herr Olaf Feldhuhn (Rev. Liedertafel), Anschrift: Tallinn, Pikk 26. Kassawart: Dr. Victor Schröppe (Jäckelscher G.-V.), Tallinn, Tõnismägi 5-b, W. 4., Archivar: Herr Piris (St. Johannis in Tartu). Ort der Verwaltung: Tallinn. Zu Anfang eines jeden Jahres ein ordentl. Sängertag.

Gesellschaft für Psychische Forschung. (Psyühiliste uurimuste selts.) Zweck: 1) Vereinigung auf unparteiischer vorurteilsfreier Grundlage aller nach höheren geistigen Werten Strebender — die Wahrheit Suchender. 2) Freier Gedankenaustausch der Vertreter jeglicher Weltanschauungen. 3) Studium und wissenschaftliche Erforschung — in den entsprechenden Sektionen — religiös-philosophischer Probleme, okkulten Phänomene, und der Frage des Fortlebens nach dem Tode. Gründungsdatum: 24. Sept. 1928. Vorstand: Ehrenpräses Prof. Carl Blacher-Niga. Stellverttr. Präses Herr Theodor Weimann, Nõmme, Via tän. Nr. 5/1, Sekretär Herr Bernhard Osse, Lai 11/4, Tel. 438-52, außerdem Herr Wsewolod Nõmtad, Nõmme, Die 32/3, Frau Katharina v. Sagemeister, Nõmme Liitva 16/1, Tel. 524-22, Herr Edgar Deufeld, Nõmme, Side 4, Tel. 523-04. Geschäftsstelle: Lai 11, W. 4, Tel. 438-52, dortselbst Sprechstunden des Sekretärs von 6 Uhr 30 Min.

bis 7 Uhr 30 Min. abends. Ort der Versammlungen: Pühavaimu 6 (estn. Sprachenschule). Freitag 8—10 öffentliche Vortragabend, Diskussionen. Dasselbst Bücherei mit über 700 Bänden. 65 Mitglieder.

Tartu.

Männergesangverein. Gegr. 1851. Anschrift: Lodja 15. Präses: Dr. med. G. Geffler. 183 Mitgl.

St. Johannis-Gesangverein. Präses: Pastor J. Sedlatšef. Mitgl. 20.

Deutsche Dramatische Gesellschaft. Vorsitzender: W. v. Madbell. Zentralrat der Notleidendenfürsorge. Präses: Pastor J. Sedlatšef. Mitgl. 20, Tel. 434.

Gartenbauverein. Vizepräses: C. Will, Puiestee t. 2.

Deutsche Genealogische Gesellschaft. Sekretär: Rechtsanwalt A. v. Schmidt, Lossi 11.

Verein für äußere Mission. Leiter: Oberpastor J. Sedlatšef, Mitgl. 20.

Seintali.

Mustelste Turigenossenschaft. (Mustla turbaühing.) Vorstand: G. Stallmann, J. Bersch, J. Sonnenburg. Anschrift: Djula p.=ag.

Kuressaare.

Ev.-luth. Deutscher Kirchenverein. Pikk 26. Präses: W. von Loewis of Menar. Vizepräses: Baron B. Toll. Birka 65 Mitglieder.

Narva.

Deutsche Volksbibliothek und Bibliothek der St. Johannis-Gemeinde. Sepa tän. Bücherausgabe: Sonntag ½12—½2 Uhr und Mittwoch ½6—7 Uhr.

Pärnu.

Muffengesellschaft. Gegr. 1790. Puninga 14. Präses: C. von Wolffeldt, Sepa 22.

Sport- und Turnverein. Gegr. 1927. Präses: Dir. A. Ruus. 63 Mitglieder. Im Sommer: Leichtathletik. Im Winter Gymnastik, Spiele.

Rakvere.

Turn- und Sportverein. Gegr. 1932. Vorsitzender: E. Mez. 2. Vorf.: R./A. J. Schnering. 73 Mitgl. Damengruppe, Herrengruppe, Jugendabteilungen. Gerätturnen, Ballspiele.

Wõru.

Deutsche öffentliche Volksbücherei in den Räumen der Deutschen Schule. Via 3=a. Geöffnet Montag und Donnerstag von 4—5. Bibliothekarin: Frä. M. Christiani.

Deutsches Lesezimmer in den Räumen der Deutschen Schule. Via 3=a. Eingang durch den Hof. Geöffnet täglich nachmittags von 3 Uhr ab.

Die deutschen Schulen Estlands.

Tallinn.

1. Städtische Deutsche Oberrealschule für Knaben. Direktor: J. Hansen. 7 Klassen, 221 Schüler. Luise 1.
2. Städtisches Deutsches Neuhumanistisches-Gymnasium für Mädchen, 1 Klasse und Deutsches privates Mädchengymnasium, 6 Klassen. Direktor: G. Rosenberg. 228 Schülerinnen. Kentsmanni 6-b.
3. Städtische Deutsche Grundschule. Direktor: W. Geldt. 6 Klassen, 3 Parallellk. 279 Schüler. Endlastr. 10.
4. Öffentliche Deutsche Ergänzungsklassen. Dir.: W. Geldt. 2 Klassen, 50 Schüler. Loompuiestee 3.
5. Hansaschule, Handelschule der „Deutschen Schulhilfe“ für Knaben und Mädchen. Präses des Kuratoriums: Dr. B. Ströhm. Direktor: W. Geldt. 1 Klasse, 24 Schüler. Loompuiestee 3.
6. Domschule, gegr. 1319. Lateingymnasium für Knaben. Direktor: A. Winkler. 8 Klassen, 173 Schüler. Präses des Kuratoriums: Axel Baron Maybell. Loomfooli 11.
7. Elisenchule. Neuhumanistisches Gymnasium für Mädchen. Direktor: Cand. hist. W. Stillmarf. Vorsitzender des Kuratoriums: C. von Notthed. 5 Klassen, 116 Schülerinnen. Loompuiestee 3.
8. Deutsche Vorschule. Leiterin: Pastorin A. Hesse. Präses des Kuratoriums: Pastor C. Walter. 4 Klassen, 2 Parallellklassen, 126 Schüler. Loomfooli 4.

Römmе.

9. Deutsche Grundschule. Leiterin: Frä. C. Dreher. 4 Klassen, 94 Schüler. Raudtee tän. 68.

Tartu.

10. Städtisches Deutsches Koedukationsgymnasium. Direktor: R. v. Zeddelmann. Inspektor: M. Lunin. 5 Klassen, 4 Parallellklassen für Mädchen, 197 Schüler. Gustav Adolfsi 31.
11. Städtische Deutsche Grundschule. Direktor: R. v. Zeddelmann. Inspektor: M. Lunin. 6 Klassen, 163 Schüler. Gustav Adolfsi 31 und Tiigi 64.
12. A. Walter's Deutsches Privatgymnasium. Direktor: A. Walter. Inspektor der Knabenabteilung: A. Ahmuf. Inspekttrice der Mädchenabteilung: Pastorin M. Steintwand. Knabenabteilung: 3 Klassen, 21 Schüler. Magasini 3. Mädchenabteilung: 3 Klassen, 33 Schülerinnen. Saani 14.

Kuressaare.

13. Deutsche Grundschule und Privates Neuhumanistisches Gymnasium für Knaben und Mädchen. Direktor: R. Greinert.

Grundschule: 6 Schuljahre in 3 Klassen, 60 Schüler. Mittelschule und Gymnasium: 5 Klassen, 28 Schüler. Pitt 26.

Wiljandi.

14. Deutsche Grundschule, Private Ergänzungsclassen und Privates Neuhumanistisches Gymnasium für Knaben und Mädchen. Direktor: G. Groffet. Grundschule: 6 Schuljahre in 2 Klassen, 80 Schüler. 2 Ergänzungsclassen: 16 Schüler. Gymnasium: 2 Klassen mit 4 Schülern. Wäite 12.

Haapsalu.

15. Deutsche Grundschule und Private Ergänzungsclassen. Direktor: B. Fromhold-Treu. Grundschule: 6 Schuljahre in 2 Klassen, 31 Schüler. 2 Ergänzungsclassen, 7 Schüler. Kurzfristige Mittelschulkurse (1 Klasse): 5 Schüler. Suur Roski 41.

Karwa.

16. Deutsche Grundschule und Private Ergänzungsclassen. Direktor: Pastor W. Kraad. Grundschule: 6 Schuljahre in 3 Klassen. 49 Schüler. Ergänzungsclassen: 2. 18 Schüler. Helsingi 9.

Pärnu.

17. Deutsche Grundschule, Private Mittelschule und Privates Neuhumanistisches Gymnasium für Knaben und Mädchen. Direktor: D. Frehmann. Grundschule: 4 Klassen, 68 Schüler. Mittelschule: 4 Klassen, 73 Schüler. Gymnasium: 3 Klassen, 59 Schüler. Tallinna 1.

Paide.

18. Deutsche Grundschule, Deutsche private Handelsclassen. Direktor: G. Thomson. Grundschule: 6 Schuljahre in 2 Klassen, 19 Schüler. Handelsclassen 2 mit 7 Schülern. Pärnu Str. 39.

Wõru.

19. Deutsche Grundschule und Private Ergänzungsclassen. Direktor: E. Fischmann. Grundschule: 6 Schuljahre in 1 Klasse, 17 Schüler. Ergänzungsclassen: 2 Klassen, 10 Schüler. Via 3-a.

Rakvere.

20. Deutsche Grundschule, Private Mittelschule und Privates Neuhumanistisches Gymnasium für Knaben und Mädchen. Direktor: G. v. Berg. Grundschule: 6 Schuljahre in 3 Klassen, 44 Schüler. Mittelschule: 2 Klassen, 13 Schüler. Gymnasium: 3 Klassen, 34 Schüler.

21. Wirtschaftliche Frauenschule zu Winni. Leiterin: Priorin Frau v. Liliensfeldt. 27 Schülerinnen.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

Heimtali.

22. Deutsche Grundschule. Leiter: Pastor G. Blath. 6 Schuljahre in 2 Klassen. 56 Schüler.

Wifusti.

23. Deutsche Grundschule. Leiterin: Frä. M. Gildebrand. 6 Schuljahre in 2 Klassen, 32 Schüler.

Deutsche Fortbildungskurse.

1. Fortbildungskurse für kaufmännische Angestellte. Leiter: Direktor W. Heldt. Tallinn, Loompuitee 3.

2. Handfertigkeitkurse der Deutschen Kulturverwaltung. Leiter: Dr. P. Blossfeld. Tallinn, Luise 1.

Von unseren Vereinen und Anstalten.**Sprechstunden-Tafel.**

Deutsche Kulturverwaltung. Kanzlei für das Publikum geöffnet werktäglich von 10—1 Uhr. Tel. 434-56. Sprechstunden des Sekretärs der Kulturverwaltung werktäglich von 12—1 Uhr (ausgenommen Sonnabends). Tel. 432-56.

Schulamt der Deutschen Kulturverwaltung. Die Kanzlei des Schulamts ist werktäglich von 10 bis 1 Uhr für das Publikum geöffnet. Tel. 432-38. Sprechstunde des Leiters des Schulamts: Montag und Donnerstag von 2—3 Uhr.

Amt für Jugend- und Volkstumsarbeit der deutschen Kulturverwaltung. Sprechstunden des Leiters werktäglich von 12—1 Uhr. Tel. 433-19.

Wanderbücherei des Kulturamts der Deutschen Kulturverwaltung: Lai 13. Tel. 437-54. Geöffnet: im Winter: täglich von 10— $\frac{1}{2}$ 2 Uhr und 4— $\frac{1}{2}$ 6 Uhr nachm. (außer Dienstag nachm.). Im Sommer: täglich außer Sonnabend von 10— $\frac{1}{2}$ 2 Uhr vorm. und nachm. von 4— $\frac{1}{2}$ 6 Uhr am Mittwoch und Freitag.

Verband deutscher Vereine in Estland. Tallinn, Pikk 28, 1 Treppe hoch. Tel. 433-24. Das Büro ist von 10—2 Uhr geöffnet. Sprechstunde des Generalsekretärs A. Laube täglich von 12—1 Uhr.

Amt für Fachausbildung beim Verband deutscher Vereine, Pikk 28. Sprechstunde des Geschäftsführers H. Baron Tiefenhäusen täglich von 12—2 Uhr.

Evangelischer Verein. Pastor Robert Walter. Sprechstunden täglich von 11—12 Uhr vorm. im Sekretariat der St. Nikolai-Kirche. Niiikli 5. Tel. 434-51.

Bibliothekstunden der Liter. Ges.: Dienstag — $\frac{1}{2}$ 5—6 Uhr; Freitag — 11—12 und $\frac{1}{2}$ 5—6 Uhr.

Gesellschaft Deutsche Schulhilfe. Geschäftsführung der Zentrale in Tallinn, Pitt 9 (Buchhandlung Kluge & Ströhm) täglich von 10—12 Uhr. Tel. 429=46.

Das **Museum der Estl. Literarischen Gesellschaft** ist geöffnet: werktäglich von 11—12 Uhr vorm. und Sonntags von 12—2 Uhr mittags.

Estländischer Deutscher Frauenverband, S. Koosikrantsi 1 („EM“=Haus), im Hof. Tel. 443=95. Das Büro ist von 11—2 Uhr geöffnet. Sprechstunden der Vorsitzenden: jeden Dienstag, Donnerstag und Sonnabend von ½12—½2 Uhr.

Estländischer Landwirtschaftlicher Verein. Geschäftsstelle: S. Pärnu mt. 50. Sprechstunde täglich, außer Sonnabend, von 10—12 Uhr und von 6—7 Uhr nachm.

Deutsche Schaubühne in Estland. Bürostunden: 11—2 Uhr vorm. im Deutschen Theater, Jaani 5, Tel. 447=75.

Deutscher Christlicher Verein Junger Männer, Falki tee 4. Tel. 448=84. Das Sekretariat geöffnet werktäglich von 12—2 mittags und von 6—10 Uhr abends. Sprechstunden des Sekretärs werktäglich von ½2—2 Uhr mittags.

Brodenammlung des Diakonissenvereins. Verkaufstage: Montag, Donnerstag und Sonnabend von 10—1 Uhr; außerdem noch im Winter am Sonnabend von 3—5 Uhr nachm. — Die Broden werden jeden Montag abgeholt; zeitige Mitteilung erbeten.

Evang.=Luth. Pastoren in Tallinn.

Wedmann, Eduard — Lembitu 21, W. 2. Tel. 469=87.

Widder, Roderich — empfängt Rentmanni 6. (Bethelgemeinde).

Wasselblatt, Bruno — Lembitu 2. 12—1 tägl. und Dienstags u. Freitags 5—6.

Worn, Adolf, Stadtmissionspastor — Rentmanni 6.

Wörbelmann, Gotthard — Pastor der Erlösergemeinde in Nõmme.

Wapp, Alexander — Kaarli 1. 11—1 und Mittwoch und Sonnabends 5—7.

Wiwiste, Einar — Kaarli 1.

Wudu, Hans — Lembitu 2. 12—1 und Montags u. Freitags 5—6.

Wuust, Paul — Da 2, W. 5.

v. Zur-Mühlen, Konrad — S. Pärnu mt. 52, Tel. 459=24.

Sprechst. (außer Freitags) im Sekretariat der St. Nikolai-Kirche v. 11—½1. Tel. 434=51.

Wilsen, Karl, Propst, Koidula 7, W. 4.

Wahamägi, Hugo, Bischof — Loom-Nirikuplats 3.

Wauerbrei, Rudolf, Pastor der Koppelischen Gemeinde, Kopli, Wene-Balti asundus 41—2. Sprechst. Mittwoch u. Sonnabend 5—7. Tel. 428=49/49.

Schulz, G. Luise 9, W. 7. Sprechst. im Sekretariat der Domgemeinde (Niguliste kiriku hooiv) von 11—12. Freitags von ½7—½8 Uhr abends.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

- Sibbul, Woldemar — Tatari 23/25.
 Sommer, Arthur — Raarli 1. 11—1 u. Mittw. u. Sonnab. 5—7.
 Speer, Viktor — Lai 37. 11—12. Tel. 443-86.
 Steinberg, Kurt — Loom Pirikuplats 3.
 Sternfeldt, Alexander — Lembitu 2-a. 12—1 und Dienstags u. Freitags 5—6.
 Stockholm, Friedrich — Raarli 1. 11—1 und Mittwoch u. Sonnabends 6—7.
 Tallmeister, Theodor — Narwa mnt. 48-b, W. 2. Donnerstags 8—8 abends im Sekretariat der Heiligengeistkirche.
 Uhte, Reinhold — Walli 10, W. 4.
 Walter, Erich — Lai 37, W. 2. Fernruf 441-67. Mont. ½6—½7 abends, an den übrigen Tagen von 12—1 Uhr. Am Donnerstag fällt die Sprechstunde aus. Außerhalb der Sprechstunden Empfang nach vorhergehender Verabredung.
 Walter, Robert — Renmanni 6-a, W. 2. Tel. 455-60. Sprechstunden im Sekretariat der St. Nikolaikirche 11—12. Tel. 434-51. Sonst nach vorhergehender Verabredung.

Die Ausstellung von Trau-, Tauf- und Totenscheinen.

Mit der Trennung der Kirche vom Staat sind die Pastore der standesamtlichen Pflichten enthoben worden, soweit sie es nicht vorgezogen haben, als staatliche Beamte die Register auch weiterhin zu führen. Die Pastore der deutschen Gemeinden haben diese Funktionen nicht übernommen und die Kirchenbücher dem Ministerium des Innern übergeben. Daher müssen alle Gemeindeglieder (aus deutschen Gemeinden), deren Geburten, Eheschließungen und Todesfälle vor dem 1. Juli 1926 registriert sind, sich zur Erhaltung der entsprechenden Dokumente ans Familienstandsakten-Archiv des Justiz- und Innenministeriums, Kosmepa loss (links, am Fuß des langen Hermann) wenden. Chef des Archivs: Herr S. Karolin. Tel. 431-71. Geöffnet jeden Wochentag von 10—1 Uhr, wobei für jede Bescheinigung 50 Cents und jede schriftliche Auskunft 25 Cents zu entrichten sind.

Alle Geburten, Eheschließungen und Todesfälle, die nach dem 1. Juli 1926 registriert sind, erhalten die entsprechenden Dokumente aus dem Standesamt in Tallinn, wobei für jede Bescheinigung 50 Cents und jede schriftliche Auskunft 25 Cents zu entrichten sind. Das Tallinnsche Standesamt befindet sich in der Bangstr. 6, Tel. 432-15, und ist außer Sonnabend jeden Wochentag von 10—2 Uhr geöffnet; im Winter Sonnabend von 10—½2 und im Sommer Sonnabend von 10—½1 Uhr.

Vom 27. Sept. 1935 ab werden alle Personalausweise vom Standesamt, Piff 6, und nicht mehr von der Polizei ausgestellt.

Ausländische Vertretungen.

Argentinien.

Walli 10. Tel. 442=57.

Richard Rank, jr. Vize-Konsul (hon.) — Rana 31, W. 8.
Tel. 308=74.

Belgien.

Michel Edouard Nicaise, Konsul (hon.) — Wilmsi 11.
Tel. 301=09. Empfang von 10—2.

Bulgarien.

W. Karja 1. (Passafh). Tel. 426=72.

Nikolai Währmann-Hill, General-Konsul. Empf. von 10—4.

Chile.

Pitt 40. Tel. 473=67.

Suhan Nichtig, Konsul (hon.) — S. Tatarsi 28. Tel. 464=52.

Dänemark.

Uus 14. Tel. 435=62.

Rasmus S. Rampp, Geschäftsträger u. Sekretär — Weizenbergi 10, W. 1. Tel. 307=15.

Deutschland.

Erz. Otto Meinede, außerordentlicher Gesandter und bev. Minister — Toomkuninga 11. Tel. 454=94. Empf. v. 10—1.
Helmut Witte, Konsul (hon.) — Oletwimägi 14. Tel. 435=98.
Empfang v. 10—1.

Finnland.

Erz. P. J. Sjöminen, außerordentl. Gesandter u. bev. Minister — Kosti 4. Tel. 432=11 u. 432=92. Empf. v. 10—3.
Joachim Ruht, General-Konsul (hon.) — Wabaduse, pst. 5.
Tel. 458=03.

Frankreich.

Erz. André Bruère, außerordentlicher Gesandter und bev. Minister. — Mendri 3. Empfang v. 10—1. Tel. 454=08.
Jean Ricard, Konsul, W. Koositrantsi 5b, W. 5. Tel. 450=27.

Griechenland.

Gen.-Konsulat, S. Karja 19. Tel. 426=90. Empf. v. 1—3.
General-Konsul D. Kerfon.

Großbritannien.

Erz. Edmund St. John D. J. Morison, außerordentlicher Gesandter u. bev. Minister — Wene 30/3. Tel. 443=00.
W. S. Gallienne, Konsul — Lai 17. Tel. 438=15.
S. E. P. Leslie Geschäftsträger — Lai 17. Tel. 438=15.

Holland.

Ing. Gerhard Luff, General-Konsul. Die Kanzlei des Königlich Niederländischen Konsulats befindet sich in der Peter-Sinda Nr. 1. Die Bürostunden sind von 10—1 Uhr vorm.
Tel. 455=79.

Italien.

Erg. Vincenzo Cicconardi, außerordentlicher Gesandter und bev. Minister — S. Pärnu mnt. 23. Tel. 473=28. Empfang von 10—6.

Carlo Ponti, Geschäftsträger und stellbertr. Konsul — S. Pärnu mnt. 23. Tel. 473=28. Empfang v. 10—1.

Lettland.

Erg. Edgars Krievins, außerordentlicher Gesandter und bev. Minister — Tönismägi 10. Tel. 453=18. Empfang v. 11—2.

U. Lvančmann, General-Konsul (hon.) — Walli 10. Tel. 442=59. Jaan Salmann, Vize-Konsul. Privatadresse: Schubbe (jetzt Reimanni) 10. Tel. 310=62.

Litauen.

Erg. Bronius Dailidė, außerordentlicher Gesandter und bev. Minister. Empfang von 11—1, Sonnabend von 11—12. Walli 4, W. 1. Tel. 468=09. Privatitel. 468=10.

Norwegen.

Richard Ringhorn, Konsul (hon.) — Jaani 6. Tel. 436=18. Empfang von 10—2.

Österreich.

Arthur Ströhan, Konsul (hon.) — Pilt 9. Empfang von 10—1. Tel. 429=46.

Päpst. Stuhl.

Mgr. Antonio Urata. Wohnsitz in Riga. Empf.: Munga 4, W. 4. Tel. 432=88

Polen.

Erg. Wacław Przesmycki, außerordentl. Gesandter und bev. Minister — Kõhtu 10. Tel. 434=42. Zbigniew Łasinski, Attaché der Gesandtschaft. Kõhtu 10. Tel. 457=38. Empf. von 10—1. U. Merits, Gen.-Konsul (hon.) — Wene 7.

Portugal.

Richard Leitam, Konsul (hon.) — Wene 11, W. 2. Tel. 430=46. Empfang von 2—3.

Rumänien.

U. Giuiis, Konsul (hon.) — S. Karja 18. Tel. 426=90.

Schweden.

Baron E. O. Anders Roskull, bevollm. Minister, Geschäftsträger — Reutmanni 20, W. 9. Tel. 449=42. Empf. 10—1.

Schweiz.

Charles Boffhardt, Konsul (hon.) — Weizenbergi 14, W. 2. Tel. 306=20.

Spanien.

M. Federico Ferrar Sicars, Konsul (car.), Geschäftsträger — Jaani 6, W. 6. Tel. 445=51. Empfang von 3—6 nachm., ausgenommen Sonnabend.

Tschechoslowakei.

Jaroslav Galta, Legationsrat, Geschäftsträger — Piriku 6.
Tel. 433=78. Empfang von 10—1.

Türkei.

Erz. Nuri Batu, außerordentlicher Gesandter und bevollm.
Minister. Empfang in der Kenmanni 9. Tel. 474=20.

Ungarn.

Konsulat — Walli 4, W. 3. Tel. 450=62, 450=85. Empfang
von 11—1.

Márt Raab, Konsul (hon.) — Balbisti mnt. 1, W. 1.
Tel. 465=47.

Ber. Sowjetrepubliken.

A. Ustinow, außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter
Minister — Piff 19. Tel. 442=27, 442=25. Empf. v. 10—1.

Ber. Staaten von Nord-Amerika.

Erz. John W. A. Mac Murray, außerordentlicher Gesandter
und bevollm. Minister — Kenmanni 20. Tel. 449=81.
Harry E. Carlson, Konsul — Kenmanni 20, W. 3. Tel.
449=81. James Everett Henderson, Geschäftsträger —
Wabaduse plats 7, W. 8. Tel. 471=94.

Schwedisches Volkssekretariat.

Tallinn, Riitli 3. Schwedischer Volkssekretär: Nikolaus
Vlees. Sprechst. v. 11—12 vorm.

Russisches Volkssekretariat.

Tallinn, Lönismägi 11. (Bildungs- und Sozialministerium.)
Tel. 437=85. Russischer Volkssekretär: S. von Schilling.

Adressenverzeichnis der Ministerien, Regierungs- und städtischen Institutionen.

Ministerien.

Außenministerium, Loom-Rohtu 1. Tel. 432=25.
Bildungs- und Sozialministerium, Lönismägi 11. Tel. 453=60.
Innenministerium, Loompea loss. Tel. 430=05.
Justizministerium, Loompea, Lossiplatz 7. Tel. 470=54.
Kriegsministerium, Sagari 1. Tel. 427=20/64.
Landwirtschaftsministerium, Lai 39/41. Tel. 428=90/14.
Verkehrsministerium, Rahurohtu 1. Tel. 430=03 u. 427=60/8.
Wirtschaftsministerium, Rohtu 8. Tel. 430=07.

Regierungs-Institutionen.

Aktiseverwaltung, Loom-Piriku 4. Tel. 433=69.
Börsekomitee. Tel. 304=85.

**Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.**

- Cesti-Bank (Bank von Estland) Wabaduse pst. 3, im Hause der
 früheren Reichsbank. Tel. 463=40 u. 425=21.
 Friedensgerichte, Rahukohtu 3 u. 5.
 Gefängnisverwaltung, Toompea loss: Tel. 432=52.
 Gerichtspalate und Bezirksgericht, Jaani 7. Tel. 447=20.
 Grundbuchabteilung (Krepostabteil.) des Reval-Gapsfaler Friedens-
 richterplenums.
 Handels- und Industrie-Kammer, Piff 20 (früh. Kanuti-Gilde).
 Tel. 426=15.
 Hauptsteuerkontree u. Steuerinspektionen, Lai 45. Tel. 470=48.
 Hauptsteuerverwaltung für die Einkommen- und Gewerbesteuer
 (dieser Institution unterliegen alle rechenenschaftspflichtigen
 Unternehmungen), Kooli 17. Tel. 432=12.
 Haupttelefonverwaltung, Wene 9. Tel. 451=30.
 Kanzlei des Staatsältesten, Toompea loss. Tel. 432=36.
 Konsistorium, Toomkiriku plats 3. Tel. 432=00.
 Kontor des Staatsanzeigers (Kiigi Teataja), Mine 11. Tel.
 441=03.
 Meteorologische Station, Lasnamäe, Walge majaf. Tel. 427=40/43.
 Obermedizinalverwaltung, Tõnismägi 11. Tel. 453=52.
 Ober-Preßbüro, Toompea loss. Tel. 434=50.
 Patentamt, Põhju 8. Tel. 430=49.
 Polizeiverwaltung, Toompea loss. Tel. 433=70.
 Post- und Telegraphenkontor, Wene 9. Tel. 452=23.
 Post- und Telegraphenverwaltung, Krennivaldi 10. Tel. 311=14.
 Staatsgericht, Wismari 7. Tel. 470=72.
 Staatliche Forst-Verwaltung, Lai 39/41. Tel. 448=73.
 Staatliches statistisches Zentralbüro, Kooli 13. Tel. 448=97.
 Staatskontrolle, S. Koostrantsi 10. Tel. 453=14.
 Stab des Schutzkorps Kaarli 8. Tel. 451=93.
 Stadtkommandantur, S. Tartu mnt. 59. Tel. 306=26.
 Verwaltung für Landwirtschaft, Lai 39/41. Tel. 430=36.
 Verwaltung des Roten Kreuzes, Niouliste 12. Tel. 432=73.
 Verwaltung der staatlichen Brennsehieferindustrie, Walli 4. Tel.
 450=85.
 Verwaltung der staatlichen Torfindustrie, Tatari 1. Tel. 456=60.
 Verwaltung der Staatskasse, Põhju 8. Tel. 425=60.
 Verwaltung der Staatsversammlung, Toompea loss. Tel. 432=68.
 Verwaltung der Wasserwege, Sadama 21. Tel. 460=94.
 Veterinärverwaltung, Lai 39/41. Tel. 428=90/68.
 Wege- und Bauverwaltung, Rahukohtu 1. Tel. 427=60/15.
 Zollamt, Sadama, tollimaja. Tel. 463=58.

Städtische Institutionen und Behörden.

- Stadtverwaltung: Stadthaupt — J. Soots. Stadthauptgehilfe —
 A. Uesson. Stadträte: P. Siffart, J. Teimann, J. Kentz,
 G. Rebane. Tel. 431=32.
 Arbeitsbörse, Wene 23. Tel. 435=74.

- Bau- und Vermessungsamt, Nunne 2. Tel. 437=41.
 Beleuchtungs- und Wasserwerkverwaltung, Pöhsja pät. 27. Tel. 441=41.
 Gasfabrik, Pöhsja pät. 27. Tel. 426=47 u. 426=49.
 Juridisches Büro, Wene 3. Tel. 432=72.
 Revisionsamt, Mundi 2. Tel. 432=43.
 Sanitätsamt, Nunne 2. Tel. 434=38.
 Schulamt, Wene 23. Tel. 437=71.
 Spritzenhaus, Wene turg. Tel. 03.
 Spritzenhaus, Baldiski mnt. 47. Tel. 448=61.
 Stadtarchiv, Raefoda. Tel. 431=99. Neue Abt.: Wabaduse pät. 4. Tel. 447=72.
 Stadtkasse, Mundi 2. Tel. 431=34.
 Städtische Leihkasse, Maneesi 4. Tel. 307=55.
 Leihkassenhandlung, Narwa mnt. 18. Tel. 306=84.
 Städtisches Elektrizitätswerk, Pöhsja pät. 27. Tel. 426=47; nach 8 Uhr abends: 426=48 Elektr.=Defekten-Meldung, 426=49 Gas- und Wasserwerk-Defekten-Meldung, 426=50 Techniker des elektr. Kabelnetzes, 426=51 Meister des elektr. Kabelnetzes.
 Städtisches Schlachthaus, Wilmsi 37. Tel. 303=36.
 Städtisches Wirtschaftsamt, Mundi 2. Tel. 448=37.
 Standesamt, Piff 6. Tel. 432=15.
 Statistisches Büro, Piff 6. Tel. 431=58.
 Straßenbahnverwaltung, Narwa mnt. 63. Tel. 306=11.
 Tagationsamt, Mundi 2. Tel. 437=14.
 Torfindustrie, Runane 14. Tel. 306=04, oder Narwa mnt. 119. Tel. 306=03.
 Versorgungsamt, Wene 23. Tel. 436=56.
 Waaghhaus, Jaani 3. Tel. 458=12.
 Waisengericht, Mundi 2. Tel. 434=03.
 Zentralbibliothek, Wabaduse pät. 4. Tel. 447=39.
 I. Zweigbibliothek, Juhkentali 23.
 II. " Koplis, Bekkeri tehas 4, W. 16.
 III. " Telliskivi 19.
 IV. " Soo 1.

Die Präfektur (Polizei).

Polizeiverwaltung der Stadt Tallinn und des Kreises Harjumaa, Piff 63. Tel. 443=56.

Die Polizei-Bezirkskanzleien.

1. Stadtteil Niine 15. Tel. 439=88.
 2. " Koidula 24. Tel. 304=16.
 3. " S. Tartu mnt. 43=a. Tel. 304=65.
 4. " Tatari 54. Tel. 452=57.
 5. " Baldiski mnt. 23. Tel. 430=64.
 6. " Oiewimägi 16. Tel. 433=07.
- Gasenpolizei, W. Sadama 19. Tel. 457=41.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

Roppel, Wene-Balti tehas 24. Tel. 428=49/20.

Polizeireferve, Polgu 1. Tel. 460=12.

Kriminalpolizei, Piik 63. Tel. 443=20.

Politische Polizei, Pagari 2. Tel. 443=32.

Eisenbahnpolizei, Balti jaam. Tel. 439=21.

Der Tallinn-Harju'schen Polizeipräfektur untersteht auch der städtische Polizeibezirk Nõmme. Kanzlei: S. Pärnu mnt. 82. Tel. 520=15.

Landliche Polizeibezirke in:

Kapla, Keila und Kaasiku.

Das Adressbüro

befindet sich in der Lai 48. Geöffnet werktäglich: 8 Uhr morgens bis ½9 Uhr abends. Sonntags: 8—3 nachmittags. Auskunft 10 Cents pro Adresse. Tel. 427=44 (v. 8—3 Uhr) u. 427=48 (nach 3 Uhr).

Das Fundbüro.

Lai 48. Geöffnet 8—3. Sonnabends 8—2.

Kreisamt.

S. Koosikrantsi 12.

Von den Paßgebühren.

Auslandpässe werden vom Innenministerium ausgestellt, doch steht es dem Innenminister frei die Präfektur zu veranlassen, daß die Präfekte Auslandpässe laut seinen Direktiven ausstellen.

Für Auslandpässe werden folgende Gebühren erhoben: von Auslandspässen für 6 Monate — Fr. 30.—, von Auslandspässen für 6—12 Monate — Fr. 60.—. Zu ermäßigten Preisen erhalten Auslandpässe: estländische Bürger, die im Auslande zumindest 1 Jahr ununterbrochen gelebt haben, zum Preise von Fr. 7.50 fürs ½ Jahr; estländische Bürger, die von Handarbeit oder häuslichen Diensten leben, zu 5 Fr. fürs ½ Jahr; estländische Bürger, die Zeugnisse vorweisen können, daß sie sich zu Studienzwecken in ausländischen Lehranstalten aufhalten, zu Fr. 7.50 fürs ½ Jahr; estländische Bürger, die aus wissenschaftlichen Zwecken oder zur Vervollständigung ihrer Bildung im Auslande weilen, zu Fr. 10.— fürs ½ Jahr. Für Reisekarten nach Finnland — Fr. 1.50 (gültig 6 Mon.). Zertifikate für Ausländer — Fr. 1.—.

Für die Einreise nach Finnland ist das Visum aufgehoben, Reisepaß genügt.

Für die Einreise nach Lettland ist sowohl das Visum als auch der Auslandpaß abgeschafft. Es ist nur das estländische Paßbüchlein nebst Photographie erforderlich.

Außerdem ist das Einreisevisum aufgehoben für Holland, Deutschland, Österreich, Norwegen, Schweiz, Japan, Tschechoslowakei, Lichtenstein, Italien, Dänemark, Freistaat Danzig und Island. Das Ausreisevisum ist für alle Ausländer abgeschafft.

Von jedem Auslandspaß, der nicht Studienzwecken dient, werden 2 Kr. fürs Kulturkapital und ungefähr 1 Kr. für Stempelsteuer erhoben.

Bei der Ausstellung eines neuen Personalausweises an Stelle eines verlorenen, sind nur die vorgesehenen Kr. 1.—, nicht aber noch eine Extrazahlung für den neuen Ausweis zu erheben.

Banken.

Bank für langfristigen Kredit (Pikalaenu Pank) — Harju 33.
Tel. 425-66.

Dorpater Bank (Tartu Pank) — Kinga 1. Tel. 425-93 u.
425-97.

Eesti Pank — Vabaduse pst. 3. Tel.: eigene Zentrale. 425-20.

Estländische Landbank (Eesti Maapank) — Vabaduse pst. 1.
Tel. 447-42.

Estländische Volksbank (Eesti Rahvapank) — S. Karja 19.
Tel. 425-55.

Estnische Darlehnsbank (Eesti Laenupank) — S. Karja 18.
Tel. 446-82 u. 446-84.

Genossenschaftliche Handelsbank (Kaubanduse Ühispank) —
Vene 8. Tel. 430-81 u. 434-68.

Genossenschaftsbank der Landwirte (Pöllupidajate Ühispank)
Estonia pst. 27, II. Stock. Tel. 455-68.

Immobilbesitzerbank (Kinnisvara omanikkude Pank) —
Harju 48. Tel. 444-44.

Kredit-Bank (Krediit-Pank) — S. Karja 20. Tel.: eigene
Zentrale. 425-00.

Kreditbank der Hausbesitzer (Majaomanikkude Krediitpank)
Valli 10. Tel. 426-69.

Kreditverein der Immobilienbesitzer (Tallinna Liikumata
Varanduste Omanikkude Krediitühis) — Pikk 28.

Landwirtschaftliche Zentralbank (Põllumeeste Keskpank) —
Vabaduse pst. 1. Tel. 444-36 u. 444-38.

Revaler Aktien-Bank (Tallinna Aktsia Pank) — Merepst. 15.
Tel.: eigene Zentrale 425-31.

Revaler Genossenschaftsbank (Tallinna Ühispank) — S. Karja
19. Tel. 446-81.

Revaler Hausbesitzer-Bank (Tallinna Majaomanikkude Pank)
Harju 29. Tel. 443-67 u. 443-69.

Revaler Jüdische Kooperativ-Bank (Tallinna Juudi Ühispank)
Vene 6. Tel. 448-25.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.

Reavler Stadt-Bank (Tallinna Linnapank) — S. Karja 7. (in den früheren Räumen der Kommerzbank). Tel. 426-70.
 Revaler Vorschuss- und Sparkasse (Tallinna Laenu- ja Hoiukassa) — Viru 18. Tel. 438-48.
 G. Scheel & Co. — S. Karja 1. Tel.: eigene Zentrale 427-00.

Museen und Sehenswürdigkeiten.

Museum der Estländischen Literarischen Gesellschaft — Toomkohtu 6. Geöffnet Sonntags v: 12—2.
 Estnisches Kriegsmuseum — Vene 5. Geöffnet tägl. von 12—2.
 Estnisches Kunstmuseum — Narva mnt. 4. Geöffnet werktägl. v. 10—3 u. Sonntags von 11—4.
 Städtisches Pädagogisches Museum — V. Pärnu mnt. 19-a.
 Städtisches Archiv — Raekoja (Alte Abt., Urkunden vom X. Jahrhundert an). Geöffnet täglich von ½10—3 Uhr, Montag und Donnerstag außerdem noch von 5—8 Uhr.
 Neuere Abteilung — Vabaduse pst. 4, Kellergeschoß. Neuere Akten, hauptsächlich der städtischen Behörden, Gildenarchive. Kartensammlung. Amtsstunden wie im Alten Archiv.

Hotels.

„Europa“ — Viru 24. Tel. 467-01.
 „Zum Goldenen Löwen“ — Harju 40. Tel. 426-27.
 „Imperial“ — Nunne 12. Tel. 437-53.
 „Peetri“ — Vabaduse plats 3. Tel. 452-33.
 „Bristol“ — Rataskaevu 7. Tel. 426-33.
 „Rom“ — Narva mnt. 20. Tel. 425-51.



BRIEFMARKEN

in großer Auswahl empfiehlt billigst

gegr. E. Eichenthal 1896

Tallinn, Kuninga 6. Tel. 449-52

Post und Telegraph.

Tallinnsche Post- und Telegraphenkontore:

Bene 9, Nariva mnt. 63, Nariva mnt. 27 ja Reimani (end. Simeoni) 10 murgal, Sabarnas (Ius Hollandi 6), S. Lartu mnt. (puupapiwabrif), Tatari 53, Kopli (Bene-Balti tehas 24) ja Tallinn-Wassal.

Annahme und Ausgabe von Geldbriefen u. Geldtransferten findet statt: an Werktagen von 9—3 Uhr.

Markenverkauf und Annahme von eingeschriebenen Briefen täglich von 9 Uhr morgens bis 8 Uhr abends und Sonntags von 9—11 Uhr vorm.

Annahme von Postpaketen für das In- und Ausland in allen Postkontoren. — **Ausgabe von Postpaketen aus dem Inlande in der** Rußstraße 9 **und aus dem Auslande im Hafen (Neue Hollandstr. 6).**

In der **Postabteilung beim Tallinn-Wassal** findet der **Markenverkauf** und die **Annahme von eingeschriebenen Briefen** werktags, sonntags, sowie am 3. Weihnachtsfeiert. v. 8—12, 16, 15—17, 15 u. 22—23, 30 Uhr statt; an Staatsfeiertagen und Feiertagen von 8—9, 16, 15—17, 15 u. 22—23, 30 Uhr. **Geldoperationen** nur werktags von 8—21 Uhr.

In der **Postabteilung beim Bahnhof Tallinn Sabam** findet der **Markenverkauf** und die **Annahme von eingeschriebenen Briefen** werktäglich von 8—24 Uhr statt. Geöffnet ist die **Postabteilung** am **Sonabend** vor den großen Feiertagen von 8—12 u. 19—23, 30 Uhr. An **Staatsfeiertagen** u. **Feiertagen** von 8—9 u. 19—23, 30 Uhr. **Geldoperationen** nur werktags von 9—21 Uhr.

Postagenturen: Belgulinn (Ole 16), Kopli (Sitfi 4), Piritu (Müülbachi maja 20), Tallinn Wäike-(Juurdeweo) u. Killeküla (W. Ameerika).

In der **Anschrift** sowohl **inländischer** wie auch **ausländischer** **Postsendungen** muß der **Name der Postanstalt** und der **Straße**, sowie **evtl. des Staates** u. der **Landtschaft**, falls angegeben, **entsprechend der jeweiligen im Bestimmungslande amtlich gültigen Schreibweise** angegeben sein. Der **Name der Postanstalt** u. des **Staates**, falls angegeben, muß auf **ausländischen Postsendungen** aber immer mit **lateinischen Buchstaben** angegeben sein, um im **Abfertigungslande** u. den **Durchgangsländern** lesbar zu sein. **Was oben erwähntes gilt auch** inbetreff der **Adresse des Absenders.**

(„Kiigi Teataja“ Nr. 1, Art. 8. 1934.)

Tabelle der Post- und Telegraphengebühren.

Post.	Inland- verkehr	Seiland u. Skanien	Ausland- verkehr	Kronen		
Briefe.						
Jede 20 Gramm	—	10	—	10	—	25
21—40 Gramm	—	15	—	15	—	40

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

	Inland- verfehr	Inland u. Sittanen Kronen	Ausland- verfehr
Jede weitere 20 Gramm oder Teile davon . . .	—05	—05	—15
Das Höchstgewicht beträgt 2 Kgr.			
Das Briefformat darf 90×60 cm oder in Rollenform 100×80 cm nicht übersteigen.			
Postarten.			
Gewöhnliche	—05	—05	—15
Mit Rückantwort	—10	—10	—30
Nicht größer als 15×10,5 cm und nicht kleiner als 10×7 cm.			
Kreuzbandsendungen			
(Drucksachen, Geschäftspap. u. Warenproben):			
Für je 50 Gr.	—02	—02	—05
Mindestzahlung für Geschäftspapiere	—10	—10	—25
" " Warenproben	—05	—05	—10
Höchstgewicht für Drucksachen und Geschäftspapiere 2 Kgr. Format wie für Briefe.			
Höchstgewicht für Warenproben 500 Gr. Format wie für Briefe.			
Laut den, in der Postverordnung vorgesehnen Bedingungen, erfahren Zeitungen, periodische Ausgaben, sowie Bücher, Broschüren u. Noten eine 50% Ermäßigung von der allgemeinen Drucksachengebühr.			
Reliefdrucksachen für Blinde.			
Für je 1000 Gr.	—02	—02	—03
Die Zustellung von jeglicher Art Briefen u. Geldtransfert., außer dem Posttarif von Postpaketen, außer dem Posttarif	—20	—	—
	—60	—	—
Unfrankierte Sendungen			
oder teilweise frankierte muß der Empfänger in der doppelten Höhe des Fehlbetrages bezahlen, aber nicht weniger wie	—05	—05	—06
Eingeschriebene Sendungen.			
Zuschlag	—10	—10	—25
Luftpost:			
Auf die Sendungen wird außer den Marken nach der Normaltage noch ein Zuschlag erhoben:			
a. für Briefe von je 20 Gr.	—10	—10	—

	Inland- verkehr	Letland u. Litauen	Ausland- verkehr
Finnland u. Leningrad	Mr. —.10		
Norwegen, Polen, Schweden	„ —.20		
Danzig Deutschland, Dänemark	„ —.30		
Alle übrigen europäischen Länder und die Vereinigten Sowjetrepubliken, mit Ausnahme Leningrad	Mr. —.40		
b. „ Postkarten		—05	—10
c. „ Geldtransferte u. Postsendung: jegl. Art)		—05	—10
Für außereuropäische Länder — Spezial- tarif.			
Von Postpaketen, die per Luftpost befördert werden, wird außer dem gewöhnlichen Tarif noch ein Zuschlag v. 40 Cents pro Klg. erhoben.			
Geldtransferte:			
Feste Tage für jede Geldtransferte	—10	—25	—25
Außer der Tage für jede 10 Mr. od. deren Teil	—05	—05	—05
Für telegraphische Transferte wird außer- dem eine Zahlung in der Höhe der Anzahl der Worte, entsprechend der Tage des In- oder Auslandes erhoben.			
Für telephonische Nachricht vom Eintreffen einer Geldtransferte	—15	—	—
Betrag der Überweisungen im Inlande — unbegrenzt.			
Wertbriefe.			
Gewichtsgebühr wie bei frankierten Briefen.			
Versicherungstage für jede 100 Mr. oder ein Teil derselben	—20	—20	—
Staatsgeld darf in Wertbriefen ausschließ- lich nur in die Postagenturen und aus den Postagenturen gesandt werden.			
Bei Auslandsverkehr, ausgenommen Letland u. Litauen — für je 300 Goldfranks			
	—	—	—50
Postpakete:			
Gewichtszahlung bis 1 Klg.	—50	Spezialtage	
„ von 1—5 Klg.	1.00	—	—
„ über 5 Klg. für je 5 Klg.	1.00	—	—
Wertzahlung b. Wertpaketen wie b. Wertbriefen.			
Für Päckchen (Göchstgewicht 1 Klg.) wird für jede 50 Gramm oder Teile davon erhoben	—06	—06	—10
Mindestgebühr	—20	—20	—50

**Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.**

	Inland- verkehr	Seiland u. Sitauen	Ausland- verkehr
	Kronen		
Für die Zustellung ins Haus	—20	—	—
Einfache Pakete (ohne Wertangabe) können auch als rekommand. Sendungen zur Post gegeben werden. — Zuschlag pro Paket	—10	—	—
Größte Dimension der Pakete im Inland- verkehr — 100×100×100 cm. oder 150×50 ×50 cm. Höchstgewicht der Pakete 30 Mg. Höchster Wert eines Pakets 5000 Kr.			
Für ins Ausland bestimmte Pakete existiert ein Spezial-Tarif, der beständ. d. Kurschwän- gungen in den betreff. Staaten unterworfen ist.			
R e t o u r q u i t t u n g .			
a. die jeder Sendung hinzugefügt wird	—10	—10	—25
b. die nachgesandt wird	—20	—20	—50
Eine Retourquittung kann jeder Sendung beigefügt od. nachges. werden, über deren An- nahme auf d. Post eine Quittung ausgestellt ist.			
R e k l a m a t i o n e n :			
Ermittlung von Absendern, Zurücksendung von Postsendungen oder Adressenänderungen, für jede Sendung	—20	—20	—50
R a c h n a h m e .			
Feste Tage für jede Sendung	—10	—20	—50
Außerden für jede 10 Kr. od. ein Teil derselben	—05	—05	—05
Z u s t e l l u n g i n s H a u s :			
Bei Geldtransfert. u. Wertbriefen f. jede 5 Kr. Mindestzahlung	—03	—03	—03
—10	—10	—10	
Anmerkung: Ins Haus werden nur Summen in den Städ- ten bis 500 Kr. und an anderen Orten bis 100 Kr. zuge- stellt. Telegraphische Geldtransferte werden in beliebiger Höhe zugestellt.			
E i g e n e P o s t f ä c h e r :			
In Rebal pro Jahr	10.—	—	—
pro ½ Jahr	5.00	—	—
In den Kreisstädten pro Jahr	5.00	—	—
pro ½ Jahr	2.50	—	—
An anderen Orten pro Jahr	1.00	—	—
pro ½ Jahr	—50	—	—
B e s t e l l u n g v o n B e i t u n g e n u n d B e i t s c h r i f t e n :			
Vom Abonnementspreise	5% Spezialtarif		

Bei In- und Auslandsverkehr:			
bis 20 Gramm	0,4	0,4	0,4
für jede weitere 20 Gramm	0,15	0,15	0,15
Die Endsumme wird b. z. Vollcent abgerundet.			

Lagermiete.

Für das Aufbewahren jedes Pakets pro Tag	—10	—10	—10
Göchstzahlung	—	5.00	5.00

Posttarif zwischen Estland und Finnland.

Briefe: bis 40 Gramm		—15
über 40 bis 60 Gr.		—20
über 60 bis 80 Gr.		—25
usw. für jede weitere 20 Gr.		—05
Postkarten: gewöhnliche		—10
mit Rückantwort		—20
Kreuzbandsendungen:		
Geschäftspapiere, Drucksachen und Warenproben		
für je 50 Gr. oder Teile davon		—05
die Mindestgebühr für Geschäftspapiere beträgt		—15
Warenproben		—10
Eingeschriebene Sendungen:		
Zuschlag		—15
Geldtransferte:		
Feste Tage für jede Geldtransferte		—25
Außer der Tage für jede 10 Kr. oder deren Teil		—05
Wertbriefe:		
Versicherungstage für jede 100 Kronen oder ein		
Teil derselben		—20
Reklamationen:		
Für einfache oder eingeschriebene Sendungen,		
Wertpapiere, Postpakete od. Post-Geldtransferte		—80

Telegraph.

	Inland- verehr	Estland	Estland- verkehr
	Kronen		
Inlandtelegramme:			
a) Gewöhnliche Telegramme u. 1. Kategorie			
Rode-Telegramme an Wochentagen, die von			
6 Uhr morgens bis 11 Uhr abends auf-			
gegeben werden, pro Wort	—05	—05	
Mindestzahlung	—40	—40	
Gewöhnliche Telegramme die an Feiertagen			
oder von 11 Uhr abends bis 6 Uhr mor-			
gens aufgegeben werden, pro Wort	—10	—10	—

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.

b) B-Kategorie Kode-Telegramme, europäische $\frac{1}{2}$ Preis, außereuropäische $\frac{3}{5}$ Preis des vollen Telegramms.

c) Eiltelegramme — 3. jed. Zeit 2mal teurer.

A n m e r k u n g: Für jedes Eiltelegramm, das außerhalb der Grenzen des Austragsrahmens adressiert ist, werden für den Rlm. erhoben

Mindestzahlung	— 20	—	—
Telegramme können auf Wunsch auch per Telefon übergeben werden, wobei für je 10 Worte oder Teile davon gezahlt wird:	— 60	—	—
für gewöhnliche Telegramme	— 20	— 20	— 20
Kode-Telegramme	— 60	— 60	— 60
c) Spezialadressen:			
für 1 Jahr	20	—	—
" $\frac{1}{2}$ "	10	—	—

Auslandtelegramme pro Wort nach:

Dänemark	43	Ets.	Litauen	14	Ets.
Danzig	39	"	Norwegen	44	"
Deutschland	42	"	Polen	32	"
England	63	"	Schweden	40	"
Finnland	26	"	Spanien	59	"
Frankreich	50	"	Verein. Staaten von		
Italien	59	"	N.-Amerika	197	"
Lettland	5	"	etc.		

Telegraphische Geldtransferte von Bankhäusern:
Einfache — pro Wort zweifacher Preis —
Dringende — pro Wort vierfacher Preis —

Langsame Telegramme. In allen Post- und Telegraphenämtern ist die Annahme sog. „langsamer Telegramme“ (télégrammes différés) eröffnet worden, die zum halben Tarif gewöhnlicher Telegramme befördert werden. Sie dürfen nur in gewöhnlicher Schrift (nicht Kode-Schrift) abgefaßt sein und können nur nach außereuropäischen Ländern gesandt werden. Ihre Beförderung erfolgt, nachdem alle normalen Telegramme abgefandt sind. Die Gebühr wird erstattet, wenn das Telegramm später als nach viermal vierundzwanzig Stunden zugestellt ist. Solche Telegramme sind, ob sie in estnischer oder in einer anderen Sprache abgefaßt sind, mit dem zahlbaren Vermerk LC zu versehen. Bei der Aufgabe eines solchen Telegramms muß ein Hebers unterzeichnet werden, daß es nicht in Kodeschrift abgefaßt ist.

Telephontaxen.

1. Für die Einrichtung:

In einer Entfernung von nicht über 5 km von der
Telephonzentrale: kostenlos;
über 5 Rlm. für jedes $\frac{1}{2}$ Rlm. Kr. 20.—

2. Monatsabonnement:

In Privatwohnungen:

in Tallinn, Nõmme, Kopli u. Pirita	Fr. 3.—
in den anderen Städten, ausgenommen Paibiski, Põltsamaa, Tapa, Lääri u. Lõrva	" 2.50
in den Flecken, auf dem Lande, wie auch in Paibiski, Põltsamaa, Tapa, Lääri u. Lõrva	" 1.50
auf dem Lande in Hilfszentralen	" 1.20
In Geschäften I. u. II. Kategorie und Werkstätten u. Fabriken	"
1., 2., 3., 4. u. 5. Kategorie — das Doppelte.	

3. Zahlung für einen Ergänzungsapparat:

in Tallinn	Fr. 1.50
in den anderen Städten	" 1.25
auf dem Lande	" —.80
Hilfszentralen	" —.60
Ergänzungsglocke im Raum	" —.20
„ außerhalb	" —.50
Ergänzungshörrohr	" —.20

4. Zuschlag für die Entfernung (Linientage):

für jede ¼ km oder deren Teil	" 2.50
Bei Beginn der Abonnementzahlungen wird der Preis für 6 Monate voraus erhoben, nach Ablauf dieser Frist erfolgt eine monatliche Zahlung.	

5. Translokation:

im selben Hause und Raum	Fr. 2.—
im selben Hause aus einem Raum in den anderen	" 3.—
aus einem Hause ins andere	" 5.

6. Gesprächstagen:

a) Lokalgespräche:

für Abonnenten	" —.03
für jede 5 Minuten in öffentlichen Sprechstellen	" —.10

b) Ferngespräche:

für jede 3 Minuten

in einer Entfernung bis 25 km	" —.10
" " " bis 50 km	" —.20
" " " über 50 km	" —.40
Außerhalb der amtlichen Zeit in Landzentralen Zuschlag für jedes Ferngespräch	" —.60

Eilgespräche — dreifacher Preis.

Blitzgespräche — zehnfacher Preis.

Auf bestimmte Zeit bestellte Gespräche — vierfacher Preis.

Pressegespräche von 21—9 u. 18—24 Uhr — 50% Rabatt.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.

Regelmäßige direkte Passagier-Dampfschiff-Verbindungen.

Tallinn—Helsingfors.

- „Ariadne“ im Sommer — jeden Freitag um ½ 10 Uhr vorm.
Im Oktober — jeden zweiten Montag um ½ 10 Uhr vorm. und
später „Wella“ — jeden zweiten Montag um ½ 10 Uhr
vorm. Kontor Carl F. Gahlbäck, Wana Wiru 11, 450-30
u. 450-32).
- „Rügen“ im Sommer — jeden Montag um 10 Uhr morgens.
„Nordland“ im Herbst, Winter und Frühling — jeden
zweiten Montag um ½ 11 Uhr mittags (Kontor N. Christian-
sen u. Ko., Narva mt. 11, Tel. 311-97 u. 311-98). Unde-
rungen vorbehalten.
- „Viola“ und „Ebba Mund“ — 3-mal wöchentlich (Kontor
Carl F. Gahlbäck, Wana Wiru 11, Tel. 450-32). Unde-
rungen vorbehalten.
- „Suomi“ im Sommer — 3-mal wöchentlich (Kontor Tallinn-
sche Schiffsahrts-Aktienges., S. Karja 18, Tel. 426-90).

Fahrtartenpreise nach Helsingfors: mit „Ariadne“ — Kabine
E.Kr. 12.— Salonplatz E.Kr. 10.—. Im Winter ab 1. Ja-
nuar nach Helsingfors oder Hangö: Kabine E.Kr. 18.—,
Salonplatz E.Kr. 16.—, für Einzeltabine Sonderzuschlag.
Mit „Rügen“: im Sommer — Salonpl. E.Kr. 10.—, Kabi-
nenpl. E.Kr. 12.— ohne Beköstigung. Mit „Nordland“ im
Winter, vom 1. Jan. bis 1. Mai — Salonpl. E.Kr. 16.—,
Kabinenpl. E.Kr. 18.— ohne Beköstigung. Mit „Viola“ oder
„Ebba Mund“ im Sommer: 1. Kl. E.Kr. 12.—, 2. Kl.
E.Kr. 10.—, 3. Kl. E.Kr. 8.— ohne Beköstigung. Im
Winter: 1. Kl. E.Kr. 18.—, 2. Kl. E.Kr. 16.— ohne Be-
köstigung. Mit „Suomi“ — 1. Kl. Kajüte E.Kr. 12.—, 1. Kl.
Salonplatz E.Kr. 10.—, 3. Klasse E.Kr. 8.—. Änderungen
vorbehalten.

Tallinn—London.

1mal wöchentlich (Kontor United Baltic Corporation, Esthonian-
Agency, Jaani 6, W. 7, Tel. 444-34. „Valtrader“, „Val-
tara“, „Valtraffice“).

Fahrtartenpreise: 1. Kl. £ 10, Kabinenkl. £ 9, 2. Kl. £ 8,
3. Kl. £ 6, 10. mit Beköstigung.

Tallinn—Stettin.

„Ariadne“ im Sommer — jeden Sonnabend um 18.30 Uhr,
im Oktober — jeden zweiten Sonnabend um 18.30 Uhr und
später „Wella“ — jeden zweiten Sonnabend um 17 Uhr
(Kontor Carl F. Gahlbäck, Wana Wiru 11, Tel. 450-30 u.
450-32).

„Nüßen“ im Sommer — jeden Mittwoch um 7 Uhr abends.
Im Herbst, Winter u. Frühling „Nordland“ jeden zweiten
Sonnabend um 15 Uhr nachm. (Kontor N. Christiansen u. So.,
Nartva mt. 11. Tel. 311-97, 311-98).

Fahrtartenpreise: Mit „Ariadne“: von EKr. 33.— bis EKr. 80.—,
für Einzelkabine Zuschlag. Mit „Nüßen“ u. „Nordland“ im
Sommer: 1. Kl. EKr. 80.—, Touristenfl. EKr. 60.—, 3. Kl.
EKr. 50.— mit Beköstig., Deckplatz EKr. 33.— ohne Beköstig-
ung. Mit „Nordland“ im Herbst, Winter u. Frühling:
1. Kl. EKr. 80.—, Touristenfl. EKr. 60.— mit Beköstigung.

„Brandenburg“, „Straßburg“ 1mal wöchentlich — jeden
Freitag nachm. nach Stettin (Kontor Thomas Clahhills u.
Son, Olewimägi 14. Tel. 435-58 u. 435-26).

Fahrtartenpreise: Mittelschiff EKr. 48.—, Hinterschiff EKr. 38.—,
Deck EKr. 26.— ausschließlich Beköstigung. Volle Verpfle-
gung für die ganze Reisedauer EKr. 12.—. Änderungen
vorbehalten.

Tallinn—Stockholm.

„Kalewipoeg“ jeden Sonnabend nachm. (Kontor Thomas
Clahhills u. Son, Olewimägi 14. Tel. 435-58 u. 435-26).

Fahrtartenpreise: 1. Kl. EKr. 35.—, 2. Kl. EKr. 25.—, Zwischen-
deck EKr. 15.—, Deck EKr. 10.— ohne Beköstigung.

Luftverkehr.

Tallinn—Helsingfors.

Tägliche Verbindung. (Im Winter die Flüge nach Möglichkeit,
abhängig von den Eisverhältnissen.) Flugpreis 22.50 EKr.
Bis 15 kg Freigepäck.

Tallinn—Riga—Königsberg—Berlin.

1mal täglich bis 31. Okt. Flugpreis pro Person u. Flug, einschließlich
15 kg Freigepäck — EKr.: Berlin 148.—, Königsberg 76.—,
Danzig 91.—, Riga 25.—.

Tallinn—Petersburg.

1mal täglich. Flugpreis pro Person und pro Flug, einschl. 15 kg
Freigepäck — EKr. 56.—.

Polnische Linie.

Tallinn—Riga—Wilna — Warschau.

3mal wöchentlich nur im Sommer (Dienstag, Donnerstag und
Sonnabend nach Warschau, Montag, Mittwoch und Freitag
aus Warschau nach Tallinn). Flugpreis pro Person und
Flug EKr.: Warschau 78.—, Wilna 50.—, Riga 23.—.
15 kg Freigepäck.

**Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.**

Vorverkauf der Fahrkarten zu Wasser, zu Land u. für den Luftverkehr.

Carl F. Gahlnbäck, Wana Wiru 11. Tel. 450-32. Seepassagen nach allen Weltteilen.

„**Baltischer Lloyd**“. Biff 62. Tel. 442-75 u. 442-77. Seepassagen nach allen Weltteilen.

„**Gesti Reisibüroo**“, Ringa 3. Tel. 433-20, 433-21. Filialen: auf dem Balti jaam; in Tartu — Suur turg 7, Tel. 372; in Pärnu — im Hause der Kreditbank, Tel. 113. Vorverkauf von Fahrkarten sämtlicher Dampferverbindungen, Mitteleuropäischer Eisenbahnen, Aeroplanverbindungen, Autobusse usw. Schlafwagenplätze „Nitropa“. Geöffnet v. 9—5.

„**Internationale Schlafwagengesellschaft**“, Wagons-Dits/Cooft, Kae-lojaplats, Haus Negorov. Tel. 448-59. Geöffnet von 9—4. Vorverkauf sämtlicher Eisenbahn-, Dampfer- und Flugzeugfahrkarten.

„**Derulust**“, Kontor Carl F. Gahlnbäck, Wana Wiru 11. Tel. 450-32.

„**Aero**“, Kontor Carl F. Gahlnbäck, Wana Wiru 11. Tel. 450-32.

„**Lot**“, polnische Linie (nur im Sommer). Vertreter lebt im „Gold. Löwen“.

Taxe für die Mietautos und Motorräder in Tallinn.

	II. Kategorie	I. Kategorie
Tarif 1. Fahrten hin und zurück zum Ausgangspunkt	— .80	— .40
Tarif 2. Fahrten ohne Rückkehr zum Ausgangspunkt	— .45	— .60
Tarif 3. Fahrten in der Nacht von 12 Uhr bis 6 Uhr morgens . . .	— .60	— .80
Wartegeld pro Stunde	1.20	1.50

Praktizierende Ärzte und medizinische Institute.

Gemäß den gesetzlichen Vorschriften dürfen im öffentlichen Verkehr nur die estnischen Orts- und Straßennamen Anwendung finden.

- Abrahamson, Dr. Josef, S. Karja 5, W. 1. 9—10 u. 4—6. (Innere u. chirurgische Krankheiten.) Tel. 465=46.
- Adams, Dr. G., Röhleri 21, W. 7. (Frauenkrankh. u. Geburtshilfe.)
- Alexandrow, Dr. Irma, S. Pärnu mnt. 37, W. 2.
- Aoneem, Dr. E., Pikk 3, W. 2. $\frac{1}{2}$ 11— $\frac{1}{2}$ 12 u. 5—6. (Innere, Frauen- u. Kinderkrankh.) Tel. 460=80.
- Araf, Dr. Margot, Soo 22, W. 1. (Kinderkrankheiten.)
- Armsen, Dr. B., Pikk 66, W. 4. 4—5. (Innere, spez. Magenkrankh.) Tel. 443=08.
- Armsen, Dr. R., Narva mnt. 73, W. 1. $\frac{1}{2}$ 9— $\frac{1}{2}$ 10 u. 3—4. (Innere Krankh.) Tel. 303=77.
- Aronstamm, Dr. Beith, Väike Kalamaja 7, W. 2. 10—1 u. 4—7. (Mund- u. Zahnkrankh.) Tel. 450=27.
- Äit, Dr. Alma, Kopli 4. $\frac{1}{2}$ 12— $\frac{1}{2}$ 2 u. 5— $\frac{1}{2}$ 7. (Haut- und Geschlechtskrankheiten.) Tel. 439=85.
- Äsu, Dr. T., W. Tartu mnt. 13. 3— $\frac{1}{2}$ 5. (Röntgenologe.) Tel. 456=64.
- Bartels, Dr. S., Pentmanni 7. 5—6 nach vorheriger Anmeldung; 6—7 ohne spez. Meldung. (Innere Krankh., spez. Herz- und Lunge.) Tel. 458=43.
- Bassel, Dr. W., Raua 1. 10—12 u. 3—5. (Augenkrankheiten.) Tel. 305=37.
- Bassel-Leischer, Dr. Sara, Raua 1. 11—12. (Innere u. Kinderkrankh.) Tel. 305—37.
- Bedmann, Dr. med. Renata, Lembitu 21, W. 2. 5—7, bevorzugt vorherige Anmeldung. (Innere, speziell Lungenkrankh., Pneuthorax-Therapie.) Tel. 469=87.
- Belmann, Dr. Irma, W. Roosikrantsi 5=a, W. 3. 11—1 u. 4—6. (Mund- und Zahnkrankh.) Tel. 452=11.
- Belmann, Dr. O., W. Roosikrantsi 5=a, W. 3. (Nasen-, Hals- u. Ohrenkrankh.) Tel. 452=11.
- Blacher, Dr. Wilhelm, Smanta 25. 4—5. (Innere Krankh.) Tel. 457=85.
- Blacher, Dr. Wold., Narva mnt. 58, W. 9. 10—11 u. 3—4. (Kinderkrankheiten.) Tel. 306=98.
- Blumberg, Dr. W., Babaduse plats 5. 4— $\frac{1}{2}$ 6. (Innere und Stoffwechselkrankh.) Tel. 437=48.
- Blumenfeldt, Dr. Alma, Pentmanni 11=b. 11—12 u. 5—7. (Hautkrankheiten u. Kosmetik.) Tel. 458=24.
- Blumenfeldt, Dr. R., Pentmanni 11=b. (Lungen- u. innere Krankheiten; Röntgenologie.) Tel. 458=24.
- Brehni, Dr. Rahil, W. Karja 3, W. 7. 10—1 u. 3—7. (Geschlechts- u. Hautkrankheiten.)

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

- Brems, Dr. J., Seewaldi haigla. 4—5. Tel. 435-64.
- Brodotoſſy, Dr. M., Hobuſe 2, W. 4. 10—12 u. $\frac{1}{2}$ 4— $\frac{1}{2}$ 6.
(Haut- u. Geſchlechtskrankh.) Tel. 454-79.
- Brunnoto, Dr. Selma, Estonia puiesöee 15, W. 3. 10—12 u. 5—7.
(Nervenkrankh.) Tel. 470-21.
- Buſch, Dr. Ewald, W. Karia 1, W. 8 (Paſſage). 11—1 u. 4—6.
(Chirurg. u. innere Krankh.) Tel. 446-30.
- Buſch, Dr. Harry, Wiſnari 5, W. 1. 4—6. (Kinderkrankh.)
Tel. 461-82.
- Datſydotſſy, Dr. Eugenie, Telliskivi 36. 9—10 und 4—6.
(Innere, Haut- u. Geſchlechtskrankh.) Tel. 438-46.
- Dreyer, Dr. S., Wiru 12, W. 2. 10—1 u. 5—8 (Haut-, Horn-
u. Geſchlechtskrankh.) Tel. 465-24.
- Dunkel, Dr. med. Gottfried, Kaupamehe 14, W. 3. 11—1 u. 5—7.
(Halſ-, Ohren- u. Naſenkrankheiten.)
- Erlemann, Dr. W., Niguliste 10. 10—11 u. 4—6. (Nerven-
krankh.) Tel. 459-93.
- Epftein, Dr. David, Kaupamehe 20, W. 3.
- Epftein, Dr. Moſes, Kerimanni 20, W. 2. 9—10 u. 4—6. (Ge-
burtshilfe u. Frauenkrankheiten.) Tel. 443-25.
- Fedorow, Dr. D., Kaitva mnt. 55. 4— $\frac{1}{2}$ 6. (Zungenkrankh.)
Tel. 309-33.
- Fid, Dr. med. Wald., W. Koosikrantsi 9, W. 1. 4—5 (Chirurg.
Krankheiten.) Tel. 461-06.
- Finderſen, Dr. L., Toompuiestee 7, W. 2. (Röntgenologie.)
Tel. 462-21. Empfang in der Klinik Greiffenhagen, Suur
Koosikrantsi 2-a. Tel. 452-94. Diagnostik werktäglich
10—1. Röntgenbehandlung werktäglich, außer Sonnabend,
 $\frac{1}{2}$ 5— $\frac{1}{2}$ 6.
- Friede, Dr. S., Piit 36, W. 21. 4—6. (Innere Krankheiten.)
Tel. 441-39.
- Friederichſal, Dr. med. A., Seewaldi haigla. 4—5. (Nervenkrankh.)
Tel. 450-05.
- Friedland, Dr. F., Wene 12, W. 8. 10—12 u. 4—6. (Innere u.
Kinderkrankheiten.) Tel. 430-79.
- Georgin, Dr. A., Tehnika 1, W. 2. (Frauen- u. innere Krankh.)
- Gilewiſſch, Dr. Marie, Kava 31, W. 5. 8 $\frac{1}{2}$ —9 $\frac{1}{2}$ u. 4—5.
(Frauenkrankh. u. Geburtshilfe, Kosmetik.)
- Ginsbutg, Dr. Moſes, Tatari 15-a, W. 4.
- Girgenſohn, Dr. Erich, Kaitva mnt. 62. $\frac{1}{2}$ 9— $\frac{1}{2}$ 10 u. 4—5.
(Frauen- u. innere Krankh.) Tel. 305-77.
- Glückmann, Dr. Abram, Wimu 15, W. 3. (Innere Krankh.)
- Goromuliniſſy, Dr. N. jun., S. Koosikrantsi 15, W. 1.
- Goromuliniſſy, Dr. N. sen., S. Koosikrantsi 15, W. 1. 12—1 und
4—6. (Frauen- u. Kinderkrankh.) Tel. 452-45.
- Grigorjew, Dr. F., W. Tartu mnt. 29, 11—12 u. 5—7. (Innere
u. Kinderkrankheiten.)

- Gutkin=Belkin, Dr. Esther, Wiru 4, B. 2. 10—1 u. 5—7. (Frauen- u. innere Krankheiten.) Tel. 444=85.
- Hallik, Dr. R., B. Karja 5. 11— $\frac{1}{2}$ 1 und 4— $\frac{1}{2}$ 6. (Augen- arzt.)
- Hanschmidt, Dr. med. C., Piff 48. 10—12 u. 5—7 (Haut-, Harn- u. Geschlechtskrankheiten.)
- Hansoo, Dr. J., S. Roositrakti 15, B. 2. 10—12 u. 4—6. (Augen- krankheiten.)
- Hamann, Dr. Elisabeth, B. Pärnu mnt. 4. 10—12 u. 4—5. (Frauenkrankheiten.) Tel. 446=40.
- Hansenjäger, Dr. C., B. Pärnu mnt. 21, B. 4. 4—5. (Innere u. Kinderkrankheiten.) Tel. 457=68. Empfang im Röntgen- kabinet der Diakonissenanstalt 10—1. Tel. 461=88.
- Hansen=Saure, Dr. Gertrud, Westväratva 18=a, B. 4. 4—5.
- Heine, Dr. M., Niine 9=a, B. 6. (Verdauungs- u. Stoffwechsel- krankheiten. Unalthisches Kabinett.)
- Hesse, Dr. G., S. Roositrakti $\frac{1}{2}$ 4— $\frac{1}{2}$ 5. (Chirurg. Krankh.) Tel. 451=22.
- Hirsch, Dr. med. G., Postka 15. Sanatorium, 10—11 u. 6—7. (Nervenarzt.) Tel. 307=04.
- Hirschfeldt, Dr. Beile, Narva mnt. 40, B. 11.
- Hirt, Dr. M., Pinga 6. (Chirurg.)
- Gold, Dr. G., Narva mnt. 14. $\frac{1}{2}$ 1— $\frac{1}{2}$ 2 u. 4—6.
- Hoffmann, Dr. Harald, Wiru 15. 11—12 u. 5—7. (Augenkrankh.) Tel. 447=32.
- Hoffmann, Dr. Hugo, Oberarzt der Diakonissenanstalt. Ode- prundi 3, 1. 4—6. (Chirurgische, Ohren-, Nasen- und Halskrankh.) Tel. 444=67.
- Hubel, Dr. Ernst, Narva mnt. 4, B. 1. $\frac{1}{2}$ 1— $\frac{1}{2}$ 2 u. 4—6. (Frauenkrankh.) Tel. 456=67.
- Hunnus, Dr. G. v., Kaupmehe 16. 5—6, sonst nach telephonischer Vereinbarung. (Ohren-, Nasen-, Hals- und chirurgische Krankheiten.) Tel. 457=54. Von 10—12 in der Klinik Greiffenhagen — S. Roositrakti 2=a.
- Jakobson, Dr. Raphael, Wiru 7. (Zahn- u. Mundkrankheiten.)
- Järvekiil, Dr. Georg, Linna Reffhaigla. (Gelenk- u. chirurgische Krankheiten.)
- Jerwan, Dr. M., S. Roositrakti 7, B. 3. (Haut- u. Geschlechts- krankheiten.)
- Juß, Dr. B., B. Pärnu mnt. 21, B. 2. (Innere Krankheiten u. Röntgenologie.) Tel. 452=04.
- Jürgenson, Dr. G., Köhleri 1, B. 5. (Chirurgie.)
- Jürgenson, Dr. Th., Terase 3=b. 4—6, außer Donnerstag. (In- nere Krankh.) Tel. 301=31.
- Kaasik, Dr. Antonie, Kanteri 7, B. 4. 11—12 u. $\frac{1}{2}$ 6— $\frac{1}{2}$ 7. Tel. 306=55.
- Kallas, Dr. A., Karli pät. 9, B. 10. (Bakteriologie.)

**Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.**

- Ratz, Dr. Johann, Kaarli pst. 9, W. 6. 10—12 u. 5—7. (Haut- u. Geschlechtskrankh.) Tel. 453=23.
- Ratz, Dr. Scheiva, Tatari 7. 10—12 u. 4—7. (Frauen u. innere Krankheiten.)
- Raur, Dr. R., Magasini 22. (Kinderkrankheiten.)
- Reerig, Dr. S., Erabalgla Martva mit. 6=a (Bakteriologie und ansteckende Krankheiten.)
- Reller, Dr. Friedrich, Rataaskaevu 22, W. 2. Tägl. 11—1. Montag, Mittwoch u. Freitag 7—8, Dienstag u. Donnerstag 5—6. (Augenkrankh.) Tel. 448=46.
- Relner, Dr. B., Kopli, Bene=Valti tehas 60, W. 3. (Innere und Kinderkrankh.)
- Rirumann, Dr. med. E., Tatari 6=a, W. 4. 4—6. (Chirurgische Krankh.) Tel. 442=99.
- Rirzner, Dr. M., Wiru 8, W. 3. 9—2 u. 4—8. (Spezialarzt für Mund- u. Zahnkrankheiten.)
- Rirzfeldt, Dr. Karin, Pikk 6, W. 3. (Mund- und Zahnkrankh.)
- Rirfchenberg, Dr. E., Pikk 36, W. 23. 9—10 u. 4—6. (Nervenkrankh.) Tel. 442=99.
- Riß, Dr. W., Rataaskaevu 6, W. 6. (Nervenkrankheiten.)
- Rleesmann, Dr. R., Tehnika 2, W. 4. 11—12 u. 4—6. (Nerven-, Kinder- u. Frauenkrankheiten.)
- Rriüpfker, Dr. med. A., Hertmanni 10, W. 8. 4—5. (Frauenkrankheiten u. Geburtshilfe.) Tel. 459=30.
- Rriüpfker, Dr. G., W. Pärnu mit. 9, W. 2. Tel. 462=40. Krankempfang $\frac{1}{2}$ 5— $\frac{1}{2}$ 6 zu Hause u. 3—4 in der Rriüpfkerfchen Frauenklinik, Dembitu 10=a. Tel. 459=31. (Frauenkrankh. und Geburtshilfe.)
- Rroch, Dr. R., Lai 10, W. 2. 11—12 u. 5—6. (Innere Krankh.) Tel. 431=76.
- Rrolomoitsh, Dr. M., Wiru 15. 10—12 u. 6—8. (Harn-, Haut- und Geschlechtskrankheiten.) Tel. 435=40.
- Rroof, Dr. med., Bene 8, W. 3. 9—11 u. 5—7. (Nieren-, Haut- u. Geschlechtskrankheiten.)
- Rroschemäin, Dr. E., Magasini 22. 9—10 u. 4—6 (Innere und Kinderkrankheiten.) Tel. 313—07.
- Rroschetnikotv, Dr. Nina, Lai 1, W. 7. 11—1 u. 4—6. (Kosmetik.)
- Rroschetnotsht, Dr. W., Madava 5 u. Kõhu 11. 10—11 u. 6—8. (Innere Krankheiten.)
- Rraffit, Dr. A., Weizenbergi 13, W. 4. (Kadriorg). Empfang im Königinkabinett der Krankenkasse. Zu Hause nur nach Anmeldung. Tel. 310=36.
- Rrause, Dr. med. W., Pikk 36, W. 22. 10—11 u. 5—6. (Chirurgische, Ohren-, Nasen- u. Rachenkrankheiten.) Tel. 441=64.
- Rropmann, Dr. E., W. Rroosikrantsi 5=a. 10—12 und 4—6. (Augenarzt.) Tel. 459=15.
- Rrooni, Dr. E., W. Parja 1, W. 11. 4—7. (Frauenkrankh. und Geburtshilfe, innere Krankh.) Tel. 436=66.

- Krull, Dr. W., Rentmanni 7, W. 3. 11—12 u. 5—6. (Frauenkrankheiten u. Geburtshilfe.) Tel. 460=34. Tägl. Empfang 1—2 u. 7—8 in der Esnischen Privatklinik — W. Pärnu mnt. 4. Tel. 463=19.
- Krugelgen, Dr. Ernst, Garju 37, W. 3. 3— $\frac{1}{2}$ 6. (Nervenkrankh. u. Störung der inneren Sekretion.) Tel. 436=94.
- Kuff, Dr. G., Paldiski mnt. 1. 5—7. (Innere u. Frauenkrankh.) Tel. 432=97.
- Kuldwere, Dr. Wilho, Lattari 6=a, W. 2. 9—10 u. 4—6. (Innere Krankheiten.) Tel. 452=35.
- Kull, Dr. G., Garju 30, W. 1. (Nerven- und Frauenkrankheiten.)
- Kurrikoff, Dr. A., Saari 6, W. 10. 10—11 u. 4—5. (Ohren-, Nasen- u. Halskrankheiten.) Tel. 446=50.
- Kurmits, Dr. Elja, Terasse 3, W. 4. (Frauen- u. Kinderkrankh.)
- Kuus, Dr. J., Garju 30, W. 12.
- Laamanen, Dr. R., Lembitu 7=b, W. 2. 11—12 u. 4—5. (Innere und Kinderkrankh.) Tel. 456=92.
- Labbé, Dr. A., Koivula 15, W. 2. 11—12. (Kinderkrankheiten.)
- Lamberg, Dr. G., W. Pärnu mnt. 29, W. 1. 9—10 u. 4— $\frac{1}{2}$ 7. (Innere Krankh.)
- Lane, Dr. A., S. Koosikrantsi 8, W. 1. 6—7. (Kinder- u. innere Krankheiten.) Tel. 453=77.
- Laur, Dr. E., Garju 17. 12—1 u. 5—7. (Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten.) Tel. 429=02.
- Leesment, Dr. G., Riguliste 12, W. 5. 4—5. (Frauenkrankh. u. Geburtshilfe.) Tel. 448=70.
- Leiba Jeguda, Dr., Wiru 16, W. 1. (Innere Krankh.)
- Leisner, Dr. E., S. Subhtali 52. (Bakteriologe, Haut- und Geschlechtskrankheiten.)
- Lelles, Dr. med. R., S. Koosikrantsi 7, W. 7. (Innere Krankh.)
- Lemm, Dr. Hildegard, Lõnismägi 16, W. 4. 4— $\frac{1}{2}$ 6. (Innere und Kinderkrankh.) Tel. 454=66.—
- Lender, Dr. G., Kaarli pst. 5, W. 3. (Ohren-, Nasen- u. Rachenkrankheiten.)
- Lenzin, Dr. E., Paldiski mnt. (Innere Krankheiten.) Tel. 432=81.
- Lepasson, Dr. G., Martva mnt. 42. 10—11 u. 4—6. (Ohren-, Nasen- u. Halskrankh.) Tel. 307=28.
- Liif, Dr. O., Subhtali 52, I sõjatõe haigla. 4—5. (Innere Krankheiten.)
- Lill, Dr. Helmi, Kaupmehe 12, W. 3. 4—6. (Kinder- u. innere Krankheiten.) Tel. 457=31.
- Lindberg, Dr. med. W., Lembitu 4, W. 11. 9—10 u. 4—6. (Erkrankungen des Nervensystems u. der Drüsen mit innerer Sekretion.) Tel. 457=65.
- Linnaks, Dr. Marta, S. Karja 9. 11—12 u. 6— $\frac{1}{2}$ 7. (Innere Krankh.) Tel. 446=80.
- Luchfinger, Dr. J., S. Koosikrantsi 1, W. 13. Werttägl. 1—2 und 4—6. (Geburtshilfe und Frauenkrankheiten.) Tel. 443=62.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.

- Luif, Dr. Lydia, W. Koosikrantsi 4, W. 11. 11—2 u. 5—7. (Frauenkrankheiten u. Geburtshilfe.) Tel. 453=28.
- Lumin, Dr. R., Walli 10. ½ 6—7. (Chirurgische u. innere Krankh.) Tel. 445=40.
- Lunf, Dr. Ubele, Mataskaevu 6, W. 5. 10—12 u. 6—8. (Haut- u. Geschlechtskrankheiten.) Tel. 431=19.
- Lunf, Dr. R., Pikkjalg 3. 11—1 u. 5—7. (Haut- u. Geschlechtskrankh.) Tel. 431=19.
- Lurt, Dr. Scholem, S. Karja 4, W. 11. 10—1 u. 5—8. (Geschlechts- u. Hautkrankh.) Tel. 445—40.
- Lutz, Dr. R., Loompuiestee 7, W. 2. 10—12 u. 4—6. (Innere u. Kinderkrankheiten.) Tel. 453=21.
- Lübeck, Dr. A., Endla 19. (Innere Krankh.) Tel. 454=72.
- Mahlapuu, Dr. Almine, Endla 18, W. 4. (Kinderkrankheiten.)
- Makarov, Dr. Helene, Peeter Siida 9, W. 2. (Frauenkrankheiten, Bakteriologie.)
- Marfotovitš, Dr. S., Wene 7, W. 3. (Innere u. Kinderkrankheiten.)
- Martenson, Dr. Olga, Niine 8, W. 1. (Mund- u. Zahnkrankheiten.)
- Martinoff, Dr. Udda, Loompuiestee 4, W. 3.
- Martinoff, Dr. L., Loompuiestee 4, W. 3. (Frauen- und innere Krankheiten.)
- Masing, Dr. S., Estonia pst. 21. 10—12. (Frauenkrankh. und Geburtshilfe.) Tel. 455=92.
- Mattthe, Dr. S., Wene 8, W. 3. 10—12 u. 3—5. (Haut-, Haut-, Nieren- u. Blasenkrankheiten.) Tel. 453=74.
- Meeritz, Dr. A., Pentmanni 11=b, W. 3.
- Meeritz, Dr. Helene, Pentmanni 11=b, W. 3. (Frauen-, innere u. Zahnkrankheiten.)
- Melkert, Dr. A., Pikk 51, W. 4. 10—12 u. 5—7. (Innere und Frauenkrankheiten.) Tel. 443=96.
- Michelson, Dr. E., Rampelhe 20, W. 3. 11—12 u. 4—6. (Herben- und innere Krankheiten.) Tel. 459=98.
- Mickviit, Dr. R., S. Koosikrantsi 19. 12—1 u. 4—½ 6. (Ohren-, Nasen- u. Rachenkrankh.) Tel. 451=66.
- Mill, Dr. med. E., Tehnika 2, W. 8. ½ 3—4. (Innere, speziell Lungenleiden.) Tel. 449=26.
- Mitviit, Dr. B., Pentmanni 10. (Chirurgie.)
- Moderov, Dr. G., Wene 12. 9—11 u. 4—7. (Haut- und Geschlechtskrankh.) Tel. 430=18.
- Mofz, Dr. A., Tehnika 2, W. 11. 4—6. (Kinderkrankh.) Tel. 453=72.
- Mofz, Dr. S., Riinitsi 32, W. 4. 10—12 u. 4—6. (Zahnärztliches Kabinett u. Mundkrankh.) Tel. 444=30.
- Mörtus, Dr. A., Lembitu 10, W. 1. 5—6. (Innere u. Hautkrankh.) Tel. 457=59.
- Mühlberg, Dr., Viitvalcia 24, W. 2. ½ 9—½ 10 u. 4—5. (Innere u. Hautkrankh.) Tel. 460=47.

- Mühlén, Dr. G. v. B., Biff 37, B. 3. $\frac{1}{2}$ 4— $\frac{1}{2}$ 5. (Frauenkrankheiten.) Tel. 447=80.
- Nieländer, Dr. B., Penttämänni 11=a, B. 4. (Innere u. Frauenkrankh.) Tel. 459=49.
- Nifontoto, Dr. N., Biff 36, B. 13. $\frac{1}{2}$ 11—1 u. 5—7. (Haut- u. Geschlechtskrankh.) Hautkrankh. 3—4.
- Niggol, Dr. R., Saani 9, B. 6. 3—4. (Chirurgie.) Tel. 445=92.
- Nii, Dr. A., Garju 43, B. 2. 5—7. (Herz- u. Lungenkrankh.) Röntgenkabinett. Tel. 431=68.
- Ojandi, Dr. S., Tiigi 3, Linnahaigla. (Röntgenologe.)
- Olbekop, Dr. A., S. Karja 2. 11—12 u. 5—7. (Frauenkrankh. Geburtshilfe.) Kabinett für physikal. Behandlung, Diathermie u. s. w. Tel. 436=67.
- Ojafäär, Dr. T. Raupmehe 8. 10—11 u. 5—8. (Innere Krankh.) Tel. 440=25.
- Ostrovoff, Dr. A., Lennuki 32=a. (Augenkrankh.) Tel. 454=72.
- Paaß, Dr. Fr., Iuz 29. 11—1 u. 4—6. (Nerven u. Geisteskrankh.) Tel. 314=34.
- Palu, Dr. O., Raupmehe 15. 11—12 u. 4—6. (Frauen- u. Kinderkrankh.) Tel. 458=51.
- Panfilov, Dr. A., Postka 47, in der Klinik von 11—12 u. 6—7. (Nervenkrankh.) Tel. 305=73.
- Panf, Dr. Chr., Miiirivähe 17, B. 2. (Innere, Lungen- u. Kinderkrankheiten.)
- Pedusaar, Dr. R., B. Pärnu mit. 29, B. 2. $\frac{1}{2}$ 4— $\frac{1}{2}$ 5. Sonnabend 3—4. (Innere u. chirurgische Krankh.) Tel. 457=21.
- Pedusaar, Dr. B., Penttämänni 10, B. 2. 9—10 u. 4—5. (Innere u. Frauenkrankheiten.) Tel. 455=55.
- Pender, Dr. F., Wene 1. 8—9, 11—1 u. 5—8. (Haut- u. Geschlechtskrankh.) Tel. 435=91.
- Perli, Dr. med. S., Gonfiori 1, B. 1. 11—12 u. 4—6. (Frauenkrankh. u. Geburtshilfe.) Tel. 307=03.
- Pert, Dr. S., Kinga 6, B. 4. 9—10 u. 5—7. Montag 9—11 u. 4—5. (Innere u. Lungenkrankh, Röntgenkabinett.) Tel. 472=27.
- Bezold, Dr. A. v., S. Karja 12, B. 5. 11—12 u. 5—6. (Innere u. Lungenkrankh.) Tel. 446=37.
- Pihlat, Dr. E., Toom pät. 6, B. 1. 4— $\frac{1}{2}$ 6. (Innere u. Kinderkrankheiten.) Tel. 451=60.
- Piiskop, Dr. S., Garju 26. $\frac{1}{2}$ 3— $\frac{1}{2}$ 4 und 5—7. (Haut-, Harn- u. Geschlechtskrankheiten.)
- Bobul, Dr. S., Girgenfoni 1, B. 8. (Augenkrankh.)
- Poljat, Dr. Mart, Wicu 13. 10—1 u. 5—8. (Haut- und Geschlechtskrankh.) Tel. 441=73.
- Poppen, Dozent Dr. med. A. v., Wisnari 3. 3—5. Dienstag, Donnerstag u. Sonnabend b. 10—11 vorm. (Augenkrankh.) Tel. 450=68.
- Postka, Dr. Kenia, Biff 64. (Innere Krankheiten.)

- Brant, Dr. A., S. Bärnu mnt. 57, W. 6. (Innere u. Augenkrankh.)
 Priisko, Dr. J., Estonia puistee 13, W. 4. 9—11 u. 4—5. (Chirurg.) Tel. 310=72.
 Priisko, Dr. Grita, Estonia puistee 13, W. 4. 9—11 u. 4—5.
 Kinder= u. innere Krankh.) Tel. 310=72.
 Prögajev, Dr. Olga, Kaarli pät. 9, W. 10. (Bakteriologin.)
 Rung, Dr. A., Gonsiori 3, W. 1. (Bakteriologin.)
 Püümann, Dr. Maat, Nartva mnt. 24. 9—10 u. 4—8. (Innere
 Krankheiten.) Tel. 445=31.
 Raal, Dr. Gerhard, Kaarli pät. 1. 10—12 u. 5—7. (Facharzt
 für Orthopädie). Tel. 449=67, während der Sprechstunden.
 Raukas, Dr. J., Pesthaigla. $\frac{1}{2}$ 4— $\frac{1}{2}$ 5. Tel. 459=75.
 Reini, Dr. William, Pikk 9. 11—12 u. 4—6. (Innere, spez.
 Magen= und Darmkrankheiten Leberfunktionsprüfung.)
 Tel. 434=49.
 Reuter, Dr. J., Biru 6, W. 1. $\frac{1}{2}$ 11—12 und 5—7. (Innere
 Krankh. u. Röntgenkabinett.) Tel. 436=02.
 Renes, Dr. Larissa, Tehnika 16, W. 1. (Innere Krankheiten.)
 Riim, Dr. Sinaida, S. Tovu mnt. 52. (Frauenkrankheiten.)
 Tel. 313=96.
 Ring, Dr. B., Garju 17, W. 1. 10—12 u. 4—7. (Innere u.
 Hautkrankh.) Tel. 447=61 u. 454=31.
 Ring, Dr. Gaja, Kinga 1. (Mund= und Zahnkrankheiten.)
 Riit, Dr. K., Luus 7. 10—1 u. 5—8. (Innere Krankh. u. Röntgen-
 kabinett.) Tel. 450=79.
 Rode, Dr. Anna, Viitvalaia 44. 9—11 u. $\frac{1}{2}$ 5—7. (Innere und
 Kinderkrankh.) Tel. 458=26.
 Rohlin, Dr. J., Kinga 1, W. 6. (Innere Krankh. u. Stomatologie.)
 Rönner, Dr. A., Kaupmehe 14, W. 4. 4—6. (Augenkrankh. u.
 Röntgenkabinett.) Tel. 463=27.
 Roostalu, Dr. J., Tatari 1, W. 2. (Innere u. Kinderkrankh.)
 Roßmann, Dr. G., Lembitu 13, W. 1. (Chirurg.) Tel. 455=49.
 Rosendorf, Dr. A., Mäetalda 8. (Innere u. Kinderkrankh.)
 Rosfeldt=Säf, Dr. Alma, Garju 33. 12—1 u. 5— $\frac{1}{2}$ 7. (Kinder-
 krankh.)
 Rubanowitsch, Dr. J., Walli 10. 10—1 u. 5—7. (Geschlechts= u.
 Hautkrankh.) Tel. 444=05.
 Rubanowitsch, Dr. K., W. Koosikrantsi 5b. 10—12 u. 6—7.
 (Haut= u. Geschlechtskrankh.) Tel. 435=99.
 Rübmann, Dr. G., S. Karja 5, W. 3. 9—11 u. 5—7. (Haut= u.
 Geschlechtskrankh.)
 Ruubel, Dr. J., Wainne 9. 9—10 u. 5—7. (Haut= u. Geschlechts-
 krankh.)
 Ruus, Dr. Paul, W. Bärnu mnt. 20. 5—7. (Geschlechts= u.
 Hautkrankh.) Tel. 458=45.
 Saar, Dr. A., Garju 36. 8—9, 11—1 u. 4— $\frac{1}{2}$ 6. (Innere,
 Haut= u. Geschlechtskrankh.). Kosmetif. Tel. 429—10.
 Saar, Dr. Maria, Palkisiki mnt. 3, W. 51. (Zahn= u. Mundkrankh.)

- Sad, Dr. Chaim, Liiwalaia 34a, B. 2. (Rachen-, Nasen- und Ohrenkrankh.)
- Salzberg, Dr. E., Lembitu 4a, B. 4. 9—10 u. 4—5. (Innere u. Infektionskrankh.) Tel. 458=17.
- Salzberg, Dr. R., Lembitu 4a. 10—12 u. 4—7. (Rachen- u. Mundkrankh.) Tel. 458=17.
- Salzmann, Dr. E., Gonsiori 11, B. 3. 11—12 u. 5—6. (Innere u. Kinderkrankh.) Tel. 309—85.
- Sartu, Dr. R., W. Saagri 1, B. 2. 5—6. Stadtarzt. (Innere u. Kinderkrankh.) Tel. 44—42.
- Savary, Dr. E., W. Roosikrantsi 5a, B. 4. 4—5. (Chirurg. Krankeheiten.) Tel. 456=71.
- Schlieffstein, Dr. Esfir, Kuninga 6, B. 3. (Rachen- u. Mundkrankh.)
- Schmidt, Dr. P., Kiiibli 14, B. 1. 10—12 u. ½4—½6. (Augenkrankh.) Tel. 453=27.
- Schotter, Dr. Hans, S. Tartu mnt. 4, B. 4. 4—6. (Innere Krankh.) Tel. 307=32.
- Schroeder, Dr. William, W. Roosikrantsi 5a, B. 2. 10—11 u. 4—6. (Nerven- u. innere Krankh.)
- Schröppe, Dr. B., Tõnismägi 5b. ½1—½2 u. 4—5. (Innere, Frauenkrankh. u. Geburtshilfe.) Tel. 453=73.
- Schumann, Dr. W., Raua 37, B. 3. 12—1 u. 5—6. (Innere u. Kinderkrankh.) Tel. 304=23.
- Schumann, Dr. Marie, S. Kompassi 14. 11—1 u. 5—6. (Lungen- u. innere Krankh.) Tel. 305=72.
- Schwalbe, Dr. med. E., Piff 47. 11—1 u. 5—7. (Krankh. des Nerven- u. Muskelsystems, Sexual- u. Gemütsstörungen, Elektromed. Kabinett.) Tel. 444=40.
- Schwarz, Dr. Moses, S. Roosikrantsi 7, B. 1. (Urolog.)
- Schwarz, Dr. G., Wiru 1, B. 6. 10—12 u. 5—8. (Blasen- u. Geschlechtskrankh.) Tel. 433=49.
- Sibul, Dr. R., Mundi 3, B. 3. 9—10 u. 3—4. (Innere u. Nervenkrankh.) Tel. 452=77.
- Smottin, Dr. M., Liiwalaia 34a. 10—1 u. 4—7. (Mund- u. Zahnkrankh.) Tel. 455=53.
- Soans, Dr. L., Tatari 7. (Nervenarzt.) Empfang Montag, Mittwoch u. Freitag von 5—6. Tel. 429=97.
- Sofer, Dr. Leib, Dumfri 4, B. 3. 10—11 u. 3—6. (Innere Krankh.) Tel. 449=57.
- Soonets, Dr. Ed., Kesthaigla. (Innere u. Kinderkrankh.) Tel. 461=49.
- Spindler, Dr. A., Wene 19, B. 5. (Haut- u. Geschlechtskrankh.) Sprechstunden werktäglich v. 11—12 u. 5—7. Tel. 436=01.
- Stamm, Dr. A., S. Roosikrantsi 4. Im Militärkrankenhaus (S. Juhentali 52). 2—½4. Tel. Sõjaväe 701, von 4—5.
- Sutnin, Dr. Olga, Gonsiori 8, B. 4. (Chirurg.)
- Tamm, Dr. A., Ringa 6, B. 6. (Innere u. Geschlechtskrankh.)
- Tamm, Dr. R., Roosikrantsi 15, B. 10. 4—6. (Nervenkrankh.)

- Sauni, Dr. A., S. Tartu mnt. 4, W. 2. $\frac{1}{2}$ 4—5 u. 7— $\frac{1}{2}$ 8.
 (Augenkrankh.) Sonnabend v. $\frac{1}{2}$ 4—6. Tel. 304=66.
- Tare, Dr. G., W. Posti 7, W. 2. 4— $\frac{1}{2}$ 6. (Ohren-, Nasen- u.
 Rachenkrankh.) Tel. 478=65.
- Teemant, Dr. Salme, Girsensoni 13, W. 10. 5—7. (Frauen- u.
 Kinderkrankh.) Tel. 439=71:
- Teemant=Boom, Dr. Wiide, S. Karja 18, W. 32. (Innere u. Infek-
 tionskrankh.)
- Teos, Dr. med. Paul, Kinga 6/8, W. 10. (Innere Krankh.) Königt.
 Diagnostik.
- Thal, Dr. Georg, Janseni 7. 10—11 u. 4— $\frac{1}{2}$ 6. (Innere u.
 Kinderkrankh.) Tel. 306=55.
- Thamm, Dr. Leo, Karwa mnt. 52, W. 1. 10—11 und 5—6.
 (Innere Krankheiten, spez. Magen- u. Darmkrankheiten).
 Tel. 309=68.
- Thar, Dr. R., Karwa mnt. 42. 10—11 u. 4—5. (Innere u.
 Kinderkrankh.) Tel. 306=88.
- Tiling, Dr. G., Kiiitli 13. 11—12 u. 4—6. (Nerven- u. Ge-
 mütskrankh.) Tel. 440=09.
- Töhter, Dr. Salme, Miine 12. (Innere u. Kinderkrankh.)
- Tolmoff, Dr. Fra, W. Posti 6. 10—1 u. 4—7. (Mund- u.
 Zahnkrankh.)
- Tomingas, Dr. med. R., Seewaldis. Dienstag, Donnerstag u.
 Sonnabend v. 5—6. (Nerven- u. Geschlechtskrankh.) Ra-
 binetti S. Roosikrantsi 15, W. 2.
- Tsch, Dr. Abram, S. Tartu mnt. 4, W. 3. 4—6. (Chirurg,
 Hals-, Nasen- u. Ohrenkrankh.) Tel. 304=62.
- Tulf, Dr. Helene, Kentsmanni 32. (Mund- u. Zahnkrankh.)
- Ude, Dr. G., S. Roosikrantsi 2a, Minist Greiffenhagen. 4—5.
 (Chirurg.) Tel. 452=94.
- Umarow, Dr. R., Pikk 64. 4—6 außer Sonnabend. (Innere u.
 Frauenkrankh.)
- Wachtrik, Dr. W., Rest=Liiwa 6, W. 1. 3—5. (Chirurg. Krankh.)
 Tel. 455=70.
- Wahl, Dr. med. A. v., Prof., Kiiitli 6, W. 1. Dienstag, Donnerst-
 ag u. Sonnabend v. 10 $\frac{1}{2}$ —12 vorm., nachmittags tägl.
 außer Sonnabend v. 5 $\frac{1}{2}$ —7. (Haut-, Harn- u. Geschlechts-
 krankh.) Tel. 431=02.
- Beckram, Dr. Alfred, Postka 15. (Nervenarzt.) Tel. 307=04.
- Weiß, Dr. A., S. Tartu mnt. 41. 10—11 u. 4—6. (Innere u.
 Kinderkrankh.) Tel. 307=26.
- Weisserik, Dr. Selma, Liiwa 10, W. 2. (Innere Krankh.)
- Weltmann, Dr. Elisabeth, Tehnika 14. 4—5. (Frauenkrankh.)
- Weltmann, Dr. A., Tehnika 14. 4—6. Innere u. Kinderkrankh.)
 Tel. 448=95.
- Wigodskh, Dr. Koppe, S. Roosikrantsi 21, W. 1. (Ohren-, Nasen-
 u. Rachenkrankh.) 10— $\frac{1}{2}$ 12 u. 6—7. Tel. 468=46.
- Wigodskh, Dr. Rebekka, Lembitu 23, W. 5. (Frauenkrankh.)

- Wiita, Dr. Ann, Raubmehe 14, B. 5. $\frac{1}{2}$ 5— $\frac{1}{2}$ 6. (Frauenkrankh.,
Geburtshilfe.) Tel. 460=86.
- Wilde, Dr. J., Liiva 24. 4—5. (Geburtshilfe u. Frauenkrankh.)
Tel. 461=25.
- Willemi, Dr. med. N., B. Pärnu mt. 4. (Lungenkrankh.)
Tel. 459=30.
- Willingen, Dr. L., Tatari 22. 1—2 u. 5—7. (Geburtshilfe u.
Frauenleiden.) Tel. 455=52.
- Wilms, Dr. J., B. Karja 1, B. 7. 9—11 u. 6—7. (Innere,
Haut- u. Geschlechtskrankh.) Tel. 444=17.
- Wirro, Dr. A., Onne 4.
- Wipper, Dr. R., Lövismägi 13, B. 5. (Chirurg.)
- Woogas, Dr. B., Müükl 14, B. 4. 4—6 außer Sonnabend.
(Frauenkrankh.) Tel. 452=93.
- Wolow, Dr. J., S. Tartu mt. 15. 10—12 u. 4—6. (Innere u.
Augenkrankh.)
- Wooermann, Dr. J., S. Noosikrantsi 4, B. 3. (Mund- u. Zahn-
krankh.)
- Wulff, Dr. Erich, Peter Süda 2, B. 6. 9— $\frac{1}{2}$ 10 u. $\frac{1}{2}$ 4— $\frac{1}{2}$ 6.
(Innere, spez. Lungenkrankh., Röntgenkabinett.) Tel.
458=75.
- Witowitsch, Dr. B., Wiru 18, B. 3. 5—6. (Infektionskrankh. u.
Bakteriologie.) Tel. 447=70.

Ambulatorische Klinik.

Wana Wiru 23. Tel. 450=55.

Krankenempfang werktäglich:

Morgens von $\frac{1}{2}$ 9— $\frac{1}{2}$ 10.

Chirurgische Krankheiten: Dr. Krause — täglich.

Innere Krankheiten:

Dr. Hasenjäger — Montag, Mittwoch, Freitag.

Dr. Koch — Dienstag, Donnerstag, Sonnabend.

Augenkrankheiten:

Dr. Schmidt. Montag, Mittwoch, Freitag.

Dr. Keller. Dienstag, Donnerstag, Sonnabend.

Haut- und Geschlechtskrankheiten:

Dr. Nisontoff — täglich.

Frauenkrankheiten: Dr. S. Knüpffer — täglich.

Kinderkrankheiten:

Dr. Hasenjäger — Montag, Mittwoch, Freitag.

Dr. R. Koch — Dienstag, Donnerstag, Sonnabend.

Nervenkrankheiten:

Dr. Erlmann — Dienstag, Donnerstag, Sonnabend.

Dr. Eiling — Montag, Mittwoch, Freitag.

Rasen-, Ohren- und Rachenkrankheiten:

Dr. Krause — täglich.

**Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.**

Mittags von 12—2.

Chirurgische Krankheiten:

Dr. Gesse — (1—2) Montag, Mittwoch u. Freitag.

Dr. Savary — Dienstag, Donnerstag, Sonnabend.

Innere Krankheiten:

Dr. Armsen (1—2) täglich.

Dr. Wulff (1—2) täglich.

Augenkrankheiten:

Dr. Gar. Hoffmann — täglich.

Haut- und Geschlechtskrankheiten:

Dr. Spindler — täglich.

Frauenkrankheiten:

Dr. v. z. Wühlen (½1—½2) täglich.

Kinderkrankheiten:

Dr. Blacher — Montag, Mittwoch, Freitag.

Dr. Lemm — (1—2) Dienstag, Donnerstag, Sonnabend.

Nervenkrankheiten:

Dr. Hirsch (1—2) täglich.

Nasen-, Ohren- und Rachenkrankheiten:

Dr. Gunnius — Montag, Mittwoch, Freitag.

Dr. Hugo Hoffmann — Dienstag, Donnerstag, Sonnabend.

Zahnkrankheiten:

Kusmanoff (1—2) Montag, Mittwoch, Sonnabend.

Witas-Rhode (1—2) Dienstag, Donnerstag, Freitag.

Abends von 6—7.

Chirurgische Krankheiten:

Dr. Busch — täglich.

Innere Krankheiten: Dr. v. Pezold — Montag, Mittwoch, Freitag.

Dr. R. Armsen — Dienstag, Donnerstag, Sonnabend.

Augenkrankheiten:

Dr. Keller — Montag, Mittwoch, Freitag.

Dr. Schmidt — Dienstag, Donnerstag, Sonnabend.

Haut- und Geschlechtskrankheiten: Dr. Matthey — täglich.**Frauenkrankheiten:**

Dr. Luchfinger — (½7—½8) Montag, Donnerstag.

Dr. Epstein — Dienstag, Freitag.

Dr. Girgensohn — Mittwoch, Sonnabend.

Nervenkrankheiten:

Dr. Michelson — Montag, Mittwoch, Freitag.

Dr. Eiling — Dienstag, Donnerstag, Sonnabend.

Nasen-, Ohren und Rachenkrankheiten:

Dr. Michwitz — täglich.

Poliklinik des Estn. Roten Kreuzes.

Reguliste 12. Tel. 431-60.

Krankenempfang werktäglich von 10—2 u. ½6—8.

Innere Krankheiten: Dr. P. Pedusaar, Dr. M. Püümann, Dr. O. Pallo, Dr. B. Mühler, Dr. A. Weiß, Dr. G. Reimann, Dr. B. Nielsander, Dr. G. Schotter, Dr. O. Pitt, Dr. E. Lamberg, Dr. K. Willemi, Dr. B. Kuldiver, Dr. W. Keni, Dr. E. Bihlaf.

Kinderkrankheiten: Dr. Pallo.

Chirurgische Krankheiten: Dr. P. Pedusaar, Dr. A. Stamm, Dr. K. Niggol, Dr. G. Kosmann, Dr. O. Sutuin, Dr. E. Lasberg, Dr. B. Wahtrif.

Augenkrankheiten: Dr. J. Hansson, Dr. Ostrowski, Dr. A. Laumi.

Frauenkrankheiten: Dr. Kleemann, Dr. G. Multer, Dr. B. Woogas, Dr. J. Jürgenstein, Dr. J. Wilde, Dr. Araf.

Haut- und Geschlechtskrankheiten: Dr. G. Rütman, Dr. A. Root, Dr. P. Ruus, Dr. Bender.

Halz-, Ohren- u. Nasenkrankheiten: Dr. E. Laur, Dr. G. Lepasson, Dr. O. Befman, Dr. G. Lender.

Nervenkrankheiten: Dr. K. Tamm, Dr. Soans.

Bahnkrankheiten: A. Benkion, E. Tooming, Väri-Jaks.

Privat-Frauenklinik von Dr. med. W. Knüpper.

Lembitu 10 a. Tel. 459-31.

Aufnahme finden geburtshilfliche-gynäkologische Kranke.

Leiter: Dr. G. Knüpper.

Behandelnde Ärzte: Dr. G. Knüpper, Dr. A. Knüpper, Dr. G. v. Sur-Mühlén, Dr. J. Luchfinger, Dr. E. Girgensohn.

Tallinnisches Privat-Krankenhaus.

Narva mnt. 6 a. Gegründet 1930. Tel. 428-80.

100 Betten. Abteilungen I, II u. III. Klasse für chirurgische, innere, Kinder-, gynäkologische, Augen-, Ohren-, Nasen- u. Rachenkrankheiten. Infektionskranke werden nicht aufgenommen.

In diesem Krankenhaus können alle Ärzte Revals auf Wunsch ihre Patienten behandeln.

E. A. K. Ü.

ERAHAIGLA

TALLINN, Narva mnt. 6-a. Tel. 428-80

Stationäre Behandlung in jeder Spezialität;
Röntgen — elektrische u. Massage-Kabinetts.
Radium-Behandlung. Laboratorium. Wasser-
Behandlung (Schlamm, Hefe, Kohlensäure usw.
Bäder und Duschen).

Klinik Greiffenhagen.

S. Koosikrantsi 2 a. Tel. 452=94.

53 Betten. Abteilungen I, II. u. III. Klasse für chirurgische, innere, orthopädische, Hals-, Nasen- und Ohren-Krankheiten (nicht aufgenommen werden akute Infektionskrankheiten).

Ambulatorischer Empfang 4—6 Uhr.

Direktor: Dr. G. Hesse. Tel. 451=22.

Behandelnde Ärzte: Dr. Hesse (Chir. Krankheiten), Dr. P. Armsen (Innere Krankheiten), Dr. G. Kall (Orthopädie), Dr. G. Gunnius Hals-, Nasen- u. Ohrenkrankheiten 10—12 Uhr.

Assistenzärzte: Dr. R. Armsen u. Dr. G. Ude.

Röntgenkabinett u. Diathermie: Dr. L. Findeisen.

Chemisch-Bakter. Laboratorium: Dr. W. Blacher.

Lichttherapie, Massage u. Heilgymnastik: Baronin D. Tiefenhausen.
Subaquale-Darmbäder — Dr. E. Girgensohn.**Röntgenkabinett der Klinik Greiffenhagen.**

S. Koosikrantsi 2 a. Tel. 452=94.

Leiter: Dr. L. Findeisen.

Aufnahmen und Durchleuchtungen: 10—1 und 4—½ 5.

Röntgenbehandlung und Diathermie: täglich, außer Sonnabends, von ½ 5—½ 6.

Krankenhaus der Diakonissen-Anstalt.

Begründet 1867. S. Pärnu mnt. 50. Tel. des Krankenhauses 461=88, der Verwaltung (Buchführung, Einkauf von Produkten, Regulierung der Zahlungen) 459=24.

75 Betten. Abteilungen I, II, III. Klasse u. Kinderaal. 1) Chirurgische, 2) Ohren-, Nasen- u. Rachenkrankheiten, 3) Innere, 4) Kinder-, 5) gynäkologische, 6) Augen-Krankheiten. Keine Abteilung für Infektionskrankte.

Oberarzt Dr. Hugo Hoffmann, Ollepruuli 3, W. 1.

Ordinator der chirurgischen Abteilung und der Abteilung für oto-rhinologische Krankheiten Dr. Hugo Hoffmann, Ollepruuli 3, W. 1.

Ordinator der inneren Abteilung: Dr. E. Hasenjäger, W. Pärnu 21.

Ordinator der gynäkologischen Abteilung: Dr. G. von Zur-Mühlen, Pikk 37, W. 3.

Ordinator der Augenabteilung: Dr. Harald Hoffmann, Wiru 15, W. 5.

Ordinator der röntgenologischen Abteilung Dr. E. Hasenjäger, W. Pärnu mnt. 21.

Sekundärarzt: Dr. E. Savary (Chirurg), W. Koosikrantsi 5 a. Tel. 456=71.

Chem.-bakt. Laboratorium Dr. Hildegard Lemm. Sprechst. in der Diakonissenanstalt täglich von 9—12 und Tõnismägi 16, W. 4, Tel. 454=66 — von 4—½ 6.

Assistent Dr. G. D. Kienast.

Rektor (stellv.) Propst R. v. Zur-Mühlen. Tel. 459=24. Sprechstunde in der Anstalt jeden Freitag von 10—11 und täglich (außer Freitag) im Sekretariat der St. Nikolaiskirche von 11—12.

Oberin Erbh. Baroness Rosen, Sprechst. v. 10—11. Tel. 461=88.

Inspektor A. v. Mickwitz. Sprechstunde, außer Sonnabend, täglich von 6—7 und bei vorhergehender tel. Vereinbarung zu jeder Zeit. Tel. 459=24 in der Wohnung.

Die Sprechstunden u. Telephonnummern der Ärzte siehe in dem Verzeichnis der praktizierenden Ärzte.

Heilanstalt für Nerven- und Gemütskranke „Seewald“.

Paldiski mnt. 52. Tel. 435=66.

600 Betten. Leitender Arzt Dr. Ernst von Bügelgen. Behandelnde Ärzte: Dr. Lomingas, Dr. A. Friedenthal, Dr. Bress.

Sanatorium von Dr. G. Hirsch.

Postastr. 15. Tel. 307=04.

Wirtschaftliche Leitung: Dr. W. Erlemann.

Für Nervenkrankte, Erholungsbedürftige, Stoffwechselkrankte u. Kranke mit Störungen der Zirkulationsorgane und an andern (nicht ansteckenden) inneren Krankheiten Leidende.

Kurmethoden: medikamentöse, physikalische, Bäder, elektrische u. Lichtbehandlung, Diätikuren, Psychotherapie. Alle ärztlichen Hilfsmittel stehen auch auswärtigen Patienten zur Verfügung. Die Anstalt ist das ganze Jahr geöffnet. Assistentenarzt im Hause. Alle in Rebal tätigen Ärzte können ihre Kranken im Sanatorium behandeln.

Sprechstunden der Ärzte im Sanatorium: Dr. W. Erlemann: Montag, Mittwoch, Freitag v. 1—2 Uhr, Dr. G. Hirsch: tägl. von 10—11 u. 6—7. Dr. R. Koch: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend v. ½2—½3. Dr. G. Tiling: Montag, Mittwoch, Freitag v. ½7—½8. Assistentenarzt Dr. W. Masing v. 4—5.

Beim Sanatorium Dr. G. Hirsch: Radium-Emanatorium zur Behandlung von chron. Gelenk- und Muskelrheumatismus, Gicht, Neuralgien (Nschias), Kopfschmerz usw.

Elektrokardiograph zur Herzdiagnostik. Näheres daselbst von 10—12 u. 6—7 Uhr.

Städtisches Zentral-Krankenhaus.

Liitva 18/20. 315 Betten. Telephon: 459=75.

Krankenhaus-Zentrale, dejour. Arzt (Rontor, Inspektor), Chirurgische Abteilung. Tel. 425=75.

Direktor: Dr. Ed. Soonets. Tel. 461=49.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

Abteilung für innere Krankheiten:

Ältere Ordinatoren: Dr. A. Sibul u. Dr. J. Kaukas.

Jüngere Ordinatoren: Dr. B. Mühberg u. Dr. K. Postla.

Assistenten: Dr. S. Wiisalu u. Dr. O. Suursööd.

Abteilung für chirurgische Krankheiten:

Ältere Ordinatoren: Dr. E. Kirmann u. Dr. Kofmann.

Jüngere Ordinatoren: Dr. G. Järvetüll u. Dr. J. Saarne.

Abteilung für Geburtshilfe u. Gynäkologie:

Älterer Ordinator: Dr. S. Perli.

Jüngere Ordinatoren: Dr. J. Wilde u. Dr. S. Weiserif.

Konsultanten: Dr. B. Lindeberg (Nervenkrankheiten), Dr. A.

Kurrikoff (Ohren-, Nasen- u. Halskrankheiten), Dr. J. Pel-

ler (Augenkrankheiten), Dr. Piiskop (Urologie).

Röntgenkabinette für Diagnostik und Therapie:

Leiter: Dr. B. Juks. Gehilfe: Dr. S. Djandi.

Chemisch-bakteriologisches Laboratorium:

Leiter: Dr. Salme Mänd u. Chemiker E. Jafson.

Profektor: A. Koots.

Apothek: Verwalter Provisor A. Stokchy.

Kabinett für Diathermie (vornehmlich zur Behandlung kranker Frauen) von **Dr. A. Oidekop.**

S. Karja 2. Tel. 436-67. Geöffnet von 12—1 u. 6—7.

Elektromedizinisches Kabinett mit Kurzwellentherapie.

Piff 47—2. Empfang werktägl. von 11—1 und 5—7.

Leiter: Dr. med. E. Schwalbe. Tel. 444-40.

Chirurgisch-Orthopädisches Institut

Tallinn, Estonia puleste 13, II. Stock. Tel. 310-72

Für Rückgratverkrümmungen, Körper-, Knochen- und Gelenk-Fehler, ob angeborene oder erworbene, **Beschädigungen** und ihre **Erkrankungen**, wie Rückgrat-, Knochen- und Gelenk-Tuberkulose, Rachitis, Lähmungen usw. **Chirurgische Behandlung:** durch Operationen, zu denen auch die **chirurgische Kosmetik** gehört, durch Gipsverbände, Gipsbetten und **orthopädische Stützapparate** und **Prothesen**, wie künstliche Hände zum Arbeiten und künstliche Füße.

Ärzte:

Dr. JULIUS PRISKO, Spezialarzt für Chirurgie, chirurgische Orthopädie und für chirurgische Tuberkulose. (Langjähriger Assistent von Prof. Zoege und früherer älterer Assistent der Chirurgischen Universitätsklinik.)

Dr. ERIKA PRISKO, Kinder- und innere Krankheiten. Empfang von 9-11 und von 4-6.

Electro-Kabinett und Diathermie von Dr. W. Erlemann.

W. Koosikrantsi 12. Tel. 459-98.

Elektromedizinisches Kabinett der Dialoniffenanstalt.

Röntgen diagnostik, Röntgen therapie, Diathermie, Elektrifizieren, Solkur, Höhen sonne. Dr. E. Gasenjäger. Täglich von 10—1.

Tallinnsche Nervenlinik in Katharinental (Dr. Pantilow).

Postastr. 47. Tel. 305-73.

Tallinnsche Estnische Privatlinik und Ambulatorium.

W. Pärnu mnt. 4. Leiter W. P. Krull. Tel. 463-19.

Chirurgisch-Orthopädisches Institut.

Estonia puistee 13, 2. Stock. Tel. 310-72.

Ärzte: Dr. Julius Priško, Spezialarzt für Chirurgie, chirurgische Orthopädie und für chirurgische Tuberkulose. Dr. Erta Priško, Kinder- u. innere Krankheiten. Empfang von 9—11 und 4—6.

Städtisches II. Krankenhaus.

Magasini 29. Tel. 461-69.

Direktor: Dr. A. Laane. Assistenten: Dr. E. Koschemäkin, Dr. Blumenfeldt und Dr. R. Kaur.

Tuberkuloseabteilung. Tel. 456-16.

Städtische Kinder- und Mütter-Beratungsstellen.**I.**

Lai 40. Empf. 10—12. Leiter: Dr. S. Lohwer. Tel. 443-14.

II.

W. Pärnu mnt. 19 a. Empf. 10—12. Leiter: Dr. O. Pallo. Tel. 456-22.

III.

Kopli, Wene-Balti asundus 96. Tel. 428-49/70. Dr. S. Lemant.

Städtisches III. Krankenhaus.

Muz Tatari 25. Tel. 456-19.

Leitender Arzt: Dr. R. Luuk. Assistent: Dr. Alma Ast.

Städtische Ambulatorien für Geschlechtskrankheiten,

welche allen Stadtbewohnern ärztliche Hilfe und Pflege ermöglichen. Wene 21, 3. Leiter: Dr. G. Rütmann. Empfang für Frauen — jeden Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr; für Männer jeden Montag, Mittwoch, Donnerstag und Sonnabend von 4—5 Uhr und Raekoja tän. 4. Leiter: Dr. Wilms. Empfang für Frauen — jeden Dienstag, Donnerstag, Sonnabend von 5—6

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

Uhr nachm.; für Männer — jeden Montag, Mittwoch und Freitag von 5—6 Uhr nachmittags.

Städtische Ambulatorien.

S. Tartu mit. 24. Krankenempfang 8—10. Leiter: Dr. B. Nieländer und von 11—1 Dr. K. Kleemann. Tel. 302-37.

Lai 40. Krankenempfang 8—10. Arzt: Dr. A. Aoneem.

Kopli, Wene-Balti afund. 96. Arzt: Dr. G. Jürgenson. Von 2—4. Tel. 428-49/70.

Städtische Schul-Ambulatorien.

Lai 40. Krankenempfang 12—1.

W. Pärnu mit. 19 a. Krankenempfang 1—2. Tel. 456-22.

Städtische Schul-Zahnkliniken.

Lai 40. Krankenempfang 1—3. Zahnarzt: Udele Ruus.

W. Pärnu mit. 19 a. Krankenempfang 11—1. Zahnarzt: Udele Rafemets.

Estnisches Rotes Kreuz.

Anstalt für Massage und Heilgymnastik.

Niguliste 12. Tel. 429-67.

Geöffnet von 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abends. Massage, Elektr. Massage, Vibrationsmassage, Heißluft- u. Schlamm-bäder, Elektr. Kompressen, Höhenjonne, Blaulichtbestr., Faradifizieren, Galvanisieren u. Diathermie, Behandlung von Rückgratskrümmungen mit Bänderapparaten. Gymnastikkurse für Kinder und Erwachsene leitender Arzt Dr. K. Bedusaar. Leiterin — L. Kitivälä.

Beratungsstelle für Nerven- und Geisteskranken.

Lai 40. Empfang 4—6. Dr. K. Toomingas.

Serologisches Laboratorium des Dr. Ernst v. Kugelgen.

Blutproben werden entnommen in der Sprechstunde — Harju 21 — von 3—5 Uhr.

Chemisch-bakteriologisches Untersuchungs-Laboratorium.

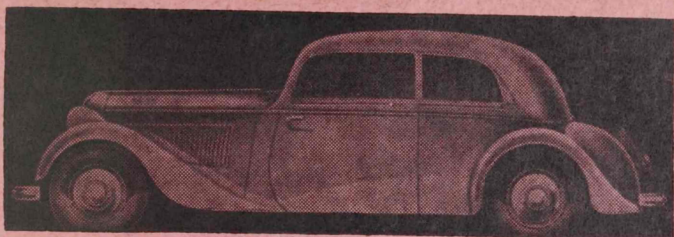
Minsk Greiffenhagen, S. Koosikraansi Nr. 2a. Tel. 452-94. Empfang von 9—4 u. 6—7.

Leiter: Dr. W. Blacher.

Chemisch-bakteriologisches Untersuchungs-Laboratorium der Diakonissenanstalt.

S. Pärnu mit. 50. Tel. 461-88.

Annahme von Untersuchungsmaterial von 9—12 — Tõnismägi 16, W. 4. Tel. 454-66. Entnahme von Untersuchungsmaterial von 4—½6. Leiter: Dr. G. Lemm.



ADLER
TRUMPF - 1,7 Ltr.

ADLERWERKE A.-G.

N. S. U.

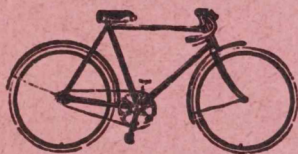
HUSQVARNA

**Grammophone
und
Schallplatten**

Motorräder u. Fahrräder

**Photo-Apparate
und Material**

**Eigenes Photo-
Laboratorium**



A.-G. TORMOLEN & Ko.

Tallinn, Raekoja plats 17

Tel. 428-06

Radio-Apparate und Zubehör



**BLAUPUNKT
AMERICAN-
BOSCH
EKCO
LORENZ
EMERSON
ESWE
KÖRTING
CELESTION
NATIONAL UNION-
RADIO-RÖHREN**



KINO FILMVERLEIH

Handels- und Industrie-Aktiengesellschaft

„KREENBALT“

Tallinn, Suur Karja 13. Postfach 346

Telephon 425-14

Telegramm-Adresse: Kreenbalt, Tallinn



Verkaufszentrale und Hauptlager für Estland
der einheimischen Textilfabriken:

**Gesellschaft der Krähnholmer Manufaktur für
Baumwollfabrikate**

**A.-G. Baltische Baumwollspinnerei und Weberei
Gesellschaft d. Zintenhofer Textilmanufakturen
vorm. Wöhrmann & Sohn**

Gesellschaft der Estnischen Nähgarn-Manufaktur

Chemisch-bakteriologisches u. Serologisches Untersuchungs-Laboratorium v. Dr. Heinrichsen.

Rattva mut. 10.

Untersuchungs-Laboratorium in Fragen: medizinischer, chemisch-mikroskopischer, bakteriologischer und serologischer Untersuchungen. Außerdem Untersuchungen in analytischer, gerichtlicher, technischer, pharmazeutischer Chemie und Pharmakognosie, sowie Nahrungsmittel- und Genußmittel.

Empfang und Materialentnahme: werktäglich von 1/9—5.

Sanatorium für Lungenkranke

der Gesellschaft zur Bekämpfung der Tuberkulose in Estland.

Nõmme, Sanatooriumi 3. Tel. 521=36.

Leiter: Dr. E. Wulff.

Anstaltsarzt: Dr. Erhard Thomson.

Chemisch-bakter. Laboratorium der Lehmstraßen-Apotheke.

Wiru 15. Tel. 450=89.

Urin, Auswurf-, Blut-Analysen usw.

Chemisch-bakteriologisches Laboratorium von Dr. B. Zitowitsch.

Wiru 16, W. 3. Tel. 447=70.

Annahme in den Apotheken: N. Lehtert, Raekojaplats 11; Ratha-rinentalerapothek, Nariva mut. 52; Krankenkassenapothek, Estonia puistee 23; J. Kurrot u. Wenkon, Kopli, Wackeri tehas 41.

Städtisches chemisch-bakteriologisches Laboratorium.

Rüütli 24. Tel. 434=54.

Chemiker: A. Uja. Bakteriolog: Dr. A. Kallas.

Analytisches Laboratorium Dr. A. Welfert.

Pist 51, W. 4. Tel. 443=96.

Empfang ärztlicher Analysen v. 9 Uhr morg. bis 7 Uhr abends.

Punkt für schnelle ärztliche Hilfe und Kranken-transportpunkt.

Niguliste 12. Tel. 04. Ständige Tag- und Nacht-Dejour.

Städtische Dampf-Desinfektionsanstalt.

Magasini 20.

Entgegennahme von Sachen zum Desinfizieren.

Leiter: Dr. L. Djakäär.

Städtische Krankenkasse.

Uus 16.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

Allgemeine Krankenkasse.

Tõnismägi 5 a.

Städtisches Sektionshaus.

Liiva 24.

Leiter: Dr. P. Pedusaar.

Städtisches Tuberkulose-Ambulatorium.

Bene 23. Tel. 472-30.

Empfang von 9—11 unentgeltlich. Leiter: Dr. D. Fedorow.
Montag und Donnerstag nur abends von 6—8 Uhr, die übrigen
Tage von 9—11.

Städtisches Foliierungshaus.

Kõlgu 7.

Leiter: Dr. L. Ojakäär.

**Laboratorium des Nevaler Vereins der Brennerbesitzer
Kosen & Ko.**

Tallinn, Merepuistee 15.

Chemisch-technische und gärungs-bakteriologische Untersuchungen.
Spezialität: Abgabe flüssiger Kulturen von Edel-Hefen zur Wein-
bereitung. Vorhandene Heferassen: Steinberg, Vollradler, Rüdesh-
heimer, Johannisberger, Biersteiner, Liebfrauenmilch, Zeltinger,
Piesporter, Wüninger, Bernkastler Doktor, Tokayer, Portwein,
Madeira, Chablis, Bordeaux, Burgunder, Château d'Yquem,
Sherry, Malaga, Marsala, Samos, Haut-Sautern, Saureiro,
Champagner.

Zahnärzte und Dentisten.

Amitan, Njai, Telliskivi 40, W. 1. 10—2 u. 4—7.

Amitan-Rochlin, Anna, Wiru 13. 2—4 u. 4—7. Tel. 447-89.

Anderson-Ginto, Elfriede, Waskali pst. 3, W. 1.

Antson, Elsa, Rataskaevu 22, W. 4.

Anwelt, Sophie, W. Pärnu mt. 11, W. 3. 10—12 u. 4—6.

Sonnabends nur b. 10—12. Tel. 456-73.

Aronson, Wera, S. Roosikrantsi 9, W. 1. 10—12 u. 4—6.
Tel. 441-27.

Apfelbaum, Wanda, Garju 45, W. 6.

Awalt, Antonina, Kaarli pst. 9. 9—1 u. 4—7.

Beltschikow, B., Wiru 1. 10—1 u. 4—7. Tel. 448—81.

Beltschikow, G., Wiru 1.

Beltschikow, Wulf, Garju 26, W. 4.

Bentson, Agnes, Estonia pst. 11, W. 2. 10— $\frac{1}{2}$ 12 u. 4—6.

- Bruhns, Maria, Lai 11 b, W. 5. 10—1 u. 4—7.
 Buras, Libe, Wana Turg 1 (gegenüber der Bank Scheel). 10—1
 u. 4—7. Tel. 448=41.
 Dobrochotowa, Anna, Wiru 6, W. 1. 10—12 u. 5—7. Tel. 442=05.
 Dreher, Sara, Wiru 12. 9—1 u. 4—7.
 Egorowa, Helene, S. Koosifrantzi 8.
 Feldström, N., Martwa mnt. 30, W. 1. 10—1 u. 4—6.
 Floß, Wera, Liivalaia 14, W. 3.
 Freivaldt, Ida, Gonfiiori 7, W. 3.
 Ginzberg, S., Wilmsi 5b. 9—1 u. 3—6. Tel. 300=20.
 Ginzberg, Joseph, Wiru 5, W. 2. 10—1 u. 3—6.
 Gurewitsch, N., Piff 14. 10—1 u. 4—7. Tel. 464=77.
 Gutmann, Dora, Wiru 16, W. 4. 10—1 u. 3—6.
 Heil, Elisabeth, Kullasepa 2. 10—1 u. 4—7.
 Jaks, Elsa, S. Koosifrantzi 15, W. 9. 10—12 u. 3—6. Tel. 466=93.
 Jakobson, Rahel, Wiru 19, W. 3.
 Jürmann, Johanna, Nunne 31, nur nach Voranmeldung.
 Jürmann, Leonore, Lembitu 2 b, W. 1. $\frac{1}{2}$ 10— $\frac{1}{2}$ 1 u. 4—6.
 Jüris, Eugenie, Erbe 1. 10—12 u. 5—6.
 Kapper, Marta, Raua 24, W. 4.
 Karro, Helmi, Jaani 6, W. 6. Tel. 445=22.
 Kajemets, Adele, Janseni 7, W. 6. 10—12 u. 4—6.
 Kaß, Golde, Harju 30, W. 3 b. 9—1 u. $\frac{1}{2}$ 4—7. Tel. 446=47.
 Kenn, Marta, S. Karja 19, W. 5.
 Kerem, Ewa, Toom-Kuninga 7, W. 1. 10—12 u. 4— $\frac{1}{2}$ 7.
 Kermann, Meta, Kuninga 2. W. 4. 10—12 u. 4—7. Tel. 431=81.
 Kinkmann, S., Katastaewu 4. 9—1 u. 3—7.
 Klas-Glab, S., Tatari 21 b, W. 6. 10—1 u. nach Voranmeldung
 von 4—6. Tel. 437=69.
 Korjus, Agnes, Toompuiſtee 11, W. 12.
 Kusmanoff, S. Harju 21. 10—1 u. 4—6. (In der Ambulato-
 rischen Klinik, Wiru 23, Montag, Mittwoch u. Sonnabend
 b. 1—2.) Tel. 436=21.
 Leermann, Maria, Gonfiiori 11.
 Lementi, Isabella, Koidula 13, W. 2.
 Lewin, E., Wiru 6, W. 2. 10—1. Tel. 473=64.
 Lewitsch, M., S. Tartu mnt. 7, W. 1.
 Lourje, A., Wabaduseplats 5. (CWA-Haus.) 10—1 u. 4—7.
 Tel. 435=47.
 Lutrin, S., Wiru 3, W. 3. 10—2 u. 4—6.
 Meel, Claudine, Wana Kosti 8, W. 2. 9—1 u. 3—6.
 Michailowitsch, Rebekka, Woorimehe 7, W. 1. 1—2 u. 4—7.
 Moormann, Hilde, W. Pärnu mnt. 27, W. 2.
 Nylänen, S., Toompuiſtee 17 a, W. 15.
 Nymann, Helene, Wabaduseplats 8. Im Kunstgebäude. 10—1
 u. 4—6.
 Onno, Emilie, Kaupmehe 14, W. 6. 10—11 u. 4—6.
 Paalmann, Line, Harju 35, W. 1.

**Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
 Industrie und Privatverkehr.**

- Peterfon, Minna, Wana Posti 7. 10—12 u. 3—5.
 Pitarewitsch, Dinoure, Narwa mnt. 18, W. 2. 10—1 u. 4—7.
 Tel. 310=15.
 Poljat, Marta, Ius 20, W. 7. 10—1 u. 5—7. Tel. 441=73.
 Raup, Gertrud, Pelgulinn, Rohu 17. 10—2 u. 4—6. Tel. 439=36.
 Ritter, R., Jaani 6, W. 14. 2—5 nur nach Voranmeldung.
 Tel. 445=64. (Privatitel. 452=67.)
 Ritter, U., Jaani 6, W. 14. 9—12, nur nach Voranmeldung,
 Tel. 445=64.
 Rubin, Rahel, Wiru 17.
 Ruus, Adele, Jaani 6. 10—12 u. 4—6. Tel. 446=95.
 Ruus, Alma, S. Karja 18, W. 24.
 Sacharias, Manefa, Lembitu 2a.
 Schames, Ella, Kullasepa.
 Schames, Renata, Kentmanni 10.
 Scheer, Leja, Soo 4a.
 Schilder, U., Toompuiestee 7, W. 5. 9—1 u. 4—6. Tel. 436=17.
 Schliefftein, J., S. Karja 9, W. 3. 9—1 u. 3—7.
 Selter, Melanie, Tatari 7.
 Sigilewitsch, Rebekka, Kopli 22, W. 3. 10—1 u. 3—6.
 Soop, Esther, Gonsiori 3, W. 10. 10—1 u. 3— $\frac{3}{4}$ 5.
 Steinberg, Ida, Walli 10. 9—1 u. 3—7. Sonntags 10—12.
 Tel. 444=61.
 Stern, Harald, Kentmanni 7, f. 4. 10—12 u. 4—6. Tel. 458=59.
 Stern, Leontine, Kentmanni 7. 10—12 u. 5—6. Tel. 458=59.
 Tamberg, S., Narwa mnt. 60. 10—12 u. 4—6. Tel. 314=44.
 Teas, Meta, Kinga 6/8, W. 10.
 Teischew, Birle, S. Karja 4. 10—1 u. 4—6.
 Tolmoff, Dr. J., Wana Posti 6. (Bahnärztl. Kabinett.) 10—1
 u. 4—7.
 Tomingas, O., S. Koosikrantsi 15, W. 2. 10— $\frac{1}{2}$ 1 u. 5—7.
 Tschaplowitsch, Narwa mnt. 10, W. 3. 9—2 u. 4—7. Tel. 312=61.
 Tswetow-Mammul, L., Girgenfoni 5, W. 2.
 Unt, Adwiga, Kreutswaldi 11, W. 4.
 Wainer, Terese, Wiru 22, W. 3.
 Wainer, J., Wiru 22, W. 3. 10—2 u. 5—7.
 Wanneeß, Julie, Smanta 35, W. 6. $\frac{1}{2}$ 4—6.
 Weide, Lina, Raupmehe 8, W. 2 (Bahnärztl. Kabinett). 10—1 u.
 4—6. Tel. 464=64.
 Wilberg, Elfriede, Raupmehe 21. Tel. 448=67. 10—12 u. Mon-
 tag, Mittwoch u. Freitag 4—6.
 Wilhelmson, Luise, Kinga 6/8, W. 3.
 Wilma-Päris, Magdalena, Niine 2 a, W. 3.
 Witas-Rhode, Kurt, Pikk 36/9. 10— $\frac{1}{2}$ 1 bei vorh. Anmeldung,
 4—7 ohne Anmeldung, außer Sonnabend. In der Ambu-
 latorischen Klinik, Wiru 23, Dienstag, Donnerstag, Frei-
 tag 1—2.
 Bahnärztliches Ambulatorium, Wiru 7. Geöffnet: 9—8.

Hebammen.

- Aboltin, G., Wene=Balti afundus 134, W. 17.
 Allikas, O., Raua 31 a, W. 1.
 Ambrosius, M., Luise 7, W. 6.
 Baumann, Tatari 23, W. 4.
 Buchwindt, C., S. Tatari 23, W. 4.
 Bärengrub, Elisabet, Merepuiestee 14 a, W. 3.
 Dietenberg, Paula, Linna Kesthaigla.
 Eisafer, Leonida, Linna Kesthaigla.
 Espenberg, L., S. Tartu mnt. 27, W. 3.
 Fiskar, Helmi, Narva mnt. 26.
 Gits, C., Ostari 7, W. 7.
 Gutmann, M., Luise 16, W. 11.
 Graufeldt, J., Piff 60; W. 5.
 Hansson, M., S. Koosikrantsi 15.
 Jalaf, Luise, Kaupmehe 10.
 Johanson, A., Müürimahe 31, W. 1.
 Jürisõn, Elfriede, S. Tartu mnt. 83, W. 10. Tel. 314=57.
 Jõnurn, Venita, Härjapea 26, W. 1.
 Karpenko, O., Kest=Kalamaja 7. Tel. 458=30.
 Kleemann, A., Willardi 32, W. 4.
 Koif, M., W. Pärnu mnt. 10, W. 1.
 Kotsensky, J., Kalkpargi 18, W. 8.
 Kressel, Ewa, Linna Kesthaigla.
 Kühle, B., Wana turg 6, W. 2.
 Kuff, P., Kopli 10, W. 8.
 Kummer, N., Walgewaje 3, W. 12.
 Kuusik, G., Jakobsoni 21, W. 10.
 Langfeldt, G., S. Tartu mnt. 52. Tel. 313=90.
 Lehtmets, Marta, Linna Kesthaigla.
 Leppik, A., Narva mnt. 6 a.
 Lepp, L., Kopli 27, W. 2.
 Leppik, G., Maatri 24, W. 3.
 Leun, C., Paldiski mnt. 6.
 Lindmann, M., Kaupmehe 6, W. 8. Tel. 464=40.
 Lutz, C., Tatari 24, W. 2.
 Malm, Erika, Linna Kesthaigla.
 Massoto, A., uus Tatari 25.
 Matthey, Schwester Venita, Tõnismägi 1, W. 5, bei Fr. v. Sivers.
 Mender, A., W. Pärnu mnt. 33, W. 4.
 Märjamaa, Riisa, Beerenni 4 a, W. 6.
 Miljan, A., Kunderi 6, W. 3.
 Milling, Chr., S. Koosikrantsi 11.
 Moring, Maria, S. Pärnu mnt. 124.
 Mäliwere, A., S. Juhfentali 46, W. 10.
 Nael, C., Kristiine 27.
 Nael, Lhdia, Linna Kesthaigla.

- Needre, A., Niguliste 6, W. 5. Tel. 436=74.
 Nelling, E., Nlem-Jõe 7.
 Nirk, Maria, Toom-Kuninga 3, W. 1. Tel. 452=78.
 Oidermann, R., Balti jaam, Raudteemaja 6, W. 2.
 Opmann, Dagmar, Maaatri 27.
 Raju, R., W. Pärnu mnt. 21, W. 5. Tel. 466=95.
 Piepenberg, N., Niine 9 a, W. 2.
 Pormann, A., Ostari 22, W. 3.
 Prochorowa, M., W. Kalamaja 3, W. 5.
 Prommer, A., Ede S. Tartu mnt. u. Raua 19/1, W. 17.
 Rähn, E., Maneesi 7, W. 5.
 Rebane, L., Linna Resthaigla.
 Reial, O., Linna Resthaigla.
 Reimann, A., Estonia puiestee 21, W. 5.
 Riismann, Uus Tatari 25.
 Rinne, Marta, Lühä 32, W. 7. Tel. (Raitseväe 427=20) 121.
 Rubel, M., Oksa 6, W. 3.
 Rumessen, Gerta, S. Kompassi 36, W. 4.
 Saareots, A., Linna Resthaigla.
 Saigew, M., Wilmsi 16, W. 4.
 Sleh, S., Reinwaldi 3, W. 10.
 Suurmann, P., Bekkeri tehas 34, W. 42.
 Taff, Amalie, Tallinnse Eftn. Privatklinik, Narwa mnt. 6 a.
 Tomson, A., Woormehe 5, W. 3.
 Tresswin, A., Balti puuvilla 3, W. 1.
 Ubalcht-Sauerberg, Verta, Duna 19, W. 3.
 Ulman, J., Lembitu 27, W. 6.
 Undrik, Pauline, Kaldiski mnt. 9.
 Uustalu, Koidu 102.
 Wanaweski, M., Narwa mnt. 6 a.
 Warit, W., Kaldiski mnt. 40.
 Wechterstein, E., Woolu 5, W. 4.
 Wolf, A., Baestekooli 6, W. 8 (jeht Wismari).
 Zupsmann-Lihane, E., S. Koofikrantsi 17, W. 7.

Massage und Heilgymnastik

- Latwit, Jaan, Söörensi 5, W. 20.
 Baum, Ekaterina, Maaatri 22, W. 4.
 Bärengrub, Elisabet, Merepuiestee 14=a.
 Berg, Adele, Baestepatuuste 1=a, W. 5.
 Bormann, Adele, Kõie 6, W. 2.
 Bortkewitsch, Marie, Lennuki 5, W. 3.
 Burmann, Helene, Mäekalda 3, W. 1.
 Dewid, Meta, Wene 11, W. 12.
 Dobjont, Anio, W. Tartu mnt. 12, W. 5.

- Eiche, Wilhelmine, Tatari 26, B. 2.
 Favre, Margarita, Saulubeo 1, B. 2. Tel. 311-10.
 Friedolin, Alexander, Sõjatvæ haigla.
 Fürst, Lucie, Kentmanni põik 3, B. 3.
 Grube, Olga, Kaupmehe 19, B. 3.
 Gutmann, Grete, Peter Süda 8, B. 8. 11—1 u. 5—7.
 Gantmerbeck, Elise, B. Posti 7, B. 8.
 Gasenjäger, Helga, Tina 20, B. 4. Tel. 312-20. 10—1 u. 4—6.
 Geinike, Agathe, S. Ameerika 21, B. 5. 3—4.
 Goerschelmann, Carmen, Tõnismägi 1, B. 2.
 Goffmann, Gertrud, Wene 17, B. 7. 4—5. Tel. 474-59.
 Johannson, Anna, Miirivõabe 31, B. 1.
 Kallas, Laine, Kuninga 2, B. 9.
 Kanep, Marie, S. Pärnu mnt. 26, B. 3.
 Kääril, Edith, Põsebue 12, B. 3. 10—12 u. 3—7.
 Keerd, Margarete, Birita tee 6, B. 4.
 Kiwi-Ducinski, Elfriede, Telliskivi 47, B. 10-a.
 Koort, Marie, B. Pärnu mnt. 7, B. 4.
 Koost, Ellh, Jalkpargi 9, B. 8.
 Koppel, Josephine, Wilmsi 18.
 Kõrgeaar, Aleksander, Dunkri 13.
 Kuhlberg, Olga, Kentmanni 6-a, B. 1.
 Kuff, Pauline, Kopli 10, B. 8.
 Kuusik, Nina, Pikk 43, B. 4.
 Kusnezowa, Anna, Niguliste 6, B. 10.
 Kuusl, Marta, Lembitu 8, B. 6.
 Kuusl, Richard, Koidu 106, B. 2.
 Langfeld, Hilda, S. Tartu mnt. 52, B. 2. Tel. 313-96.
 Laos, Johannes, Loompuiestee 17-a, B. 2.
 Laurenberg, Berta, Wene 10, B. 7. Tel. 469-67.
 Leppik, Emilie, Kaupmehe 15, B. 2. 10—1 u. 4—6. Tel. 460-32.
 Lindmann, Marta, Kaupmehe 6, B. 8. Tel. 464-40.
 Lius, Jennh, S. Tartu mnt. 40, B. 2.
 Mann, Ludmilla, Järve 3, B. 2.
 Massow, Anette, Uus Tatari 25.
 Mändvere, Kadessida, Jmanta 3, B. 1.
 Mäe, Juli, Waestekooli (nüüd Wismari) 19, B. 7.
 Moring, Marie, S. Pärnu mnt. 124.
 Morosow, Olga, S. Pärnu mnt. 4.
 Nymann, Meta, Köhleri 4, B. 2.
 Oamer, Maria, Rest-Kompassi 9, B. 8.
 Pawlik, Daisy, Erbe 4, B. 7.
 Pefsegowa-Meggo, Berta, Oskari 7, B. 8.
 Piepenberg, Arnold, Wene 11, B. 11. 9—11 u. 3—5. Tel.
 434-26.
 Bloom-Reite, R., Narva mnt. 63, B. 1.
 Poletschuk, Alexandra, Garju 35/37, B. 6.
 Poljakowa, Maria, Lühikejalg 9, B. 3.

**Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
 Industrie und Privatverkehr.**

- Poltoraksti, Tatjana, Tehnika 17, W. 14.
 Powar, Erna, Jatoõsoni 10, W. 21.
 Rähn, Lydia, Maneesi 7.
 Reial, Olga, Sinna keshhaigla.
 Reinõn, Renate, Garju 30, W. 12. 10=1 u. 4=6. Tel. 436=72.
 Rosenstrauch, Julie, Luise 14, W. 1.
 Rosenberg, Jaan, Lembitu 7=b, W. 3.
 Ruubel, Meta, Oksa 6, W. 3.
 Schilling, Ebba, Kaupmehe 16, W. 2. (Eingang b. Hof, 1 Treppe.)
 2—3.
 Schumann, Hans, Wabaduseplats 1, W. 4.
 Schumann, Marfa, Wabaduse plats 1, W. 4.
 Siimann-Möller, Magdalena, Keimanni 37, W. 7.
 Siimon, Anna, Kunderi 9, W. 20.
 Siltsõnõstaja, Elisabet, S. Katari 24.
 Sotolowõski, E., Kaupmehe 31, W. 2.
 Spindler, Elisabet, Waestekooli (nääd Bismari) 6, W. 1.
 Steinberg, Salme, Köhleri 12, W. 12=a.
 Tago-Põdran, Ida, S. Juhkentali 4, W. 2.
 Tammit Bernhard Soo 21.
 Tõar, Julie, Karu 18.
 Tenjuda, Johannes, Sinna keshhaigla.
 Tiefenhausen, Olga v., S. Koostikrantsi 2=a. Privatklinik Greiffen-
 hagen. 9—1 u. 5—6. Spez. Haarpflege. (Dakari 4=b,
 W. 1.) Tel. 694.
 Tomberg, Wera, Kaupmehe 17, W. 18.
 Tomõon, Anna, Woõrimehe 5, W. 3.
 Tonto, Erika, Telliskivi 36, W. 2.
 Vogt, Gertrud, Allika 8, W. 2.
 Wahar, Gustav, Kreuzwaldi 17, W. 12.
 Wahl-Kiesentampff, Agnes v., Tõa 10. Tel. 429=07. 1—2.
 Wiff 30=b.
 Wanawõski, Melanie, Narwa mnt. 6=a.
 Welk, Eria, Lai 46, W. 2. Tel. 458=04.
 Wetkas, Adele, Widenõitu 1=a, W. 4.

Veterinärärzte.

- Uuras, A., Lennuki 1, W. 3. 9—10 u. 3—4. Tel. 457=81.
 Dreher, Dr. Samuõ, Wiru 12, W. 1. 9—2 u. 4—7. Tel. 446=81.
 Herodes, A., Biff 52. Tel. 469=91.
 Lind, R., Waldiski mnt. 6, W. 4.
 Mõttus, A. Toomõuringa 12.
 Nammelõn, E. Wõlõmõ 37.
 Põhsen, J., Allika 4. Tel. 441=90.
 Põhsen, E., Estonia Export-Schlachthaus.

Peppit, J., Wilmsi 33-a.
 Punin, S., Kloostri 18/22.
 Rabisson, J., Wilmsi 37.
 Reichardt, E., Wilmsi 37.
 Roomet-Siion, R., Wilmsi 37.
 Ruber, Emil, Kreutswaldi 13.
 Simm, M., Estonia Export-schlachthaus.
 Söerd, Ewald, Estonia Export-schlachthaus.

Apotheken.

Magister A. Ruffow, Koidu 36. Tel. 454-97.
 Jõks, Baltiski 2. Tel. 431-18.
 Gnadeberg u. Leyden, S. Karja 4. Tel. 445-88.
 Katharinenthaler-Apothek, Narwa mnt. 52=b. Tel. 303-01.
 Koitmeis-Rann-Lusti, S. Pärnu mnt. 22. Tel. 463-21.
 Kuit, W., Liivalaia 34. Tel. 461-70.
 Kurrot, J., Kopli, Bekkeri tehas 4. Tel. 428-49/16.
 Krankenkassen-Apothek, Estonia pst. 23, W. 7. (Haus Wenter).
 Tel. 462-38.
 Ratsapothek R. Lehhert u. R. Schneider, Raekoja plats 11.
 Tel. 431-65.
 Lehmstraßen-Apothek, Wiru 15. Tel. 450-89.
 Matson, E., Niguliste 5. Tel. 436-06.
 Wittheim, S. Tartu mnt. 45. Tel. 308-42.
 1. Stadt-Apothek, Jaani 6. Tel. 445-41.
 2. Stadt-Apothek, Telliskivi 40. Tel. 439-42.
 Thuberg, E., W. Pärnu mnt. 21. Tel. 459-54.
 Urm, E., W. Tartu mnt. 28. Tel. 308-55.
 Wallner, R., Narwa mnt. 24. Tel. 304-27.
 Wolff, J., W. Kalamaja 7-a. Tel. 440-74.

Alle Apotheken sind geöffnet von 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abends. Von 8 Uhr abends bis 8 Uhr morgens werden Arzneien verabfolgt nur aus den Apotheken, welche für die betreffende Nacht zum Nacht dienste angegeben sind. Alle übrigen Apotheken sind für diese Zeit geschlossen.

Verzeichnis der Nachtdejouren der Tallinnischen Apotheken.

In der Nacht von Sonntag auf Montag — die 1. Stadtapothek, Jaani 6. Tel. 445-44. Die 2. Stadtapothek, Telliskivi 40. Tel. 439-42; Katharinenthaler-Apothek, Narwa mnt. 52=b. Tel. 303-01. Von Montag auf Dienstag — Apothek G. Gnadeberg u. E. Leyden, S. Karja 4. Tel. 445-88; E. Thuberg, W. Pärnu mnt. 21. Tel. 459-54; Wallner, R.,

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
 Industrie und Privatverkehr.

Narva mnt. 24. Tel. 304=27; J. Wolff, Vana Kalamaja 7=a. Tel. 440=74; G. Mikheim, S. Tartu mnt. 45. Tel. 308=42; Mag. Ruksov, Roidu 36. Tel. 454=97. Von Dienstag auf Mittwoch — Ratsapotheke, Raevoja pl. 11. Tel. 431=65; A. Jöfs, Baltiski mnt. 2. Tel. 431=18; W. Kuit, Liivalaia 34. Tel. 461=70; Behnstraßen-Apotheke, Viru 15. Tel. 450=89. Von Mittwoch auf Donnerstag — Apotheke Ed. Matson, Niguliste 5. Tel. 436=06; E. Urm, W. Tartu mnt. 28. Tel. 308=55; Katharinentaler-Apotheke, Narva mnt. 52=b. Tel. 303=01; Koitnests-Rann-Lusti, S. Pärnu mnt. 22. Tel. 463=21. Von Donnerstag auf Freitag — Ratsapotheke, Raevoja pl. 11. Tel. 431=65; W. Kuit, Liivalaia 34. Tel. 461=70; Behnstraßen-Apotheke, Viru 15. Tel. 450=89; J. Wolff, Vana Kalamaja 7=a. Tel. 440=74; Mag. Ruksov, Roidu 36. Tel. 454=97. Von Freitag auf Sonnabend — Apotheke Ed. Matson, Niguliste 5. Tel. 436=06; E. Thuberg, W. Pärnu mnt. 21. Tel. 459=54; E. Urm, W. Tartu mnt. 28. Tel. 308=55; Koitnests-Rann-Lusti, S. Pärnu mnt. 22. Tel. 463=21; R. Wallner, Narva mnt. 24. Tel. 304=27. Von Sonnabend auf Sonntag — Apotheke G. Gnabeberg und E. Leyden, S. Parja 4. Tel. 445=88; A. Jöfs, Baltiski mnt. 2. Tel. 431=18; 1. Stadtapotheke, Jaani 6. Tel. 445=41; 2. Stadtapotheke, Telliskitvi 40. Tel. 439=42; G. Mikheim, S. Tartu mnt. 45. Tel. 308=42. Die Arankentassen-Apotheke, Estonia pst. 23. Tel. 462=38 ist jede Nacht geöffnet. — Am Sonntag sind am Tage sämtliche Apotheken geöffnet. An folgenden hohen Feiertagen: 1. Januar, 24. Februar, Karfreitag, 1. u. 2. Osterfeiertag, 1. Mai, Himmelfahrt, 1. u. 2. Pfingstfeiertag, Johanni, 1., 2. und 3. Weihnachtsfeiertag sind nur diejenigen Apotheken geöffnet, die am Abend dieser Tage Dejour haben, während alle anderen geschlossen sind.

Vereidigte Rechtsanwälte.

Gemäß den gesetzlichen Vorschriften dürfen im öffentlichen Verkehr nur die estnischen Orts- und Straßennamen Anwendung finden.

Adelheim, Georg. Toomkuninga 8, W. 3. 10—11 u. 5—7, außer Sonnabend nachm. Tel. 460-26.

Allikmäe, August. Niguliste 10, W. 3. 9—10 u. 4—7. Tel. 468-90.

Anderkop, Ado. Jaani 6, W. 1. 10—11 u. 6—7. Tel. 434-88.

Anderson, Elmar. V. Posti 2. 9—10 u. 5—7. Tel. 446-45.

Anderson, Johannes. Vana turg 1. 9—10 u. 5—7. Tel. 436-25.

Aronson, Johann. S. Roosikrantsi 9. 9—10 u. 6—7. Tel. 441-27.

Arro, Johann. Viru 9, W. 20. $\frac{1}{2}$ 10— $\frac{1}{2}$ 11 u. 4—6. Tel. 471-74.

Baggenhufvudt, Nikolai Scheeli Bank. 3—4. Tel. 427-02.

- Bergmann, Heinrich. S. Karja 6. 9—10 u. 5—7. Tel. 446-60.
 Bergmann, Harry. Jaani 6, W. 6. $\frac{1}{2}$ 9—10 u. 5—7. Tel. 446-93.
 Birkenberg, Roman. Kinga 3. 5—6. Tel. 436-00.
 Bock, Max. Uus 20. 5—7. Tel. 444-18.
 Bock, Waldemar. Uus 20. 5—7. Tel. 444-18.
 Brandt, Boris. Köhleri 6, W. 1. 9—10 u. 4—6. Tel. 314-62.
 Bremen, Siegfried v. Kinga 1. $\frac{1}{2}$ 9— $\frac{1}{2}$ 10 u. 5—6. Tel. 434-18.
 Brinka, Arnold. S. Karja 4, W. 7. 9—11 u. 5—7. Tel. 443-75.
 Cromel, Hermann. S. Karja 10. Sprechstunden laut telephonischer Vereinbarung. Tel. 445-93 u. 303-62.
 Daugull, Johann. Tatari 7. 9—11 u. nachm. nach Verabredung. Tel. 457-64.
 Demkin, Jwan. Harju 34 und Pihlaka (in Brigitten) 10.
 Eek, Erich. Lembitu 13. 9—10 u. 5—7. Tel. 461-98.
 Eliaser, Rein. Jaani 6, W. 9. 9—10 u. 5—7. Tel. 446-90.
 Eller, Herbert. V. Karja 3. 9—11 u. 4—6. Tel. 446-25.
 Erbe, Eugen. Tatari 7. 10—11. Tel. 457-64. Nachmittags nach Vereinbarung. Tel. 463-01.
 Ermas, Jaan. Roheline Aas 16.
 Erik, August. V. Posti 8, W. 1. 9—11 u. 4—6. Tel. 436-32.
 Ewer, Walter. S. Karja 15. 9—10 u. 5—7. Tel. 452-05.
 Gens, Julius. S. Roosikrantsi 10.
 George, Johann. V. Posti 8, W. 1. 10—12 u. 4—6. Tel. 436-32.
 Gorschkow, Iwan. Nunne 1, W. 2, und Maakri 20, W. 2. 10—11 und 4—6. Tel. 308-86.
 Griin, Alexander. V. Karja 3, W. 3. 10—12 u. 5—7. Tel. 439-56.
 Großholm, Martin. Vene 1. 9—10 u. 4—5. Tel. 466-66.
 Gustavson, Konstantin. Pikk 41, W. 5. 9—10 u. 5—7.
 Gurewitsch, Abram. Valli 10, W. 7. 5—7. Tel. 456-82.
 Gildenstubbe, Karl. Toom pst. 4-b, W. 5. 9—10 u. 5—6. Tel. 448-07.
 Hallik, Konstantin. V. Roosikrantsi 4, W. 5. 9—10 u. 5—7. Tel. 452—19.
 Hirsch, Martin. Lai 20, W. 1. 10—12 u. 6—8. Tel. 438-13.
 Hirsch, Paul. Müürivahe 17, W. 1. 10—11 u. 5—7. Tel. 444-78.
 Holberg, Johann. Pikk 40, W. 3. 9—10 u. 6—7. Tel. 443-19.
 Huene, Theodor. Aia 5-a, W. 9. Tel. 455-89.
 Jaks, Arnold. S. Roosikrantsi 15, W. 9. 8—10 u. 3—6. Tel. 466-93.
 Insler, Arnold. Vene 1, W. 21. 9—10 u. 4—6. Tel. 465-64.
 Johans, Walter. Viru 11. 9—10 u. 5—7. Tel. 458-53 u. 432-69.
 Johanson, Viktor. Toomkuninga 4. 9—10 u. 6—7. Tel. 453-69.
 Jürmann, Ernst. Harju 33. Tel. 425-66 u. 523-59.
 Kalbus, Tõnis. Valli 10, W. 3. 9—10 u. 4—6. Tel. 437-90.
 Kanarik, Willem. Raekoja pl. 16. 9—11 u. 5—7. Tel. 438-89.
 Kann, Alexander. Mundi 3, W. 2. 9—10 u. 5—7. Tel. 448-56.
 Kapper, Karl. S. Roosikrantsi 4-a, W. 5. 9—10 u. 5—6. Tel. 452-65.

**Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
 Industrie und Privatverkehr.**

- Karro, Haim. S. Karja 3, W. 2. 9—10 u. 5—7. Tel. 441-95.
 Kaznelson, Wulf. Vene 7. Tel. 429-35.
 Kitzberg, August. S. Karja 18, W. 23. 9—10 u. 5—7.
 Tel. 446-12.
 Klaarmann, Bernhard. S. Karja 3, W. 1. 9—10 u. 5—7.
 Tel. 441-78.
 Koch, Edgar. Vene 6. 10— $\frac{1}{2}$ 12, außer Montag. Tel. 435-61.
 Koch, Gert. Vabaduse pl. 7, W. 5. (EKA-Haus). 10—11 u.
 6—7, außer Sonnabend nachm. Tel. 427-80 vorm. und
 427-82 nachm.
 Koch, Hermann. Vabaduse pl. 7, W. 5. (EKA-Haus). 10—11.
 Tel. 427-80.
 Kurfeldt-Jõeäär, Marta. Pikk 25, W. 2. 10—11 u. 5—7.
 Tel. 440-51.
 Kurg, Kustav. V. Posti 2. 9—10 u. 5—7. Tel. 466-45.
 Kurvits, Juhann. V. Roosikrantsi 4, W. 7. 9—10. Tel. 473-24.
 Kuusk, Johann. V. Roosikrantsi 4, W. 4. Tel. 473-14.
 Kuuskmaa, Rudolf. Viru 19. 9—10 u. 6—7. Tel. 433-66.
 Lauba, Adolf. Viru 19. 9—10 u. 5—7. Tel. 433-66.
 Lelle, Alexei. Tsemendi 1b, W. 2. Tel. 455-23.
 Lewin, Benzian. V. Karja 3, W. 3. 9—10 u. 5—7. Tel. 457-10.
 Lewin, Haim. Viru 1, W. 2. 10—11 u. 5—7. Tel. 445-90.
 Lewin, Schmuila. V. Posti 2, W. 2. 10—12 u. 5—7. Tel. 436-09.
 Limberg, Balduin. Valli 4, W. 5. $\frac{1}{2}$ 10—11 u. 5—7.
 Tel. 450-75.
 Lurje, Samuel. V. Roosikrantsi 4, W. 3. 9—10 u. 5—7.
 Tel. 469-00.
 Lutz, Oskar. Viru 15, W. 4. 10—11 u. 5—7. Tel. 450-59.
 Margk, Walter. Kinga 1. 9—10 u. 5—7. Tel. 448-71.
 Markowitsch, Bernhard. Vene 7. 9—10 u. 5—7. Tel. 430-13 u.
 429-35.
 Martna, Hans. Harju 45, W. 4. 11—12 u. 5—7. Tel. 447-64 u.
 310-85.
 Maurer, Alfred. Mundi 3. $\frac{1}{2}$ 10—10 u. 5—7. Tel. 447-11.
 Maydell, Bernhard Baron. Pikk 37, W. 2. 9—11 u. 4—6.
 Tel. 441-51.
 Maydell, Ludwig, Baron. Lai 11, W 1. 10—11 u. 4—5.
 Tel. 437-61.
 Meder, Leopold. Harju 45, W. 5. 10—12 u. 5—7. Tel. 450-97.
 Methusalem, Bernhard. Kinga 6/8, W. 4. 9—11 u. 5—7.
 Tel. 463-96.
 Metslow, Nikolai. Vana turg 1. 9—11 u. 5—8. Tel. 436-25.
 Mikfeldt, Konstantin. Teras 5.
 Mölder, August. V. Karja 5. 9—10 u. 5—7. Tel. 468-33.
 Mühlberg, Eduard. V. Karja 3. 9—10 u. 5—7. Tel. 458-66.
 Niidu, Burchard. Imanta 5, W. 2. 5—7. Tel. 464-69.
 Nirk, Alfred. S. Karja 20.
 Notbeck, Arvid v. V. Roosikrantsi 9. 9—10 u. 4—5. Tel. 458-07.

- Nottbeck, Eduard v. Vabaduse pl. 7, W. 15. 9—10 u. 4—5.
Tel. 463-62.
- Nottbeck, Hermann v. S. Roosikrantsi 8, W. 3. $\frac{1}{2}$ 6—7.
Tel. 445-26.
- Õunapuu, Arnold. Viru 21, W. 2. 9—10 u. 5—7. Tel. 447-92.
- Paabo, Rudolf. V. Posti 7. 9—10 u. 4—6. Tel. 446-39.
- Paap, Lembit. Viru 16, W. 3. 9—11 u. 5—7. Tel. 450-53.
- Paris, Hans. Harju 22, W. 2. Tel. 465-17.
- Paul, Sergei. V. Roosikrantsi 4, W. 5. 4—6. Tel. 473-35.
- Peet, August. Jaani 6. 9—10 u. 3—4. Tel. 446-93.
- Pekarewitsch, Jakob. Valli 10, W. 7. 5—7. Tel. 456-82.
- Pessa, Albert. Harju 45, W. 8. 9—10 u. 5—7. Tel. 441-77.
- Peterson, Paul. Valli 10. 9—10 u. 5—7. Tel. 448-30.
- Petrow, Anatol. Viru 1, W. 2. 9—10 u. 5—6. Tel. 445-90.
- Piip, Ants. Vana turg 1. Tel. 436-25.
- Poom, Georg. Mundi 3. 9—10 u. 5—6. Tel. 443-43.
- Poom, Ewald. Kullasepa 7, W. 4. 5—6. Tel. 429-63.
- Poska, Jaan. V. Posti 8. 9—11 u. 5—6. Tel. 437-31.
- Pukk, Otto. Mõürivahe 16, W. 28. 9—10 u. 6—7. Tel. 446-56.
- Pung, Mihkel. Viru 11. 9—100 u. 5—6. Tel. 438-32.
- Puusepp, Martin. Kaupmehe 11, W. 3. 9—10 u. 4—6.
Tel. 434-25.
- Pai, Tõnis. Vene 8. 9—10 u. 5—7. Tel. 444-88.
- Pärtelpoeg, Hugo. Vabaduse 3. 10—11. Tel. 425-20.
- Päss, Max. Mundi 3. Tel. 445-88.
- Rei, August. Estonia pst. 15. 9—10 u. $\frac{1}{2}$ 4— $\frac{1}{2}$ 6. Tel. 444-66.
- Reier, Willem. Harju 35, W. 1. Tel. 472-93.
- Reimann-Poom, Hilda. Laulupeo 14, W. 4.
- Reisik, Peter. Kaupmehe 14, W. 1. 10—11 u. 5—6.
Tel. 453-81.
- Riesenkampf, Alex. S. Karja 1 (Bankhaus Scheel & Ko.).
9—2. Tel. 427-06.
- Rinne, Carlos. Toomkuninga 8. 9—11 u. 6—7. Tel. 465-81.
- Roman, Helmut. Vana turg 1. 9—10 u. 5—7. Tel. 436-25.
- Rosenberg, Friedrich. Gonsiori 7. 9—10 u. 5—7. Tel. 306-94.
- Ruubel, P. Jaani 6, W. 1. 9—10 u. 5—6. Tel. 444-11.
- Ruus, Harry. Vene 11-a, W. 6. 9—10 u. 5—7. Tel. 429-82.
- Rõuk, Theodor. Kinga 6/8, W. 15. 9—10 u. 5—7. Tel. 448-05.
- Schlieffstein, Malka. Kuninga 6, W. 3. 9—10 u. 5—7.
Tel. 468-42.
- Sievers, Heinrich v. Kinga 1. $\frac{1}{2}$ 11— $\frac{1}{2}$ 1, außer Sonnabends.
Tel. 434-18.
- Semper, Anna. Kotzebue 5, W. 4.
- Soobik, Simu. S. Karja 7. 9—10 u. 6—7. Tel. 432-77.
- Sonin, Elmar. S. Roosikrantsi 4, W. 2. 5—7. Tel. 446-87.
- Stackelberg, Alexander, Baron. Viru 15, W. 4. $\frac{1}{2}$ 10—11 u.
4—6. Tel. 450-59.
- Susi, Arnold. Jaani 6, W. 16. 9—10 u. 4—6. Tel. 445-81.

- Talts, Karl. Valli 4, W. 2. 9—10 u. 4—6. Tel. 471-79.
 Tamberg, Hugo. Viru 22, W. 3.
 Tamm, August. Kullasepa 8, W. 3. 9—10 u. 5—7. Tel. 446-65.
 Tannebaum, Ilmar. Uus 3. 7—8. Tel. 449-55.
 Teemant, Jaan. Müürivahe 16, W. 29. 9—10 u. 6—7.
 Tel. 446-56.
 Teiß, Nikolai. Mundi 3, W. 5. 9—10 u. 5—7. Tel. 431-21.
 Terras, Artur. Vana turg 1. 9—11 u. 5—7. Tel. 436-25.
 Terebenin, Iwan. Merepst. 10, W. 2. 9— $\frac{1}{2}$ 11 u. 4—6.
 Tel. 467-46.
 Tief, Otto. Tatari 18, W. 4. 4—5. Tel. 461-58.
 Tõnisson, Jaan. Jaani 6, W. 13.
 Walentin, Salme. S. Roosikrantsi 8-a. 9—10 u. 4—6.
 Tel. 443-74.
 Wälja, Arnold. Viru 1, W. 2. 9—10 u. 5—7. Tel. 445-90.
 Weinberg, Alexander. Valli 10, W. 15. 9—10. u. 5—7.
 Tel. 446-13.
 Wiederfeldt, Roman. Niguliste 18, W. 4. 9—10 u. 5—7.
 Tel. 451-46.

Rechtsanwaltsgehilfen.

- Abraitis, Bruno. Niguliste 10, W. 6-a. 10—11 u. 4—5.
 Tel. 468-07.
 Adams, Peter. Büro Vana turg 1. Tel. 436-25. Toompst. 7,
 W. 6. Tel. 449-15. 3—4.
 Bergstein, Julius. S. Roosikrantsi 4, W. 2. Tel. 446-87.
 Borissow, Nikolai. S. Tatari 15-a, W. 1. 9—10 u. 6—7.
 Tel. 454-07.
 Buldas, Alexander. S. Karja 6, W. 2. Tel. 446-60.
 Buldas, Valentin. Viru 6, W. 2. Tel. 446-12.
 Bulkin, Isak. S. Karja 3, W. 2. Tel. 441-95.
 Dehn, Otto v. Kinga 1. Tel. 434-18.
 Ennemuist, Alexander. Jaani 6, W. 11. 10—11 u. 6—7.
 Tel. 467-46, 468-76.
 Florell, Karl. S. Karja 10. 11—12 u. $\frac{1}{2}$ 6—7. Tel. 461-44.
 Privattel. 438-83.
 Gernhard, Robert. Vabaduseplats 7, W. 5. 9—10 u. 4—5.
 Tel. 427-80.
 Gordin, Rahil. Niguliste 10, W. 6. 10—11 u. 5—6. Tel. 468-07.
 Groschewoi, Igor. Müürivahe 17, W. 1. 5—6. Tel. 444-78.
 Grünbaum, Adam. Voolu 3, W. 1. 5—7. Tel. 300-39.
 Hampf, Werner. Kinga 1. 9—10 u. 5—6. Tel. 458-21.
 Hansson, Harald. Jaani 9, W. 5. 9—10 u. 4—6. Tel. 447-33.
 Hendrikson, Oskar. S. Karja 15. Tel. 452-05.
 Hermann, Paul Elmar. Heina 16, W. 5. 9—12.

- Hoepfener, Alfred. Uus 20. 9—10 u. 5—7. Tel. 444-18.
 Idell, Herbert. Lai 7, W. 4. 9—10 u. 4—6.
 Ingel, Bernhard, Jaani 6. Tel. 446-90.
 Jonson, Julia. Merepust. 17. Tel. 305-64.
 Jukk, Richard. Rataskaevu 2, W. 6. 9—10 u. 5—7. Tel. 432-64.
 Jõgi, Peter. Kaupmehe 11, W. 3. 10—12. Tel. 434-25.
 Kahkra, Leonid. Karja 18, W. 3. 9—11 u. 5—7. Tel. 471-75.
 Kallmann, Johannes. S. Karja 4, W. 14. 9—10 u. 5—7.
 Tel. 465-10.
 Kask, Alfred. S. Karja 3, W. 1. 9—10 u. 5—7. Tel. 441-78.
 Kask, Friedrich. V. Pärnu mnt. 7, W. 1. 9—10 u. 6—7.
 Tel. 454-31.
 Keller, Roman. Narva mnt. 9, W. 3.
 Kleemann, Artur. Tatari 18, W. 4. 9—10 u. 5—7. Tel. 461-58.
 Kolk, Herbert. Vana turg 1. Tel. 436-25.
 Krutikova, Sinaida. Vana Viru 3, W. 1. 9—11 u. 4—7.
 Tel. 464-66.
 Kudeberg, Woldemar. S. Roosikrantsi 15, W. 12. 10—11 u.
 5—6. Tel. 451-68.
 Käbi, Erich. Pikk 41, W. 5.
 Käsper, Richard. S. Karja 7, W. 3. 10—11 u. 5—6. Tel. 432-77.
 Kõõp, Hans. Vana turg 1. 9—10 u. 5—7. Tel. 436-25.
 Küng, Alexander. Vana turg 1. Tel. 436-25.
 Kütt, Gustav. S. Karja 2, W. 15. 9—1 u. 5—7.
 Lattik, Heino. S. Karja 3, W. 1. 9—11 u. 5—7. Tel. 441-78.
 Lender, Uno. Jaani 6, W. 15. 9—10. Tel. 445-81.
 Leesment, Otto. Harju 22, W. 2. Tel. 465-17.
 Lurje, Jakob. Niguliste 18, W. 4. 9—10 u. 5—7. Tel. 451-46.
 Lüdig, Woldemar. Kinga 6/8, W. 5.
 Maandi, Helmut, Jaani 6, W. 15. 9—10 u. 5—7. Tel. 445-81.
 Mänd, Oskar. Pikk 2.
 Markowitsch, Joseph. Vene 7, W. 3. 10—1 u. 5—7. Tel. 430-13.
 Matson, Marianna. Jaani 6, W. 9. 3—5. Tel. 446-90.
 Morrisson, Martin. Öle 4, W. 8. Tel. 435-38.
 Möttus, Jakob. Narva mnt. 27. 9—11. Tel. 425-46.
 Mühlberg, Woldemar. V. Karja 3. 9—11 u. 5—7. Tel. 458-66.
 Nemwalz, Elmar. Viru 11, W. 2. 9—11 u. 5—7. Tel. 438-32.
 Noor, Georg. Viru 21, W. 2. Tel. 447-92.
 Ostra-Oinas, Alma. Estonia pst. 15. Tel. 444-66.
 Ott, August. V. Karja 1, W. 9. 9—10 u. 5—6. Tel. 466-00.
 Pallas, Alexander. Tina 4, W. 3.
 Parre, Leo. Valli 10, W. 8. 9—10 u. 3—5. Tel. 454-40.
 Parts, Artur. Valli 4, W. 2. Tel. 447-99.
 Paulberg, Eduard. Toom-Vaestekooli 1. Tel. 467-48.
 Peal, Artur. Viru 15, W. 4. Tel. 450-59.
 Peiker. Rataskaevu 6, W. 7. 8—9 u. 4—6. Tel. 466-75.
 Poska-Niinemann, Helene. Määrivahe 16, W. 29. 10—11 u.
 6—7. Tel. 446-56.

- Pung, Erast. Viru 11. Tel. 438-32.
 Päts, Viktor. S. Karja 15, W. 2. 9—10 u. 5—7. Tel. 452-05.
 Refés, Eugen. Estonia pst. 13. Tel. 303-74.
 Reemann, Johannes. S. Karja 20. Tel. 429-82.
 Reimann, Alexander. S. Karja 15. Tel. 452-05.
 Reinbach, Jaan. S. Karja 6. 11—12 u. 4—6. Tel. 446-60.
 Remma, Axel. S. Karja 4, W. 7. 9—11 u. 5—7. Tel. 443-75.
 Riim, Viktor. Kentmanni 16-b, W. 7. 9—10 u. 6—7.
 Tel. 469-15.
 Roopere, Wladimir. Kinga 6/8. Tel. 466-86.
 Roo, Konstantin. Maneesi 10, W. 13. 11—12 u. 5—6.
 Ruuse, Viktor. Kaupmehe 5, W. 1. 9—10 u. 5—7. Tel. 467-70.
 Sãrgava, Karl. Jaani 6, W. 16. 9—10 u. 4—6. Tel. 446-93.
 Schiff, Gert. Harju 45, W. 5. 10—1 u. 5—7. Tel. 450-97.
 Schönberg, August. Harju 22, W. 3. 5—6. Tel. 436-27.
 Schwarz, Kurt. Kentmanni 16. 10—11 u. 5—6. Tel. 445-72.
 Soans, Albert. V. Karja 5. Tel. 468-33.
 Soone, Hermann. Valli 10, W. 3. 9—10 u. 4—6. Tel. 437-90.
 Stahlberg, Georg. Tatari 7. 9—11 u. 4—5. Tel. 457-64.
 Stackelberg, André. Jaani 9. 9—10 u. 5—7. Tel. 447-77.
 Stankow, Konstantin. Vana turg 6, W. 4. 9—10 u. 5—7.
 Tel. 466-07.
 Stillmark, Leo. Kinga 1. 5—6. Tel. 434-18.
 Tallenhof, Hugo. Jaani 6. Tel. 446-08.
 Tammekand, Arnold. Vene 1. 9—11 u. 5—7. Tel. 466-66.
 Tikenberg, Ewald. Kinga 6/8, W. 5. Tel. 448-05.
 Tikkas, Lovell. Kinga 3. 12—1. Tel. 462-84.
 Tolmoff, Oskar. V. Posti 6, W. 9. 9—11 u. 5—7. Tel. 462-05.
 Tomson, Woldemar. Jaani 6, W. 1. 9—10 u. 5—6. Tel. 434-88.
 Tufts, Ernst. Pikk 40, W. 3. 9—10 u. 5—6. Tel. 443-19.
 Turmann, Ernst. Lai 11. Tel. 437-61.
 Vogdt, Eberhard. Vana Viru 12 (Polaris) $\frac{1}{2}$ 10— $\frac{3}{4}$ 11.
 Tel. 426-66.
 Waabel, Jaak. Siimeoni 15, W. 3. 6—7. Tel. 307-33.
 Wasar, Meinhard. Narwa mnt. 18, W. 4. $\frac{1}{2}$ 9— $\frac{3}{4}$ 10 u. 5—7.
 Tel. 311—33.
 Weber, Heinrich. V. Karja 12, W. 2. 5—7. Tel. 473-55.
 Weiner, Isak. Valli 4, W. 5. $\frac{1}{2}$ 11— $\frac{3}{4}$ 12. Tel. 450-75.
 Wennemann, Jaan. Harju 35, W. 1. Tel. 472-93.
 Wirma, Adolf. Kaarli pst. 3, W. 3. Tel. 467-77.

Privatanwãlter.

- Eldring, A. Harju 44. 9—10 u. 5—7.
 Idell, O. Lai 7. 9—10 u. 4—6.
 Jõeããr. Pikk 36.
 Haarmann. Harju.
 Pohla, G. Lai 9. 9—12 u. 4—6.

Notare.

Geöffnet von 9 bis 3 Uhr.

- Bergmann, J. Müürivahe 16. Tel. 447-37.
 Juurik, E. Jaani 6. Tel. 446-27.
 Kister, K. Viru. (Koil, Fabrik) 9. Tel. 447-86.
 Kristelstein, J. V. Posti 8. Tel. 426-60.
 Mahoni. S. Karja 6. Tel. 446-60.
 Muttikas. V. Posti 2. Tel. 437-70.
 Riesenkampf, G. Kuninga 2. Tel. 437-45.
 Uesson, M. Raekoja plats 16. Tel. 438-06.

Patentanwälte.

- Patentbüro B. Rennenkampf. Rüütli 15 (Ecke d. Harju).
 Tel. 430-20. Sprechst. 11—1 u. 4—6.
 Tirmann, A. Ingenieur. Estonia pst. 27, W. 3.
 Wassiljew, E. Ingenieur. Poska 51-b, W. 1.

Verzeichnis der Mitglieder des Estländischen Architektenvereins.

Gemäß den gesetzlichen Vorschriften dürfen im öffentlichen Verkehr nur die estnischen Orts- und Straßennamen Anwendung finden.

- Aarmann, Harald, Arch., Tallinn, Falkpargi 3, W. 4.
 Tel. 425-40.
 Adoff, Ferdinand, Dipl. Ing., Tallinn, V. Posti 7, W. 2.
 Tel. 446-70.
 Benard, Eugen, Arch., Tallinn, Viidemannii 1, W. 3.
 Berg, Hermann, Dipl. Arch., Tallinn, Söörensi 4, W. 3.
 Tel. 449-66.
 Bork, Hans, Arch., Tallinn, V. Karja 7, W. 4. Tel. 445-77.
 Bresinsky, Hans, Dipl. Arch., Tallinn, Toomkuninga 3.
 Brockner, Erwin, Arch., Tallinn, Falkpargi 11, W. 2. Tel.
 Büro: 432-23.
 Burman, Karl, Arch., Tallinn, Mäekalda 3, W. 1.
 Börlau, Konstantin, Dipl. Arch., Tallinn, Jakobsoni 48, W. 2.
 Tel. 311-69, Büro: 427-60/97.
 Corjus, Engelhard, Arch., Tallinn, Poska 21. Tel. 306-89.
 Ederberg, Ernst, Dipl. Arch., Tallinn, V. Tartu mnt. 12, W. 9.
 Tel. Büro: 427-60/191.
 Esop, August, Arch., Tallinn, Lai 39/41, W. 33. Tel.
 Büro: 429-52.
 Falkenberg, Richard, Dipl. Arch., Tallinn, Müürivahe 30, W. 1.
 Tel. 445-57.
 Grohmann, Otto, Dipl. Ing., Tallinn, V. Pärnu mnt. 19, W. 4.

**Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.**

- Gustavson, Herbert, Arch., Võru, Maavalitsus.
 Habermann, Eugen, Dipl. Arch., Tallinn, S. Roosikrantsi 10,
 W. 4. Tel. 453-35.
 Hellat, Georg, Dipl. Arch., Tallinn, Narva mnt. 81. Tel. 309-39.
 Büro: 430-50.
 Jacoby, Erich, Dipl. Arch., Tallinn, Vismari 9-a, W. 1.
 Tel. 451-54.
 Johanson, Herbert, Dipl. Arch., Tallinn, Vismari 9, W. 1.
 Tel. 451-65. Büro: 432-23.
 Johanson, Leon, Dipl. Arch., Nõmme, Kase 6. Tel. 521-94,
 428-71/83.
 Karu, Johan, Arch., Tallinn, Müürivahe 16.
 Kehva, Alfred, Arch., Tallinn, Uus 10, W. 8.
 Kesper, Adolf, Arch., Tallinn, Lätte 3, W. 2. Tel. 471-28.
 Kreutzberg, Erich, Arch., Tallinn, Lai 7, W. 5.
 Kirsipu, Artur, Dipl. Arch., Tartu, Tiigi 19, W. 1. Tel. 3-92.
 Büro: 3-26.
 Koolman, Roman, Arch., Tallinn, Kunderi 5, W. 10.
 Kompus, Hanno, Arch., Tallinn, Toom-Rüütli 12, W. 8.
 Tel. Büro: 462-88.
 Kopf, Kurt, Dipl. Arch., Tallinn, Pikk 27. Tel. 441-21.
 Kotli, Alar, Dipl. Arch., Tallinn, Endla 9, W. 5. Tel.
 Büro: 451-41.
 Kusmin, Nikolai, Arch., Tartu, Suurturg 3.
 Kuusik, Edgar, Dipl. Arch., Tallinn, Peter Süda 2-a, W. 6.
 Tel. 448-24.
 Kühnert, Ernst, Dipl. Arch., Tallinn, Peter Süda 3, W. 1.
 Tel. 455-24.
 Küttner, Andrei, Dipl. Arch., Tallinn, V. Kalamaja 8, W. 4.
 Lehbort, Christfried, Dipl. Arch., Tallinn, Raekoja plats 11,
 W. 2. Tel. 429-98.
 Lohk, Elmar, Dipl. Arch., Tallinn, Narva mnt. 42, W. 9.
 Tel. 307-36, Büro: 469-88.
 Matteus, Arno, Dipl. Arch., Tartu, Katoliku 2. Tel. 9-19,
 Büro: 3-26.
 Mielberg, Paul, Dipl. Arch., Tartu, Leppiku 3. Tel. 6-58.
 Natus, Robert, Arch., Nõmme, Seene 8. Tel. 452-54.
 Nürnberg, Aleksander, Arch., Pärnu, Possieti 11.
 Oklon, Alexander, Dipl. Arch., Tallinn, Gonsiori 9, W. 4.
 Tel. 311-03.
 Oloot, Hendrik, Tallinn, Eisenbahnverwaltung.
 Ostrat, Johann, Dipl. Arch., Tallinn, Fählmanni 7, W. 2.
 Tel. 302-99, Büro: 427-20/293.
 Perna, Artur, Dipl. Arch., Tallinn, Kaupmehe 9, W. 1.
 Tel. 458-89.
 Podschekajew, A., Dipl. Arch., Tartu, V. Tähe 16. Tel. 9-12.
 Püümann, Ottomar, Arch., Tartu Maavalitsus.
 Reinbaum, Karl, Arch., Põltsamaa, Tõöstuskool.

- Saar, Georg, Dipl. Arch., Valga, Võru 10. Tel. 2, Büro: 31.
 Sacharias, Eugen, Dipl. Arch., Tallinn, Lembitu 2-a.
 Tel. 448-15.
- Seidemann, Willem, Arch., Tallinn, Heringa 9, W. 2.
 Tel. 312-77.
- Siimann, Oskar, Arch., Pärnu, Ohtu 2. Tel. 3-80, Büro: 5.
 Siimann, Rudolf, Arch., Túri, Vambola 8.
- Soans, Anton, Dipl. Arch., Tallinn, Narva mnt. 84, W. 4.
 Tel. 310-22.
- Tauk, August, Arch., Tallinn, Janseni 5, W. 5. Tel. Büro:
 427-60/191.
- Teinburk, Eduard, Arch., Tallinn, Pikk 36, W. 28. Tel. 442-86.
- Tiidemann, Artur, Arch., Nõmme, Kanzlei des Strecken-
 meisters (teedemeister).
- Tretjakewitsch, Viktor, Arch., Nõmme, Vabaduse pst. 123,
 W. 2. Tel. 460-44.
- Treumann, Karl, Dipl. Arch., Tallinn, Liivalaia 30, W. 8.
 Tel. 456-87.
- Tschernow, Boris, Arch., Tallinn, Valgevase 11, W. 4.
- Tumma, Georg, Dipl. Arch., Tallinn, Karu 11, W. 6 u. Pärnu,
 Poska 12.
- Vendach, Friedrich, Dipl. Arch., Nõmme, Tähe 14. Tel. 522-65,
 Büro: 520-08.
- Volberg, August, Arch., Tallinn, Janseni 7, W. 1. Tel. 306-64,
 Büro: 442-86.
- Volberg, Erika, Arch., Tallinn, Janseni 7, W. 1. Tel. 306-64.
- de Vries, Franz, Dipl. Arch., Tallinn, Jaani 5. Tel. 447-75,
 Nõmme, Kurni 13. Tel. 522-60.
- Wachter, Salme, Arch., Tallinn, Kristine 19, W. 2.
- Weedemann, Artur, Arch., Tallinn, S. Tartu mnt. 48, W. 6.
- Wolffeldt, Erich, Arch., Pärnu, S. Sepa 22. Tel. 35.

Für jede Saison

die beste Auswahl
 von STOFFEN aller
 Art, wollene Garne,
 Teppichwolle

Manufakturwarenhandlung

A. LAAMANN

TALLINN, V. Karja 8

Telephon 436-64

Straßenverzeichnis der Stadt Tallinn.

Estonisches Register.

Gemäß den gesetzlichen Vorschriften dürfen im öffentlichen Verkehr nur die estnischen Orts- und Straßennamen Anwendung finden.

T ä n a w	S t r a ß e	J a o s k o n d
Narde	Narde	5
Nasa	Niesen	4/5
Nfrita	Nfrita	1
Nhju	Nfen	4
Nhju (üks osa nüüd Peeter Süda)	Nfen (ein Teil jetzt Peter Süda)	4
Nia	Narten	6
Niatwilja	Nemüse	2
Nida	Nspeicher	6
Nlberti	Nlbert	5
Nlendri	Nlender	5
Nlewi	Nvorstadt	4
Nlika	Nquellen	4
Nmeerika Kest	Nmittlere Amerika	5
Nmeerika Suur	Nr. Amerika	4/5
Nmeerika Väike	Nl. Amerika	4/5
No	No	5
Npoteegi	Napotheker	6
Nru	Nru	5
Nfunduse	Nansiedlungs	5
Nstri	Nster	5
Nuru	Nuru	5
Naikowi sild	Naikow= oder Viktoria=brücke	Sad.
Nallasti	Nallast	3
Natarei, Suur	Nr. Batterie	1
Natarei, Väike	Nl. Batterie	1
Nbrookusmägi, Suur (nüüd Olevimägi)	NBrokusberg Gr. (jetzt Olevimägi)	6
Nbrookusmägi, Väike (nüüd Sulevimägi)	NBrokusberg Kl. (jetzt Sulevimägi)	6
Nbörsi käik	NBörsengang	6
Ndreevingi	Ndreeving	3
Nduntri	Ndunfer	6
Nerifa, Suur	Nr. Erifa	1

Terita, Wäife	Al. Erika	1
Tha	Abendrot	5
Elisabet Aspe	Elisabet Aspe	2/3
Endla (end. Wittenhofi)	Endla (ehem. Wittenhof)	5
Erbe	Erbe	5
Erne	Erbsen	4
Estonia puieſtee (endine Wiruwärawa pſt.)	Estonia=Promenade (ehem. Rehmpforten=Prom.)	2
Estonia puieſtee	Estonia=Promenade	3/6
Fählmani, Dr.	Dr. Fählmann	2
Falgi	Faldenſteg	6
Falkpargi	Falkſpart	5
Gilbi	Gilden	3
Girgenſoni	Girgenſohn	1
Gonſiori, Suur	Gr. Gonſior	2
Gonſiori, Wäife	Al. Gonſior	2
Graniidi	Granit	1
Gümnaſiumi	Gymnaſium	6
Haberſti tee	Haberſcher Weg	5
Harju	Schmiede	6
Harjuvärawa mägi	Schmiedepforten=Anlagen	6
Härjapea	Klee	5
Heeringa	Hering	3
Heina	Heu	5
Hermani, R. A.	Hermann	2/3
Höbe (end. Wäife Epi= natjeivi)	Silber (ehem. Al. Epi= natjetw)	2
Hobuſe	Pferde	6
Hollandi	Holland	2
Hollandi põif	Hollandgaffe	2
Hollandi, uus	Neue Holland	3ad.
Hommiku	Oſt	3
Hospidali	Hospital	4
Iſraeli	Iſrael	3
Imanta (end. S. Arehna)	Imanta (ehem. Gr. Aref= jew)	3
Inſeneri	Ingenieur	6
Invaliidi	Invaliden	4
Jaakobi	Jaſob	3
Jaama	Stationsgaffe	2
Jaani	Johannis	6
Jahu	Mehl	1
Jaſobſoni, C. R. (end. Wladimiri)	Jaſobſon (ehem. Wladi= mir)	2/3

Janjeni, J. W.	Janfen	2/3
Järve	Jerwe	4
Joa	Wasserfall	2
Jõe	Kanalgasse	2
Jõe, ülem	Obere Kanal-gasse	2
Juhentali, Suur	Gr. Joachimstaler	3/4
Juhentali, Väike	Kl. Joachimstaler	3
Jüri	Jüri	3
Juure	Wurzel	5
Juurdetveo	Zufuhr	4
Kaarli	Karl	6
Kaarli puistee	Karlskirchen-Promenade	4/6
Kaasani	Kasansche	3
Kaare tee	Kare-Beg	3/4
Kaarna	Kaarna	5
Kadaka tee	Kaddakscher Beg	5
Kadri tee	Katharinen-Beg	2
Kaetvu	Brunnen	6
Kalamaja — Keft (end. Väike Kalamaja)	Mittl. Fischermai (ehem. Kl. Fischermai)	1
Kalamaja — Uus	Neue Fischermai	1
Kalamaja — Wana	Alte Fischermai	1
Kalarand	Fischgraben	1
Kalda	Ufer	1
Kalevi	Kalev	1
Kalju (end. Kalamaja põik)	Felsen (ehem. Fischermai- Quergasse)	1
Kana	Hühnergasse	3
Kanarbiku	Heidekraut	5
Kanepi	Hanf	1
Kannikese	Veilchen	5
Kantfi	Schanzen	3
Käo	Kudud	4
Karja — Suur	Gr. Karri	6
Karja — Väike	Kl. Karri	6
Karjamaa — Suur	Gr. Viehweiden	1
Karjamaa — Väike	Kl. Viehweiden	1
Karu (end. Medvedjemi)	Bären (ehem. Medwed- jeto)	2
Kasarmu	Kasernen	3
Kase	Birken	2
Katuspappi	Dachpappen	3
Kauba	Fracht	4
Kauna	Schoten	4
Kaupmehe	Kaufmann	4
Keemia	Chemische	5
Kentmanni	Kentmann	4

Rentmani pöit	Rentmanngasse	4
Rest Liiva	Mittl. Sand	4
Riili	Riili	5
Riire	Strahlen	4
Ringa	Schuh	6
Ririku	Kirchen	6
Ririku plats	Kirchen=Platz	6
Ririku pöit	Kirchen=Quergasse	6
Ririkuaia — Uus	Neue Kirchhof	3/4
Rirji	Rirji	5
Riwi	Stein	4
Riive	Riive	3
Rivimurru	Steinbruch	3
Rlaafingi	Rlaafing	3
Rlooftri — Suur	Gr. Kloster	6
Rlooftri — Väike	kl. Kloster	6
Rodu	Heim	4
Rohu	Gericht	6
Roidu (end. Mlmanni)	Roit (ehem. Mlmann)	5
Roidula L. (end. Stifiti)	Roidula (ehem. Stifft)	2
Röhleri J. (end. Datshi)	Röhler (ehem. Datschen)	2
Röie	Seil	1
Rolde	Herb	5
Rolde puiestee	Herbpromenade	5
Rallane	Gelbe	2
Romandandi	Kommandantensteg	6
Rompasji — Rest	Mittl. Kompass	2
Rompasji — Suur	Gr. Kompass	2
Rompasji — Väike	kl. Kompass	2
Rooli	Schul	6
Ropli	Roppel	1
Rordefe	Rordes	5
Rörre	Halm	5
Rose	Rosch	2
Rotsebue	Rogebue	1
Reukwalbi Fr. R.	Reukwald Fr. R.	2/3
Rristiine	Christinen	4
Rruusa	Grant	5
Ruke	Hahnengasse	3
Rulbarfi Fr.	Rulbarfi Fr.	2
Ruldnofa	Star	5
Rullafepa	Goldschmiede	6
Rullertupu	Trollblume	5
Runderi J.	Runder	2
Rungla	Rungla	1
Runinga	Rönig	6
Rimka	Hügel	3
Rure	Rranich	3

Kuristiku	Schlucht	2
Küti	Schützen	1
Kuu	Mond	5
Kuuli	Kugel	3
Kuuse	Tannen	2
Laagri=Suur	Gr. Lager	1
Laagri=Wäike	Al. Lager	1
Laane	Urwald	4
Laboratooriumi	Laboratorium	6
Laewa	Laewa	Tab.
Lahe	Lahe	2
Lai	Breit	6
Laine	Wellen	2
Lasnamäe=Suur	Gr. Lasberg	2/3
Lasnamäe=Wäike	Al. Lasberg	3
Lätte	Lätte	4
Laulupeo	Sänger	2/3
Leete	Leete	4
Lehe	Blatt	5
Leigri	Leigri	1
Lembitu (end. Suur Va- leзна)	Lembit (ehem. Gr. Va- leasnoi)	3/4
Lennuki (end. Wäike Arehna)	Lennuk (ehem. Al. Aref- jev)	3
Lepa	Ellern	2
Leffingi	Leffing	5
Liitva (end. Wäike Liitva)	Sand (ehem. Al. Sand)	4
Liitva=Kesk	Mittl. Sand	4
Liitvalaia	Breite Sand	3/4
Liitvalaia põit	Breite Sand=Quergasse	4
Liitvamäe	Auf dem Sande	3
Lille	Blumen	5
Lina	Flachs	1
Linda	Linda	1
Linnu	Vogel	4/5
Lõime	Garn	1
Loode (end. Nürnbergi)	Nordwest (eh. Nürnberg)	5
Lõotese	Lerchen	4
Loosi plats	Schloßplatz	6
Lõuna	Süd	4
Lubja	Kalk	2 3
Luba=Kesk	Mittlere=Wiesen	4
Luba=Ülem	Obere=Wiesen	4
Lühike jalg	Kurzer Domberg	6
Luije (end. Luifentali)	Luisen (ehem. Luifentaler)	5
Luite	Luite	4
Lutheri	Luther	3

Maafri	Mater	3
Maafifa	Maafifa	5
Madara	Madara	5
Mäe	Berg	3
Mäefalda	Glint	2
Magafini	Magazin	4
Magdaleena	Magdalenen	4
Majata	Majaden	3
Malmi	Gufeifen	1
Malewa	Seeres	1
Maneesi	Manegen	2
Männi	Riefen	2
Mardi	Marten	3
Marta	Marta	4
Mafina	Mafchinen	3
Mehaanika	Mechanifche	5
Merepuieſtee	Seepromenade	1/2/6S
Merimetſa	Merimetſa	5
Metalli	Metall	5
Metſa	Wald	5
Miinifadam	Minenhafen	1
Mineraali	Mineral	5
Mooni	Mooni	5
Mötufe	Mötufe	5
Mulla	Erdb	5
Mundi	Mundten	6
Munga	Münften	6
Muru	Muru	5
Müürivahe	Mauer	6
Maeri	Rüben	4
Mafta	Mafta	2
Marwa maantee.	Marbſche	2/3
Meeme	Landzunge	1
Melgi	Melken	5
Miguliſte	Nikolai	6
Miguliſte pöif	Nikolai Quergaffe	6
Miidi	Zwirn	1
Miine	Linden	1
Moole	Moole	1
Mömme	Mömmeſche	4/5
Munne	Süßtern	6
Murme	Flur	5
Oa	Bohnen	4
Odra	Gerſten	3
Oie	Blüten	4
Oſſa	Zweig	4

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.

Oie	Stroh	5
Olewinägi (end. S. Bro- tusmägi)	Olewinägi (ehem. Gr. Brofusberg)	6
Olewiste	Olai	6
Olga	Olga	5
Ollepruuli	Brauereigasse	5
Onne	Glück	4
Ööpiku	Nachtigallen	4
Opetajate	Lehrer	4
Orase	Orase	5
Oru	Tal	2
Osturi	Ostar	5
Ouna	Apfel	3
Paadi	Paadi	Sad.
Paala, Suur	Gr. Bahle	3
Paala, Väite	N. Bahle	3
Pääsufese	Schwalben	3
Pääsufese, Väite	N. Schwalben	3
Paabli	Paul	1
Paefitvi	Fliesen	3
Pagari	Bäcker	6
Päitefese	Sonnen	5
Paldiski maantee	Baltischportsche	5
Paljasjaar	Insel Karlos	1
Palli	Palli	2
Pärja	Kranz	5
Parmu	Parmu	5
Pärna, J.	J. Pärna	2
Pärnu maantee, Suur	Gr. Bernausche	4
Pärnu maantee, Väite	N. Bernausche	4
Peeter Süda	Peter Süda	4
Petrooleumi	Petroleum	2
Pihlaka	Pihlat	2
Piiskopi	Bischof	6
Piff	Lang	6
Piffjalg	Langer Domberg	6
Pilve	Wolken	5
Pirita tee	Brigittentweg	2
Planeedi	Planet	4
Põhja	Nord	1
Põhja puistee	Põhja puistee	1/6
Polaari	Polar	1
Polgu	Regiment	3
Põllu	Feld	3
Posta, J.	Posta, J.	2
Posti, Wana	Alte Post	6
Preefi	Brofchen	1

Prii	Freie (Freh)	1
Pronksi	Bronce	2
Pühawaimu	Heiligengeist	6
Puhke	Ruhe	4
Punane	Note	3
Püssirohu	Pulver	3
Puumilja	Frucht	3
Püü	Püü	4
Näagu	Schnarrwachtel	5
Näästa	Drossel	5
Raevoja plats	Rathausplatz	6
Raevoja	Rathausgasse	6
Raewalla, Suur	Gr. Johannishoffche	3
Raewalla Wäite	Nl. Johannishoffche	3
Rahukohtu	Friedensgericht	6
Rahumäe tee	Rahumägischer Weg	4
Rannamäe tee	Strandpforten=Promenade	6
Rannaväraw, Suur	Gr. Strandpforte	6
Rannaväraw, Wäite	Nl. Strandpforte	6
Ratastaewu	Rader	6
Raua	Eisen	2/3
Raudtee	Eisenbahn	4/5
Reimanni, W. (end. Sube ja Siimeoni kuni Karu tän.)	W. • Reimann (ehem. Schubbe u. Simeon bis zur Bärenstr.)	2
Reintwalbi, N.	N. Reintwald	2
Roheline aas	Grüne Wiese	2
Rohu	Gras	5
Roopa	Schienen	5
Roofi	Rosen	3
Roosikrantfi, Suur	Gr. Rosenkranz	4
Roosikrantfi, Wäite	Nl. Rosenkranz	4
Rullotwiiruse	Rulcobius	4
Rusfowi	Ruffoto	5
Ruttu	Eilgasse	6
Riitli	Ritter	6
Saani	Schlitten	5
Saare	Eschen	2
Sääse	Müden	5
Sadama	Hafen	Sad
Sadama — uus	Neue Hafen	2/S
Saiafang	Bedengang	6
Salu	Hain	4
Sambla	Moos	5
Sarlotte tee	Charlotten	5
Saue	Saue	1

Sauna	Badstuben	6
Seebi	Seifen	4
Selterfi	Selters	3
Septembri	September	3
Side	Side	4
Siili	Siili	5
Siimoni (Karu t.)	Siimeon (von d. Wärenstr.)	Sad.
Sitiverfi	Siebers	4
Sipelga	Sipelga	5
Sirelt	Springen	5
Sitfi	Riß	1
Soo	Sumpf	1
Sootaga	Hintere Sumpf	3
Sõja	Krieg (Krich)	1
Sõjamäe — Keft	Mittlere Schweinsberg	3
Sõjamäe — Suur	Gr. Schweinsberg	3
Sõjamäe — Väike	Nl. Schweinsberg	3
Sõle	Spangen	5
Sõmera	Sõmera	5
Sõstra	Sõstra	5
Sõödi	Sõödi	5
Sõörenfi	Sõörenfen	5
Sõörenfi — Väike	Nl. Sõörenfen	5
Subbe (nüüd Reimanni)	Schubbe (jeßt Reimann)	2/3
Süda Peeter (end. Ahju — iiks oja)	Peter Süda (ehem. ein Teil der Ofen)	4
Suitfu	Suitfu	4
Sulevimägi (end. W. Brofusmägi)	Sulevimägi (ehem. Nl. Brofusberg)	4
Suurtüki	Kanonengasse	6
Tähe	Stern	5
Taime	Taime	5
Tamme	Eichen	2
Tarabella	Tarabella	5
Tartu maantee, Suur	Gr. Dörptsche	3
Tartu maantee, Väike	Nl. Dörptsche	3/4
Tasuja	Tasuja	3
Tatari	Tataren	4
Tatari, uus	Neue Tataren	4
Tedre	Birrhuhn	4/5
Teenri	Diener	6
Tehnika	Technische	5
Telliskivi	Biegel	1/5
Terafe (end. Suur Epi= natjetvi)	Stahl (ehem. Gr. Epinat= jetv)	2
Tihase	Dohlen	5
Tiigi	Tiigi	4

Lina	Blei	2
Lobiasse R. (end. Slobodi)	R. Tobias (ehem. Sloboden)	2
Lolli	Boll	6
Lõllu	Löll	1
Lomina	Faulbeeren	2
Londi tee	Dunten	4
Lõnismägi	Antonisberg	4/5
Loomkooli (end. Kooli)	Domschul (eh. Schul)	6
Loomkuninga	Königstaler	5
Loompark	Dompark	6
Loompuiestee	Dompromenade	5/6
Loom-Nüütli	Dom-Nitter	6
Lormi	Sturm	2
Lornimäe	Turm	3
Lsemendi	Zement	4
Lui	Tauben	5
Luisu	Stühm	4
Lulbi	Lulbi	5
Lulita	Lulita	5
Lürnpuu R.	Lürnpuu R.	2/3
Litve	Stamm	4
Lurba	Lorf	3
Lurg-lus	Neuer Markt	6
Lurg, Wana	Alter Markt	6
Lurg, Wene	Russischer Markt	2
Luuile	Wind	4
Udu	Nebel	5
Uue=Maailma	Neue Welt	4
Uus	Neugasse	6
Uus=Sadam	Neuer Hafen	Sad.
Ulafe	Ulafe	5
Wabaduse plats	Freiheitsplatz	4
Wabaduse puiestee	Freiheitspromenade	4/6
Waarifa	Waarifa	5
Wabritu	Fabrik	1
Waestekooli (nüüd Wis- mari)	Waisenhaus (jezt Wis- mar)	5/6
Waestekatuiste	Armenfündergasse	4
Waiine	Stille	4
Waimu	Spugasse	6
Wainu	Wainu	5
Wakfali puiestee	Bahnhofpromenade	5/6
Walge	Weisse	3
Walgewase	Messing	1
Wälja	Außen	5

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.

Walli	Wall	6
Wambola (end. W. Wa=	Wambola (ehem. M. Wa=	3
Iesna)	Ieasnoi)	
Wao tee	Faehische	2
Warblase	Sperling	5
Wafe	Kupfer	2
Waftrifu	Bachstelzen	4
Weerenni	Wasserleitungs	4
Weizenbergi W. (end. Sa=	W. Weizenberg (ehem. Sa=	2
longi)	lon)	
Wene	Ruk	6
Wene turg	Ruffischer Markt	2
Wesiwaratwa	Schleufen	2
Westi	Mühlen	3
Widewifu	Dämmerung	5
Wiidemanni F. J.	F. J. Wiedemann	2
Wilja	Getreide	5
Wiljandi	Felliner	4
Willardi	Willart	5
Wilmsi Jüri	Wilms J.	2/3
Wiru	Lehm	6
Wiru, Wana	Alte Lehm	6
Wirwe	Knospen	4
Wismari	Wismar	5/6
Widujoosfu	Wettrennen	3
Wolta	Volta	1
Woolu	Strom	2
Woorimehe	Fuhrmannsgasse	6
Wörgu	Neß	1

Elektro-Motore
Elektrische Armaturen
Elektrische Bügeleisen
Elektrische Kocher
Elektrische Plieten u.
div. elektrische und
Radio-Materialien

Elektrotechnisches Büro

W. ENGEL

Tallinn, Pikk 39

Tel. 444-53

Deutsches Register.

Gemäß den gesetzlichen Vorschriften dürfen im öffentlichen Verkehr nur die estnischen Orts- und Straßennamen Anwendung finden.

Straße	Eänam	Stadtteil
Narde	Narde	5
Abendrot	Eha	5
Afrika	Afrika	3
Albert	Alberti	5
Alender	Alendri	5
Alte Post	Wana Posti	6
Alter Markt	Wana Lurg	6
Amerika Große	Suur Ameerika	4/5
Amerika Kleine	Wäite Ameerika	4/5
Amerika Mittlere	Kest Ameerika	5
Ansiedlungs	Ajunduse	3
Antonisberg	Tõnismägi	4/5
Äo	Äo	5
Äpfel	Suna	3
Äpotheker	Äpteegi	6
Ärmenjündergasse	Wäestepatuuste	4
Äru	Äru	5
Äst	Äska	4
Äster	Ästri	5
Äuf dem Sande	Liitwamäe	3
Äußen	Wälja	5
Äuru	Äuru	5
Äachstelzen	Wästrifu	4
Ääcker	Äagari	6
Äädstuben	Äauna	6
Äähnhofs-Promenade	Watkali puiestee	5/6
Ääikow-Brücke	Ääikowi sild	Ääfen
Ääallast	Ääallasti	3
Ääaltischportfäche	Ääalbisiki maantee	5
Äären	Ääuru	2
Äatterie Gr.	Suur Äätarei	1
Äatterie Kl.	Wäite Äätarei	1
Äaumwoll	Ääunvilla	1
Ääerg	Äämäe	3
Ääirken	Äääse	2
Ääirkhühn	Ääedre	4/5
Äälatt	Ääehe	5
Äälei	Ääina	2
Ääblumen	Ääille	5
Ääblüten	Ääie	4

**Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.**

Böhen	Da	4
Börsengang	Börsiläit	6
Brauereigasse	Ollepruuli	5
Breit	Dai	6
Brigittenweg	Pirita tee	2
Brofusberg Gr. (jeht Ole- wimägi)	Suur Broofusmägi (niküid Olewimägi)	6
Brofusberg Kl. (jeht Su- letwimägi)	Wäike Broofusmägi (niküid Sulewimägi)	6
Bronce	Pronksi	2
Broschen	Preesi	1
Brunnen	Raewu	6
Bucht	Lahe	2
Charlotten-Weg	Sarlotte tee	5
Chemische	Keemia	5
Christinen	Kristiine	4
Dachpappen	Katusesepapi	3
Dämmerung	Widewiku	5
Diener	Teenri	6
Dohlen	Tihase	5
Domberg, Langer	Pikkjalg	6
Domberg, Kurzer	Pihikejalg	6
Dompark	Toompark	6
Dompromenade	Toompuiestee	5/6
Dom-Schul	Toomkooli	6
Dom-Ritter	Toom-Rüütli	6
Dörptsche, Gr.	Suur Tartu maantee	3
Dörptsche, Kl.	Wäike Tartu maantee	3/4
Drewing	Dreewingi	3
Drossel	Räästa	5
Dunker	Dunkri	6
Duntentweg	Tondi tee	4
Eichen	Tamme	2
Eilgasse	Rutu	6
Eisen	Raua	2
Eisenbahn	Raudtee	4/5
Elisabet Aspe	Elisabet Aspe	2/3
Ellern	Lepa	2
Endla	Endla	5
Erbe	Erbe	5
Erbfen	Erne	4
Erden	Mulla	5
Erifa, Gr.	Suur Cerifa	1
Erifa, Kl.	Wäike Cerifa	1
Estonia-Promenade	Estonia puiestee	2/3/6
Eſchen	Saare	2

Fabrik	Wabritu	1
Fachtsche	Wao tee	2
Falckensteg	Falgi	6
Faldspart	Falkpargi	5
Faulbeeren	Fominga	2
Fählmann Dr.	Fählmani, Dr.	2
Feld	Föllu	3
Felliner	Wiljandi	4
Felsen (e. Fischermaigasse)	Kalju (end. Kalamaja päik)	1
Fischermai, Alte	Wana Kalamaja	1
Fischermai, Mittlere (ehem. Al. Fischermai)	Rest Kalamaja (end. Wäike Kalamaja)	1
Fischermai, Neue	Uus Kalamaja	1
Fischgraben	Kalarand	1
Flachs	Lina	1
Fliesen	Kaetiwi	3
Flur	Murme	5
Fracht	Kauba	4
Freie (Freh)	Prii	1
Freiheitsplatz	Wabaduseplats	4
Freiheits-Promenade	Wabaduse puiestee	4/6
Friedensgericht	Kahurtohtu	6
Frucht	Puuwilja	3
Fuhrmannsgasse	Woorimehe	6
Garn	Lõime	1
Garten	Nia	6
Gelbe	Kollane	2
Gemüse	Niatwilja	2
Gericht	Kohtu	6
Gersten	Odra	3
Getreide	Wilja	5
Gilden	Gildi	3
Girgensohn	Girgensoni	1
Glint	Mäekalda	2
Glied	Õnne	4
Goldschmiede	Kullasepa	6
Gonstior, Gr.	Suur Gonstiori	2
Gonstior, Al.	Wäike Gonstiori	2
Granit	Graniidi	1
Grant	Kruusja	5
Gras	Kohu	5
Grüne Wiese	Koheline aas	2
Guß Eisen	Malmi	1
Gymnasium	Gümnaasiumi	6
Haberscher Weg	Habersti tee	5
Hafen	Sadama	Hafen

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.

Gafen, Neue	Uus Sadama	2/5af
Gahnengasse	Rute	3
Gain	Salu	4
Galbinsel	Neeme	1
Galm	Rõrre	5
Ganf	Ranepi	1
Geeres	Malewa	1
Geide	Laane	4
Geidefraut	Ranarbifu	5
Heiligengeist	Rühawaimu	6
Heim	Rodu	4
Herb	Rolbe	5
Herbpromenade	Rolbe puiestee	5
Hering	Heeringa	3
Hermann	R. A. Germani	2/3
Heu	Heina	5
Hintere Sumpf	Sootaga	3
Holland	Hollandi	2
Holland, Neue	Uus Hollandi	Gafen
Holland-Gasse	Hollandi põit	2
Hospital	Hospitali	4
Hügel	Rünka	3
Hühnerzehgasse	Rana	3
Imanta	Imanta	3
Ingenieur	Inseneri	6
Invaliden	Invalidi	4
Israel	Israeli	3
Jafob	Jaafobi	3
Jakobson	C. A. Jakobsoni	2/3
Jansen	J. W. Janseni	3/2
Jerwe	Järwe	4
Joachimstaler, Gr.	Suur Juhkentali	3/4
Joachimstaler, Ml.	Wäike Juhkentali	3
Johannis	Jaani	6
Johannishoffche, Gr.	Suur Raewalla	3
Johannishoffche, Ml.	Wäike Raewalla	3
Jüri	Jüri	3
Kaarna	Kaarna	5
Kaddakcher Weg	Kadaka tee	5
Kalew	Kalewi	1
Kalk	Lubja	2'3
Kanalgasse	Jõe	2
Kanalgasse, Obere	ülem Jõe	2
Kanonengasse	Suurtüki	6
Kare Weg	Kaare tee	3/4
Karl	Kaarli	6

Karlos, Insel	Baljaasaar	1
Karlskirchen=Promenade	Kaarli puieätee	4
Karri, Große	Suur Karja	6
Karri, Kleine	Wäike Karja	6
Kasansche	Kaasani	3.
Kasernen	Kasarmu	3
Katharinentweg	Kadri tee	2
Kaufmann	Kaupmehe	4
Kentmann	Kentmanni	4
Kentmann=Gasse	Kentmanni põit	4
Kiefern	Männi	2
Kirchen	Kiriku	6
Kiili	Kiili	5
Kiire	Kiire	3
Kirchen=Gasse	Kiriku põit	6
Kirchen=Platz	Kiriku plats	6
Kirchhof, Neue	Uus Kirikuaiia	4/3
Kirsi	Kirsi	5
Klasing	Klaasingi	3
Klee	Härjapea	5
Kloster, Gr.	Suur Kloostri	6
Kloster, Kl.	Wäike Kloostri	6
Knospen	Wirtve	4
Köhler	J. Köhleri	2
Koidula, L.	L. Koidula	2
Koit	Koidu	5
Kommandantensteg	Kommandandi	6
Kompaß, Gr.	Suur Kompasfi	2/3
Kompaß, Kl.	Wäike Kompasfi	2
Kompaß, Mittlere	Kesk Kompasfi	2
König	Kuninga	6
Königstaler	Toom-Kuninga	5
Koppel	Kopli	1
Kordes	Kordese	5
Kosch	Kose	2
Kosgebue	Kotsebue	1
Kranich	Kure	3
Kranz	Pärja	5
Kreuzwald, Fr. A.	Fr. A. Kreuzwaldi	2/3
Krieg (Kriech)	Sõja	1
Kuduck	Käo	4
Kugel	Kuuli	3
Kulbarfi, Fr.	Fr. Kulbarfi	2
Kunder, J.	J. Kunderi	2
Kungla	Kungla	1
Kupfer	Wase	2

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.

Laboratorium	Laboratooriumi	6
Laewa	Laewa	5
Lager, Gr.	Suur Saagri	1
Lager, Kl.	Wäite Saagri	1
Latsberg, Gr.	Suur Lasnamäe	3
Latsberg, Kl.	Wäite Lasnamäe	3
Lang	Piff	6
Lätte	Lätte	4
Leete	Leete	4
Lehm	Biru	6
Lehm, Alte	Bana Biru	6
Lehrer	Opetajate	4
Leigri	Leigri	1
Lembit	Lembitu	3/4
Lennuf	Lennufi	3
Lerchen	Lõkese	4
Lesing	Lesingi	5
Linda	Linda	1
Linden	Miine	1
Luißen	Luiße	5
Luite	Luite	4
Luther	Lutheri	3
Maasita	Maasita	5
Madara	Madara	5
Magazin	Magasini	4
Magdalenen	Magdaleena	4
Majaden	Majafa	3
Mäfer	Maatri	3
Manegen	Maneesi	2
Marta	Marta	4
Marten	Mardi	3
Maschinen	Masina	3
Mauer	Müüritwähe	6
Mechanische	Mehaanika	5
Mehl	Jahu	1
Merimetsa	Merimetsa	5
Messing	Balgetwäse	1
Metall	Metalli	5
Minenhafen	Miinijsadam	1
Mineral	Mineaali	5
Mohn	Mooni	5
Mond	Kuu	5
Moos	Sambla	5
Mörtus	Mörtuse	5
Muru	Muru	5
Müden	Sääse	5
Mühlen	Besti	3

Mundten	Mundi	6
Münfen	Munga	6
Nachtigallen	Söbifu	4
Nafta	Nafta	2
Narbsche	Narwa maantee	2/3
Nebel	Ubu	5
Nelken	Nelgi	5
Nek	Wörgu	1
Neugasse	Uus	6
Neue Welt	Uue Maailma	4
Neuer Hafen	Uus Sadam	Hafen
Neuer Markt	Uus Turg	6
Nikolai	Niguliste	6
Nikolai-Gasse	Niguliste põit	6
Noole	Noole	1
Nord	Põhja	1
Nordwest	Loode	5
Nömmesche	Nõmme	4/5
Ofen	Ohju	4
Olai	Olewiste	6
Olewimägi (ehem. Gr. Profusberg)	Olewimägi (end. S. Broofusmägi)	6
Olga	Olga	5
Orase	Orase	5
Oskar	Oskari	5
Ost	Sommifu	3
Paadi	Paadi	Hafen
Pahle, Gr.	Suur Paala	3
Pahle, Al.	Wäite Paala	3
Palli	Palli	2
Parmu	Parmu	5
Paul	Paatoli	1
Bernaufche, Gr.	Suur Pärnu maantee	4
Bernaufche, Al.	Wäite Pärnu maantee	4
Petroleum	Petrooleumi	2
Pferde	Sobufe	6
Pielbeer	Pihlata	2
Piiskopi	Piiskopi	6
Planet	Planceedi	4
Polar	Polaari	1
Pösta, J.	J. Pösta	2
Pulber	Püssirohu	3
Pärna, J.	J. Pärna	2
Põhja puieste	Põhja puieste	1/6
Püü	Püü	4

Quellen	Uita	4
Rader	Rataskaevu	6
Rahumägischer Weg	Rahumäe tee	4
Rathausgasse	Raekoja	6
Rathausplatz	Raekoja plats	6
Regiment	Polgü	3
Reimann (ehem. Schübbe u. Simeon bis zur Bä- renstr.)	W. Reimani (end. Sube ja Siimoni kuni Karu tänawani)	2/3
Reinwaldi, A.	A. Reinwaldi	2
Ritter	Rüütli	6
Rosen	Rooši	3
Rosenkranz, Gr.	Suur Roosikrantši	4
Rosenkranz, Al.	Wäike Roosikrantši	4
Rote	Punane	3
Rüben	Raeri	4
Ruhe	Ruhke	4
Rulcobius	Rulkowius	4
Ruß	Wene	6
Russischer Markt	Wene turg	2
Russow	Russow	5
Sand	Viima	4
Sand, Breite	Viivalaia	3/4
Sandgasse, Breite	Viimalaia põit	4
Sand, Mittlere	Reš Viima	4
Sänger	Laulupeo	3
Saue	Saue	1
Schanzen	Kantši	3
Schienen	Koopa	5
Schleusen	Wesiwärawa	2
Schlitten	Saani	5
Schloßplatz	Loši plats	6
Schlucht	Kuristikü	2
Schmiede	Harju	6
Schmiedepforten-Anlagen	Harjutärawa mägi	6
Schnarwachtel	Räägu	5
Schoten	Kauna	4
Schübbe (jezt Reiman)	Sube (nüüd Reimani)	2/3
Schützen	Rüti	1
Schuh	Kinga	6
Schul	Kooli	6
Schwalben, Gr.	Suur Pääsufese	3
Schwalben, Al.	Wäike Pääsufese	3
Schweinsberg, Gr.	Suur Sõjamäe	3
Schweinsberg, Al.	Wäike Sõjamäe	3
Schweinsberg, Mittlere	Reš Sõjamäe	3

Seepromenade	Merepuiestee	1/2/68
Seil	Röie	1
Seifen	Seebi	4
Selters	Selterfi	3
September	Septembri	3
Side	Side	4
Siebers	Siiverfi	4
Siili	Siili	5
Silber (ehem. N. Spinat- jew)	Höbe (end. Wäike Spinat- jewi)	2
Simeon (v. der Bärenstr.)	Siimoni (Raru t. alates)	Safen
Sipelga	Sipelga	5
Sonnen	Wäikeje	5
Spangen	Söle	5
Speicher	Wida	6
Sperling	Warblase	5
Spufgasse	Waimu	6
Stahl	Terase	2
Stamm	Tiirve	4
Star	Kuldnoka	5
Stationsgasse	Jaama	2
Stein	Kitwi	4
Steinbruch	Kiivimurru	3
Stern	Tähe	5
Stille	Wäikne	4
Strahlen	Kiire	4
Strandpforten=Promenade	Rannamäe tee	6
Strandpforte, Gr.	Suur Rannawärato	6
Strandpforte, N.	Wäike Rannawärato	6
Stroh	Ole	5
Strom	Woolu	2
Stühm	Tuisu	4
Sturm	Tormi	2
Suitfu	Suitfu	4
Sulewimägi (ehem. N. Brofusberg)	Sulewimägi (end. W. Broofusmägi)	6
Sumpf	Soo	1
Syringen	Sireli	5
Söödi	Söödi	5
Söftra	Söftra	5
Sörensen	Söörenfi	5
Sörensen, N.	Wäike Söörenfi	5
Süd	Nöuna	4
Süda, Peter (ehem. Ofen, ein Teil)	Peeter Süda (end. Wju, iiks oša	4
Süftern	Munne	6

Taime		Taime	5
Tal		Dru	2
Tannen		Kuuse	2
Tarabella		Tarabella	5
Tasuja		Tasuja	3
Tataren		Tatari	4
Tataren, Neue		Uus Tatari	4
Tauben		Tui	5
Technische		Tehnika	5
Tiigi		Tiigi	4
Tobias, R.		R. Tobiasse	2
Torf		Turba	3
Trollblumen		Kullerkupu	5
Tulika		Tulika	5
Tulpen		Tulbi	5
Turm		Tornimäe	3
Töll		Töllu	1
Türnpuu, R.		R. Türnpuu	2/3
Ufer		Kalda	1/5af.
Uuse		Uuse	5
Veilchen		Rannitese	5
Viehweiden, Gr.		Suur Karjamaa	1
Viehweiden, M.		Wäike Karjamaa	1
Viktoria-Bücke		Waiikowi sild	5afen
Vogel		Vinnu	5
Volta		Volta	1
Vorstadt		Wewi	4
Waarika		Waarika	5
Wainu		Wainu	5
Waisenhaus (jeft Wis-	mar)	Wäestekooli (nüüd Wis-	5/6
Wall		Walli	6
Wambola		Wambola	3
Wasserfall		Joa	2
Wasserleitungen		Wäärenni	4
Wedengang		Saiatang	6
Wellen		Laine	2
Weisse		Walge	3
Weizenberg, A.		A. Weizenbergi	2
Wettrennen		Wõidujooksu	3
Wiedemann, F. J.		F. J. Wiedemanni	2
Wiesen, Obere		ülem Luha	4
Wiesen, Mittlere		Kesk Luha	4
Wiesen		Nasa	4/5
Willart		Willardi	5

Wilms, S.
Wind
Wismar
Wolken
Wurzel

Bement
Biegel
Bis
Boll
Bofuhr
Bweig
Bwirn

J. Wilmsi
Lunle
Wismari
Witwe
Juure

Tjemendi
Telliskivi
Sitti
Tolli
Suurdeweo
Oksa
Midi

2/3
4
5/6
5
5
4
1/5
1
6
4
4
1

Handelshaus „Sport“

Tallinn, Suur Karja 18. Tel. 446-00

Sämtliche
Sportartikel

Schuhwaren-Abteilung

Ärzte, medizinische Institute, Rechtsanwälte und Notare in anderen Städten.

Gemäß den gesetzlichen Vorschriften dürfen im öffentlichen Verkehr nur die estnischen Orts- und Straßennamen Anwendung finden.

Haapsalu.

Stadtverwaltung: Stadthaupt — Dr. S. Uiver, Stadt-
hauptgehilfe — E. Simson und Stadtrat — A. Pakri.

Kreisverwaltung: S. Lõssi 43.

Ärzte.

Uiver, Dr. S., Saue 9. ½9—11. (Innere u. Nervenkrankh.)
Stadtkrzt. Tel. 39.

Hoerschelman, Dr. M., Mere 17. 10—11 u. 4—5. (Innere,
Frauen- u. Kinderkrankheiten.) Leiter d. Stadt-Schlamm-
badeanstalt.

Aljas, Dr. M., Kooli 1. (Bahnärztl. Kabinett.)

Krause, Dr. F., (Chirurg), arbeitet am Kreiskrankenhaus, Wiede-
manni 24.

Bung, Marie (Innere Krankh.), Kooli 7.

Menteln, Dr. J. v., Wiedemanni 18. 10—11 u. 4—5. (Frauen-
und innere Krankh. u. Geburtshilfe.) Tel. 56.

Riesenkampff, Dr. Lydia, (Innere u. Infektionskrankh.). Karja 17.
Tel. 100. 9—11 u. 4—5.

Sander, Dr. W., Waba 6.

Siemann, Dr. J. (Innere u. Frauenkrankh.). Turuplatz 7.

Sööt, Dr. K., (Frauenkrankh. u. Röntgenologie). Põstri 1.

Schlamm- und Wasserheilanstalt Dr. Arronet u. Ko.

Mere 18/20. Tel. 20.

32 Bannen, Kohlensäureapparate. Saison vom 1. Juni bis zum
1. September.

Städtische Schlamm- und Badeanstalt.

Lüwa. Tel. 92.

Saison vom 1. Juni bis 15. September. Leitender Arzt Dr. M.
Hoerschelman.

Kreiskrankenhaus.

Waba 6. Tel. 87.

Weiter Dr. Sander.

Unentgeltliche Tuberkulose-Fürsorgestelle.

Sadama 2.

Leitender Arzt: Dr. Riesenkampff, 12—1 (Dienstags, Mittwochs,
Donnerstags und Freitags).

Fürsorgestelle für Mütter und Brustkinder.

Sadama 2.

Empfang unentgeltlich Dienstag u. Freitag von 1—2. Leitender Arzt Dr. v. Keweln.

Zahnarzt.

Teas, Meta, Waba 6. 10—1 u. 4—6.

Bereidigte Rechtsanwälte.

Meltz, B. Sadama 5. Tel. 1=26.

Delschlägel, G., Wiedemann 28.

Riesenkampff, A., Saue 16.

Kofen, W., Losji 37.

Notar.

Afermann, L., Wiedemann 15: Tel. 9.

Kuresaar.Stadtverwaltung: Stadthaupt — Johannes Perens.
Stadträte — R. Buchhöden Bar., A. Kärner.

Kreisverwaltung: Losji 1.

Ärzte.

Buras, Dr. Braina (Mund- u. Zahnkrankh.) Losji 9.

Buras, Dr. M. (Nervenkrankh.) Losji 9.

Goffmann, Dr. Werner, (Chirurg). 9—10 und 2—3. Losji 20.
Tel. 27.

Juhkan, Dr. Linda (Kinderkrankh.), Leiterin des Säuglings- und Mütterheims.

Karstens, Dr. W. (innere Krankh., Geburtshilfe. S. Sadama 23.

Köiv, Dr. Ida (innere Krankh.).

Lackshewit, Dr. L. (Augenkrankh.). Losji 10.

Martinson, Dr. G. (Frauenkrankh.). Pargi 2. Tel. 12.

Miershejovsk, Dr. A. (Frauenkrankh.). Allee 11. Tel. 3.

Tilk, Dr. A. (innere Krankh.). Pargi 1.

Kreisfrankenhaus. Lode. Tel. 28.

Städtische Schlammbadanstalt. Pargi. Tel. 6.

Schlammbadanstalt „Komasaar“. Allee 11. Tel. 122.

Neue Schlammbadanstalt. Pargi 8.

36 Bidezellen, Massage, Heißluftbehandlung, elektr. Kabinett,
Kohlensäurebäder auf chem. und mechan. Wege.**Zahnärzte.**

Berendson, A., Rauba 2a.

Saar, L., Komandandi 8.

**Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.**

Bereidigte Rechtsanwälte.

Stadelberg, W. Baron, Kubermangu 10.
 Treufeldt, Jaan, Kohtu 1. Tel. 50.
 Warest, P., Uus 14. Tel. 1=10.

Rechtsanwaltsgehilfen.

Grünhut, R., Piff 14.
 Fabre, René, S. Sadama 23.

Notar.

Lulla, A., Pargi 2=a.

Klarw.

Stadtverwaltung: Stadthaupt — J. Luts. Stadthaupt-
 gehilfe — J. Lust. Stadtrat — A. Offipotu.

Ärzte.

- Antropow, Dr. R., Wabaduse 33. 10—12 und 4—6. (Kinder-
 und innere Krankheiten.)
 Baron, Dr. J., Peetriplatz 8, W. 3.
 Becker, Dr. R., Kränholmer Krankenhaus. Tägl. v. 12—1 u. 5—6.
 Chirurgische und Frauenkrankheiten. Geburtshilfe.) Bei
 Dr. A. Kreeß, Suur 20 Dienstag und Freitag v. 7—8.
 Tel. 195 u. 37=1.
 Desebe, Dr. A., Wiru 6, W. 2.
 Dofelin, Dr. A., Walge 10. 2—3. (Innere Krankheiten.)
 Doilow, Dr. A., (Innere u. Geschlechtskr.), Uus Lin 12, W. 14.
 Erikson, Dr. A., (Chirurg), Malani 3.
 Gehn, Dr. L., (Innere Krankh.), Wiru 10, W. 2.
 Grigorjew, Dr. A., Koibu 5. 10—12 und 5—7. (Haut- und
 Geschlechtskrankheiten.)
 Grigorjewa, Dr. Afanassia, Stadthospital. 11—1. (Bakteriologie)
 Koibu 5. Tel. 18.
 Hertel, Dr. G., Peetriplatz 3. (Spezialität: Zahn- u. Mund-
 krankh.) Empfang werktgl. 10—12; ½5—½7 nachm.
 Hoffmann, Dr. R., (Chirurgie, Nasen-, Rachen- u. Ohrenkrankh.).
 Kränholmer Krankenhaus. ½1—1 u. ½5—½6. (Sonn-
 abends kein Empfang). Suur 20. Montag und Don-
 nerstag v. 6—7.
 Jakotolew, Dr. W., Westervalli 27. 5—7. (Frauen- u. Kinder-
 krankh.) Tel. 196.
 Känt, Dr. W. (Lungen- und Herzkrankh.). Kütli 18.
 Keerpärg, Dr. J. (Nasen-, Ohren- u. Halskrankh.) Eisenbahn-
 Apotheke.
 Kivilbusch, Dr. Sophie, Suur 15. 11—1 u. 5—7. (Augenkr.).
 Kreeß, Dr. A., Suur 20. 10—1 u. 5—7. (Innere u. Kinder-
 krankh., Erkrankungen der Geschlechtsorgane). Tel. 212.

- Ramsin, Dr. M., (Frauen- u. Geschlechtskr.), Raja 3.
 Lebedew, Dr. W., (Innere u. Geschlechtskrankh.), Wabaduse 29.
 Bekstein, Dr. Elise (Innere Krankh.), Suur 22.
 Gowitzki, Dr. A., Kracwi 14. 1—2 u. 5—7. (Nervenkrankheiten,
 Elektrisches Kabinett.)
 Luschkow, Dr. A. (Innere u. Nervenkr.), Beetri platz 7a.
 Masing, Dr. Olga (Innere Krankh.), Lulewiku 9, W. 1.
 Masing, Dr. W., Lulewiku 9, W. 1. (Geistes- u. Nervenkrankh.)
 Michelson, Dr. G., Rahu 12. (Innere Krankheiten. Anfertigung
 u. Untersuchung patholog. Präparate).
 Miländer, Wera (Frauen- u. Kinderkrankh.), Aus Riila 4, W. 2
 (Kreenholm).
 Medoschib, Dr. Alexandra (Innere u. Zahn-Krankh.), Balti 6.
 Plath, Dr. W., (Chirurgie, Hals-, Ohren- u. Nasenkrankh.), tägl.
 v. 11—12 im Krankenhause der Karwaschen Tuchmanu-
 faktur. Bei Dr. W. Masing, Lulewiku 9, Dienstag u. Frei-
 tag von 7—8 abends. Tel. 281.
 Röber, Dr. J., Salme 2.
 Rüttoff, Dr. Wibe, (Kinder- u. innere Krankh.), Flachsmannufaktur
 Nr. 25. Tel. 47. Empfang Lulewiku 9. Tel. 2—81.
 Montag u. Donnerstag v. 3—4.
 Rüttoff, Dr. Herbert, Flachsmannufaktur 25. Tel. 47. (Frauen-
 krankh. u. Geburtshilfe). Empfang privater Patienten:
 täglich v. 10—11, Donnerstags im Krankenhause der Tuch-
 manufaktur. Montag—Donnerstag 7—8 abends: Lule-
 wiku 9. Tel. 2=81.
 Reier, Dr. W., Westervalli 27. 4—5. Vormittags Stadtranken-
 haus. (Geschlechts- und innere Krankh.). Tel. 18.
 Striz, Dr. A., (Haut- und Geschlechtskrankh.). Walge 5.
 Sulg, Dr. S., Hermanni 15/17. 9—11 u. 3—5. Stadtarzt.
 (Haut- u. Geschlechtskrankheiten.) Tel. 19.
 Tüberg, Dr. J. (Innere u. Lungenkrankh.), Riitli 21, W. 4.
 Waisänen, Dr. Atele. Hermanni 15. (Frauen-Krankheiten.)

Stadtrankenhaus. Sapa 34. Tel. 18.

Chemisch-Bakteriologisches Laboratorium von A. Johansson.
 Wabaduse 29. 10—1 u. 5—7.

Zahnärzte.

- Baschis, Lija, Joala 15.
 Karf, Elisabeth, Riitli 18.
 Kajibow, Salme, Suur 10.
 Olew, Sullda, Hermanni 15.
 Sagore, Nabil, Suur 6.
 Schmidt, Linda, Kohn 9, W. 3.
 Suomilowa, Klarissa, Westervalli 34.
 Taaber, Helene, Suur 20.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
 Industrie und Privatverkehr.

Bereidigte Rechtsanwälte.

- Kranf, F. Dr. jur., Mäe 6. 9—3, Tel. 104.
 Kram, E., Tallinna 2.
 Kubin, B., Suur 3.
 Kurten, F. v., Suur 21; werktäglich v. 10—12.
 Klensti, S., Kaitvere 2.
 Kahl, A., Peetritung 2. Tel. 1=25.
 Kähler, L., Posti 64.
 Kehrberg, G., Waeßtemaja 26, W. 2.
 Keiß, F., Walge 10.

Rechtsanwaltsgehilfen.

- Neumann, Marie, Walge 10.
 Paul, S., Rahtu 7/9, W. 1.
 Waffiljew, F., Walge 10.
 Zur Mühlen, Roland v., Muß 9. 9—12 u. 4—6. Tel. 90.

Notare.

- Kanring, J., Peetri pl. 2.
 Meret (Madison), A., Posti 53.
 Wabel, J., Westervalli 6.

Nömmen.

- Stadtverwaltung: S. Pärnu mnt. 90/92. Tel. 520=08,
 522=08.
 Stadthaupt: L. Djatweßki. Stadthauptgehilfe — J. Kirkmann,
 Stadtrat — F. Wendach.
 Polizei und Adreßbüch: Pärnu mnt. 82. Tel. 520=15.

Ärzte.

- Abraham, Dr. W., Löuna 8 (Ärmere Krankh.).
 Ambros, Dr. Marie, Raja 4.
 Busch, Dr. W., S. Pärnu mnt. 99. 10—11 u. 4—5 (Kinder- u.
 innere Krankh.). Tel. 520=79.
 Glückmann, Dr. A., Ida 3. 10—12 u. 5—7. (Ärmere u. Kinder-
 krankh.). Tel. 521=49.
 Glückmann, Rosa, Ida 3.
 Jakobson, Dr. Ester, (Nerven u. innere Krankh.), Waldesi 21,
 W. 2.
 Kallas, Dr. Julie, (Frauenkrankh.). Kodu 1.
 Kallistivi, M., Die 31, W. 1.
 Kontschawto, Dr. Ludmilla, (Mund- und Zahnkrankh.). S. Pärnu
 mnt. 65.
 Mägi, Dr. Wagma, Kurme 16.
 Milbe, Dr. Hilma, Põllu 63.
 Partsinägi, Dr. Dweira, (Mund- u. Zahnkrankh.). Raudee 47.
 Semenov, Dr. Kamilla, Metsa 57. 10—12 u. 5— $\frac{1}{2}$ 7. (Haut-
 u. Geschlechtskrankh.). Tel. 521=27.

- Suursjöt, Dr. W., Barga 43.
 Thomson, Dr. Erhard, Silla 2. Tel. 522=20. 9—10 u. 5—6.
 (Innere u. Kinderkrankheiten).
 Trunsa, Dr. A., Raudee 29. 9—11 u. 4—5. (Stadtarzt, innere
 u. Frauenkrankh.). Tel. 520=58.
 Ungern, Dr., Die 15. Tel. 521=98. Empfang 10—11 u. 5—6.
 (Kinder- u. innere Krankh.)
 Wiburg, Dr. S., Lai 3.
 Wastalu, Dr. A., S. Pärnu mnt. 90/92. 9—11 u. 4—6. (Innere
 u. chirurgische Krankh.). Tel. 520=40. Stadtjanitätsarzt.
 Wornann, Dr. A., Kinderkrankh.). Rodu 1.
 Zirk, Dr. S., Raudee 47. Tel. 522=04. (Innere Krankh.) 5—7.

Heilanstalten.

- Sanatorium für Lungenkranke der Gesellschaft zur Bekämpfung der
 Tuberkulose in Estland. Sanatooriumi 3. Tel. 521=36.
 Leiter: Dr. E. Wulff. Anstaltsarzt: Dr. E. Thomson.
 Lungenanatorium der Revaler Gesellschaft zur Bekämpfung der
 Tuberkulose. Põllu 63. Eisenbahnhaltestelle Hiium. Tel.
 520=21.
 Säuglings- und Mütterheim, Rodu 1. Tel. 521=04.
 • Heilbadeanstalt und Badestube (Zirk. Rein und Wedenientso). Wald-
 defki 24. Tel. 523=08.
 Stadtambulatorium, S. Pärnu mnt. 92.

Bahnärzte.

- Jilves, Aline, Metsa 4.
 Eriks, Wanda, Pärnu mnt. 97. Tel. 520=97.
 Belowas, Amanda, Murme 14. Tel. 521=56.

Gebammen.

- Dordett, A., Piff 28. Tel. 520=77.
 Ewert=Grünthal, E., Walddefki 42. Tel. 520=41.
 Leufeld, A., Side 4.

Massenfen.

- Narman, Marie, Side 14.
 Ewert, Ella, Walddefki 44.
 Girt, Alice, Näituse 5.
 Hoffmann, Frieda, Hartu 11. 2—3. Tel. 524=34.
 Hesse, Sinaida, Lõuna 33.
 Neße, Alfriede, Raetru 6.
 Sarap, Marie, Apteegi 14.
 Seidelberg, Ahenia, Murme 35.
 Tomson, Erna, Kadaka pst. 45.

Tierärzte.

- Undrits, Dr. met. vet. Mar, Põllu 12, B. 4. 10—11 u. 3—5.
 Tel. 523=80.
 Bingisaar, Põllu 3. Tel. 523=28.

**Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
 Industrie und Privatverkehr.**

Apotheken.

Stadtapothek, S. Pärnu mnt. 92.
 A. Troffin, Apteegi 4. Tel. 520=69.

Notar. Rudolf Titmann, S. Pärnu mnt. 92. Tel. 522=06.

Post- und Telegraphenkontor.

Im Bahnhofsgebäude Nömmle.

Postagenturen.

Auf den Bahnhöfen Rahumäe, Hiiumäe, Piroimäe und Pääsküla
 (am Fahrkartenschalter).

Feuerwehr. Saama 4. Tel. 521=00.

Banken.

Nömmlesche Kooperativbank (Nömmle Majaomanikube Bank), S.
 Pärnu mnt. 92. Tel. 522=09.

Tallinna Krediit-Bank, Filiale Nömmle, Saama 14. Tel. 520=78.
 Revaler Vorschuß- u. Sparkasse (Tallinna Laenu- ja Hoiukassa),
 Raadtee 56. Tel. 521=31.

Autostrandplatz.

S. Pärnu mnt., am Markt. Tel. 521=96.

Deutscher Verein „Bürgermusse“.

Waldek 24.

Vorsitzender: A. Studemeister, Geschäftsführer: Ing. E. Eichelberg,
 Kassierer: B. Sacharow.

Atelier

Ed. Maska

Originelle kunstgewerbliche
 Lederarbeiten und
 Kunststeinbände als

Geschenke u. Andenken

Tallinn, Kunstihoone

Tel. 443-58

Verzeichnis der Straßen der Stadt Römme.

Estonisches Register.

Gemäß den gesetzlichen Vorschriften dürfen im öffentlichen Verkehr nur die estnischen Orts- und Straßennamen Anwendung finden.

Aate — Ideen	Kase — Birken
Aia — Garten	Kastani — Kastanien
Allika — Quellen	Kasteheina — Taugras
Apteegi — Apotheker	Kemade — Frühlings
Ajtri — Altern	Kingu — Hümpel
Auto — Auto	Kirifu — Kirchen
Edela — Südwest	Kirji — Kirchen
Edu — Fortschritt	Kiifas — Schmale
Glehni — Glehn	Kizbergi — Kizberg
Haawa — Espen	Kivi — Stein
Haldija — Elfen	Kivimäe — Kivimäggi
Hallitivi — Hallitivi	Kodu — Heim
Harfu — Hartfische	Koidu — Koit
Herne — Erbsen	Koidula — Koidula
Hiiu — Hiiu	Kotta — Adler
Hirve — Heh	Kraavi — Graben
Hommiku — Morgen	Kreuzwadi — Kreuzwald
Hõimi — Verwandtschafts	Kruusa — Grand
Jaama — Bahnhof	Kuldnoa — Staren
Jalafa — Ulmen	Kungla — Kungla
Janseni — Jansen	Kurni — Kurni
Jda — Ost	Kõie — Seil
Jõe — Fluß	Kõla — Schall
Jõhwiita — Kransveer	Kõiver — Krumme
Järve — See	Käbi — Kapfen
Kaare — Bogen	Käo — Kuckuck
Kaasiku — Birkenwald	Künka — Hügel
Kadaka puiest. — Kaddassche	Laane — Heide
Promenade	Lai — Brett
Kaevu — Brunnen	Laulu — Gesang
Kaitse — Schutz	Leegi — Flamme
Kaja — Echo	Lehe — Blatt
Kalda — Abhang	Leina — Trauer
Kalevi — Kalew	Lemmiku — Lieblings
Kalju — Felsen	Lepa — Ellern
Kaluri — Fischer	Liitva — Sand
Kanarbitu — Heidekraut	Lille — Blumen
Kandle — Harfen	Linda — Linda
Kannisepe — Weiszen	Liinu — Vogel
	Loode — Nordwest
	Lootuse puiest. — Hoffnungs-
	Promenade
	Loõji — Schloß

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.

Luige — Schwänen
 Luule — Boesie
 Lõhmuse — Linden
 Lõo — Verchen
 Lõuna — Süd
 Lätte — Glanz
 Läte — Läta
 Lääne — West
 Lübite — Kurze

Maasika — Erdbeeren
 Malewa — Heeres
 Manala — Manala
 Marja — Beeren
 Marji — Marisch
 Mesila — Wienenstoc
 Metja — Wald
 Winnika — Winnika
 Mootori — Motor
 Murata — Merbeeren —
 Muru — Rasen
 Mustamäe — Höhenhaupt
 Mäe — Berg
 Mängu — Spiel
 Mäanna — Siefen
 Männitu tee — Männit

Nelgi — Nelken
 Niidu — Heuschlag
 Nürne — Flur
 Näituse — Ausstellungs

Oa — Bohnen
 Olewi — Olev
 Oru — Tal

Paište — Schein
 Palli — Ball
 Pappi — Pappel
 Pargi — Park
 Pidu — Fest
 Pihlata — Pielbeer
 Piiri — Grenz
 Piirmani — Piirman
 Piff — Lang
 Pikkeri — Piffer
 Pilliroo — Schilf
 Pioneeri — Pionier
 Plangu — Baun

Ruhke — Ruhe
 Ruuvilja — Obst
 Rõhja — Nord
 Rõllu — Feld
 Raitese puistee — Sonnen-
 Promenade
 Rärja — Kranz
 Rärnu mt. — Bernnische
 Rärnu mt. Wana — Bern-
 nische Alte

Rahu — Friedens
 Rayumäe — Rahumägi
 Raja — Scheide
 Ratta — Rad
 Raudtee — Eisenbahn
 Remmelga — Weiden
 Restorani — Restaurant
 Roheline — Grüne
 Rohula. — Rohula
 Roosi — Rosen
 Kulli — Walzen
 Rõõmu puistee — Freuden-
 promenade
 Rännafu puistee — Wander-
 promenade

Saare — Eschen
 Safala — Safala
 Salu — Gain
 Sambla — Moos
 Sanatoriumi — Sanatorium
 Seedri — Ledern
 Seene — Pilz
 Side — Verbindung
 Silikaadi — Silikat
 Silla — Steg
 Sireli — Flieder
 Soo — Sumpf
 Staadioni — Stadion
 Sulevi — Sulew
 Suurtüki — Kanonen
 Suwila — Willen
 Sõbra — Freunde
 Sõlme — Knoten
 Sõnajala — Farn
 Sõõri — Ring
 Säte — Strahlen
 Särje — Bleier

Taara — Taara
 Tamme — Eichen
 Tamniku — Eichwald
 Tedre — Wirtshahn
 Tehase — Werk
 Tiigi — Teich
 Toome puistee? — Toome-
 Promenade
 Torn — Turm
 Trepi — Treppen
 Trummi — Brücken
 Tulika — Hahnenfuß
 Turba — Dorf
 Tähe — Stern
 Tööstuse — Gewerbe

 Urva — Knospen
 Hus — Neue

 Wabaduse puistee — Frei-
 heitspromenade
 Wahe — Zwischen

Wahtra — Ahorn
 Waigu — Harz
 Waikne — Stille
 Wainu — Anger
 Waldefi — Waldecker
 Walguse — Nacht
 Walli — Wall
 Wanemuise — Wanemuine
 Westi — Mühlen
 Wikerkaare — Regenbogen
 Woolu — Strom
 Wöidu — Sieges
 Wäratwa — Pforten

 Ohtu — Abend
 Die — Blüten
 Ditse — Blüh
 Onne — Glück
 Duna — Apfel
 Näsi — Essen
 Döpitu — Nachtigallen
 Alemiste — Ratzberg

Deutsches Register.

Gemäß den gesetzlichen Vorschriften dürfen im öffentlichen Verkehr nur die estnischen Orts- und Straßennamen Anwendung finden.

Abend — Ohtu
 Abhang — Kalda
 Ackerbeeren — Wäratwa
 Adler — Kotka
 Ahorn — Wahtra
 Anger — Wainu
 Apfel — Duna
 Apotheker — Apteegi
 Astern — Astri
 Ausstellungen — Näituse
 Auto — Auto

 Bahnhof — Jaama
 Wall — Walli
 Beeren — Märja
 Berg — Mäe
 Bienenstock — Mesila
 Birken — Kase
 Wirtshahn — Tedre
 Wirtswald — Kaasiku
 Blatt — Lehe

Bleier — Särje
 Blumen — Lille
 Blüh — Ditse
 Blüten — Die
 Bogen — Kaare
 Bohnen — Da
 Breit — Lai
 Brunnen — Kaetou
 Brücken — Trummi

 Echo — Raja
 Eichen — Tamme
 Eichwald — Tamniku
 Eisenbahn — Raadtee
 Efen — Galdija
 Ellern — Lepa
 Erbsen — Herne
 Erdbeeren — Maaasila
 Eschen — Saare
 Espen — Kaatwa
 Essen — Näsi

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

Farn — Eõnajala
 Feld — Põllu
 Felsen — Kalju
 Fest — Pidu
 Fischer — Kaluri
 Flammen — Leegi
 Lieder — Sireli
 Flur — Murme
 Fluß — Jõe
 Fortschritt — Edu
 Freiheitspromenade — Ba-
 baduse puieštee
 Freudenpromenade — Rõõmu
 puieštee
 Freunde — Eõbra
 Friedens — Rahu
 Frühlings — Kevade

Garten — Via
 Gesang — Laulu
 Gewerbe — Tõõstuse
 Glanz — Väike
 Glehn — Glehni
 Glück — Onne
 Graben — Kraavi
 Grand — Kruusa
 Grenz — Piiri
 Grüne — Roheline

Hahnenfuß — Tulita
 Hain — Salu
 Hallitwi — Hallitwi
 Harfen — Kandle
 Hartſche — Hartu
 Harz — Waigu
 Heeres — Malewa
 Heide — Laare
 Heidekraut — Kanarpiku
 Heim — Kodu
 Heuſchlag — Niidu
 Hiin — Hiin
 Hofnngspromen. — Lootuse
 puieštee
 Hohenhaupt — Mustamäe
 Hügel — Künka
 Hümpel — Kingu

Jansen — Janseni
 Ideen — Aate

Kaddafſche prom. — Kadaka
 puieštee
 Kalew — Kalewi
 Kanonen — Suurtüü
 Kaſtanien — Kaſtani
 Kiefern — Männa
 Kirchen — Kirik
 Kirſchen — Kirſi
 Kißberg — Kißbergi
 Kiwiäggi — Kiwiimäe
 Knospen — Urwa
 Knoten — Eõlme
 Koidula — Koidula
 Koit — Koidu
 Kransbeer — Jõhwiſa
 Kranz — Päria
 Kreuzwald — Kreuzwaldi
 Krumme — Kõiver
 Kuckuck — Käo
 Kungla — Kungla
 Kurni — Kurni
 Kurze — Vühite

Lafberg — Ülemiste
 Lang — Pitt
 Lerchen — Lõo
 Licht — Walguſe
 Lieblings — Lemmiku
 Linda — Linda
 Linden — Lõhmuse
 Läte — Läte

Manala — Manala
 Marſch — Maru
 Minnifa — Minnifa
 Moos — Sambla
 Morgen — Hommiku
 Motor — Mootori
 Männik — Männiku tee
 Mühlen — Weſti

Nachtigallen — Eõpiku
 Nellen — Nelgi
 Neue — Nus
 Nord — Põhja
 Nordweſt — Loode

Obſt — Puutvilja
 Olev — Olevi
 Oſt — Jda

Bappel — Pappi
 Bart — Pargi
 Bernausche — Pärnu mnt.
 Bernausche Alte — Pärnu
 mnt. Wana
 Birken — Bärnava
 Biebeer — Bihala
 Birnmann — Piirmani
 Bitter — Pifferi
 Bilz — Seene
 Pionier — Pioneri
 Poesie — Luule

Quellen — Allifa

Rad — Ratta
 Rahumägi — Rahumäe
 Rasen — Wuru
 Regenbogen — Biferkaare
 Reh — Hirve
 Restaurant — Restorani
 Ring — Sööri
 Rohula — Rohula
 Rosen — Rooji
 Ruhe — Puhfe

Sakala — Sakala
 Sanatorium — Sanatoriumi
 Sand — Liitva
 Schall — Kõla
 Scheide — Raja
 Schein — Päiste
 Schilf — Pilliroo
 Schloß — Kõsi
 Schmale — Kiffas
 Schuß — Kattse
 Schwänen — Luige
 See — Järve
 Scil — Kõie
 Sieges — Wõidu
 Silifat — Silifaadi
 Sonnen=Promenade — Päi=
 feje puistee
 Spiel — Mängu
 Stadion — Stadioni
 Staren — Kuldnoka
 Steg — Silla
 Stein — Kivi
 Stern — Tähe

Stille — Waitne
 Strahlen — Säde
 Strou — Woolu
 Sulew — Sulewi
 Sumpf — Soo
 Süd — Lõuna
 Südwest — Edela

Taara — Taara
 Tal — Dru
 Taugras — Kasteheina
 Teich — Tiigi
 Toome=Promenade — Toome
 puistee
 Torf — Turba
 Trauer — Veina
 Treppen — Trepi
 Turm — Tornii

Ulmen — Jalaka

Weilchen — Mannifese
 Verbindung — Side
 Verwandtschafts — Hõimu
 Willen — Suwila
 Vogel — Linnu

Wald — Metsa
 Waldecker — Waldeki
 Wall — Walli
 Walzen — Kuui
 Wanderpromenade — Män=
 naku puistee
 Wanemuine — Wanemuise
 Weiden — Kimmelga
 Werk — Tschafe
 West — Lääne

Wapfen — Kõbi
 Wau — Plangu
 Wiedern — Seedri
 Zwischen — Wahe

Paide.

Stadtverwaltung: Stadthaupt — G. Wärli, Stadträte—
F. Troffi u. O. Vaube.

Kreisverwaltung: Tallinna 6.

Ärzte.

Gutfelbt, Dr. B. (Frauenkrankh. u. Geburtshilfe.) Piff 7.

Gänge, Dr. B. (Chirurg.) Lia 10.

Müller, Dr. A. (Augen-, Ohren-, Nasen- und innere Krankh.)
Schularzt der Deutschen Schule. Piff 15. Empfang 9—12
und 5—6. Tel. 19.

Naaris, Dr. (Innere Krankh.) Kreisarzt. Liigi 7. Tel. 13.
Empfang 8—10 u. 4—5.

Reinthal, Dr. B. (Innere Krankh.) Tallinna 11.

Stadt Krankenhaus.

B. Lia 14. Tel. 39.

Järvamaa'sches Krankenhaus.

Pärnu 10. Tel. 42.

Leiter: Dr. Naaris.

Zahnärzte.

Leischeto, Marie, Tallinna 5.

Wöörmann-Wöbler, Linda, Turuplats 3.

Bereidigte Rechtsanwälte.

Beemann, R., Tallinna 25. Tel. 1=22.

Leppik, A. Piff 9.

Rechtsanwaltsgehilfen.

Leemann, G., Lai 10. Tel. 65.

Ottas, G., Tallinna 24.

Notar.

Vaane, E. Lai 10.

Paldiski.

Stadtverwaltung: Stadthaupt — Joh. Dres. Stadt-
hauptgehilfe — R. Grep. Stadtrat — A. Treugut.

Arzt.

Studemeister, Dr. P. (Innere Krankh. u. Chirurg.) Tel. 10.
Peetri 40.

Petseri.

Stadtverwaltung: Stadthaupt — A. Ruusmann. Stadt-
hauptgehilfe: J. Kelder, Stadtrat: J. Sangmus.

Kreisverwaltung: Kloster.

Ärzte.

Elias, Dr. Ljubow (Innere Krankh.). Batfali 2, W. 3.
 Groschow, Dr. M. (Innere Krankh.). Smolenski 26.
 Järjo, Dr. S., Wabaduse 5, W. 6. (Innere Krankheiten, Chirurg.)
 Kelder, Dr. S., Lia, eig. Haus.
 Mablapuu, Dr. G., Lia 8.
 Neräfa, Dr. Elmire, Liigi 2.
 Niinemann, Dr. A., Stadtarzt. Rastani, Haus Pantalon.
 Rosjon, Dr. A., Pihtwa 45.

Zahnärzte.

Naperstoto, Soja, Riia 48.
 Pefarstaja, Olga, Pihtwa 37.
 Roht, Wlode, Wöru 3.
 Rosalif, Psenia, Tartu 10a.
 Zyganfotwa.

Bereidigte Rechtsanwälte.

Dornidontoto, S. Rastani 2, W. 1.
 Jungmann, G., Haus d. Gesti Bank.
 Kanger, J., Lia 8. Tel. 1=24. Empfang: 8—9 u. 4—6.
 Kurze, M., Wabaduse 16.
 Matse, J., Wöru 3.
 Peterson, W., Tartu 7.
 Warrul, A., Lia 8. Tel. 38.

Rechtsanwaltsgehilfen.

Gonestoto, P., Pihtwa 35.
 Leibmann, G., Lia 9.
 Schuwaloto, M., Tartu 24.
 Riis, F., Wabaduse 16.

Notare.

Eide, A., Lia 3.
 Piip, J., Lia 8.

Wöltfamaa.

Stadtverwaltung: Stadthaupt — Georg Kold. Stadthauptgehilfe: E. Keial. Stadtrat — A. Gutmann.

Ärzte.

Freh, Ellen (Innere Krankh.). Koski 10.
 Prima, Dr. R., Stadtarzt. (Chirurg. u. innere Krankh.) Westi 1.
 Tel. 54.
 Prima, Dr. Pärja, Westi 1. (Mund- u. Zahnkrankh.)
 Ruus, Dr. J., Jögetwa 21. Haut-, Geschlechts-, Nieren- u. Blasenkrankh.)

Krankenhaus: Raju 1. Tel. 55.

**Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
 Industrie und Privatverkehr.**

Bahnärzte.

Michelson, Paula, Raju 5.
Smironin, Alice, Raju 1.

Bereidigte Rechtsanwälte.

Karif, E. Tamme 7.
Kongas, G., Pargi 3.
Pödderjón, J., Jõgeva 10.
Reial, E., Jõgeva 19.

Rechtsanwaltsgehilfen.

Roof, E.
Peterson, P., Lille 4. Tel. 2.
Sulg, E., Ruperjanotvi 5.

Notar.

Vindeberg, Ed., Jõgeva 20.

Pärnu.

Stadtverwaltung: Stadthaupt — Oskar Kasf. Stadt-
hauptgehilfe — G. Soo. Stadtrat — R. Zube.
Kreisverwaltung: S. Seps 16.

Ärzte.

Binmann, Ella, Kuninga 40. (Zahnärztl. Kabinett.)
Blant, Dr. J. (Innere Krankh.) Wilmsi 15.
Brafmann, Dr. Th. (Innere, Frauen- u. Kinderkrankh.) Stadt-
frankenhaus.
Buc, Dr. A., Kiiitli 34. 10—1 u. 4—6. (Nerven- u. innere
Krankheiten.)
Dahl, Dr. Fr., Kuninga 28. 10—12 u. 5—6. (Innere Krankh.)
Flaks, Gaim, (Zahnkrankh.); Kiiitli 31.
Fromm, Dr. O. (Innere Krankh.) Karja 9.
Hörschelmann, Dr. E., Brafmanni 26. Stadtfrankenhaus. 3—5.
(Chirurgische u. Frauenkrankh.) Tel. 71.
Jürgens, Dr. E., Kiiitli 14. 9—12 u. 3—5. (Chirurgische u.
Frauenkrankheiten.) Tel. 355.
Kaar, Dr. E., Schularzt, Kuninga 22. 10—12 u. 5—6. Haut-
Geschlechts- u. innere Krankh.) Tel. 127.
Kuff, Dr. J., Wilmsi 19. 10—12 u. 3—5. (Innere u. Frauen-
krankh.) Tel. 58.
Leppik, Dr. A., Via 12. 10—12 u. 4—6. (Augenkrankh.) Tel. 58.
Lewin, Dr. A., Jalaka 4. 10—12. u. 4—6. (Innere u. Kinder-
krankh.) Tel. 265.
Luig, Dr. Christine (Frauenkrankh.). Supelus 12.
Mühlén, Dr. R. von Zur, Suur Seps 11. 10—12 u. 3—5.
(Chirurgische u. Frauenkrankheiten.)

- Mühlen, Dr. W. v. Zur, Postka 7. 10—12 u. 4—5. (Innere u. chirurgische Krankheiten.) Tel. 200.
 Nirk, Dr. S., Suur Sepa 21. 2—3. (Innere u. Kinderkrankh.)
 Perfer, Dr. J. (Innere, Ohren-, Nasen- u. Rachenkrankh. Chirurg.). Kiiütli 29.
 Schanin, Dr. J., Wingi 17.
 Siegel, Dr. E., Wee 4. 9—11 u. 3—5. (Innere, Frauen- u. Geschlechtskrankh. Geburtshilfe.) Tel. 289.
 Stammberg, Dr. E., Riia 11. 9—12 u. 3—5. (Innere Krankh.) Tel. 236.
 Tanilas, Dr. B., Wee 23.
 Taros, Dr. R. (Innere, Haut- u. Geschlechtskrankh.) Pärnu 6. 10—12 u. 6—7.
 Tomberg, Dr. Julie, Wee 4. Tel. 234.
 Tomberg, Dr. D., Leiter des Bakteriolog. Kabinetts. Wee 4. 5—6. (Kinder- u. innere Krankheiten.) Tel. 234.
 Tomingas, Dr. Fr., Wilmsi 11.
 Tumma, Dr. E., Leiter des Stadtfrankenhaus. Postka 12.
 Tumma, Dr. E., Leiter des Stadtfrankenhaus. Postka 12. 9—11 u. 3—5. (Chirurg. u. Augenkrankh.) Tel. 41.
 Ustalu, Dr. S., Karja 11. 10—12 u. 3—5. (Innere Krankh.) Tel. 162.
 Wessar, Dr. A. (Frauenkrankh.) Brafmanni 20.
 Wreintal, Dr. Pauline, Wingi 17. Arzt an der Beratungsstelle für Kinder u. Frauen.

Stadtfrankenhaus.
 Sillutus 6. Tel. 71.

Neue Kur-Badeanstalt. Im Kurpark

Zahnärzte.

- Karpolwa, Kaissa, Karja 4.
 Letwin, Chaja, Riia 2.
 Meri, Helmi, Wöimlemise 6, eig. Haus.
 Siil, Alma, Kiiütli 35.
 Tammann, A., Säfte 5.
 Toomväli, Silja, Kiiütli 47.
 Rau, E., Suur Sepa 7.

Bereidigte Rechtsanwälte.

- Böhtlingk, O. v., Hus 6. 9—10 u. 4—5. Tel. 366.
 Järw, J., Wilmsi 14. Tel. 55.
 Johansson, W., Kuninga 22. 9—10 u. 3—5. Tel. 2=70.
 Raige, E., Riia 42.
 Roschemäfin, A., Jänefelja 13. Tel. 34.
 Reesment, J., Riia 6. Tel. 25.
 Viit, J., Riia 50.
 Peterson, Artur, Pargi 2. Tel. 5=01.

**Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
 Industrie und Privatverkehr.**

Reimann, G., Via 8. Tel. 1=98.
 Tallo, J., Kiiitli 47.
 Tõnnisson, A., Kiiitli 34, Tel. 4=43.
 Willmann, C., Kiiitli 36. Tel. 2=74.

Rechtsanwaltsgehilfen.

Gansen, M., Koofi 9.
 Jaanhold, G., Kiiitli 36. Tel. 2=74.
 Limanin, J., Wilmsi.
 Soortak, J., Wilmsi 15. Tel. 2=67.
 Stachelberg, Dr. jur. D. Baron. Kiiitli 27. 9—10 u. 4—5.
 Tel. 387.
 Tomson, G., Wilmsi 14.
 Waffil, P., Kiiitli 36.
 Zube, Fr., Kiiitli 36.

Notare.

Gansschmidt, A., Kuninga 1.
 Kullasepp, L., Brackmanni 2.
 Nõmm, A., Wilmsi 7.

Hafwere.

Stadtverwaltung: Stadthaupt — A. Urwisson, Stadt=
 wäte — D. Palkisto u. A. Naba.
 Das Wirumaa'sche Kreisamt: Kadrina tee 1.

Ärzte.

Eberhardt, Dr. A. (Innere, Kinder-, Ohren-, Nasen-, Rachen-
 u. Geschlechtskrankh., Bacteriologisches Laboratorium.)
 9—1 u. 4—6. Pikk. 16. Tel. 69.
 Feimann, Dr. Tutoja. (Innere Krankh.) Saada 4. Tel. 272.
 Golomb, Dr. M. (Frauenkrankh., Zahnkrankh.) Lai 15.
 Golomb, Dr. S. (Halss- u. Nasenkrankh.) Lai 7. Tel. 64.
 Gaho, Dr. J. (Innere Krankh.) Kreisarzt. Kadri tee 1. Tel. 44.
 Gildewand, Dr. W. (Frauen-, Chirurg-, innere u. Geschlechts=
 Krankh., Geburtshilfe.) 9—12 u. 3—5. Pikk. 18. Tel. 149.
 Hoffmann, Dr. E. (Geburtshilfe u. Innere Krankheiten.) 10—3.
 Pikk. 58. Tel. 56.
 Quif, Dr. W. (Chirurg.) Pikk. 13. Tel. 68.
 Krooni, Natalie (Zahnkrankh.) Lai 17.
 Kullasepp, Dr. A. (Kinder- u. Innere Krankheiten.) 9—12 u.
 ½4—½5. Pikk. 14. Tel. 288.
 Kulli, Dr. S. (Frauenkrankh.) Lai 17. Tel. 249.
 Männif, Dr. A. (Chirurg. Krankh.) Lai 18.
 Muradjanis, Dr. B. (Innere-, Kinder- u. Frauenkrankheiten.)
 9—1 u. 4—7. Tallinna 22. Tel. 252.
 Oja, Dr. W. (Innere u. Geschlechtskrankh.) 8—10 u. 3—5.
 Parwati 7. Schularzu. Tel. 197.

- Beterson, Dr. E. (Innere Krankh.) Tallinna 38. Tel. 239.
 Seemann, Dr. M. (Augenkrankh.) Tallinna 24.
 Sild, Dr. E. (Chirurg, Haut- u. Geschlechtskrankh.) Stadtarzt.
 Pikk 30.
 Laich, Dr. E. (Knochen- und Gelenkkrankh.) Waskali, eig. Haus.
 Tenorist, Dr. (Innere Krankh.) Tallinna 46.
 Tõivas, Dr. J. (Innere- u. Geschlechtskrankh.) 9—2 u. 5—7.
 Laaba 3. Tel. 7.
 Uti, Dr. E. (Innere Krankh.) Pikk 15. Tel. 212.
 Wichmann, Dr. W. (Chirurg. u. Frauenkrankh.) Kohuaia 19.
 Tel. 239.
 Willems, Dr. R. (Chirurg). Pärna.

Stadtfrankenhaus Wene 2. Tel. 102.

Privatfrankenhaus. Meffandri 9.

Bahnärzte.

- Ervald, Eleonora, Lööstuse 4.
 Jaurit, Marie, Tallinna 8.
 Soon, Hilba, Pikk 14.
 Lombach, Alara, Pikk 17.
 Pflaf, Feiga, Tallinna 5.

Bereidigte Rechtsanwälte.

- Gasselblatt, E., Pikk 15. Tel. 1=84.
 Koolmann, R., Lai 11. Tel. 1=58.
 Krüsi, J., Pikk 13. Tel. 1=46.
 Krooni, A., Lai 17. Tel. 2=97.
 Krause, R., Pikk 13. Tel. 1=46.
 Kuiti, M., Pikk 46. Tel. 1=69.
 Kirt, R., Tallinna. Tel. 2=18.
 Lepš, A., Lai 20. Tel. 2=08.
 Maybell, Bar. E., Pikk 22.
 Mägi, W., Tallinna 25. Tel. 33.
 Moistus, R., Pikk 38.
 Osman, A., Pikk 17. Tel. 2=28.
 Randmets, B., Lai 18.
 Schnering, J., Pikk 24. Tel. 2=16.
 Liefeldt, J., Tallinna 24. Tel. 2=59.
 Heismaldt, W., Tallinna 20.

Rechtsanwaltsgehilfen.

- Boonhoff, E., Pikk 24. Tel. 2=16.
 Federmann, E., Tallinna 50. Tel. 2=70.
 Guil, Pikk 13.
 Reber, Lai 20.
 Rehtmets, E., Lai 9=b.
 Salgi, A., Lai 17.

Sirelpää, Tallinna 24.
 Truupõld J., Pikk 17. Tel. 2=28.

Notare.

Annus, Lai 4.
 Babeste, S., Tallinna 25. Tel. 37.

Zapa.

Stadtverwaltung: Stadthaupt — K. Martin, Stadt=
 hauptgehilfe — O. Pelska, Stadtrat — B. Rooba.

Ärzte.

Jasskowitz, Dr. A., Saama 6.
 Karo, Dr. K., Umbla 39.
 Ribbermann, Dr. B. Eisenbahnarzt.
 Kaljas, Dr. K., Pikk 6.
 Scher, Dr. Reine, Saama 4.
 Ustav, Dr. P. (Innere- u. Frauenkrankheiten). Pikk. 11.

Zahnarzt.

Rupfer, Lidia, Pikk 9.

Bereidigte Rechtsanwälte.

Raber, Helmi, Apteegi 4. Tel. 20.
 Baher, A., Eplamaadi 8. Tel. 21.

Rechtsanwaltsgehilfen.

Vintov, A., Apteegi 4. Tel. 20.
 Warrs, E., Eplamaadi 8.

Notar.

Martov, S., Pikk 18. Tel. 58.

Zartu.

Universität.

Rektor: Prof. J. Köpp.

Prorektore: Prof. S. Kruus.

Prof. Dr. phil. nat. S. Jaakson.

Defane: Prof. Dr. theol. stellvertr. O. Silb (theol.), Prof.
 P. Halliste (phil. Fak.), Prof. E. Ein (jurist.), Prof. Dr. med.
 K. Schläkman (mediz.), Prof. S. Niisoja (math.-naturw. F.),
 Technische Abteilung Prodekan S. Berliß (Dozent), Prof. A.
 Mathiesen (landw.), Prof. E. Rootz (tierärztl.). Pro=
 dekan: Doz. K. Mark (handelsw. Abt. d. jur. F.).

Wissenschaftliche Anstalten der Universität.

1. Bibliothek. 2. Kunstmuseum. 3. Museum väterländischer
 Altertümer. 4. Sternwarte. 5. Institut für Mathematik und

Mechanik. 6. Pharmazeutisches Institut. 7. Chemisches Institut. 8. Physikalisches Institut. 9. Laboratorium für Experimental-
Biologie. 10. Mineralogisches Kabinett. 11. Zoologisches Institut. 12. Geographisches Kabinett. 12. Botanisches Institut. 14. Meteorologisches Observatorium. 15. Anatomisches Institut. 16. Histologisches und vergleichend-anatomisches Institut. 17. Physiologisches Institut. 18. Pathologisches Institut. 19. Pharmakologisches Institut. 20. Institut für gerichtliche Medizin. 21. Hygienisches Institut. 22. Chirurgisches Operations-Kabinett. 23. Geologisches Kabinett. 24. Hygien.-bakteriologisches Laboratorium. 25. Bakteriologisches Kabinett. 26. Zootechnisches Institut. 27. Samenbau- und Sortier-Institut. 28. Kabinett für Bodenkunde und landwirtschaftliche Chemie. 29. Forstwirtschaftliches Kabinett. 30. Kabinett für praktische Zoologie. 31. Landwirtschaftliche Maschinen. 32. Landw. Versuchstation in Raabi. 32. Institut für Leibesübungen.

Universitäts-Kliniken.

1. Therapeutisch-medizinische Klinik. 2. I. Chirurgische Klinik. 3. Frauenklinik. 4. Röntgenkabinett. 5. Ophthalmologische Klinik. 6. Klinik für Geisteskrante. 7. Poliklinik für Ohren-, Nasen und Halskrankheiten. 8. Dermatologische Poliklinik. 9. Poliklinik für innere Krankheiten. 10. Klinik für Kinderkrankheiten. 11. II. Chirurgische Klinik. 12. Klinik für innere Krankheiten. 13. Nerven-Klinik. 14. Klinische Apotheke.

Nach amtlichen Daten besitzt die Dorpater Universität 194 Lehrkräfte, davon ord. Professoren 58, außerordentl. Professoren 10, stellvert. Prof. 5, Dozenten 26, stellvert. Dozenten —, Privatdozenten 42, im Auftrage lesen 28, Hilfskräfte sind 25.

Die Zahl der Studierenden beträgt 3241, davon Studenten 2331 und Studentinnen 910. Der Nationalität nach befinden sich unter den Studenten: Esten 2712, Deutsche 238, Russen 151, Juden 96, Letten 9, Finnen 6, Schweden 8, Polen 11, Dänen 1, Gruffier 1, versch. Nationalitäten 8. Von den Studenten sind 3177 estländischer Staatsangehörigkeit, 64 sind Ausländer.

Stadtverwaltung: Stadthaupt — Alexander Tönisson.
Stadthauptgehilfe — R. Luik. Stadträte — J. Koo und R. Sinka.

Kreisverwaltung: Promenadi 2.

Ärzte.

Amon, Dr. A., Turu 7. (Haut- u. Geschlechtskrankh., Frauenkrankh.)
Anderson, Dr. E., Gustav Adolfs 51. (Frauenkrankh., Geburtshilfe).
Arraf, Dr. A., Uue turu 9, W. 8. (Innere Krankh.)
Aunap, Dr. E., Koski 13, W. 7.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

- Bauer, Dr. W., Kalda 17. (Innere Krankh.)
 Bernatoff, Dr. R., Lilla 3. (Frauenkrankh. u. Geburtshilfe.)
 Beshanigki, Dr. Klavdia, Maarja mõis 14, W. 4. 2—4. (Lungenkrankh.)
 Birkenthal, Dr. Elisabeth, Lai 34, W. 4. (Innere u. Kinderkrankh.)
 Blesfig, Professor E., Tiigi 28. (Augenkrankh.)
 Bresowitsch, Professor M., Botanika 56, W. 1. (Nerven- u. Geisteskrankh.)
 Bäckst, Dr. Jana, Lai 12, W. 4. (Innere Krankh.)
 Cristianson, Dr. L., Tallinna 48. (Geistes- u. Nervenkrankh.)
 Dehn, Dr. Fr., II. Chirurgische Universitätsklinik.
 Derrif, Dr. Irene, Lai 6, W. 2. (Chirurg.)
 Dobrušajtes, Dr. Ezra, Müitli 22, W. 2. 10—11 u. 4—½7.
 (Haut- u. Geschlechtskrankh.)
 Eller, Dr. P., I. Universitätsklinik für innere Krankh. (Innere Krankh.)
 Faure, Dr. W., Opetaja 7.
 Fischer, Dr. E., Täche 42, W. 2. 9—11 u. 5—6. (Innere, Kinder- u. Nervenkrankh.)
 Gens, Dr. Roffon, Poe 2.
 Gens, Dr. Sarah, Poe 9, W. 7. (Frauenkrankh. u. Physiother.)
 Glasenapp, Dr. W., Tiigi 52. (Innere u. Frauenkrankh.)
 Golubow, Dr. P., Karlova 6, W. 2. (Innere Krankh.)
 Grant, Dr. J., I. Universitätsklinik für innere Krankheiten.
 Graubner, Dr. E., Lia 15. 9—11 u. 3—4. (Frauenkrankh. u. Geburtshilfe.)
 Grin, Dr. R., Promenadi 5, W. 4. (Ohren-, Nasen-, Rachen- u. innere Krankh.)
 Grin, Dr. Tatjana, Promenadi 5, W. 4. (Innere u. Frauenkrankh., Geburtshilfe.)
 Grinthal, Dr. J., Täche 25, W. 2. (Röntgenologe.)
 Gutmann, Dr. P., Lia 43. (Chirurg.)
 Hansen, Dr. P., Ülitooli 9. 9—10 u. 5—6. (Haut- u. Geschlechtskrankh.)
 Ganzow, Dr. L., II. Chirurgische Universitätsklinik.
 Geffler, Dr. S., Meksandri 9. (Innere u. Chirurg. Krankh.)
 Gehn, Dr. E., Lobja 13-a, W. 4. (Innere u. Geschlechtskrankh.)
 Hermann, Dr. Linda, Raekoja 13. (Innere u. Hautkrankh.)
 Gion, Dr. W., Westi 37. (Nervenkrankh.)
 Hollmann, Dr. W., Lobja 4. 10—11. (Innere Krankh.)
 Jmelit, Dr. J., Ülitooli 30. 8—9 u. 4—6. (Haut- u. Geschlechtskrankh.)
 Jürgens, Dr. W., Ülitooli 28. (Orthopäd. Chirurgie.)
 Jürjado, Dr. R., Müitli 9. 10—12 u. 4—5. (Ohren-, Nasen-, Rachen- u. innere Krankh.)
 Jakobson, Dr. E., Botanika 10, W. 3. (Innere Krankh.)
 Jakobson, Dr. Marta, Botanika 10, W. 3. (Orthopäd. Chirurgie.)
 Kalamees, Dr. E., Lai 6, W. 1. (Haut- u. Geschlechtskrankh.)

- Kaplan, Dr. J., Aleksandri 34. (Innere u. Kinderkrankh.)
 Karast, Dr. K., Magasini 12. $\frac{1}{2}5$ — $\frac{1}{2}6$. (Haut- u. Geschlechtskrankh.)
 Karaste, Dr. G., Piff 47, W. 5.
 Karst Professor Dr. U., I. Chirurgische Universitätsklinik. 5—7. (Chirurg u. Röntgenologe.)
 Kavu, Dr. E., Westi 57.
 Kasf, Dr. M., Tiigi 9.
 Kasf, Dr. Maria, Tiigi 9. (Nervenkrankh.)
 Kasf, Dr. Selma, Alifooli 28, W. 4. (Kinderkrankh.)
 Käsper, Dr. Elfriede, Promenadi 6, W. 9. (Innere u. Kinderkrankh.)
 Kienast, Dr. Eugenie, J. Kuberjanovi 5=a.
 Kienast, Dr. Fr., II. Universitätsklinik für innere Krankh. (Röntgenologe.)
 Kienast, Dr. G., Maarja mõisa 5=a.
 Kieserich, Dr. W., Ballitraatvi 3.
 Kilt, Dr. N., Lina 6. (Kinderkrankh.)
 Kingisepp, Dr. Elise, Kooli 30, W. 3.
 Kingisepp, Dr. G., Kooli 30, W. 3. (Kinderkrankh.)
 Kissa, Dr. Helene, Päeva 5. 10—11 u. 5—7. (Innere, Frauen- u. Geschlechtskrankh.)
 Klau, Dr. Fr., Gustav Adolfs 5. (Nervenkrankh.) 9—12 u. 4—6.
 Kleitsmann, Dr. Marie, Frauenklinik. (Kinderkrankh.)
 Kleitsmann, Dr. R. Frauenklinik 3—5.
 Klompus, Dr. M., Täche 10, W. 4. (Haut- u. Geschlechtskrankh.)
 Konik, Professor K., Täche 5. (Chirurg.)
 Koof, Dr. K., Alifooli 9. (Frauenkrankh., Geburtshilfe.)
 Koppel, Professor G., Lai 34, W. 2. (Innere, Ohren-, Nasen-, Rachenkrankh.)
 Kõre, Dr. A., I. Chirurgische Universitätsklinik. (Innere Krankh.)
 Kornel, Dr. G., Uue turu 16. (Haut- u. Geschlechtskrankh.)
 Kosentranius, Dr. L., Alifooli 28, W. 2.
 Kotokin, Dr. Antonina, Tallinna mt. 48.
 Kramann, Dr. O., Da 1, W. 1.
 Kremer, Dr. Simon, Raatuse 14, W. 7. (Innere Krankh.)
 Kroll, Dr. G., Wene 2, W. 2. 9—11 u. 3—5. (Innere u. Kinderkrankh.)
 Kropmann, Dr. J., Ladumise 41, W. 1. (Innere Krankh.)
 Kurik, Dr. O., Promenadi 3. 11—12 u. 4—5. (Augenkrankh.)
 Krull, Dr. Vilh, Lina 6.
 Lange, Dr. Fr., Päeva 2, W. 4.
 Leismann, Dr. Ludmilla, Kloostri 2. (Bakteriologie.)
 Lemmerhirt, Dr. Olga, Täche 64, W. 6. (Innere Krankh.)
 Lenzner, Dr. A., Täche 35. 9—11 u. 5—7. (Haut- u. Geschlechtskrankh.)
 Lepp, Dr. J., Nariva 6. 11—12 u. 5—6. (Innere u. Kinderkrankh.)

- Lepp, Dr. Helme, Wabritu 2.
 Lind, Dr. S., Lossi 11. (Haut= u. Geschlechtskrankh.).
 Lindeberg, Dr. B., Peetri 76, W. 2. (Innere u. Kinderkrankh.).
 Linkberg, Dr. A., II. Chirurg. Universitätsklinik. (Frauenkrankh.).
 Luff, Dr. E., Pitkas 11. (Innere Krankh.) $\frac{1}{2}$ 9— $\frac{1}{2}$ 10 u. 3—4.
 Liiis, Professor Dr. A., Gustav Adolfs 5. (Kinderkrankh.).
 Lantson, Dr. A., Wõru 10, W. 4.
 Leetaru, Dr. E., Lepiku 14, W. 2. (Innere Krankh.).
 Madisoo, Dr. S., Pepleri 15. 3—4 u. 7—8. (Innere u. Nervenkrankh.).
 Madisoo, Dr. Olga, Pepleri 15. (Kinderkrankh.).
 Männik, Dr. Lydia, Ülikooli 18. (Innere, Nasen-, Ohren- u. Rachenkrankh.).
 Martinoff, Dr. G., Nervenklinik der Universität.
 Masing, Professor E., Via 28. (Innere Krankh.).
 Meder, Dr. R., Uue turu 4, W. 2. (Chirurg.).
 Meister, Dr. G., Narwa 28. (Innere Krankh., Chirurg.).
 Meher, Dr. J., Lossi 18. 12—2. (Frauenkrankh.).
 Miländer, Professor J., Frauenklinik. 4—5. (Geburtshilfe, Frauenkrankh.).
 Mürwik, Dr. S., Raekoja 6, W. 2. (Innere Krankh.).
 Mõlle, Dr. A., Linda 6, W. 1. (Innere Krankh.).
 Morik, Dr. E., Gustav Adolfs 37. 9—10 u. 3—4. (Innere u. Lungenkrankh.).
 Mõttus, Dr. S., Uus turg 4. (Geschlechtskrankh., Chirurg.).
 Mürsepp, Dr. R., Weski 67, W. 1. (Ohren-, Nasen- u. Rachenkrankh.).
 Naris, Dr. Frieda, Suur turg 14.
 Naumov, Dr. B., Karlova 6, W. 2. (Innere, Nerven- u. Geschlechtskrankh.).
 Naumova, Dr. L., Karlova 6, W. 2. (Frauen-, Haut- u. Geschlechtskrankh.).
 Normann, Dr. S., W. Tähe 1. (Innere, Haut- u. Geschlechtskrankh.).
 Oberschneider, Dr. P., Uus turg 1. (Zahn- u. Mundkrankh.).
 Oks, Dr. A., Rastani 31, W. 2.
 Olesk, Dr. Zuta, Riitli 11, W. 1.
 Ottas, Dr. J., Hetseli 6. (Augen-, Nerven- u. innere Krankh.).
 Sunap, Dr. R., Via 8, W. 7. (Chirurg.).
 Paldroo, Professor A., Tähe 7. (Haut- u. Geschlechtskrankh.).
 Panov, Dr. P., Narwa 14. (Innere Krankh.).
 Paomees, Dr. A., Ülikooli 36.
 Paomees, Dr. Alice, Ülikooli 36.
 Pärn, Dr. R., Universitäts-Frauenklinik.
 Pashotov, Dr. W., Aleksandri 25, W. 1. (Nerven- und innere Krankh.).
 Pert, Dr. Wanda, II. Universitätsklinik für innere Krankh. (Innere Krankh.).

Versichern Sie
Ihr Leben und Eigentum
im
„Eesti Lloyd“



Max Johanson & Poeg

*Mass-Schneiderei für
elegante Herrenkleider*

Tallinn, Rataskaevu 22. Tel. 432-89

*Nach langjähriger Praxis in London empfehle
ich aus meinem grossen und qualitätsreichen
Stofflager prima englische, sowie einheimische
Anzug- und Mantelstoffe.*

Hochachtungsvoll

Eug. Johanson

Modeberatung zu jeder Zeit

Handelshaus

Th. Kaarmann

Abteilungen:

Glas—Porzellan—Hausbedarf, Raekoja 10—12
Tel. 432-83

Geschirr-Vermietung, Raekoja 10—12
Tel. 432-83

Stahlwaren — Fa. Georg Meyer, Pikk 10
Tel. 433-04

Kolonialwaren, Raekoja 8
Tel. 431-41

- Peterhof, Dr. Anna, Suur turg 7. (Mund- u. Zahnkrankh.)
 Peterhof, Dr. N., Lia 17, B. 3. 10—11 u. 4—6. (Innere Krankh.)
 Pirato, Dr. Hendrik, Raatuse 12, B. 1. (Haut- u. Geschlechtskrankh.)
 Pöbol, Dr. A., Riia 41. (Chirurg.)
 Pöbol, Dr. E., Riia 22-a. (Innere Krankh.)
 Poormann, Dr. M., Wene 2, B. 1.
 Proß, Dr. S., I. Chirurgische Universitätsklinik. (Chirurg.)
 Prens, Dr. E., Raatani 175.
 Priius, Dr. L., Tallinna 48.
 Püts, Dr. E., II. Universitätsklinik für innere Krankh.
 Punsapp, Dr. Silda, Promenadi 5. (Innere Krankh.)
 Punsapp, Professor L., Karlova 30. (Neuropatholog)
 Rammul, Dr. M., Riia 115.
 Raud, Dr. A., Lille 3, B. 2. 3—4. (Haut- u. Geschlechtskrankh.)
 Raudsepp, Dr. J., Universitäts-Nervenlinik. (Nervenkrankh.)
 Raudsepp, Dr. S., Katoliku 3.
 Reimann, Dr. A., Veski 39. (Kinderkrankh.)
 Reimann, Dr. G., Lia 41. (Herz- u. Lungenkrankh.)
 Reinmann, Dr. Marta, B. Tähe 10, B. 2.
 Rives, Dr. J., Narva 36, B. 3. (Nervenkrankh.)
 Rootz, Dr. G., Loski 11. (Gerichtliche medizinische Wissenschaft.)
 Rootz, Dr. Hertta, Loski 11. (Frauenkrankh.)
 Saareste, Professor E., Riia 39. 9—11 u. 5—6. (Ohren-, Nasen- u. Rachenkrankh.)
 Säga, Dr. E., Babaduse plats 7, B. 2. (Frauenkrankh. u. Geburtshilfe.)
 Schloßmann, Professor R., Klooßtri 2, B. 1. (Bakteriologe u. Geschlechtskrankh.)
 Schmalz, Dr. A., Aleksandri 70, B. 2. (Nerven- u. innere Krankh.)
 Schöff, Dr. M., Tähe 4, B. 2. 10—12 u. 4—6. Ohren-, Nasen- u. Rachenkrankh.)
 Schulzenberg, Dr. A., Riia 24. ½ 10—11. (Innere Krankh.)
 Sibbul, Dr. Mo, Näituse 2. (Innere Krankh.)
 Siim, Dr. S., Narva 78. 11—1 u. 4—6.
 Siff, Dr. Jaan, Narva 17, B. 4. (Infektions- u. innere Krankh.)
 Silbermann, Dr. S., Pepleri 17. 10—11 u. 5—6. (Innere, Mund- u. Zahnkrankheiten.)
 Sina, Dr. Ella, Miksooli 28, B. 4. (Geschlechts- u. Frauenkrankh.)
 Sina, Dr. N., Miksooli 28, B. 4. 4—5. (Kinderkrankh.)
 Söber, Dr. S., Riitli 21. (Innere Krankh.)
 Sommer, Dr. A., Pargi 2. (Kinderkrankh.)
 Sörta, Dr. J., II. Chirurgische Universitätsklinik. (Chirurg.)
 Ströhmberg, Dr. S., Gustav Adolfsi 8, B. 2. 10—11 u. 4—6. (Mund- u. Zahnkrankh.)
 Steinfeldt, Dr. W., Magasini 12-a, B. 1. (Chirurg.)
 Stufis, Dr. Margarete, Riia 32.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
 Industrie und Privatverkehr.

- Sumburg, Dr. W., Pepleri 72.
 Suurküla, Dr. Jennh, Auperjanowi 1. (Zahn- u. Mundkrankh.)
 Suurküla, Dr. J., Universitäts-Augenklinif. (Augenkrankh.)
 Tamm, Dr. A., Universitäts-Frauenklinif.
 Tamun, Dr. R., Pepleri 21. (Innere u. Kinderkrankh.)
 Tamberg, Dr. R., Wõru 20, W. 5. (Haut- u. Geschlechtskrankh.)
 Tang, Dr. M., Narwa 47, W. 1. 9—11 u. 5—7. (Innere Krankh.)
 Tedder, Dr. R., Mäitufe 10, W. 2. 12— $\frac{1}{2}$ 2 u. 6—7. (Chirurg
u. innere Krankh.)
 Teffel, Dr. Elwiine, Aleksandri 11. (Frauenkrankh.)
 Thomson, Dr. B., Aia 9. (Facharzt für Gynäkologie u. Geburts-
hilfe.) 4—6 in der Mellin'schen Anstalt. 11—12 zu Hause.
 Tiitso, Dr. M., Elisabeti 35.
 Tolberg, Dr. A., Tallinna 48.
 Traat, Dr. J., Aleksandri 73, W. 1.
 Treial, Dr. R., Da 1, W. 1. (Innere u. Kinderkrankh.)
 Ude, Dr. M., Heijeli 6. (Bakteriologie, pathol. Anatomie.)
 üprus, Dr. W., Universitäts-Nervenklinif. (Nervenarzt.)
 Urberg, Dr. E., Karlowa 6, 9—11 u. 3—5. (Innere u. Kinder-
krankh.)
 Uudelt, Professor J., Pepleri 8. 12—1 u. 4—6. (Augenkrankh.)
 Vogel, Dr. R., Kiiuiki 9. 10—12 u. 4—6. (Augenkrankh.)
 Vogel, Dr. Elisabeth, Pargi 2, W. 2. (Chirurg.)
 Waar, Dr. Helene, Läche 62, W. 2.
 Wäärsti, Dr. Ida, Tiigi 28. (Frauenkrankh.)
 Wabi, Professor W., Pargi 6. (Innere Krankh.)
 Wainna, Dr. O., II. Universitätsklinik für innere Krankh.
 Waldes, Dr. A., Päewa 1. (Innere Krankh. u. pathol. Anatomie.)
 Waldes, Dr. Marie, Päewa 1. (Frauenkrankh.)
 Waldmann, Dr. J., Pepleri 21, W. 1. (Zahn- u. Mundkrankh.)
 Waldmann, Dr. Arwida, Pepleri 21, W. 1. (Zahn- u. Mund-
krankh.)
 Wassiljewa, Dr. Kira, Läche 16.
 Wehif, Dr. Mary, Spetaja 4. (Chirurg.)
 Weinberg, Dr. E., Maarjamõisa 14, W. 3. (Nervenkrankh.)
 Wender, Dr. O., I. Universitätsklinik für innere Krankh.
 Westberg, Dr. A., Wiljandi 2, W. 3. (Frauenkrankh., Chirurg.)
 Wihmelin, Dr. S., Tartu 48. (Nerven- u. Geisteskrankh.)
 Wiidik, Dr. A., Universitäts-Nervenklinif. (Nervenarzt.)
 Wironneem, Dr. J., Kompani 1.
 Wöhrmann, Dr. J., II. Chirurgische Universitätsklinik. (Chirurg.)
 Wöhrmann, Dr. Salme, Maarjamõisa 1. (Augenkrankh.)
 Wolmer, Dr. L., Lille 17, W. 8. (Röntgenologe.)
 Zeddelmann, Dr. S. v., Weski 16. (Chirurg.)
 Zimber, Dr. Ekone, Karlowa 31, W. 2.
 Zlaff, Samuel, Universitäts-Nervenklinif.

Mellinsche Heilanstalt.

Via 36, Tel. 552.

Direktor: Dr. J. Meyer. Assistent:

An der Klinik sind tätig die Ärzte: Dr. E. Anderson, Prof. C. Bleszig, Dr. E. Graubner, Dr. F. Gutmann, Dr. W. Hollmann, Prof. C. Masing, Dr. J. Meyer, Dr. E. Morik, Dr. Gern. Rienast, Dr. W. Rieserich, Dr. B. Thomson, Dr. R. Vogel, Dr. G. v. Zeddelmann. Hebammen: Fräul. Stahlberg.

Städtische Krankenhäuser:

Infektionskrankenhause, Lima 6, Tel. 9=17. Leiter: Dr. F. Lepp.

Hospital f. geschlechtskranke Männer, Alessandri 86.

Hospital für geschlechtskranke Frauen, Tal-Linna 10. Leiter: Dr. R. Karasff.

Mütter- und Kinderberatungsstelle, Mikooli 28. Leiter: Dr. R. Sinka.

Schulambulanz, Kaluri 12.

Städtisches zahnärztliches Kabinett, Kaluri 12.

Wasch- und Desinfektionsanstalt, Lima 11.

Universitäts-Kliniken:

I. Klinik für innere Krankheiten. Leiter: Prof. C. Masing.

II. Klinik für innere Krankheiten. Leiter: Prof. W. Badi.

I. Chirurgische Klinik. Leiter: Prof. U. Ravell.

II. Chirurgische Klinik. Leiter: Prof. R. Ronit.

Frauenklinik. Leiter: Prof. J. Miländer.

Augenklinik. Leiter: Prof. J. Uubelt.

Klinik für Geisteskrankhe. Leiter: Prof. M. Bwesofsky.

Poliklinik für Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten. Leiter: Prof. C. Saareste.

Dermatologische Poliklinik. Leiter: Prof. A. Balbrod.

Klinik für Kinderkrankheiten. Leiter: Prof. A. Väis.

Hospital-Klinik für innere Krankh. Leiter: Prof. L. Rufepf.

Nervenlinik. Leiter: Prof. L. Rufepf.

Pasteur-Station. Leiter: Prof. R. Schloßmann.

Zahnärzte.

Maots, Maria, Riia 19.

Amitan, L., Erne 11, W. 6.

Antfow, Helmi, Tähe 41.

Bernakoff, Emilie, Ville 3.

Bulgakow, W., Pepleri 18.

Dobruschtses, Wendet, Raetoja 26.

Dobruschtses, Liba, Raetoja 26.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

Dobruschkes, Rachel, Kaekoja 26.
 Goldberg, Martha, Narva 36.
 Gagel, Klara, Riia 22.
 Hindrich, Amalie, Mefsandri 11.
 Jürgenson, Beatrice, Paastani 41.
 Jürjado, Anna, Riinbli 9.
 Kadaf, Ulde, Narva 107, W. 2.
 Kahn, Klara, Riinini 3, W. 2.
 Kedar, Linda, Kaekoja 13.
 Konif, Viktoria, Läge 5.
 Kosatkin, Elisabet, Wene 2, W. 1.
 Kroos, Lilli, Riikooli 30.
 Kropmann, Esther, Sadumise 43, W. 1.
 Lipping, Maria, Riia 23.
 Lipping, P., Riia 23.
 Lund, My, Riinbli 19, W. 1.
 Meeritz, Helene, Riia 77.
 Menbellew, S., Riinbli 8.
 Rajenson, J., Riinini 2.
 Berlmann, A., Riia 3, W. 2.
 Priina, Fanny, Koski 7, W. 3.
 Reinhold, Anna, Treffneri 4.
 Rostowzewa, Anna, Beeter Pollu 5.
 Ruus, S., Mefsandri 32.
 Sarebelmann, Anna, Riia 1, W. 2.
 Sarepera, Julie, Riinbli 23.
 Schloßmann, Helmi, Riikooli 28.
 Selmanowitsch, Eike, Mefsandri 70.
 Spartant, R., Gustav-Wolffi 8.
 Weberg, Salme, Läge 37.
 Wieberg, Olga, Gildi 1.
 Zimble, Jte, Mefsandri 11.

Vereidigte Rechtsanwalte.

Winson, G., Riikooli 28. Tel. 586.
 Brock, A., S. Turg 1. Tel. 13-56.
 Edelhaus, M., Riinbli 25. Tel. 722.
 Goldberg, Rachel, Narva 3b. Tel. 13-55.
 Grau, R., S. Turg 7. Tel. 4-53.
 Hartmann, W., Riikooli 5. Tel. 3-30.
 Hirschfeldt, F., Gustav-Wolffi 15. Tel. 765.
 Jasta, R., Lai 12. Tel. 8-62.
 Jasta, A., S. Turg 11, W. 1.
 Jassow, Vera, Riinini 5.
 Jus, Olinde, S. Turg 3.
 Juumann, August, Promenadi 2. Tel. 66.
 Kato, P., Promenadi 9. Tel. 12-88.
 Kanemagi, E., Magasiini 12. Tel. 5-95.

- Karlson, Ferdinand, Uia 17. Tel. 543.
 Karlson, Friedrich, Kompani 1, B. 8. Tel. 12=15.
 Klaus, Woldeemar, Kiiitli 22. Tel. 32.
 Kongo, R., Kiiitli 4. Tel. 12=50.
 Kriisa, J., Lohja 4. Tel. 1=23.
 Kropmann, B., Riia 1.
 Kunnus, B., Riia 3.
 Lagus, A., Kiiitli 25. Tel. 722.
 Lange, René, Mikooli 44, B. 4.
 Larsen, G., Bai 17. Tel. 13=59.
 Lindeberg, A., Raekoja 10.
 Lutz, O., Riia 19.
 Lutz, A., Riia 64, B. 1.
 Maakarjeto, Leo, Ballitraatvi 3, B. 1.
 Martti, J., Riia 41. Tel. 752.
 Mählén, E. v. B., Mikooli 5. Tel. 330.
 Naaris, G., Gr. Markt 14. Tel. 4=62.
 Nieländer, A., Lutsu 16. Tel. 5.
 Nurk, M., J. Ruperjanowi 1.
 Ojasson, A., Riia 55.
 Ojtrat, J. S. Turg 10, B. 2. Tel. 1=18.
 Piff, R., Gustav=Adolfi 15. Tel. 10=78.
 Posta=Grünthal, Vera, J. Gurba 6, B. 1.
 Post, G., Kiiitli 25. Tel. 428.
 Rannu, Joh., Mikooli 14.
 Rosenbach, C., Martva 82.
 Rõuk, Nikolai, S. Turg 3. Tel. 5=43.
 Riitli, O., S. Turg 3. Tel. 5=43.
 Schmidt, A., Lõssi 13. Tel. 12=14.
 Sepp, J., S. Turg 3. Tel. 6=84.
 Sepp, Nikolai, Martva 45.
 Sepp, Peter, Mikooli 36.
 Sild, R., Promenadi 7. Tel. 8—12.
 Sillaõoo, E. Riivi 26. B. 2. Tel. 32.
 Soom, E., Kiiitli 18. Tel. 11=29.
 Sõrra, A., Kiiitli 19.
 Stackelberg, W. Bamon, Lõssi 3, Tel. 10=27. Sprechstunden von
 11—12 u. 6—7. Tel. 10=33.
 Sumbat, G., Tiigi 27. Tel. 8=40.
 Sumburg, G., Kiiini 5. Tel. 3=61.
 Tarrast, R., Mikooli 12. Tel. 793.
 Tesel, E., Meffandri 11. Tel. 9=55.
 Treial, G., Raekoja 14, B. 2. Tel. 6=27.
 Treufeldt, R., Kompani 2.
 Umbilia, E., Riia 2. Tel. 6=16.
 Walter, Hermann v., Lõssi 3. Tel. 10=27. 10—11 u. 5—6.
 Wief, J., Gustav=Adolfi 10. Tel. 4=60.
 Wiirmann, Margot, Magasiini 12. Tel. 5=95.

Rechtsanwaltsgehilfen.

- Allik, J., Botanika 8, W. 2.
 Andersonson, Hildegard, Noosi 13.
 Belousov, N., Soola 16.
 Dobruschkes-Amivan, Elena, Pessleri 4.
 Eimer, Josephine, Näätarje 18.
 Erikson, M., Tööstuse 24, W. 5.
 Glidmann, Jaf, Aleksandri 7.
 Glidmann, Sonja, Aleksandri 7.
 Höhlfeldt, S., Filosoofi 14, W. 2.
 Irs-Hirsch, E., Elisabeti 15.
 Kaart, L., Promenadi 7. Tel. 8=12.
 Kala, L., Niivi 14, W. 4.
 Kitting, J., S. Lurg 14.
 Krastin, J., Riia 50, W. 2.
 Kriisa, E., W. Wiljandi 16.
 Kubbo, E., Ülikooli 44, W. 10.
 Kuff, Rastani 18.
 Kull, E., Rastani 65, W. 2.
 Laagus, J., S. Lurg 14.
 Laib, E., Tiigi 27.
 Libust, J., Raekoja 6.
 Meckart, A., Rest-Kaare 65.
 Must, L., Kiiitli 18.
 Nurf, R., Rastani 8.
 Oksa, A., S. Lurg 10.
 Oest, O., Kiiitli 11.
 Ollen, P., Leppitu 10.
 Paide, J., Rest 2, W. 5.
 Peel, A., Kiiitri 6, W. 6.
 Peterson, O., Kauba 7.
 Piilmanu, A., Gustav Wolffi 15.
 Piiraja, Salme, Riia 51. Tel. 12=48.
 Plaks, R., Läche 79.
 Randmets, W., Kompani 8, W. 3.
 Raudojepp, Leo, Läche 40.
 Reint, Jutta, Riia 3, W. 3.
 Riomar, S., Lepiku 6, W. 3.
 Saar, A., Kiiini 3. Tel. 12=75.
 Saaremaa, O., Läche 45.
 Saul, W., Promenadi 7.
 Sörva, A., Wabritu 11.
 Stromberg, Samuel, S. Lurg 3.
 Wain, J., Riia 41.
 Wrangel, Moritz Baron, Tiigi 15.

Notare.

- Kallas, J., Kiiini 3. Tel. 450.
 Neimann, J., S. Lurg 10.
 Siska, A., S. Lurg 12. Tel. 47.
 Sundt, A., S. Lurg 20.
 Wihalem, S., Ülikooli 30.

Nestor Seife

ist die allerbeste

Erhältlich
in allen
Schuhwaren-
Handlungen



Vertretung und Lager:

Emil Kumenius

Tallinn, Lai 9. Tel. 437-46

Tõrva.

Stadtverwaltung: Stadthaupt — J. Wiik, Stadthaupt-
gehilfe — W. Wamson, Stadträte — L. Muru, U. Rootis.

Ärzte.

Bergmann, Dr. L., Tartu 37 (Innere Krankheiten). Stadtharzt.
Tel. 17.
Gotven, Dr. H. von der. (Chirurg.) Tartu 6.
Sorkin, Dr. D. (Zahnärztl. Kabinett.) Tartu 17.

Zahnärzte.

Martson, Elisbet, Walga 13.
Martson, Erna, Walga 13.

Rechtsanwalt.

Grif, J.

Rechtsanwaltsgehilfen.

Rahro, L., Turuplatz 6.
Märtson, E., Walga 20.
Lulits, A., Westi 9.

Notar.

Perandi, A., Walga 10.

Türi.

Stadtverwaltung: Stadthaupt — Wiimaa, Stadthaupt-
gehilfe — J. Luks.

Ärzte.

Bihlaf, Dr. O., (Innere Krankh., Chirurg.) Stadtharzt. Paide 10.
Lomborg, Dr. S., Leiter des Türischen Krankencassenambula-
toriums. Wiljandi 8-a. Tel. 17.
Böhmann, Dr. J., S. Pärnu 55. Tel. 50.

Zahnarzt.

Rikas, Marie, Paide 1.

Notar.

Soome, W., S. Pärnu 24.

Walga.

Stadtverwaltung: Stadthaupt — Th. Willa, Stadt-
hauptgehilfe — J. Ilves, Stadtrat — E. Meek.
Preisverwaltung: Piiskiva 6.

Ärzte.

- Gens, Dr. E., Jaani 1. (Frauen-, Kinder- und innere Krankh.)
 Groß, Dr. E., (Innere u. Geschlechtskrankheiten) Wabaduse 5.
 Tel. 35.
 Heinrichsten, Dr. Aunita, (Frauenkrankh.) Waskali pst. 15.
 Kimber, Dr. B. (Nerven- u. Augenkrankheiten.) Rest 23.
 Köhler, Dr. (Innere Krankh.) Rest 19.
 Leisner, Dr. G. (Lungen-, innere, Ohren-, Nasen- und Rachen-
 Krankh.) Wabaduse 5.
 Müllerson, Dr. J., Stadtarzt. Wabaduse 26.
 Opmann, Dr. O., Kungla 4.
 Polukotofsk, Dr. Jenni. (Frauenkrankh.) Kuperjanotwi 10. Tel. 103.
 Polukotofsk, Dr. S. (Innere Krankh. u. Bakteriologie). Kuper-
 janotwi 10.
 Söber, Dr. Elisabeth (Zahnärztl. Kabinett). Puieskee 5=a.
 Suija, Dr. A., Wabaduse 36.
 Tamberg, Dr. A. (Innere Krankh.) Umb 4. Telef. 89.

Städtisches Krankenhaus. Bromenaadi 6. Tel. 93.

Zahnärzte.

- Goetz, J., Kuperjanotwi 12.
 Goetz, H., Kuperjanotwi 12. Tel. 104.
 Girschhorn, Rahil, Wabaduse 17.
 Kaplan-Schein, Rosa, Jaani 3.
 Karolin, Marie, Kuperjanotwi 6.
 Raabis, Elisabeth, Rest 27.
 Slomka, Zilla, Rest 12.

Vereidigte Rechtsanwälte

- Einer, O., Rest 23. Tel. 77.
 Kalm, J., Wabaduse 6.
 Koff, J. Rest 15/17.
 Laurik, A., Wabaduse 6.
 Offo, E., Rest 15. Tel. 1=16.

Rechtsanwaltsgehilfen.

- Kasak, A. Rest 14.
 Walter, G. v., Rest 15/17, B. 5.

Notare.

- Trenfeldt, A., Jaani 1.
 Tuul, S., Wabaduse 6. Tel. 53.

Wiljandi

Stadtverwaltung. Stadthaupt — Aug. Mavamaa. Stadt-
 hauptgehilfe — W. Kullama, Stadtrat — J. Mähkelfon.
 Preisverwaltung. Pikk 2.

Ärzte.

- Brin, Dr. M. (Innere u. Geschlechtskrankheiten), Tartu 12.
 Daiber, Dr. G., Jakobsoni 19.
 Hertel, Dr. William (Innere u. Frauenkrankh., Geburtshilfe),
 W. Tartu 19. 9—12 u. 4—5.
 Kerjens, Dr. D. (Augen- u. Ohrenkrankh.), Wäike 8.
 Kinn, Dr. Th. (Innere u. Kinderkrankh.), Kauba 7.
 Koch, Dr. Armilda, Uia 3.
 Merend, Dr. A., Losji 14 (Stadtarzt).
 Nöges, Dr. M. (Innere Krankh.), Lutju 7.
 Reimann, Dr. D. (Augen-, Nachen-, Nasen- u. Ohrenkrankh.),
 Laidoneri pl. 3.
 Reimann, Dr. L. (Innere Krankh.), Pikk 5.
 Rosenfeldt, Dr. Alexandra, Jakobsoni 11. (Frauenkrankh., Geburtshilfe).
 Rosenfeldt, Dr. A., Chirurg, Jakobsoni 11.
 Sellheim, Dr. B., Oru 17. (Schularzt). Tel. 161.
 Sibbul, Dr. E., Posti 7. (Bakteriologe.)
 Snamensky, Dr. N. (Innere u. Zahnkrankh.), Kauba 8.
 Subi, Dr. J., Tallinna 6.
 Täht, Dr. G., Posti 9.
 Wares, Dr. J., Losji 35. (Innere Krankheiten. Zahnärztliches
 Kabinett.) Tel. 67.
 Zastrov, Dr. A. (Chirurg), Uus Turg 4.
 Zastrov, Dr. M., Patsali 16.

Städtisches und Kreiskrankenhaus.

Wäike 6. Tel. 50.

Zahnärzte.

- Gläser, B., Losji 14.
 Kaur, Marh, Losji 5.
 Laas, Veena, Losji 23.
 Levin, Eilber, Losji 22.
 Putnik, Genta, Tallinna 12.
 Zivilkon, Gotel, Tartu 9.

Bereidigte Rechtsanwälte.

- August, E., Jakobsoni 15.
 Baars, R., Losji 22. Tel. 97.
 Effer, G., Posti 9. Tel. 1=69.
 Guut, R., Pikk 1.
 Johanson, Helene, Losji 39. Tel. 105. 9—11; 3—5.
 Jung, A. Jakobsoni 19. Tel. 1=19.
 Konda, R., Losji 35.
 Kommo, E., Jakobsoni 11. Tel. 1=43.
 Luha, L., Uue Turu 10.
 Putnik, J., Ilmarise 4.

Reimann-Boom, G., Uus Lurg, G. Meesamärd.
 Schöler, E., Põsti 17. Tel. 204.
 Seen, G., Lõssi 2.
 Soots, G., Lõssi 31. Tel. 148.
 Sutt, J., Tartu 14. Tel. 38.
 Talts, G., Lutsu 6. Tel. 1=66.
 Tikko, G., Lõssi 39. Tel. 2=45. 9—10; 3—5.
 Wilms, A., Rõidu 16.

Rechtsanwaltsgehilfen.

Anso, M., Suur Lurg 7, Tel. 1=66.
 Bernast, G., Rõidu 6. Tel. 2=30.

Notare.

Jõhvikas, G., Tartu 9.
 Pill, J., Tartu 12.
 Sarepera, B., Lõssi 24.

Wöru.

Stadtverwaltung: Stadthaupt — Frits Sui, Stadt=
 hauptgehilfe — F. Rõwa, Stadtrat — W. Berg.
 Kreisverwaltung: Kreuzwalldi 16=a.

Ärzte.

Ennulo, Dr. J. (Chirurg.). Meesamärdi 20.
 Feldmann, Dr. E. (Innere u. Kinderkrankh.) Meesamärdi 12.
 Judeikin, Dr. E. (Innere Krankheiten). Meesamärdi 14.
 Kolon, Dr. A. (Innere u. Kinderkrankheiten). Kreuzwalldi 18.
 Tel. 161.
 Roof, Dr. Helene. (Bahnkrankheiten.) Jüri 26.
 Krause, Dr. A. (Innere, Haut= u. Geschlechtskrankheiten.)
 Meesamärdi 3.
 Krause, Dr. O, Meesamärdi 3.
 Krüger, Dr. J. (Augen= u. innere Krankh.) Tartu 7.
 Luksuwer, Dr. W. (Innere u. Frauenkrankh., Röntgenologe.)
 Tartu 3. Tel. 79.
 Pääjute, Dr. L. (Bakteriolog.) Jüri 40.
 Berk, Dr. J. (Nervenkrankh.) Kreisarzt. Liitwa 16.
 Piho, Dr. A. (Geschlechts= u. Augenkrankh.) Pajamä 3. Tel. 59.
 Reichard, Dr. N. (Innere Krankh.) Meesamärdi 4.
 Saar, Dr. Hilja. (Frauenkrankh.) Liitwa 9.
 Wehit, Dr. L. (Chirurg.) Kreuzwalldi 3.
 Stadtfrankenhaus. Meesamärdi 22. Tel. 5.

Zahnärzte.

Ausmentov, M., Jüri 17. Tel. 137.
 Naig, Jona-Erika, Kreuzwalldi 41.

Sirt, Helene, Tartu 17.
Suurtaar, Linda, Jüri 26=a. Tel. 55.

Bereidigte Rechtsanwälte.

Beif, E., Karja 21.
Glasenapp, D. v., Jüri 20.
Katto, W., Jüri 13.
Kärit, A., Wabaduse 15.
Klats, A., Jüri 16=a.
Nunna, E., Jüri 24.
Sasjan, J., Kajakmu 3.
Tervo, B., Wabaduse 17.
Sepp, B., Jüri 40=a.

Rechtsanwaltsgehilfen.

Sagemann, E., Tartu 21.
Garju, A., Jüri 13.
Germann, E., Wabaduse 17.
Küll, A., Wabaduse 17.
Neumann, J., Wabaduse 17.
Gor, Refoel, Jüri 40=a.
Garju, J., Wabaduse 15.
Ottan, E., Wabaduse 17=a.

A.-S. „EESTI REISIBÜROO“

Hauptkontor: Tallinn, Kinga 3. Tel. 433-20

Zweigstellen: Tartu, Suurturg 7. Tel. 3-72

Pärnu, Rüüli tän., Endla-Haus. Tel. 1-13

Billettkassen: im Hauptbahnhof Tallinn. Tel. 438-92
Tartu

Telegrammadresse: ERBO, Tallinn resp. Tartu

Verkauf von Eisenbahnfahrtscheinen:

- a) in alle Stationen des Inlandes
- b) in alle größeren Städte Europas

Verkauf von Dampferfahrtscheinen:

- a) für alle Inland- und Ostseelinien
- b) Ozeanfahrtscheine der englischen, deutschen, französischen, schwedischen, holländischen, italienischen u. amerikanischen Dampferlinien in die größeren Häfen aller Erdteile.

Vertretung und Agentur für alle größeren Reisebüros Europas

Geldwechsel und Valuta-An- und Verkauf für Reisende

Besorgung von Auslandspässen und Visen

Rundreisebillette für Touristen in ganz Europa

Flugkarten der Luftlinien „Aero“, „Derulufi“ und „Lot“

Inländische Omnibuskarten der Linie „Motor“ u. a.

Verkauf inländ. Lederarbeiten für Reisende und Touristen

Information und Reisevoranschläge kostenlos

Verzeichnis der Adressen der früh. Güter, Pastorate und Landstellen.

Gemäß den gesetzlichen Vorschriften dürfen im öffentlichen Verkehr nur die estnischen Orts- und Straßennamen Anwendung finden.

- | | |
|---|---|
| <p>Aa (Haakhof in Virumaa) — Lügenuse.
Aadma (Ahdma) — Keina.
Aakre (Ayakar) — Puka.
Aaspere (Kattentack) — Kadrina.
Aavere (Afer) — Einmanni.
Abja (Abia) — Abja.
Abruka (Abro) — Kuresaare.
Adavere (Addafer) — Pöltsamaa.
Adila (Addila) — Hageri.
Aeska ((Hasik) — Haeska.
Ageri (Aggers) — Aravete.
Ahaste (Ahast) — Koonga.
Ahja (Aya) — Ahja.
Ahula (Affel) — Aravete.
Aidu (Aidenhof) Paistu.
Aimla (Aimel) — Olustvere
Ala (Assikas) — Valk.
Alatskivi (Alatzkiwi) — Alatskivi.
Alavere (Allafer) — Kehra.
Albu (Alp) — Albu.
Alliku, Türi- (Allenküll) — Türi-Alliku.
Alu (Allo) — Rapla.
Ambla (Ampel) — Ambla.
Ammuta (Ammuta) — Peetri.
Andja Adinal) — Kunda.
Angerja (Angern) — Kohila.
Anija (Annia) — Raasiku.
Anna kiriku-m. (Past. St. Annen) — Anna.
Annemõis (Annenhof) — Osula p.-ag.</p> | <p>Annikvere (Anigfer) — Vihula.
Anniste (Annist) — Ambla.
Anseküla k.-m. (Anseküll) — Kuressaare.
Ansla, Uue- (Neu-Anzen) — Antsla.
Ansla, Vana- (Alt-Anzen) — Antsla.
Antsla kiriku-m. (Past. Antzen) — Urvaste.
Araski (Araska) — Väike-Maarja.
Aravuse (Arravus) — Kabala.
Arbavere (Arbafer) — Vohnja.
Are (Arrohof, Kr. Pärnu) — Are.
Arju (Tagafer) — Arisaare.
Arkna (Arknal) — Rakvere.
Aru (Arrenhof, Kirchspiel Petri) — Paide.
Aru (Arrohof) — Lihula.
Aru (Arromois) — Leisi.
Aru, Tartu maakond (Arohof) — Tartu.
Aruküla, Harjumaal (Arroküll) — Aruküla.
Aruküla, Järvemaal (Arroküll) — Koeru.
Arula (Arrol) — Otepää.
Arumõis (Arrohof, St. Jakob) — Kadrina.
Arusaare (Arro Saar) — Pelistvere.
Aruvalla (Arrovald) — Kose.
Aseri (Asserin) — Aseri.</p> |
|---|---|

**Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.**

Asuküla (Assoküll)—Haapsalu.
 Atla (Attel, Harjumaa) — Juuru.
 Atla (Attel, im Kreis Kuresaare) — Kihelkonna.
 Auaste (Wiesenaus) — Linnamäe.
 Audla (Hauküll) — Laimjala.
 Audru kiriku-m. (Past. Audern) — Pärnu.
 Audru-Lindi (Audern) — Pärnu.
 Auglepa (Dirset) — Haapsalu.
 Auvere (Ampfer) Mereküla.
 Avanduse (Awandus) — Simona.
 Avinurme (Awwinurm) — Mustvee.
 Äasmäe (Essemäggi)—Saue.
 Ädara (Eddara) — Viru-Roela.
 Äksi kir.-m. (Past. Ecks) — Voldi.
 Änge (Enge, Kr. Pärnu) — Pärnu-Jaakobi.
 Änge (Enge, Kreis Viljandi) — Suure-Jaani.
 Ämari (Habinem) — Vasalemma.
 Änivere (Sternberg) — Martna.
 Äreda (Errides) — Jõhvi.
 Ärina (Errinal) — Väike-Maarja.
 Ärvita (Erwita) — Koeru.
 Edise (Etz) — Jõhvi.
 Ehmja (Echmes) — Martna
 Eidapere (Eidaperre) — Lelle.
 Eiküla (Euküll) — Kuresaare.
 Einmanni (Korps) — Einmanni.
 Eivere (Eyerfer) — Anna.

Eistavere (Eigstfer) — Võhma.
 Ellistvere (Ellistfer) — Voldi.
 Elme (Magnushof) — Kuresaare.
 Emmaste (Emmast) — Emmaste.
 Emomäe (Emmomäggi) — Salla.
 Erastvere (Errestfer) — Kanepi.
 Erra (Erras) — Lüganuse.
 Esna (Esna) — Orissaar.
 Essu (Jess) Haljala.
 Fridholmi (Friedholm) — Rāpina.
 Haagi (Haakhof) — Tartu.
 Haanja (Hahnhof) — Võru.
 Haansalu (Lilienhof) — Kabala.
 Haaslava (Haselau) — Tartu.
 Haabersti (Habers) — Tallinn.
 Habaja (Habat) — Kose.
 Hageri kir.-m. (Past. Hagers) — Kernu.
 Hagudi (Haggud) — Hagudi.
 Haiba (Haiba) — Kernu.
 Haimre (Heimar) — Märjamaa.
 Haljala kir.-m. (Past. Halljal) — Rakvere.
 Haljava (Hallinap) — Raasiku.
 Halliku (Hallik) — Kallaste.
 Halliku (Roosna) — Halliku.
 Hallinga (Hallik) — Pärnu Jaakobi.
 Halliste kir.-m. (Past. Hallist) — Halliste.
 Hanila kir.-m. (Past. Hanel) — Karusen.
 Hampseküla (Hanpus) — Kuresaare.

Harju-Jaani kir.-m. (Past. St. Johannis) — Raasiku.
 Hardu (Hardo) — Pallivere.
 Hargla kir.-m. (Past. Hargel) — Hargla.
 Harku (Hark) — Harku.
 Harmi (Neu-Harm) — Kose.
 Hasiko (Haasik) — Haapsalu.
 Hatu (Hatuküll) — Kloostri.
 Heimtal (Heimtal) — Osula posti-agentuur.
 Heimtal (Heimtal) — Viljandi.
 Heisri (Neu-Pigant) — Kanepi.
 Hellenurme (Hellenurm) — Pritsu.
 Hellamaa (Hellamaa) — Pritsu.
 Helme (Helmet) — Tõrva.
 Helme kir.-m. (Past. Helmet) — Tõrva.
 Hermamäe (Hermannsberg) — Narva.
 Hermani (Hermannshof) — Võhma.
 Hirmuse (Hirmus) — Lüganuse.
 Holdri (Hollershof) — Holdri.
 Holstre (Holstfershof) — Paistu.
 Hulja (Hulljel) — Kadrina.
 Humala (Hummala) — Keila.
 Hurmi (Hurmi) — Kanepi.
 Huukri (Hukas) — Koigi.
 Hõbeda (Hõbet) — Kadrina.
 Hõreda (Hordel) — Juuru.
 Häädemeeste (Gudmannsbach) — Häädemeeste.
 Häädemeeste kir. m. (Past. Gudmannsbach) — Häädemeeste.
 Härjanurme (Härjanorm) — Jõgeva.
 Härtu (Hermet) — Rapla.

Hülgaste (Ilgas) — Raasiku.
 Hüüru (Hüer) — Harku.
 Idavere (Itfer) — Rakvere.
 Igi (Schöneichen) — Orissar.
 Iigaste (Igest) — Karula.
 Iisaku (Isaak) — Iisaku.
 Illuka (Illuck) — Kuremäe.
 Ilmando (Ilmando) — Kiltsi.
 Ilmatsalu (Ilmazahl) — Tartu.
 Ilmjärv (Ilujärv) — Otepää.
 Ilpa (Ilpel) — Kuressaare.
 Iluste (Illust) — Patsalu.
 Imastu (Mõnnikord) — Tapa.
 Imavere (Immafer) — Koigi.
 Imukvere (Immofer) — Palamuse.
 Inju (Innis) — Viru-Iakobi.
 Ingliste (Háhl) — Juuru.
 Jaama (Jama) — Tartu.
 Jaani kir.-m. (Past. St. Johannis, in Saaremaa) — Orrisaar.
 Jaani, Suure- kir.-m. (Gr. St. Johannis) — Suure-Jaani.
 Jaaniku (Janik) — Liiva.
 Jakobi kir.-m. (Past. St. Jakobi) — Pärnu-Jakobi.
 Jakobi kir.-m. (Past. St. Jakobi) — Viru-Jakobi.
 Jalametsa (Jalamets) — Võhma.
 Jeska (Jäskamois) — Olustvere.
 Joala (Joala) — Narva.
 Josu (Waimel-Neuhof) — Võru.
 Jootma (Jotma) — Ambla.
 Juba (Quellenhof) — Võru.
 Jursi (Jührs) — Uue-Lõvi.
 Juuru (Jörden) — Juuru.
 Juuru kir.-m. (Past. Jörden) — Juuru.

Jõe (Jägel) — Kallaste.
 Jõelähtme (Jegelecht) — Raasiku.
 Jõelähtme kir.-m. (Past. Jegelecht) — Raasiku.
 Jõepere (Jõmper) — Kadrina.
 Jõetaguse (Jõhntack) — Kadrina.
 Jõgeva (Laisholm) — Jõgeva.
 Jõgeveste (Beckhof) — Tõrva.
 Jõgisoo (Jõggis) — Saue.
 Jõgisoo (Jõggis) — Silla.
 Jõhvi (Jewe) — Jõhvi.
 Jõhvi kir.-m. (Past. Jewe) — Jõhvi.
 Jõõpre (Jäpre) — Pärnu.
 Jäärja (Saarahof) — Kilingi-Nõmme.
 Jädivere (Jeddefer) — Vigala.
 Jägala (Jaggowal) — Raasiku.
 Jälgimäe (Jelgimäggi) — Saue.
 Jámaja kir.-m. (Past. Jamma) — Torgu.
 Jáneda (Jendel) — Jáneda.
 Järlepa (Jerlep) — Kohila.
 Järva-Jaani kir.-m. (Past. St. Johannis, in Järva-maa) — Järva-Jaani.
 Järvakandi (Jerwakant) — Järvakandi.
 Järvejõe (Jerwajõggi) — Tamsalu.
 Järvemõis (Türpsal) — Kohtla-Järve.
 Jõõri (Jõõr) — Haeska.
 Jüri kir.-m. (Past. St. Jürgens) — Lagedi.
 Kaagjärve (Kawershof, Kr. Võru) — Valga.
 Kaagvere (Kawershof) — Tartu.

Kaalepi (Kaulep — Kaalepi).
 Kaali (Sall) — Kuressaare.
 Kaarli (Karlsberg, Pärnumaa) — Halliste.
 Kaarli (Karlsberg, Tartumaa) — Vara.
 Kaarli (Karls Hof, Järva-maa) — Tapa.
 Kaarepera (Kersel) — Palamuse.
 Kaarma, Suure- (Karmel-Großenhof) — Kuressaare.
 Kaarma (Karmelhof) — Kuressaare.
 Kaarma, Uus- (Neu-Karmel) — Kuressaare.
 Kaarma kir.-m. (Past. Karmel) — Kuressaare.
 Kaarma (Kaarmann) — Väike-Maarja.
 Kaarma-Loona (Klausholm) — Kuressaare.
 Kaayere (Kawershof, Kreis Viljandi) — Põltsamaa.
 Kabala (Kappel) — Rapla.
 " Kabala.
 Kabala (Kabbal) — Võhma.
 Kabina (Kabbina) — Tartu.
 Kadrina (Hohensee) — Kallaste.
 Kadrina kir.-m. (Past. St. Katharinen) — Kadrina.
 Kahkva (Kachkova) — Rāpina.
 Kahtla (Kachtla) — Laimjala.
 Kailaste (Kailas) — Kärgu.
 Kallaste (Krasnogor) — Kallaste.
 Kaisma (Kaisma) — Kärgu.
 Kaiu (Kay) — Kaiu.
 Kajavere (Kayafer) — Palamuse.
 Kalju (Kaljo-Leilis) — Risti.
 Kalle (Kalle) — Tapa.

Kalina (Kallina) — Mäetaguse.
 Kalli (Kallie) — Koonga.
 Kalvi (Pöddes) — Kabala.
 Kambja, Suur- (Kamby, Groß) — Kambja.
 Kambja, Uue- (Kamby, Neu-) — Kambja.
 Kambja kir.-m. (Pastorat Kamby) — Kambja.
 Kammeri (Duckershof) — Kambja.
 Kandla (Kandel) — Kuresaare.
 Kandle (Kandel) — Rakvere.
 Kanepi kir.-m. (Past. Kannapäh) — Kanepi.
 Kangruselja (Kangern) — Kuressaare.
 Kantsi (Ganzenhof) — Muhu Hellamaa.
 Kapi - Kinsi (Grabbenhof-Kappimois) — Muhu-Hellamaa.
 Kapsta (Neu-Engelhardts-hof) — Elva.
 Kapu (Kappo) — Koeru.
 Karala (Karal) — Kihelkonna.
 Karaski (Karrasky) — Kanepi.
 Kardja (Karridahl) — Orissaare.
 Kareda, Väike- (Essersberg) — Palu.
 Karinõmme (Welz) — Veltsa.
 Karinu (Kardina) — Võhmuta.
 Kariste, Uus- (Neu-Karris-hof) — Halliste.
 Kariste, Vana- (Alt-Karrishof) — Abja.
 Karitsa Karritz — Rakvere.
 Karja (Karrishof) — Leisi.
 „ kir.-m. (Past. Karris) — Leisi.
 Karjaküla, Vana- ja Uus-

(Alt- u. Neu-Hohenhof) — Keila.
 Karki (Karky) — Torgu.
 Karksi (Karkus) — Nuia.
 Karksi kir.-m. (Past. Karkus) — Nuia.
 Karkuse (Karkus) — Nõmmküla.
 Karlova (Karlowa) — Tartu.
 Karlsruue (Karlsruh) — Koeru.
 Karmise (Karmis) — Kuresaare.
 Karste (Karstemois) — Kanepi.
 Karula (Kreis Võru) — Karula.
 Karula kir.-m. (Past. Karolen) — Karula.
 Karula (Karrol) — Vihula.
 Karuse kir.-m. (Past. Karusen) — Lihula.
 Kasari (Kasargen) — Kasari.
 Kasari (Kassar) — Keina.
 Kasenurme (Kassenorm) — Ellamaa.
 Kasepää (Kassepäh) — Kasepää.
 Kasaritsa, Vana- (Alt-Kasseritz) — Võru.
 Kasaritsa, Vastse- (Neu-Kasseritz) — Võru.
 Kassinurme (Kassinorm) — Kaarepera.
 Kasti (Kasty) — Märjamaa.
 Kasti (Kasty) — Kuresaare.
 Kastna (Kastna) — Tõstamaa.
 Kastolatsi (Kastolatz) — Otepää.
 Kastre (Kaster) — Võnnu.
 Kaubi (Neu-Bornhusen) — Halliste.
 Kauksi (Kauks) — Iisaku.
 Kaunispää — Kaunispäh — Kuressaare.

- Kaunissaare (Kaunisaar) — Kehra.
 Kaunivere (Kaunifer) — Kuressaare.
 Kautjala (Kautel) — Tallinn.
 Kautvere (Kautfer) — Haljala.
 Kavastu (Kawast, Kr. Tartu) — Kavastu.
 Kavastu (Kawast, Kr. Viru) — Vihula.
 Kave (Kawa) — Jõgeva.
 Kavilda (Kawelecht) — Tartu.
 Keava (Kedenpäh) — Keava.
 Keblaste (Kebblas) — Veltsa.
 Keediku (Kedik) — Haapsalu.
 Keeri (Kehrimois) — Nõo.
 Keeni (Kenen) — Keeni.
 Keeni (Kõnhof) — Keeni vaksal.
 Kehra (Kedder) — Kehra.
 Kehtna (Kechtcl) — Keava.
 Keila kir.-m. (Past. Kegel) — Keila.
 Keila-Joa (Fall) — Keila.
 Keina kir.-m. (Past. Keinis) — Keina.
 Keinastesaar (Keinast) — Orissaare.
 Kelba (Kelp) — Hageri.
 Kellamäe (Kellamäggi) — Kuressaare.
 Kergula (Kergcl) — Võru.
 Kernu (Kirna) — Kernu.
 Keskküla (Kesküll) — Kasari.
 Keskvere (Keskfer) — Haapsalu.
 Keskvere (Keskfer) — Orissaare.
 Kesselaidu saar (Schildau) — Kuivaste.
 Kihelkonna kir.-m. (Past. Kielkond) — Kihelkonna.
 Kihlevere (Kichlefer) — Kadrina.
 Kiideva (Kiwidepäh) — Haapsalu.
 Kiidjärve (Kiddijerw) — Ahja.
 Kiikla (Kiekcl) — Mäetaguse.
 Kiiu (Kida) — Kiiu.
 Kiiumaa (Kioma) — Põlva.
 Kiltsi (AB) — Kiltsi.
 Kiltsi (Weissenfeld) — Kiltsi jõe postkott.
 Kingli (Müllershof) — Laimjala.
 Kihnu saar (Kühno-Insel) — Kihnu Tõstamaa.
 Kilingi-Nõmme (Kurkund) — Kilingi-Nõmme.
 Kirbla kir.-m. (Kirrefer) — Kasari.
 Kirdalu (Kirdal) — Kohila.
 Kirimäe (Kirimäggi) — Pallivere.
 Kirna (Kirna) — Kirna.
 Kivijärve (Kibbijerw) — Laiuse.
 Kiviloo (Fegefeuer) — Raski.
 Kivi-Vigala (Stein-Fickcl) — Vigala.
 Klodi (Peuth) — Rakvere.
 Klooga (Lodensee) — Klooga.
 Kloostri (Klosterhof) — Lihula.
 Kloostri (Padis-Kloster) — Kloostri.
 Kodasema (Koddasem) — Petri.
 Kodasuu (Kotzum) — Raasiku.
 Kodavere kir.-m. (Past. Koddafer) — Kallaste.
 Kodijärve (Gothensee) — Kambja.
 Kodila (Koddil) — Rapla.
 Koeru (St. Marien-Magralenen) — Koeru.
 Kogula (Koggul) — Laimjala.

- Koguva (Koggowa) — Kui-
vaste.
- Kohala (Tolks) — Rakvere.
- Kohatu (Kohhat) — Kernu
- Kohatu (Kohhat) — Märja-
maa.
- Kohila (Koil, Harjumaa) —
Kohila.
- Koigi (Koik, Järvamaa) —
Ambla.
- Koigi (Koik) — Koigi.
- Koigi (Koik, Saaremaa) —
Leisi.
- Koigu (Koik, Võrumaa) —
Antsla.
- Kohtla (Kochtel) — Kohtla-
Järve.
- Koikla (Koiküll) — Leisi.
- Koiküla (Koiküll-Adsel) —
Koiküla.
- Koila (Koil, Läänemaa) —
Salla.
- Koiola, Vana- (Alt-Koiküll,
Kirrumpäh) — Põlva.
- Koiola, Vastse- (Koiküll,
Kirrumpäh) — Leevi.
- Koitjärve (Koitjerw) —
Kolga.
- Kokora (Kockora) — Kal-
laste.
- Kolga-Jaani kir.-m. (Past.
Kl. St. Johannis) — Kolga-
Jaani.
- Kolga (Kolk) — Kolga.
- Kolu (Heinrichshof) —
Vohnja.
- Kolu (Kollo) — Kolu.
- Koluvete (Lohde) — Risti.
- Kongota, Suur- (Kongota,
Groß-) — Elva.
- Kongota, Väike- (Kongota,
Klein-) — Elva.
- Konju (Raustfer) — Toila.
- Konuvete (Konofer) —
Märjamaa.
- Koogu (Kook) — Aseri.
- Koonga (Kokenkau) —
Koonga.
- Koonu (Kono) — Väike
Maarja.
- Kooraste (Korast) — Ka-
nepi.
- Koorküla (Korküll) — Koor-
küla.
- Koordi (Kirrisaar) — Esna.
- Koppelmani (Koppelmann)
— Saue.
- Kose (Kosch) — Kose.
- Kose-Uuemõisa (Neuenhof,
Ida-Harjumaa) — Kose.
- Kose kir.-m. (Past.) —
Kose.
- Kostivere (Kostifer) —
Jõeletme p.-ag.
- Kotlandi (Gotland) — Ki-
helkonna.
- Kriimanni (Brinkenhof,
Kirchsp.) — Tartu.
- Krootuse (Köllitz) — Ka-
nepi.
- Kruidneri (Krüdenershof)
— Kambja.
- Kudina (Kudding) — Pala-
muse.
- Kudjapää (Kudjapäh) —
Kuresaare.
- Kudruküla (Kutterküll) —
Narva-Jõesuu.
- Kuie (Kuy) — Einmanni.
- Kuigatsi (Löwenhof) —
Mägiste.
- Kuijõe (Kuijõggi) — Risti.
- Kuimetsa (Kuimetz) —
Kuimetsa.
- Kuivaste (Kuiwast) —
Kuivaste.
- Kuksema (Jürgensberg) —
Järva-Jaani.
- Kukevere (Kuckofer) —
Ambla.
- Kukulinna (Kuckulin) —
Voldi.
- Kukruse (Kuckers) —
Jõhvi.
- Kulina (Kullina) — Viru-
Jakobi.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.

Kullaaru (Kullaaru) —
 Rakvere.
 Kullamaa, Suur- (Golden-
 beck, Groß-) — Silla.
 Kullamaa, Väike- (Golden-
 beck, Klein-) — Silla.
 Kullamaa, kir.-m. (Past.
 Goldenbeck) — Silla.
 Kullenga (Kullenga) —
 Väike-Maarja.
 Kulli (Kulli) — Kuressaare.
 Kumna (Kumna) — Keila.
 Kunda (Kunda) — Kunda.
 Kupna (Kupnal) — Viru-
 Jakobi.
 Kuremaa (Jendel) — Pala-
 muse.
 Kuresaare (Kuresaar) —
 Tarvastu.
 Kurge (Kurküll) — Lehtse.
 Kurisoo (Kurrisal) — Ara-
 vette.
 Kurista (Kurrista) — Jõ-
 geva.
 Kurista (Kurrista) — Võn-
 nu.
 Kurjaküla, Vana- ja Uus-
 (Hohenhof) — Keila.
 Kurna (Cournal) — Tal-
 linn.
 Kursi kir.-m. (Past. Telk-
 hof) — Jõgeva.
 Kurtna (Kurtna, Harju-
 maa) — Kiisa.
 Kurtna (Kurtna, Virumaa)
 — Jõhvi.
 Kuru (Kurro) — Ambla.
 Kuuda (Kuda) — Märja-
 maa.
 Kuusalu, kir.-m. (Kusal,
 Past.) — Kuusalu.
 Kuusiku (Saage) — Rapla.
 Kuusna (Kusna) — Järva-
 Jaani.
 Kuusnõmme (Kusnõm) —
 Kihelkonna.
 Kuuste, Vana- (Alt-Kust-
 hof) — Kambja.

Kuuste, Vastse- (Neu-Kust-
 hof) — Ahja.
 Kõiguste (Koigust) — Oris-
 saare.
 Kõima (Kaima) — Koonga.
 Kõisi (Keis) — Peetri.
 Kõlljala (Kõlljall) — Kure-
 saare.
 Kõltsu (Wellenhof) — Klooga.
 Kõmmaste (Kemmast) —
 Paldiski.
 Kõnnu (Kõnda) — Kolga.
 Kõnnu (Kondo) — Võtik-
 vere.
 Kõnnu, (Kõnno) — Kargu.
 Kõnnu, Tõdva (Kõndes) —
 Vohnja.
 Kõo (Wolmarshof) — Pi-
 listvere.
 Kõpu, Suur- (Kõppo, Groß-)
 — Viljandi.
 Kõpo, Väike- (Kõppo, Klein-)
 — Viljandi.
 Kõpu kir.-m. (Kõppo-Fellin
 Past.) — Viljandi.
 Kõrbja (Korba) — Jõeküla.
 Kõrgepalu (Hohenheide) —
 Tsooru.
 Kõrgesaare (Hohenholm)
 — Kõrgesaare.
 Kõrvetaguse (Kõrwentack)
 — Märjamaa.
 Kädva (Kedwa) — Lelle.
 Kähri (Heimadra) — Põlva.
 Käpla (Kebbeldorf) — Haap-
 salu.
 Käravete (Kerrafer) —
 Ambla.
 Kärbla (Kerwel) — Linna-
 mäe.
 Kärde (Kardis) — Jõgeva.
 Kärkla (Kertel) — Kärkla.
 Kärevere (Kerrafer) — Kä-
 revere.
 Kärevere (Kerrafer) —
 Laeva.
 Kärku (Kerkau) — Lelle.
 Kärkna (Falkenau) — Voldi.

- Kärla (Kergelhof) — Saarte
 Kärla.
 Kärla kir.-m. (Past. Kergel)
 — Saarte Kärla.
 Kärša (Kersel) — Kiltsi.
 Kärstna (Kerstenhof) —
 Kärstna.
 Käršu (Kersel) — Kilingi-
 Nõmme.
 Kärü (Kerro, Kr. Pärnu) —
 Kärü.
 Kärü (Kerro) — Kärü.
 ” ” Salla.
 Käsnu (Kasperwiek) — Võsu.
 Käända (Kända) — Ella-
 ma vaksal.
 Kääniku (Kánick) — Raa-
 siku.
 Kääsalu (Kásal) — Keila.
 Kääsla (Kásal) — Märja-
 maa.
 Kääsla (Kásel) — Kures-
 saare.
 Kóoritse talu (Kórritz) —
 Riisipere. (Eingeschrie-
 bene Briefe und Geld:
 Postagentur Varbola).
 Kúdema (Kiddemetz) —
 Kihelkonna.
 Kúdeva (Kiwipäh) — Haap-
 salu.
 Kútke (Kútke) — Märja-
 maa.
 Kútti (Kurküll) — Viru-
 Jakobi.
 Laagna (Lagena) — Mere-
 küla.
 Laanemetsa (Laanemetz)
 — Hargla.
 Laatre (Fólk) — Sangaste.
 Ladjala (Ladjall) — Ku-
 ressaare.
 Laekvere (Ladigfer) —
 Laekvere.
 Laeva (Laiwa) — Laeva.
 Lahetaguse (Lahentagge)
 — Kihelkonna.
 Lagedi (Laakt) — Lagedi.
 Lahmuse (Lachmes) —
 Suure-Jaani.
 Laimetsa (Laimetz) —
 Koigi.
 Laimjala (Laimjall) —
 Laimjala.
 Laitse (Laitz) — Laitse.
 Laitsne, Vana- (Laitzen,
 Alt-) — Vana-Laitsne.
 Laiuse (Lais) — Laiuse.
 Laiuse kir.-m. (Past. Lais)
 — Võtikvere.
 Laksaare (Laiksar) —
 Laiksaare.
 Lammasküla (Lammsküll)
 — Rakke.
 Lasila (Lassila) — Rak-
 vere.
 Lasinurme (Lassinurm) —
 Vägeva.
 Lasva (Eichhof) — Võru.
 Laugu (Laugo) — Leisi.
 Lauka (Lauk) — Kõrge-
 saare.
 Laulasma (Laulasma) —
 Klooga.
 Laupa (Laupa) — Türi.
 Lautna (Lautel) — Kasari.
 Leebiku (Abenkat) — Lee-
 biku.
 Leedi (Ledis) — Võtikvere.
 Leediküla (Lediküll) — Pa-
 livere.
 Leetse (Leets) — Paldiski.
 Leevi (Lóweküll) — Võru.
 Leevre (Lewer) — Risti.
 Lehetu (Lehhet) — Liiva.
 Lehola (Lehola) — Keila.
 Lehtmetsa (Lechtmets) —
 Jáneda.
 Lelle (Lelle) — Lelle.
 Lelleselja (Lello) — Tater-
 maa.
 Lellevere (Lellefer) —
 Järvakandi.
 Lehtse (Lechts) — Lehtse.
 Leisi (Laisberg) — Leisi.

Lepiku (Leppiko) — Rā-
 pina.
 Liibatse (Wildenau) —
 Pärnu-Jakobi.
 Liigvalla (Löwenwolde) —
 Koeru.
 Lihula kir.-m. (Past. Leal)
 — Lihula.
 Liine (Helenenhof) — Si-
 muna.
 Liivi (Parmel) — Silla.
 Lilli (Lillmois) — Raasiku.
 Lindi (Waldenhof) —
 Pärnu.
 Limandu (Limmat, Lääne-
 maa) — Vaimõisa p.-ag.
 Tel. Varbola 7c.
 Linnamägi (Linnamäggi) —
 Atnslā.
 Linnapää (Linnapäh) —
 Aravete.
 Lohu (Loal) — Lohu.
 Lontova (Blücher) — Kunda.
 Loo (Neuenhof) — Kolga.
 Loobu (Loop) — Kadrina.
 Loodi (Kersel) — Paistu.
 Loodna (Pall) — Lūistē.
 Loona (Kaarma) — Kūres-
 saar.
 Loopre (Looper) — Pilist-
 vere.
 Loosi (Lobenstein) — Lepa-
 saare.
 Lota (Charlottenthal) —
 Keeni.
 Luiste (Luist) — Luiste.
 Luke (Lugden) — Nõo.
 Luna (Ludenhof) — Pala-
 muse.
 Lustivere (Lustifer) —
 Põltsamaa.
 Luulupää (Lulupäh) — Leise.
 Lunnja (Lunja) — Tärtu.
 Luusika (Lusik) — Vene-
 vere.
 Luutsniku (Lutznik) —
 Võru.

Lõhavere (Lehova) — S.-
 Jaani.
 Lõmala (Lemmalsnäse) —
 Kuressaare.
 Lõo (Leo) — Kuressaare.
 Lõugeti (Laugota) — Haap-
 salu.
 Lõve (Lauenhof) — Tõrva.
 Lõvi, Vana- (Lõwel, Alt-)
 Vana Lõvi.
 Lõvi, Uus- (Lõwel, Neu-)
 Uus Lõvi.
 Lõõne (Kõln) — Uus-Lõvi.
 Lähtru, Suure- (Lechtigall,
 Groß-) — Lähtru.
 Lähtru, Väike- (Lechtigall,
 Klein-) — Palivere.
 Lūganuse kir.-m. (Past.
 Luggenhusen) — Lūga-
 nuse.
 Lūkholmi (Lückholm) —
 Haapsalu.
 Lūmada (Lūmmada) —
 Kihelkonna.
 Lūmandu (Limmat, Harju-
 maa) — Hageri.
 Maalse (Maals) — Haapsalu.
 Maardu (Mart) — Lagedi.
 Maarja (Marienhof) —
 Tartu.
 Maarja, Väike-, kir.-mõisa
 (Klein-Marien) — Väike-
 Maarja.
 Maarja-Magdalene kir.-m.
 St. Marien-Magdalenen)
 — Tartu.
 Maasi (Masik) — Orissaare.
 Madise, kir.-m. (Past. St.
 Matthias) — Harju-
 Madise.
 Madise, kir.-m. (Past. St.
 Matthäi) — Aravette.
 Mahtra (Machtefs) — Juuru.
 Malla (Malla) — Kunda.
 Maidla (Maidel) — Juuru.
 Maidla (Neuenhoff, Kulla-
 maa) — Risti.

- Maidla (Tockumbeck) —
 Risti.
 Maidla (Wredenhagen) —
 Hageri.
 Maidli (Wrangelstein) —
 Lüganuse.
 Maramaa (Marrama) —
 Tartu.
 Martna, kir.-m. (Past. St.
 Martens) — Haapsalu.
 Massu (Massau) — Karuse.
 Matsalu (Matzal) — Lihula.
 Meedla (Medel) — Kures-
 saare.
 Meeksi (Meeks) — Rápina.
 Meeri (Meyershof) — Nõe.
 Mereküla, Supelrand (Bade-
 ort Mereküll) — Viru-
 Jakobi.
 Mereküla ja Inju (Mereküll-
 Innis) — Viru-Jakobi.
 Meremõisa (Meremõis) —
 Keila.
 Metsamõisa (Karlsbrunn) —
 Narva-Jõesuu.
 Metsiku (Metzikus) — Vi-
 hula.
 Metsküla (Metzküll) —
 Leisi.
 Metsataguse (Metztacken)
 — Järva-Jaani.
 Mihkli, kir.-m. (Past. St.
 Michaelis) — Veltsa.
 Misso (Illingen) — Misso.
 Moe (Muddis) — Tapa.
 Mõigu (Moik) — Tallinn.
 Moora (Mohrenhof) — Laek-
 vere.
 Mooste (Moisekatz) —
 Võru.
 Morna (Morne) — Tuha-
 laane.
 Morra (Morra) — Jõgeva.
 Muhu, Suur- (Mohn-Großen-
 hof) — Kuivast.
 Muhu, kir.-m. (Sast. Mohn)
 — Muhu-Hellamaa.
- Mullutu (Mulluth) — Kures-
 saare.
 Munalaskme (Munalas) —
 Laitse.
 Muraste (Morras) — Tal-
 linn.
 Muratsi (Murratz) —
 Kuressaare.
 Mustajõe (Mustajõggi) —
 Auvere.
 Mustamäe (Hohenhaupt) —
 Nõmme.
 Mustja (Mustel) — Asula
 p.-ag.
 Mustjala (Mustelhof) —
 Kihelkonna.
 Mustjala, kir.-m. (Past.
 Mustel) — Kihelkonna.
 Muuga (Münkenhof) —
 Laekvere.
 Mõdriku (Mõddas) — Rak-
 vere.
 Mõisaküla (Moiseküll) —
 Karuse.
 Mõisamaa (Moisamaa, Lää-
 nema) — Märjamaa.
 Mõisamaa (Moisamaa, Viru-
 maa) — Rakke.
 Mõnnuste (Mõnnust) —
 Kuressaare.
 Mõraste (Fersenau) —
 Märjamaa.
 Mõtsu (Metzeboe) — Paad-
 remaa.
 Mädapää (Mettapäh) —
 Rakvere.
 Mäe (Mäehof) — Voldi.
 Mäeküla (Mähküll) — Ha-
 geri.
 Mäeküla (Mehheküll) —
 Türi.
 Mäemõis (Berghof) —
 Haapsalu.
 Mäetaguse (Mehntack) —
 Mäetaguse.
 Mäksa (Marhof) — Tartu.
 Männiku (Tannenhof) —
 Rapla-Härmel.

Mão (Mexhof) — Paide.
 Märijamaa (Merjama) —
 Märjamaa.
 Märjamaa, kir.-m. (Past.
 Merjama) — Märjamaa.
 Määri (Meyris) — Simuna.
 Mündi (Müntenhof) —
 Paide.
 Müüsleri (Sinigall)—Peetri.
 Nabala (Nappel) — Tal-
 linn.
 Navesti (Nawwast) —
 Tääksi.
 Neeroti (Megel) — Otepää.
 Neeruti (Buxhöveden) —
 Kadrina.
 Nehatu (Nehat, Harjumaa)
 — Tallinn.
 Nehatu (Nehat, Lääneemaa)
 — Paatsalu.
 Nigula, Viru kir.-m. (Past.
 Maholm) — Kabala.
 Nigula kir.-m. Viru (Past.
 Maholm) — Kabala.
 Nigula, Lääne kir.-m. (Past.
 Põnal) — Palivere.
 Niibi (Niby) — Haapsalu.
 Niine (Niens) — Lähtru.
 Niipli (Knippelshof) —
 Otepää.
 Niitvälja (Eschenrode) —
 Keila.
 Nissi, kir.-m. (Past. Nissi)
 — Liiva.
 Noarootsi, kir.-m. (Past.
 Nuckö) — Passlepa.
 Norra (Kaltenborn)—Koeru.
 Nurme (Nurms, Harju-
 maa) — Liiva.
 Nurme (Nurms, Saaremaa)
 — Orisaar.
 Nursi, Vana- (Alt-Nursi) —
 Võru.
 Nursi, Vaste- (Neu-Nursi)
 — Võru.
 Nurtu (Nurms, Läänemaa)
 — Märjamaa.

Nõlva (Nelwa) — Märja-
 maa.
 Nõmbra (Nõmbra) — Kehra.
 Nõmme (Virumaa) — Kiltsi.
 Nõmmküla (Nõmküll, Jär-
 vamaa) — Alupere.
 Nõmmküla (Nõmküll, Lää-
 nemaa) — Haapsalu.
 Nõmpa (Hochnempa) —
 Saarte-Kärila.
 Nõmpa (Hochnempa) —
 Saarte-Kärgla.
 Nõo, Vana- (Alt-Nüggen)—
 Nõo.
 Nõo, Vastse- (Neu-Nüggen)
 — Nõo.
 Nõo, kir.-m. (Past. Nüggen)
 — Nõo.
 Nüpli (Knippelshof) —
 Otepää.
 Oantu (Uando) — Võsu.
 Ohekatku (Odenkat) —
 Kaeva.
 Oepere — Raasiku.
 Ohagvere (Ahagfer) —
 Kuremäe.
 Ohtla (Ochtel) — Palivere.
 Ohukotsu (Odenwald) —
 Varbola.
 Ohulepa (Erlenfeld) — Ha-
 geri.
 Ohtu (Ocht) — Keila.
 Oidremaa (Oidenorm) —
 Veltsa.
 Oisu (Oiso) — Türi-Alliku
 p.-ag.
 Ojasuu (Alt-Harm) — Kose.
 Ojataga (Vannamois) —
 Paide.
 Olbrüki (Olbrück) — Kures-
 saare.
 Oleva (Ollepäh) — Võhma.
 Olustvere (Ollustfer) —
 Olustvere.
 Omuli (Homel) — Valga.
 Ontika (Ontika) — Jõhvi.

Oonurme (Onorm) — Tudulinna.
 Orajõe (Orrenhof) — Kabli.
 Orava (Waldeck) — Petseri.
 Orgita (Rosenthal) — Märjamaa.
 Orgmetsa (Orgmetz) — Albu.
 Oriküla (Orriküll) — Kuresaare.
 Orina (Orgena) — Järva-Jaani.
 Orjaku (Orjack) — Keina.
 Orissaare (Orrisaar) — Orissaare.
 Orkse (Orks) — Palivere.
 Oru (Orrenhof) — Kose.
 Oru (Orrenhof) — Linna-mäe.
 Oru (Orro) — Toila.
 Otepää, Vana- (Odenpäh) — Otepää.
 Otepää, kir.-m. (Past. Odenpäh) — Otepää.
 Oti (Peudehof) — Orissaare.
 Öisu (Euseküll) — Öisu p.-ag.
 Öötla (Oethel) — Peetri.
 Paadla (Padel) — Kuresaare.
 Paadremaa (Padenorm) — Paadremaa.
 Paasiku (Pasik) — Kehra.
 Paasvere, (Pastfer) — Laekvere.
 Paatsa (Paatz) — Kuresaare.
 Paatsalu (Patzal) — Paatsalu.
 Pada (Paddas) — Kabala.
 Pádeva (Pedua) — Märjamaa.
 Pae (Payel) — Juuru.
 Peanasti (Pajusby) — Kolga-Jaani.

Paeküla (Paenküll) — Märjamaa.
 Pagari (Paggar) — Jõhvi.
 Pahkla (Pachel) — Kohila.
 Pahuvere (Willust) — Tuhalane.
 Paitsu, kir.-m. (Paistel, Past.) — Paistu.
 Pajaka (Pajak) — Varbola.
 Paju (Luhde-Großhof) — Valga.
 Paju (Pajomois) — Kihelkonna.
 Pajusi (Pajus) — Põltsamaa.
 Pakri (Packerort) — Paldiski.
 Pala (Pallal) — Kadrina.
 Palamuse, kir.-m. Bartholomäi, Past.) — Palamuse.
 Palivere (Pallifer) — Palivere.
 Pallaste (Pallast) — Paldiski.
 Palli (Pallamois) — Võru.
 Pallvere (Pallfer) — Kose.
 Palmse (Palms) — Võsu.
 Palu (Pallo) — Palu.
 Palupera (Palloper) — Pritsu.
 Pamma (Herrenhof) — Leisi.
 Pandivere (Pantifer) — Väike-Maarja.
 Pangodi (Spankau) — Nõo.
 Pala (Palla) — Kallaste.
 Parametsa (Parrametz) — Leisi.
 Parasmaa (Parrasma) — Pärnu-Jakobi.
 Parila (Pargel) — Haapsalu.
 Parka (Parkhof) — Märjamaa.
 Parkhofi (Parkhof) — Hageri.
 Partsi (Parzimois) — Põlva.
 Partsi (Pardas) — Kuri.

- Passlepa (Paschlep) —
 Passlepa.
 Pati (Pattenhof) — Kilingi-
 Nõmme.
 Patküla (Owerlack) —
 Tõrva.
 Patsu (Patz) — Silla.
 Paunküla (Paunküll) —
 Kose.
 Pedaste (Peddas) — Kui-
 vaste.
 Peedi, k.-m. (Peuder, Past.)
 — Orissare.
 Peeri (Perifer) — Jõhvi.
 Peetri, kir.-m. (St. Petri,
 Past.) — Peetri.
 Peetrimõis (Petrimois) —
 Osula p.-ag.
 Pénijõe (Pennijõggi) — Li-
 hula.
 Penningi (Penningby) —
 Raasiku.
 Penuja (Penneküll) — Abja.
 Peri (Perrist) — Põlva.
 Perila (Pergel) — Peningi.
 Pidula (Pidul) — Kihel-
 konna.
 Pihla (Pichtendahl) —
 Kuressaare.
 Pikva (Pickwa) — Kehra.
 Piibe (Piep) — Lahu.
 Piigandi (Pigant, Alt-) —
 Kanepi.
 Pügaste (Pigast, Alt-) —
 Kanepi.
 Piila (Pihla) — Kuressaare.
 Piira (Piera) — Rakvere.
 Piirsalu (Piersal) — Risti.
 Piiskopi (Bischofshof) —
 Tartu.
 Piiumetsa (Piometz) —
 Vätsa.
 Pikajärve (Langensee) —
 Otepää.
 Pikavere (Pickfer) — Pe-
 ningi.
 Pilstvere, kir.-m. (Past.
 Pilstfer) — Pilstvere.
- Pilka (Pilkén) — Tartu.
 Pilkuse (Bremenhof) —
 Otepää.
 Pilkuse (Hoheneichen) —
 Kihelkonna.
 Pindi (Bentenhof) — Võru.
 Pirgu (Pirk) — Lohu.
 Pirksi (Birkas) — Haap-
 salu.
 Pitkaküla (Pitkaküll) —
 Paide.
 Poka (Heidehof) — Tartu.
 Polli (Pollenhof) — Kures-
 saar.
 Polli (Pollenhof) — Nuia.
 Pootsi (Podis) — Seli.
 Pootsiku (Potzick) — Iisaku.
 Porkuni (Borkholm) — Por-
 kuni.
 Pornuse, Vana- (Bornhusen,
 Alt-) — Halliste.
 Praaki (Brackelshof) —
 Kuressaare.
 Pragi (Alexanderhof) —
 Võru.
 Prandi (Brandten) — Paide.
 Prangli, Vana- (Wrangels-
 hof, Alt-) — Krüüdneri.
 Prangli, Vastse- (Wrangels-
 hof, Neu-) — Kambja.
 Pranglisaar (Wrangelsholm)
 — Tallinn.
 Preedi (Wredensitz) —
 Koeru.
 Pringi (Brinkenhof, Kr.
 Theal-Fölk) — Mägiste.
 Pruna (Tois) — Lehtse.
 Prääma (Bremersfeld) —
 Paide.
 Pudivere (Podifer) — Si-
 muna.
 Puiatu (Pujat-Lapinsky) —
 Viljandi.
 Puka (Bockenhof) — Puka.
 Purdi (Noistfer) — Anna.
 Purila (Purgel) — Hagudi.
 Purtse (Isenhof, Alt-) —
 Lügenuse.

Putkaste (Putkast, Hiiu-
maa) — Keina.
Putkaste (Putkast, Hiiu-
maa) — Martna.
Puugi (Karlsberg, Tartu-
maa) — Tartu.
Puurmanni Talkhof) —
Jõgeva.
Põhu (Braunsberg) —
Vastseliina.
Põdrangu (Põdrang) —
Tamsalu.
Põhjaka (Pochjack) — Paide.
Põlgaste (Põlks) — Põl-
gaste.
Põlli (Poll, Harjumaa) —
Varbola.
Põllküla (Põlküll) — Klooga.
Põltsamaa, Uue- (Oberpah-
len, Neu-) — Põltsamaa.
Põltsamaa, Vana- (Ober-
pahlen, Alt-) — Põltsa-
maa.
Põltsamaa kir.-m. (Ober-
pahlen, Past.) — Põltsa-
maa.
Põlula (Poll, Virumaa) —
Kabala.
Põlva kir.-m. (Põlwe, Past.)
— Põlva.
Põrika (Porricks) — Lehtse.
Pähkla (Pechel) — Kures-
saare.
Pähu (Pähho) — Järva-
Jaani.
Päinurme (Assik) — Vaali.
Päite (Peuthof) — Silla-
mäe.
Päri (Kattentack, Läänema-
maa) — Silla.
Päri (Ninigal) — Viljandi.
Pärnamaa (Pernama) —
Liiwa-Riisipere.
Pärnu kir.-m. (Pernau, St.
Elisabeth) — Pärnu.
Pärsamaa (Persama) —
Leisi.

Pärsti (Perst, Alt- u. Neu-)
— Viljandi.
Päärdu (Kosch, Läänemaa)
— Märjamaa.
Päävle (Taubenpöwel) —
Vääna.
Pöögle (Böcklershof) —
Nuia.
Pööravere (Pörafer) —
Pärnu-Jakobi.
Püha, kir.-m. (Pyha, Past.)
— Kuressaare.
Pühajõe (Pühajõggi) —
Toila.
Pühajärve (Heiligensee) —
Otepää.
Pühalepa, kir.-m. (Pühalep,
Past.) — Heltermaa.
Pühatu (Pühat) — Rapla.
Püssi, (Isenhof, Neu-) —
Lüganuse.
Raadi (Ratshof) — Tartu.
Raudi (Raudi) — Kuremäe.
Raasiku (Rasik) — Raasi-
ku.
Rabivere (Rabbifer) —
Hageri.
Rae (Johannishof) — La-
gedi.
Raeküla (Raeküll) — Por-
kuni.
Rahkla (Rachkull) — Laeg-
vere.
Rahula (Rahhola) — Saue.
Raigu (Raik) — Kiltsi.
Raiküla (Rayküll) — Rapla.
Raka (Rakkamois) —
Ambla.
Ramma (Ramma) — Koeru.
Randvere (Randfer) —
Kuressaare.
Ranna (Pungern) — Tisaku.
Ranna (Tellerhof) — Kal-
laste.
Rannamõis (Strandhof) —
Tallinn.

Rannamõisa (Vogelsang)
— Haapsalu.
Rannu (Randen) — Elva.
Ramm kir. m. (Past. Randen) — Elva.
Rannaküla (Rannakull) — Orisaare.
Rapla (Rappel) — Rapla.
Rapla kir. m. (Past. Rappel) — Rapla.
Rasina (Rasin) — Rasina.
Rava (Heidemetz) — Ambla.
Rava (Rawaküll) — Ambla.
Ravila (Meks) — Kose.
Reigi kir. m. (Past. Roiks) — Kõrgesaare.
Reina (Saltack) — Orisaare.
Reingoldi (Weibsfer) — Täksi.
Reiu (Reidenhof) — Pärnu.
Reo (Reo) — Kuressaare.
Reola (Revol) — Kambja.
Reopalu (Reopal) — Paide.
Repniku (Repnik) — Meriküla.
Restu (Rösthof) — Sangaste.
Retla (Rettel) — Penningi.
Ridala kir. m. (Past. Rothel) — Haapsalu.
Riidaku (Ridaka) — Rapla.
Riisipere (Riesenberg) — Liiva.
Rikholdi (Rickholz) — Haapsalu.
Ripoka (Rippoka) — Jõgeva.
Risti (Kreuzhof) — Kirikuküla.
Risti kir. m. (Past. Kreuz) — Kirikuküla.
Rodevälja (Rodewal) — Rakvere.
Roela (Rojel) — Roela.
Roela, Viru- (Ruil) — Viru-Roela.

Rogüsi (Rogusinsky) — Võru.
Rohu (Rocht) — Simuna.
Roobe (Ropenhof) — Tõrva.
Roodi (Sallentack) — Pärnu Jakobi.
Rooküla (Rohküll) — Kehra.
Roopaka (Ropaka) — Leisi.
Roosa, Vana (Alt-Rosenhof) — Vana-Roosa.
Roosa, Vastse- (Neu-Rosenhof) — Vastse-Roosa.
Roosna (Kaltenbrunn) — Järva-Jaani.
Roosna (Rosenhof) — Palivere.
Rootsiküla (Rotziküll) — Kihelkonna.
Ropka (Ropkoy) — Elva.
Rosentali (Rosenthal) — Viru-Roela.
Ruhnu kir. m. (Past. Runõ) — Kuressaare.
Ruhnu saar (Insel Runõ) — Kuressaare.
Ruila (Ruil) — Laitse.
Rummu (Rumm) — Raasiku.
Russalu (Russal) — Liiva.
Rutikvere (Ruttigfer) — Põltsamaa.
Rõa (Roal) — Paide.
Rõhu (Rehho) — Vägeva.
Rõngu, Suur (Gr. Ringen) — Rõngu.
Rõngu, Väike (Kl. Ringen) — Rõngu.
Rõngu kir. m. (Past. Ringen) — Rõngu.
Rõude, Suur (Gr. Ruhde) — Kasari.
Rõude, Väike (Kl. Ruhde) — Kasari.
Rõuge kir. m. (Rauge) — Rõuge.
Rõuge (Rauge) — Rõuge.
Rõusa (Karlshof) — Vändra.

Räbise (Repshof) — Must-
vee.
Rägavere (Regafer) —
Lehtse.
Rägavere (Räggafer) —
Rakvere.
Ráni (Renninshof) — Tartu.
Rápina (Ráppin) — Rá-
pina.
Räägu (Hohenholm) —
Linnamäe.
Rääma (Rawasaar) —
Pärnu.
Rääsna (Resna) — Ambla.
Räästvere (Restfer) —
Tartu.
Röösa (Rösarshof) — Laim-
jala.

Saadjärve (Sadjerw) —
Voldi.
Saaluse (Salishof) — Vast-
seliina.
Saarde kir. m. (Saara) —
Kilingi-Nõmme.
Saare (Hohnhof) — Laim-
jala.
Saare (Saaremois) — Tar-
vastu.
Saaremõisa (Saaremois) —
Hagudi.
Saarjärve (Saarjerw) —
Põlve.
Saarnakõrve (Sarnakorb) —
Kose.
Saaru (Saara) — Saaru.
Saastna (Sastama) —
Tuudi (Tuttomägi).
Saduküla (Saduküla) —
Jõgeva.
Sagadi (Saggad) — Võsu.
Saha (Saage) — Lagedi.
Sajakopli (Neuhof) — Tapa.
Sakkamõis (Sackhof) —
Lüganuse.
Sakla (Sakla) — Uue Lõve.
Saksi (Saximois) — Tapa.
Saku (Sack) — Saku.

Salajõe (Sallajõgi) — Lin-
namäe.
Saida (Saida) — Liiva.
Salla (Sall) — Salla.
Salutaguse (Sallentack) —
Kohila.
Samma (Samm) — Kabala.
Samokrassi (Samokrass) —
Narva.
Sandla (Sandel) — Kures-
saare.
Sangaste (Sagnitz) — San-
gaste.
Sangaste kir. m. (Past.
Theal) — Sangaste.
Sarakuse (Sarrakus) —
Tartu.
Sarevere (Serefer) — Türi.
Sargvere (Sarkfer) — Paide.
Sassi (Kabil) — Laimjala.
Satsu (Satzo) — Kabala.
Saue (Friedrichshof) —
Saue.
Sauga-Kämbi (Sauck) —
Pärnu.
Saulepa (Saulep) — Sau-
lepa.
Saumetsa (Saumetz) —
Kose.
Saunja (Saunja) — Linna-
mäe.
Sausti (Gr. Sauss) — Tal-
linn.
Savema (Sawwern) — Ka-
nepi.
Seidla (Seydel) — Kaalepi.
Seira (Seira) — Kasari.
Seli (Selie) — Hagudi.
Seli (Selie) — Seli.
Seli (Selie) — Vägeva.
Seliküla (Selliküll) — Jär-
va-Jaani.
Selja (Selgs) — Kunda.
Seljaküla (Sellenküll) —
Palivere.
Sikeldi (Sickleht) — Rapla.
Siksaare (Siksar) — Kures-
saare.

Silla (Silla) — Silla.
 Sillamäe (Badeort Silla-
 mäggi — Sillamäe.
 Silmsi (Silms) — Koigi.
 Siimuna kir. m. (Simonis)
 — Siimuna.
 Sinalepa (Sinnalep) —
 Haapsalu.
 Sipa (Sippa) — Lihula.
 Sipa (Sipp) — Märjamaa.
 Soldino, Suur- (Groß-Sol-
 dina) — Narva.
 Soldino, Väike- (Kl. Sol-
 dina) — Narva.
 Solitude — Keila-Joa.
 Sompä (Sompäh) — Jõhvi.
 Soodla (Neu-Pigast) — Ka-
 nepi.
 Sooniste (Sonitz) — Ella-
 maa vaksal.
 Soonlepa (Soonlep) Helter-
 maa.
 Soontagune (Sontack) —
 Tõrva.
 Sooru (Soorhof) — San-
 gaste.
 Sootaga (Sotaga) — Voldi.
 Sosaare (Soosaar) — Kolga-
 Jaani.
 Sternhofi (Sternhof) —
 Koeru.
 Suigu (Suik) — Tori.
 Suislepi, Uus- (Neu-Suis-
 lep) — Pikasilla.
 Suislepi, Vana- (Alt-Suis-
 lep) — Pikasilla.
 Suru (Surro) — Kolga.
 Sutlemaa (Sutlem) — Ha-
 geri.
 Sutlepa (Sutlep) — Haap-
 salu.
 Suur-Aru (Suurarro) —
 Keila.
 Suuremõisa (Großenhof) —
 Heltermaa.
 Sõmerpalu (Sommerpahlen)
 — Sõmerpalu.

Sõmeru (Sommerhof) — Kose.
 Sõmeru (Sommerhusen,
 Neu-) — Rakvere.
 Sõrreste (Serist) — Põl-
 gaste.
 Sõtküla (Sõttkeküll) — Mär-
 jamaa.
 Sõtküla, Vana- (Sõttkeküla)
 — Sillamäe.
 Sänna (Sennen) — Rõuge.
 Sõöderbi (Söderby) —
 Vormsi.
 Sõõriku (Sõrick) — Pärnu-
 Jakobi.
 Sürgavere (Surgefer) —
 Suure-Jaani.
 Taagepera (Wagenküll) —
 Taagepera.
 Taali (Staälenhof) — Sindi.
 Taaliku (Thalik) — Oris-
 saare.
 Taavri (Anrepshof) — Tartu.
 Taebula (Taibel) — Palivere.
 Taevere (Taifer) — Suure-
 Jaani.
 Taga (Taggamois) — Nõo.
 Tagavere (Tackfer) — Poli-
 vere.
 Taheva (Taiwola) — Hargla.
 Tahku (Schottanäs) — Pass-
 lepa.
 Tahkuranna (Tackerort) —
 Pärnu.
 Tahula (Tahul) — Kures-
 saare.
 Talli (Freyhof) — Talli.
 Tamme (Tannen) — Ote-
 pää.
 Tamme (Tannenhof) — Elva.
 Tammiku (Eichenhain) —
 Jõhvi.
 Tammiku (Tammik, Harju)
 Kohila.
 Tammiku (Tammik, Järva)
 — Koeru.
 Tammiku (Tammik, Viru) —
 Rakke.

- Tammispa (Tammispäh) — Rakvere.
 Tammiste (Tammist) — Pärnu.
 Tammistu (Tammist) — Tartu.
 Tamsalu (Tamsal, Järva) — Tamsalu.
 Tamse (Tamsel) — Orissaare.
 Tapiku (Tappik) — Põltsamaa.
 Tarakvere (Terrastfer) — Rõela.
 Tartu-Maarja kir.-m. (Past. Marien-Magdalenen) — Tartu.
 Tarvastu (Tarwast) — Tarvastu.
 Tarvastu kir.-m. (Past. Tarwast) — Tarvastu.
 Tatruse (Tatters) — Rakvere.
 Telisti (Teilitz) — Sangaste.
 Terevere (Terefer) — Iisaku.
 Terjatu (Terjato) — Liiva.
 Tiinuse (Ficht) — Kuressaare.
 Tiinuse (Sternhusen, Lääne-maa) — Vigala.
 Tiirimetsa (Tirimetz) — Kuressaare.
 Tilsa (Tilsit) — Põlva.
 Timmo (Klein-Koiküll-Kir-rumpäh) — Põlva.
 Tingiste (Tingist) — Kuressaare.
 Toila (Toila) — Toila.
 Tohisoo (Tois) — Kohila.
 Toikvere (Toikfer) — Võtikvere.
 Tolli (Pargenthal) — Tolli.
 Toolamaa (Tolama) — Rääpina.
 Toomla (Thomel) — Rakvere.
 Torgu (Torkenhof) — Kuressaare.
 Tori (Torgel) — Tori.
 Tori (Torri) — Türi.
 Tori kir.-m. (Past. Torgel) — Tori.
 Torma (Torma) — Võtikvere.
 Torma kir.-m. (Past. Torma) — Võtikvere.
 Triigi (Feckerort) — Leisi.
 Triigi (Kau) — Kose.
 Triigi (Klein-Marien) — Väike-Maarja.
 Trilli (Lilienbach) — Tapa.
 Truuta (Gertrudenhof) — Antsla.
 Tsooru (Fierenhof) — Tsooru.
 Tudu (Tuddu) — Tudu.
 Tudulinna (Tuddolin) — Tudulinna.
 Tuhala (Toal) — Kohila.
 Tuhalaane (Tuhhalane) — Tuhalaane.
 Tumala (Thomel) — Orissaare.
 Turpel (Turpla) — Silla.
 Tusti (Tustenhof) — Viljandi.
 Tuudi (Tuttomäggi) — Lihula.
 Tuula (Thula) — Keila.
 Tõdu (Tõdwenhof) — Põlva.
 Tõdva-Konnu (Kõndes) — Voonja.
 Tõlliste (Tõllist) — Sangaste.
 Tõstamaa (Testama) — Tõstamaa.
 Tähkvere, Lajuse- (Flemmingshof) — Võtikvere.
 Tähtvere (Techelfer) — Tartu.
 Tãnasilm, Vana- (Alt-Tennasilm) — Viljandi.
 Tärkimäe (Terkimäggi) — Kuressaare.

Türi-Alliku (Allenküll) —
Türi-Alliku.
Türi kir.-m. (Past. Tur-
gel) — Türi.
Türsamäe (Türsel) — Silla-
mäe.

Ubja (Ubja) — Rakvere.
Udavere (Uddafer) — Pärnu-
Jaakobi.

Uderna (Uddern) — Elva.
Udeva (Uddewa) — Koeru.
Udria (Udrias) — Mere-
küla.

Udriku (Uddrich) — Kad-
rina.

Uhe (Uhhe) — Iisaku.
Uhtna (Uchten) — Vaeküla.
Uibujärve (Appelsee) —
Põlva.

Uksnurme (Uxnorm) — Saku
Ulila, Suure- (Groß-Uhlfeld)
— Tartu.

Ulila, Väike- (Klein-Uhlfeld)
— Tartu.

Ulja (Ulja) — Kohila.
Ulvi (Oehrten) — Kabala.
Umbru (Ummern) — Juuru.
Ummuli (Hummelshof) —
Valga.

Undla (Undel) — Kadrina.
Ungru (Linden) — Haap-
salu.

Uniküla (Unniküll) — San-
gaste.

Uniküla (Unniküll) — Väike-
Maarja.

Unipiha (Unnipicht) —
Kambja.

Unnukse (Unnuks) — Ka-
bala.

Urvaste (Urbs) — Antsla.
Uuemõisa (Neuenhof) —
Haapsalu.

Uuemõisa (Neuenhof) —
Kose.

Uuemõisa (Neuenhof) —
Orissaare.

Uugla (Udenküll) — Haap-
salu.

Uulu (Uhla) — Vaskrääma.
Uusna (Neu-Tennasilm) —
Viljandi.

Ülenurme (Üllenorm) —
Tartu.

Vaalu (Wahlenhof) — San-
gaste.

Vaabina (Ülzen) — Antsla.
Vaeküla (Wayküll) — Vae-
küla.

Vaemla (Waimel) — Keina.
Vahakõnnu (Wahakant) —
Järvakandi.

Vahastu (Wahhast) — Va-
hastu.

Vahenurme (Wahhenorm) —
Pärnu-Jakobi.

Vahi (Franzeshütte) —
Tartu.

Vaida (Wait) — Lagedi.
Vaikna (Waikna) — Silla.
Vaimastvere (Waimastfer)
— Jõgeva.

Vaimõisa (Waddemois) —
Märjamaa.

Vainupää (Wainopäh) —
Rakvere.

Vaiste (Waist) — Saulepa.
Vaivara (Waiwara) — Silla-
mäe.

Vaivara kir.-m. (Past. Wai-
wara) — Sillamäe.

Vajatu (Somel) — Vötik-
vere.

Valgjärve (Weißensee) —
Kanepi.

Valtu (Waldau) — Rapla.
Valgu (Walk) — Märja-
maa.

Valguta (Walguta) — Rõngu.
Valingu (Walling) — Keila.
Valjala, k.-m. (Past. Wolde)
— Uue-Lõve.

Vakla (Walkküll) — Kiiu.
Vana (Waldhof) — Võru.

- Vana (Friedrichsheim) —
 Abja.
 Vanamõisa (Altenhof) —
 Rakvere
 Vanamõisa (Vannamois) —
 Kasari.
 Vanamõisa (Wannamois) —
 Saue.
 Vana veski (Alte Mühle) —
 Klooga.
 Vao (Fäht) — Tallinn.
 Vao (St. Marien-Magdale-
 nen) — Koeru.
 Vao (Wack) — Kiltsi.
 Vara (Warrol) — Vara.
 Varangu (Warrang) —
 Kiltsi.
 Varangu (Wrangelshof) —
 Kunda.
 Varbla, Vana- (Alt-Werpel)
 — Varbla.
 Varbla Uue- (Neu-Werpel)
 — Varbla.
 Varbula, kir.-m. (Past. Wer-
 pel) — Varbla.
 Varbuse (Warbus) — Põlva.
 Vardi (Schwarzen) — Var-
 bola.
 Vardi (Schwarzhof) — Vil-
 jandi.
 Vardja (Alexandershof) —
 Võru.
 Varudi (Wardes) — Kabala.
 Vasahofi (Wasahof) —
 Narva.
 Vasalemma (Wassalem) —
 Vasalemma.
 Vasknarva (Wichtisby) —
 Wasknarva.
 Vaskrääma (Waldhof) —
 Vaskrääma.
 Vassivere (Wassifer) —
 Laekvere.
 Vasta (Waschel) — Kabala.
 Vastemõisa (Wastemois) —
 Suure-Jaani.
 Vastseliina (Neuhausen) —
 Vastseliina.
- Vastseliina, kir.-m. (Past.
 Neuhausen) — Vastseliina.
 Vasula (Wassula) — Tartu.
 Vatu (Wattküll) — Kad-
 rina.
 Vatla (Wattel) — Paatsalu.
 Vedu (Fektenhof) — Tartu.
 Vee (Wehof) — Pärnu-
 Jakobi.
 Veinjärve (Weinjerwen) —
 Koeru.
 Veibri (Timmofen) — Tartu.
 Velikse (Felix) — Mõisa-
 küla.
 Velise (Felks) — Märja-
 maa.
 Velketa (Welketa) — Vil-
 jandi.
 Velkla (Wilkilby) — Haap-
 salu.
 Veltsa (Welz) — Veltsa.
 Veltsi (Welz) — Rakvere.
 Venevere (Wennefer) —
 Venevere.
 Veski (Mühlenhof) —
 Krüüdneri.
 Veski, Vana- (Alte Mühle)
 — Klooga.
 Vesneri (Weßlerhof) —
 Tartu.
 Vidraka (Widdruck) —
 Palivere.
 Vidrike (Friedrichshof, Tar-
 tumaa) — Otepää.
 Vichterpalu (Wichterpal) —
 Vihterpalu.
 Vigala Kivi (Stein-Fickel)
 — Vigala.
 Vigala, Vana- (Fickel, Alt-)
 — Vigala.
 Vigala, k.-m. (Past. Fickel)
 — Vigala.
 Vihula (Viol) — Vihula.
 Viimsi (Wiems) — Pirita.
 Viira (Wiera) — Põlva.
 Viiratsi (Wieratz) — Vil-
 jandi.
 Viisu (Wieso) — Vodja.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
 Industrie und Privatverkehr.

Viitina (Kosse) — Võru.
 Vilivalla (Williwalla) —
 Kárdla.
 Viluvere (Willofer) —
 Kárgu.
 Vinni (Finn) — Rakvere.
 Virtsu, Uus- (Neu-Werder)
 — Karuse.
 Virtsu, Vana- (Alt-Werder)
 — Virtsu.
 Visuti (Wissust) — Kaare-
 pera.
 Viti-Päävli (Wittenpöwel) —
 Vääna.
 Vodja (Wodja) — Vodja.
 Vohnja (Fohnal) — Vohnja.
 Voka (Chondleigh) — Aseri.
 Voldi (Tabbifer) — Tabi-
 vere.
 Voltveti (Tignitz) — Kil-
 Nõmme.
 Voltvedi (Quellensein) Ki-
 lingi-Nõmme.
 Voore (Forby) — Saue.
 Voore (Forel) — Viru-
 Jakobi.
 Vooru (Woroküll) — Kärst-
 na.
 Voose (Wosel) — Karuse.
 Vorbuse (Forbushof) —
 Tartu.
 Vormsi, k.-m. (Past. Worms)
 — Haapsalu.

Vorsti (Sternhof) — Kiltsi.
 Võhksa (Wexholm) — Uue-
 Löve.
 Võhmuta (Weehmut) —
 Võhmuta.
 Võhu (Wõhho) — Rakke.
 Võidu, Uue- (Neu-Noidoma)
 — Viljandi.
 Võisiku (Woiseck) — Põlt-
 samaa.
 Võivere (Woibifer) — Si-
 muna.
 Võlla (Magnusdahl) —
 Muhu-Hellamaa.
 Võlla (Wõlla) — Pärnu.
 Võnnu (Wenden) — Haap-
 salu.
 Võnnu, kir.-m. (Past. Wen-
 dau) — Võnnu.
 Võrevere (Werefere) —
 Võhma.
 Võringi (Wörring) —
 Koogna.
 Võru (Werrohof) — Võru.
 Võsu (Wõsu) — Võsu.
 Võõbsu (Wõbs) Võõbsu.
 Vääna (Fähna) — Vääna.
 Väätsa (Waetz) — Väätsa.
 Väimela (Waimel) — Võru.
 Vändra (Fennern) —
 Vändra.
 Vööla (Bysholm) — Haap-
 salu.

Verwenden Sie zum Waschen Ihrer Wäsche
 und Ihrer Haushaltsgegenstände **nur**



Mag. W. Wieckmann's

Lumiwalg



Marke gesetzlich geschützt

Deutsch-estnisches Ortsnamen-Verzeichnis.

Gemäß den gesetzlichen Vorschriften dürfen im öffentlichen Verkehr nur die estnischen Orts- und Straßennamen Anwendung finden.

- | | |
|-------------------------------------|--|
| Abenkat (Leebiku). | Arknal (Arkna). |
| Abia (Abja). | Arraska (Araski). |
| Abro (Abruka). | Arrawus (Aravuse). |
| Addafer (Adavere). | Arrohof im Kr. Dorpat (Aru). |
| Addila (Adila). | Arrohof in St. Jakobi (Aru-mõis). |
| Addinal (Andja). | Arrohof im Kr. Pernau (Are). |
| Afer (Aavere). | Arrohof im Kirchsp. St. Petri (Aru). |
| Affel (Ahula). | Arrohof in der Wiek (Aru). |
| Aggers (Ageri). | Arroküll in Harrien (Aru-küla). |
| Ahagfer (Ohagvere). | Arroküll in Jerwen (Aru-küla). |
| Ahdma (Aadma). | Arrol (Arula). |
| Ahhast (Ahaste). | Arromois (Aru). |
| Allatzkiwi (Alatskivi). | Arrossaar (Arusaare). |
| Aidenhof (Aidu). | Arrowall (Aruvalla). |
| Aimel (Aimla). | Ass (Kiltsi). |
| Alexanderhof (Praggi oder Vardja). | Asserin (Aseri). |
| Allafer (Alavere). | Assik (Päinurme). |
| Allenküll (Türi-Alliku). | Assikas (Ala). |
| Allo (Alu). | Assoküll (Asuküla). |
| Alp (Albu). | Attel in Harrien (Atla). |
| Alte Mühle (Vana veski). | Attel im Kr. Ösel (Atla). |
| Altenhof (Vanamõisa). | Audern (Audru-Lindi). |
| Ammuta (Ammuta). | Audern, Past. (Audru k.-m.) |
| Ampel (Ambla). | Awandus (Avaanduse). |
| Ampfer (Auvere). | Awwinorm (Avinurme). |
| Angern (Angerja). | Aya (Ahja). |
| Annen St., Past. (Anna kir.-m.). | Ayakar (Aakre). |
| Annenhof (Annemõisa). | Bartholomäi, Past. St. (Palamuse kir.-m.). |
| Annia (Anija). | Beckhof (Jõgeveste). |
| Annist (Anniste). | Bentenhof (Pindi). |
| Annigfer (Annikvere). | Berghof (Mäemõis). |
| Anrephof (Taavri). | Birkas (Pirksi). |
| Anseküll, Past. (Anseküla kir.-m.). | Bischofshof (Piiskopi). |
| Anzen, Alt- (Vana-Antsla). | Blücher (Lontova). |
| Anzen, Neu- (Uue-Antsla). | |
| Anzen, Past. (Urvaste). | |
| Appelsee (Üibujärve). | |
| Arbafer (Arbavere). | |

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

- Bockenhof (Puka).
 Borkholm (Porkuni).
 Bornhusen, Alt- (Vana-Pornuse).
 Bornhusen, Neu- (Kaubi).
 Böcklershof (Pöögle).
 Brackelshof (Praakli).
 Brandten (Prandi).
 Braunsberg (Põhu).
 Bremenhof (Pilkuse).
 Bremerfeld (Prääma).
 Brinkenhof im Kirchsp. Theal-Fölk (Pringi).
 Birkenhof im Kirchsp. Wendau (Kriimanni).
 Buxhöveden (Neeruti).
 Bysholm (Vööla).

 Charlottenthal (Lota).
 Chouldleigh (Vokla).
 Cournal (Kurna).

 Drislet (Auglepa).
 Dorpat-St. Marien, Past. (Tartu-Maarja kir.-m.).
 Duckershof (Kammeri).

 Echmes (Ehmja).
 Ecks, Past. (Äksi kir.-m.).
 Eddara (Ädara).
 Eidaperre (Eidapere).
 Eichenhain (Tammiku).
 Eichhof (Lasva).
 Eigstfer (Eistvere).
 Ellistfer (Ellistvere).
 Emmast (Emmaste).
 Emmomäggi (Emumäe).
 Engdes (Äntu).
 Enge Kr. Pernau (Änge).
 Enge Kr. Fellin (Änge).
 Engelhardtshof, Neu- (Kapsta).
 Erlenfeld (Ohulepa).
 Erras (Erra).
 Errestfer (Erastvere).
 Errides (Äreda).
 Errinal (Ärina).
 Erwita (Ärvita).

 Eschenrode (Niitvälja).
 Essemäggi (Äasmäe).
 Essersberg (Väike-Kareda).
 Etz (Edise).
 Euküll (Eiküla).
 Euseküll (Öisu).
 Eyefer (Eivere).

 Falkenau (Kärkna).
 Fall (Keila-Joa).
 Fährna (Vääna).
 Fäht (Vao).
 Feckerort (Triigi).
 Fehtenhof (Vedu).
 Fegefeuer (Kiviloo).
 Felix (Velikse).
 Feliks Velise).
 Fennern (Vändra).
 Fersenau (Möraste).
 Ficht (Tiinuse).
 Fickel, Alt- (Vana-Vigala).
 Fickel, Past. (Vigula k.-m.).
 Fickel Stein (Kivi-Vigala).
 Fierenhof (Tsooru).
 Finn (Vinni).
 Flemmingshof (Lajuse-Tähkvere).
 Fonal (Vohnja).
 Forbushof (Vorbuse).
 Forby (Voore).
 Forel (Voore).
 Fölk (Laatre).
 Franzenshütte (Vahi).
 Freyhof (Talli).
 Friedholm (Friedholmi).
 Friedrichsheim (Vana).
 Friedrichshof im Kr. Dorpat (Vidrike).
 Friedrichshof in Harrien (Saeu).

 Ganzenhof (Kantsi).
 Gertrudenhof (Truuta).
 Goldenbeck, Gr.- (Suure-Kullamaa).
 Goldenbeck, Kl.- (Väike-Kullamaa).

Goldenbeck, Past. (Kullamaa kir.-m.).
 Gothensee (Kodijärve).
 Gotland (Kotlandi).
Grabbenhof-Kappimois
 (Kapsi-Kinsi).
 Großenhof (Suuremõisa).
 Gudmannsbach (Häädemeste).
 Gudmannsbach, Past. (Häädemeste kir.-m.)
 Haakhof im Kr. Dorpat (Haagi).
 Haakhof in Wierland (Aa).
 Habbat (Habaja).
 Habbinem (Ämari).
 Habers (Haabersti).
 Hagers, Past. (Hageri kir.-m.).
 Haggud (Hagudi).
 Hahnhof (Haanja).
 Haiba (Haiba).
 Hallik im Kr. Dorpat (Halliku).
 Hallik im Kr. Pernau (Hallinga).
 Hallinap (Haljava).
 Hallist, Past. (Halliste kir.-m.).
 Halljal, Past. (Haljala kir.-m.).
 Hanehl, Past. (Hanila kir.-m.).
 Hanpus (Hampseküla).
 Harde (Hardu).
 Hargel, Past. (Hargla kir.-m.).
 Hark (Harku).
 Harm, Alt- (Ojasuu).
 Harm, Neu- (Harmi).
 Haselau (Haaslava).
 Hasik im Kr. Ösel (Haeska).
 Hasik in d. Wiek (Hasiko).
 Hattoküll (Hatu).
 Hauküll (Audla).
 Hähl (Ingliste).
 Heidemetz (Rava).

Heidohof (Poka).
 Heiligensee (Pühajärve).
 Heimadra (Kähri).
 Heimar (Haimre).
 Heimtal (Heimtal).
 Heimthal (Heimtali).
 Heinrichshof (Kolu).
 Helenhof (Liine).
 Hellama (Hellamaa).
 Hellenorm (Hellenurme).
 Helmet (Helme).
 Helmet, Past (Helme k.-m.).
 Herjanorm (Härjanurme).
 Herküll (Härgla).
 Hermannsberg (Hermamäe).
 Hermannshof (Hermani).
 Hermet (Härtu).
 Herrenhof (Pamma).
 Hirmus (Hirmuse).
 Hochnempa (Nõmpa).
 Hohenhaupt (Mustamäe).
 Hohenheide (Kõrgepalu).
 Hohenheim (Räägu).
 Hohenhof, Alt- u. Neu- (Vana- ja Uus-Karjaküla).
 Hohenholm (Kõrgesaare).
 Hoheneichen (Pilkuse).
 Hohensee (Kadrina).
 Hollershof (Holdri).
 Holmhof (Saare).
 Holtershof (Holstre).
 Homeln (Omuli).
 Höbbed (Höbeda).
 Hördel (Hõreda).
 Hukas (Huuksi).
 Hulljel (Hulja).
 Hummala (Humala).
 Hummelshof (Ummuli).
 Hurmi (Hurmi).
 Hüer (Hüüru).
 Igast (Igaste).
 Ilgas (Hülgaste).
 Ilpel (Ilpa).
 Illingen (Misso).
 Illuck (Iluka).
 Illust (Iluste).
 Ilmando (Ilmando).

Ilmazahl (Ilmatsalu).
 Ilmjerw (Ilmjärve).
 Immafer (Imuvere).
 Immofer (Imukvere).
 Innis (Inju).
 Isaak (Iisaku).
 Isenhof, Alt- u. Neu-
 (Purtse ja Püssi).
 Itfer (Idavere).

 Jaggowäl (Jägala).
 Jakobi, St., Past. im Kr.
 Pernau (Jakobi kir.-m.).
 Jakobi, St., Past. in Wier-
 land (Jakobi kir.-m.).
 Jallamets (Jalametsa).
 Jama (Jaama).
 Jamma, Past. Jámaja k.-m.).
 Janik (Jaaniku).
 Jeddefer (Jádivere).
 Jegelecht (Jõeiehtme).
 Jegelecht, Past. (Jõeiehtme
 kir.-m.).
 Jelgimággi (Jálgimäe).
 Jendel (Jáneda).
 Jensel (Kuremaa).
 Jerlep (Járlepa).
 Jerwajöggi (Járvejõe).
 Jerwakant (Járvakandi).
 Jeß (Essu).
 Jewe (Jöhvi).
 Jewe, Past. (Jöhvi kir.-m.).
 Joala (Joala).
 Johannis, St., Past., im Kr.
 Ösel (Jaani kir.-m.).
 Johannis, St., Past., in Har-
 rien (Harju-Jaani kir.-m.).
 Johannis, St., Past, in Jer-
 wen (Járva-Jaani kir.-m.).
 Johannis, St., Groß-, Past.
 (Suure-Jaani kir.-m.).
 Johannis, St., Klein-, Past.
 (Kolga-Jaani kir.-m.).
 Johannishof (Rae).
 Jotma (Jootma).
 Jágel (Jõe).
 Jápern (Jööpre).
 Jáskamois (Jeska).

Jöggis in der Wiek (Jögi-
 soo).
 Jöggis in Harrien (Jögisoo).
 Jöhntack (Jöetaguse).
 Jömper (Jöepere).
 Jöör (Jööri).
 Jührs (Jursi).
 Jörden (Juuru).
 Jörden, Past. (Juuru k.-m.).
 Jürgens, St., Past (Jüri
 kir.-m.).
 Jürgensberg (Kuksemaa).

 Kaarmann (Kaarma).
 Kabbal (Kabala).
 Kabbil (Sassi).
 Kabbina (Kabina).
 Kachkowa (Kahkva).
 Kachtla (Kahtla).
 Kadvel (Kihelkonna-Loona).
 Kaima (Kõima).
 Kailes (Kailaste).
 Kaisma (Kaisma).
 Kaljo-Leilis (Kalju).
 Kalle (Kalle).
 Kallina (Kalina).
 Kallie (Kalli).
 Kaltenborn (Norra).
 Kaltenbrunn (Roosna-Hal-
 liku).
 Kamby, Groß- (Suure-
 Kambja).
 Kamby, Neu- (Uue-
 Kambja).
 Kamby, Past. (Kambja
 kir.-m.).
 Kandel, i. Kr. ösel (Kandla).
 Kandel, in Wierl. (Kandle).
 Kangern (Kangruselja).
 Kannapáh, Past (Kanepi
 kir.-m.).
 Kappel, in Harrien (Ka-
 bala).
 Kappel, in Wierland (Ka-
 bala).
 Kappo (Kapu).
 Kardina (Karinu).
 Kárdis (Kárde).

Karkus, in Jerwen (Karkuse).
 Karkus, im Kr. Pernau (Karksi).
 Karkus, Past. Karksi k.-m.).
 Karky (Karki).
 Karlowa (Karlova).
 Karlsberg, im Kr. Dorpat, Kirchsp. Kamby (Puugi).
 Karlsberg, im Kr. Dorpat, Kirchsp. St. Marien (Kaarli).
 Karlsberg, im Kr. Pernau (Kaarli).
 Karlsbrunn (Metsamõisa).
 Karlshof, in Jerwen (Kaarli).
 Karlshof, im Kr. Pernau (Rõusa).
 Karlsruhe (Karsruue).
 Karmel, Past. (Kaarma kir.-m.).
 Karmel-Großenhof (Suure-Kaarma).
 Karmelhof (Kaarma).
 Karmel, Neu-(Uue-Kaarma)
 Karmis (Karmise).
 Karolen, Past. Karula k.-m.)
 Karolen, im Kr. Fellin (Karula).
 Karolen, im Kr. Werro (Karula).
 Karral (Karala).
 Karrasky (Karaski).
 Karridahl (Kardja).
 Karrinõm (Karinõmme).
 Karrishof, Alt- (Vana-Kariste).
 Karrishof, Neu- (Uue-Kariste).
 Karrishof (Karja).
 Karris, Past. (Karja k.-m.).
 Karritz (Karitsa).
 Karrol (Karula).
 Karstemois (Karste).
 Karusen, Past (Karuse kir.-m.).
 Kasargen (Kasari).
 Kasperwieck (Kásmu).

Kassar (Kassari).
 Kassenorm (Kasenuirme).
 Kassepäh (Kasepää).
 Kasseritz, Alt- (Vana-Kassaritsa).
 Kassinorm (Kassinurme).
 Kaster (Kastre).
 Kastna (Kastna).
 Kastolatz (Kastolatsi).
 Kasty (Kasti).
 Katharinen, St., Past. (Kadrina kir.-m.).
 Kattentack, in der Wiek (Päri).
 Kattentack, in Wierland (Aaspere).
 Kau (Triigi).
 Kauks (Kauksi).
 Kaulep (Kaalepi).
 Kaunisaar (Kaunissaare).
 Kaunispäh (Kaunispää).
 Kaunifer (Kaunivere).
 Kautel (Kautjala).
 Kautfer (Kautvere).
 Kawa (Kave).
 Kawast, im Kr. Dorpat (Kavastu).
 Kawast, in Wierland (Kawastu).
 Kawelecht (Kavilda).
 Kawershof, im Kr. Dorpat (Kaagvere).
 Kawershof, im Kr. Fellin (Kaavere).
 Kawershof, im Kr. Werro (Kaagjärve).
 Kay (Kaiu).
 Kayafer (Kajavere).
 Kända (Käända).
 Känick (Kääniku).
 Kásal, in Harrien (Kääsalu).
 Kásal, in der Wiek (Kääsla).
 Kásel (Kääsla).
 Kebbeldorf (Käpla).
 Kebbelhof (Käpla).
 Keblas (Keblaste).

Kechtel (Kehtna).
 Kedder (Kehra).
 Kedenpäh (Keava).
 Kedik (Keediku).
 Kedwa (Kädva).
 Kegel, Past. (Keila kir.-m.).
 Kehrimois (Keeri).
 Keinast (Keinastesaar).
 Keinis, Past. (Keina kir.-m.).
 Keis (Kõisi).
 Kellamäggi (Kellamäe).
 Kelp (Kelba).
 Kemnast (Kõmmaste).
 Kenen (Keeni).
 Kergel, Past. (Kärļa k.-m.).
 Kergelhof (Kärļa).
 Kergel (Kergula).
 Kerkau (Kärgu).
 Kerrafer, im Kr. Dorpat
 (Kärevere).
 Kerrafer, in Jerwen (Kära-
 vete).
 Kerrefer (Kärevere).
 Kerro, i. Kr. Pernau (Käru).
 Kerro, in Wierland (Käru).
 Kersel, im Kr. Dorpat (Kaa-
 repera).
 Kersel, im Kr. Fellin
 (Loodi).
 Kersel, im Kr. Pernau
 (Kärsu).
 Kersel, in Wierland (Kärsa).
 Kerstenhof (Kärstna).
 Kertel (Kärdla).
 Kerwel (Kärbla).
 Keskfer, im Kr. Ösel (Kesk-
 vere).
 Keskfer, in der Wiek (Kesk-
 vere).
 Kesküll (Kesküla).
 Kibbijerw (Kivijärve)..
 Kichlefer (Kihlevere):
 Kida (Kiu).
 Kiddemetz (Küdemaa).
 Kiddijerw (Kiidjärve).
 Kiekel (Kiikla).
 Kielkond, Past. (Kihelkon-
 na kir.-m.).

Kioma (Kiiumaa).
 Kirdal (Kirdalu).
 Kirna, in Harrien (Kernu).
 Kirna, in Jerwen (Kirna).
 Kirrefer, Past. (Kirbla
 kir.-m.).
 Kirrimäggi (Kirimäe).
 Kirrisaar (Koordi).
 Kirrumpäh, Alt- u. Neu-
 (Kirepi).
 Kiwidepäh (Kiideva).
 Klausholm (Kaarma-Loona).
 Klosterhof (Kloostri).
 Knippelshof (Nüpli).
 Kochtel (Kohtla).
 Kockora (Kokora).
 Kodkafer, Past. (Kodavere
 kir.-m.).
 Koddasem (Kodasema).
 Koddil (Kodila).
 Koggowa (Koguva).
 Koggul (Kogula).
 Kohhat, in Harrien (Ko-
 hatu).
 Kohhat, in der Wiek (Ko-
 hatu).
 Koigust (Kõiguste).
 Koik, in Jerwen, Kirchsp.
 Ampel (Koigi).
 Koik, in Jerwen, Kirchsp.
 St. Petri (Koigi).
 Koik, im Kr. Ösel (Koiki).
 Koik, im Kr. Werro (Koigu).
 Koiküll (Koikla).
 Koiküll-Adsel (Koiküla).
 Koiküll-Kirrumpäh, Alt-
 (Vana-Koiola).
 Koiküll-Kirrumpäh, Neu-
 (Vastse-Koiola).
 Koiküll-Kirrumpäh, Klein-
 (Timmo).
 Koil, in Harrien (Kohila).
 Koil, in Wierland (Koila).
 Koitjerw (Koitjärve).
 Kokenkau (Koonga).
 Kolk (Kolga).
 Kollo (Kolu).
 Kondo (Kõnnu).

- Kongota, Groß- (Suur-Kongota).
 Kongota, Klein- (Väike-Kongota).
 Konu (Koonu).
 Konofer (Konuverere).
 Kook (Koogu).
 Koppelman (Kopelmanni).
 Korast (Kooraste).
 Korba (Kõrbja).
 Korküll (Koorküla).
 Korps (Einmanni).
 Kosch, in der Wiek (Päärdu).
 Kosch (Kose).
 Kosch, Past. (Kose kir.-m.).
 Kosse (Viitina).
 Kostifer (Kostivere).
 Kotzum (Kodasuu).
 Köllitz (Krootuse).
 Kölljall (Kölljala).
 Köln (Lõõne).
 Kõnda (Kõnnu).
 Kõndes (Tõdva-Kõnnu).
 Kõnhof (Keeni).
 Kõnno (Kõnnu).
 Kõppo-Fellin, Past. (Kõpu kir.-m.).
 Kõppo, Groß- (Suur-Kõpu).
 Kõppo, Klein- (Väike-Kõpu).
 Kõrwentack (Kõrvetaguse).
 Kõrritz (Kõrlitse talu).
 Krasnogor (Kallaste).
 Kreuz, Past. (Risti kir.-m.).
 Kreuzhof (Risti).
 Krüdenershof (Krüüdneri).
 Kuckers (Kukruse).
 Kuckofer (Kukeveres).
 Kuckulin (Kukulinna).
 Kuda (Kuuda).
 Kudding (Kudina).
 Kudjapäh (Kudjapää).
 Kuy (Kuie).
 Kujõggi (Kujõe).
 Kuimetz (Kuimetsa).
 Kuivast (Kuivaste).
 Kullaaru (Kullaaru).
 Kullenga (Kullenga).
 Kulli (Kulli).
 Kullina (Kulina).
 Kumna (Kumna).
 Kunda (Kunda).
 Kupnal (Kupna).
 Kurkund (Kilingi-Nõmme).
 Kurküll, in Jerwen (Kurge).
 Kurküll in Wierland (Kütti).
 Kuresar, in Wierland (Polli).
 Kuresaar, im Kr. Fellin (Kuresaare).
 Kurrisal (Kurisoo).
 Kurrista, im Kr. Dorpat (Kurista).
 Kurrista, im Kr. Fellin (Kurista).
 Kurro (Kuru).
 Kurtna, in Harrien (Kurtna).
 Kurtna, in Wierland (Kurtna).
 Kusal, Past. (Kuusalu kir.-m.).
 Kusna (Kuusna).
 Kusnõm (Kuusnõmme).
 Kusthof, Alt- (Vana-Kuuste).
 Kutterküll (Kudruküla).
 Kühno, Insel (Kihnu saar).
 Kütke (Kütke).
 Laakt (Lagedi).
 Lachmes (Lahmuse).
 Ladigfer (Laekvere).
 Ladjall (Ladjala).
 Lagena (Laagna).
 Lahhentagge (Lahetaguse).
 Laiksar (Laiksaare).
 Laimjall (Laimjala).
 Laimetz (Laimetsa).
 Lais (Laiuse).
 Lais, Past. (Laiuse kir.-m.).
 Laisberg (Leisi).
 Laisholm (Jõgeva).
 Laitz (Laitse).
 Laitzen, Alt (Vana Laitsne).
 Laiwa (Laeva).
 Lammasküll (Lammasküla).

Langensee (Pikajärve).
 Lannemetz (Laanemetsa).
 Lassila (Lasila).
 Lassinurm (Lasinurme).
 Laugo (Laugu).
 Lauenhof (Löve).
 Lauk (Lauka).
 Laugota (Lõugeti).
 Laulasma (Laulasmaa).
 Laupa (Laupa).
 Lautel (Lautna).
 Layküll (Laiküla).
 Leal, Past (Lihula).
 Lechtigall, Groß- (Suure-
 Lähtru).
 Lechtigall, Klein- (Väike-
 Lähtru).
 Lechtmets (Lehtmetsa).
 Lechts (Lehtse).
 Lediküll (Leediküla).
 Ledis (Leedi).
 Leetz (Leetse).
 Lehhet (Lehetu).
 Lehowa (Lõhavere).
 Lehhola (Lehola).
 Lelle (Lelle).
 Lellefer (Lellevere).
 Lello (Leluselja).
 Lemmalsnäse (Lõmala).
 Leo (Lõo).
 Leppiko (Lepiku).
 Lewer (Leevre).
 Lilienbach (Trilli).
 Lilienhof (Haansalu).
 Lillemois (Lilli).
 Limmast, in Harrien (Lü-
 mandu).
 Limmat, in der Wiek (Li-
 mandu).
 Linden (Ungru).
 Linnamäggi (Linnamäe).
 Linnapäh (Linnapää).
 Loal (Lohu).
 Lobenstein (Loosi).
 Lodensee (Klooga).
 Lohde (Koluvere).
 Lohusu (Lohusuu).
 Loop (Loobu).

Loper (Loopre).
 Löweküll (Leevi).
 Löwel, Alt- (Vana-Lõvi).
 Löwel, Neu (Uus-Lõvi).
 Löwenhof (Kuigatsi).
 Löwenwolde (Liigvalla).
 Ludenhof (Luua).
 Lugden (Luke).
 Luggenhusen, Past. (Lüga-
 nuse kir.-m.).
 Luhde-Großhof (Paju).
 Luits (Luitse).
 Lulupäh (Luulupää).
 Lunia (Luunja).
 Lusik (Luusika).
 Lustifer (Lustivere).
 Lutznik (Luutsniku).
 Läckholm (Lükholmi).
 Lümmada (Lümada).

Maals (Maalse).
 Maart (Maardu).
 Machtters (Mahtra).
 Magnusdahl (Võlla).
 Magnushof, im Kr. Ösel
 (Elme).
 Magnushof, in der Wiek
 (Suuremõisa).
 Maholm, Past. (Virgu-Ni-
 gula kir.-m.).
 Malla (Malla).
 Marien, Klein-, Past. (Väi-
 ke-Maarja).
 Marien-Magdalenen, St.
 (Koeru).
 Marien-Magdalenen, St.,
 Past. (Maarja-Magdaleena
 kir.-m.).
 Marienhof (Maarja).
 Marrama (Maramaa).
 Martens, St., Past. (Mart-
 na kir.-m.).
 Maski (Maasi).
 Massau (Massu).
 Matthái, St., Past. (Madise
 kir.-m.).
 Masik (Maasi).
 Massau (Massu).

Matthias, St., Past. (Harju-
 Madise kir.-m.).
 Matthäi, St., Past. (Madise
 kir.-m.).
 Matzal (Matsalu).
 Maidel (Maidla).
 Mäehof (Mäe).
 Mähküll (Mäeküla).
 Mäxhof (Mäksa).
 Medel (Meedla).
 Meeks (Meeksi).
 Megel (Neeroti).
 Mehheküll (Mäeküla).
 Mehnatek (Mäetaguse).
 Meks (Ravila).
 Menzen (Möniste).
 Merjama (Märjamaa).
 Merjama, Past. (Märjamaa
 kir.-m.).
 Merreküll-Innis (Inju ja
 Mereküla).
 Merreküll, Badeort (Mere-
 küla).
 Merremois (Meremõisa).
 Mettapäh (Mädapää).
 Metzikus (Metsiku).
 Metz küll (Metsküla).
 Metzacken (Metsataguse).
 Metzboe (Mötsu).
 Mexhof (Mäo).
 Meyershof (Meeri).
 Meyris (Määri).
 Michaelis, St., Past. (Mihkli
 kir.-m.).
 Mohrenhof (Moora).
 Moik (Möigu).
 Moisama in d. Wiek (Möi-
 samaa).
 Moisama in Wierland (Möi-
 samaa).
 Moisekatz (Mooste).
 Moiseküll (Möisaküla).
 Mohn-Großhof (Suure-
 Muhu).
 Mohn, Past. (Muhu kir.-m.).
 Morne (Morna).
 Morra (Morra).
 Morras (Muraste).

Morsel-Podrigel (Riidaja).
 Mödders (Mödriku).
 Mönnikorb (Ilmastu).
 Mönnullust (Möniste).
 Muddis (Moe).
 Mullath (Mullatu).
 Munalas (Munalaskme).
 Murratz (Muratsi).
 Mustajõggi (Mustajõe).
 Mustel (Mustja).
 Mustelhof (Mustjala).
 Mustel, Past. (Mustjala
 kir.-m.).
 Mühlenhof (Veski).
 Müllershof (Kilingi).
 Múnkenhof (Muuga).
 Müntenhof (Mündi).

Nappel (Nabala).
 Nawwast (Navesti).
 Nehhatu in Harrien (Ne-
 hatu).
 Nehhat in d. Wiek (Nehatu)
 Nelwa (Nölva).
 Neuhausen, Past. (Vastse-
 liina kir.-m.).
 Neuhoof im Kr. Dorpat
 (Ranitsa).
 Neuhoof in Jerwen (Saja-
 kopli).
 Neuenhof in Goldenbeck
 (Maidla).
 Neuenhof bei Hapsal (Uue-
 mõisa).
 Neuenhof in Kusal (Loo).
 Neuenhof in Kosch (Uue-
 mõisa).
 Neuenhof im Kr. Ösel (Uue-
 mõisa).
 Neuenhof in Ost-Harrien
 (Kose-Uuemõisa).
 Neuenhof in West-Harrien
 (Nõmmepere).
 Neue (Nõva).
 Niby (Niibi).
 Niens (Niine).
 Ninigal (Päri).
 Nissi, Past. (Nissi kir.-m.).

Noistfer (Purdi).
 Nõmbra (Nõmbra).
 Nõmme in Wierland (Nõmme).
 Nõmküll in Jerwen (Nõmmküla).
 Nõmküll in d. Wiek (Nõmmküla).
 Nuckõ, Past. (Noarootsi kir.-m.).
 Nurms in Harrien (Nurme).
 Nurms i. Kr. Ösel (Nurme).
 Nurms in d. Wiek (Nurtu).
 Nursie, Alt- (Vana Nursi).
 Nursie, Neu- (Vastse-Nursi).
 Nüggen, Alt- (Vana-Nõo).
 Nüggen, Neu- (Vastse Nõo).
 Nüggen, Past. (Nõo kir.m.).
 Oberpahlen (Vana-Põltsamaa).
 Oberpahlen, Neu- (Uue-Põltsamaa).
 Oberpahlen, Past. (Põltsamaa kir. m.).
 Ocht (Ohtu).
 Ochtel (Ohtla).
 Odenkat (Ohekätku).
 Odenpäh (Vana-Otepää).
 Odenpäh, Past. (Otepää kir. m.).
 Odenwald (Ohukotsu).
 Oehrten (Ulvi).
 Oepere
 Oethel (Öötla).
 Oidenorm (Oidremaa).
 Oiso (Oisu).
 Olbrück (Olbrüki).
 Ollepäh (Oleva).
 Ollustfer (Olustvere).
 Onorm (Oonurme).
 Ontika (Ontika).
 Orgmetz (Orgmetsa).
 Orgena (Orina).
 Orjack (Orjaku).
 Orks (Orkse).
 Orrenhof in Harrien (Oru).

Orrenhof im Kr. Pernau (Orajõe).
 Orrenhof in d. Wiek (Oru).
 Orriküll (Oriküla).
 Orrisaar in Jerwen (Esna).
 Orrisaar im Kreise Ösel (Orissaare).
 Orro (Oru).
 Ottenküll (Triigi).
 Owerlack (Patküla).

Paatz (Paatsa).
 Pachel (Pahkla).
 Packerort (Pakri).
 Paddas (Pada).
 Padel (Paadla).
 Padenorm (Paadema).
 Padis-Kloster (Kloostri).
 Paenküll (Paeküla).
 Paggar (Pagari).
 Paistel, Past. (Paistu kir.-m.).
 Pajack (Pajaka).
 Pajomois (Paju).
 Pajus (Pajusi).
 Pajusby (Paenasti).
 Pall (Loodna).
 Palla (Pala).
 Pallal (Pala).
 Pallamois (Palli).
 Pallas (Pallaste).
 Pallfer (Pallivere).
 Pallifer (Palivere).
 Palla (Palu).
 Palloper (Palupera).
 Palms (Palmse).
 Pantifer (Pandivere).
 Pardas (Partsi).
 Pargel (Parila).
 Pargenthal (Tolli).
 Parkhof (Parka).
 Parkhof (Parkhofi).
 Parmel (Liivi).
 Parrasma (Parasmaa).
 Parrasmetz (Parametsa).
 Parzimois (Partsi).
 Paschlep (Passlepa).
 Pasik (Paasiku).

Pastfer (Paasvere).
 Pattenhof (Pati).
 Patz (Patsu).
 Patsal (Paatsalu).
 Paulenhof (Veriora).
 Paulsruhe (Rootsi).
 Paunküll (Paunküla).
 Payel (Pae).
 Pähho (Pähu).
 Pechel (Pähkla).
 Peddast (Pedaste).
 Pedua (Pádeva).
 Penneküll (Penuja).
 Pennijöggi (Penijõe).
 Penningby (Peningi).
 Pergel (Perila).
 Pernamaa (Párnamaa).
 Pernau-St. Elisabeth, Past.
 (Pärnu kir.-m.).
 Perifer (Peeri).
 Perrist (Peri).
 Persama (Pársamaa).
 Perst, Alt u. Neu (Pärsti).
 Petrimois (Peetrimõis).
 Petri. St., Past. (Peetri
 kir.-m.).
 Peude, Past. (Pede kir.-m.).
 Peudehof (Oti).
 Peuth (Kloodi).
 Peuthof (Páite).
 Pichtendahl (Pihtla).
 Pickfer (Pikavere).
 Pickwa (Pikva).
 Piddul (Pidula).
 Piep (Piibe).
 Piera (Piira).
 Piersal (Piirsalu).
 Pigant, Alt (Piigandi).
 Pigant, Neu (Heisri).
 Pigast, Alt (Vana-Piigaste).
 Pigast, Neu (Soodla).
 Pihla (Piila).
 Pilken (Pilka).
 Pillistfer, Past. (Pillistvere
 kir.-m.).
 Piometz (Piiumetsa).
 Pirk (Pirgu).
 Pitkaküll (Pitkaküla).

Pochjack (Põhjaka).
 Podis (Pootsi).
 Poidifer (Pudivere).
 Poll in Harrien (Põlli).
 Poll in Wierland (Põlula).
 Pollenhof (Polli).
 Põllküll (Põllküla).
 Porrik (Põrika).
 Port-Kunda (Kunda).
 Potzik (Pootsiku).
 Põddes (Kalvi).
 Põddrang (Põdrangu).
 Põlks (Põlgaste).
 Põlwe, Past. (Põlva, kir.-m.)
 Põnal, Past. (Lääne-Nigula,
 kir.-m.).
 Põrafer (Põöravere).
 Pujat-Lapinsky (Puiatu).
 Pungern (Ranna).
 Purgel (Purila).
 Putkas auf Dagó (Putkaste)
 Putkas in St. Martens (Put-
 kaste).
 Pühhajöggi (Pühajõe).
 Pühhalep, Past. (Pühalepa,
 kir.-m.).
 Pühhat (Pühatu).
 Pyha, Past. (Püha, kir.-m.)

Quellenhof (Juba).
 Quellenstein (Volvveti).

Rabbifer (Rabivere).
 Rackküll (Rahkla).
 Raeküll (Raeküla).
 Raggafer (Rägavere).
 Rahhola (Rahula).
 Raik (Raigu).
 Rakkamois (Raka).
 Ramma (Ramma).
 Randerfer (Randvere).
 Randen (Rannu).
 Randen, Past. (Ramm,
 kir.-m.).
 Rannaküll (Rannaküla).
 Rappel (Rapla).
 Rappel, Past. (Rapla, kir.-
 m.).

Rappin (Räpina).
 Rappin, Past. (Räpina,
 kir.-m.).
 Rasik (Raasiku).
 Rasin (Rasina).
 Ratshof (Raadi).
 Raudi (Raudi).
 Rauge (Rõuge).
 Rauge, Past. (Rõuge,
 kir.-m.).
 Raustfer (Konju).
 Rawaküll (Rava).
 Rawasaar (Rääma).
 Rayküll (Raiküla).
 Reggafer (Reggavere).
 Rehho (Rõhu).
 Reidenhof (Reiu).
 Renningshof (Räni).
 Reo (Reo).
 Reopal (Reopalu).
 Repnik (Repniku).
 Repshof (Rääbise).
 Resna (Räsna).
 Restfer (Räästvere).
 Rettel (Retla).
 Revald (Reola).
 Rickholz (Rikholdi).
 Ridaka (Riidaku).
 Riesenberg (Riisepere).
 Ringen (Suure-Rõngu).
 Ringen, Klein- (Väike
 Rõngu).
 Ringen, Past. (Rõngu,
 kir.-m.).
 Rippoka (Ripoka).
 Rocht (Rohu).
 Rodewal (Rodevälja).
 Rogusinsky (Rogusi).
 Rohküll (Rooküla).
 Roiks, Past. (Reigi, kir.-m.)
 Rojel — Rojel (Roela).
 Ropaka (Roopaka).
 Ropenhof (Roobe).
 Ropkoy (Ropka).
 Rosenhagen (Lehmja).
 Rosenhof, Alt (Vana Roosa)
 Rosenhof, Neu (Vastse
 Roosa).

Rosenhof in d. Wiek
 (Roosna).
 Rosenthal in Wierland (Ro-
 sentali).
 Rosenthal in d. Wiek (Or-
 gita).
 Rotziküll (Rootsiküla).
 Rõal (Rõa).
 Rõsarshof (Rõõsa).
 Rõsthof (Restu).
 Ruil in Wierland (Viru-
 Roela).
 Ruhenthal (Lemmatsi).
 Ruhde, Groß- (Suur-Rõude)
 Ruhde, Klein- (Väike-
 Rõude).
 Ruttigfer (Rutikvere).
 Ruil in Harrien (Ruila).
 Rumm (Rummu).
 Runõ, Insel (Ruhno saar).
 Runõ, Past. (Ruhno, kir.-m.)
 Russal (Russalu).
 Rõthel, Past. (Ridala,
 kir.-m.).

Saage in Jegelecht (Saha).
 Saage in Rappel (Kuusiku).
 Saara, Past. (Saarde kir.m.).
 Saara (Saaru).
 Saarahof (Jäärja).
 Saaremois (Saare).
 Saarenhof (Saare).
 Saarjerv (Saarjärve).
 Sastama (Saastna).
 Sack (Saku).
 Sackhof (Sakkamõis).
 Saddoküll (Saduküla).
 Sadjerw (Saadjärve).
 Saggad (Sagadi).
 Sagnitz (Sangaste).
 Saida (Saida).
 Sakla (Sakla).
 Salishof (Saaluse).
 Sall im Kr. Ösel (Kaali).
 Sall in Wierland (Salla).
 Sallajõggi (Salajõe).
 Sallentack in Harrien (Sa-
 lutaguse).

Sallentack im Kr. Pärnu
 (Roodi).
 Saltack (Reina).
 Samhof (Päidla).
 Samm (Samma).
 Samokraß (Samokrassi).
 Sandel (Sandla).
 Saremois in Harrien (Saaremõisa).
 Sarkfer (Sargvere).
 Sarnakorb (Saarnakõrve).
 Sarrakus (Sarakuse).
 Sastama (Saastna).
 Satzo (Satsu).
 Sauck (Sauga-Kämbi).
 Saulep (Saulepa).
 Saumetz (Saumetsa).
 Saunja (Saunja).
 Sauss, Gr. in Harrien
 (Sausti).
 Sawwern (Saverna).
 Saximois (Saksi).
 Schildau, Insel (Kesselaidsaar).
 Schottanäs (Tahku).
 Schönangern (Krabi).
 Schöneichen (Igi).
 Schwarzhof (Vardi).
 Schwarzen (Vardi).
 Seinigall (Müüsleri).
 Selgs (Selja).
 Sellenküll (Seljaküla).
 Sellie, in Harrien (Seli).
 Sellie, im Kr. Pärnu (Seli).
 Sellie, in Wierland (Seli).
 Selliküll (Seliküla).
 Sennen (Sänna).
 Serrefer (Särevere).
 Serrist (Sörreste).
 Seydel (Seidla).
 Seyer (Seira).
 Sicklecht (Sikeldi).
 Siksar (Siksaare).
 Silla (Silla).
 Sillamägi, Badeort (Sillamäe).
 Simonis, St., Past. (Siimuna kir.-m.).

Silms (Silmsi).
 Sinnalep (Sinalepa).
 Sippa (Sipa).
 Sipp (Sipa) in Merjamaa.
 Soinitz (Sooniste).
 Soldina, Gr.- (Suur-Soldino).
 Soldina, Kl.- (Väike-Soldino).
 Solitude — Kegel-Fall
 (Keila-Joa).
 Somel (Vajatu).
 Sommerhof (Sõmeru).
 Sommerhusen, Alt- (Kaarli).
 Sommerhusen, Neu- (Sõmeru).
 Sommerpahlen (Sõmerpalu).
 Sompäh (Sompä).
 Sontack (Soontaguse).
 Sonorm (Roosna).
 Soonlep (Soonlepa).
 Soorhof (Sooru).
 Soosaar (Soosaare).
 Sotaga (Sootaga).
 Söderby (Sööderbi).
 Sörrik (Sööriku).
 Söttküll, in der Wiek (Söttküla).
 Söttküll, in Wierland
 (Vana-Söküla).
 Spankau (Pangodi).
 Staählenhof (Taali).
 Stenhusen (Tiinuse).
 Sternberg (Änivere).
 Sternhof (Vorsti).
 Sternhof (Sternhofi).
 Strandhof (Rannamõis).
 Suik (Suigu).
 Suislep, Alt- (Vana-Suislepi).
 Suislep, Neu- (Uus-Suislepi).
 Surgefer (Sürgavere).
 Surro (Suru).
 Sutlem (Sutlemaa).
 Sutlep (Sutlepa).
 Suurarro (Suur-Aru).

- Tabbifer (Voldi).
 Tackerort (Tahkuranna).
 Tackfer (Tagavere).
 Taggafer (Arju).
 Taggamois (Taga).
 Tahhul (Tahula).
 Taibel (Taebila).
 Taifer (Taevere).
 Taiwola (Taheva).
 Talkhof (Puurmanni).
 Talkhof, Past. (Kursi k.-m.).
 Tammen (Tamme).
 Tammenhof (Tamme).
 Tammik, in Harrien (Tammiku).
 Tammik, in Jerwen (Tammiku).
 Tammik, in Wierland (Tammiku).
 Tammispáh (Tammispa).
 Tammist, im Kr. Dorpat (Tammistu).
 Tammist, im Kr. Pernau (Tammiste).
 Tamsal, in Jerwen (Tamsalu).
 Tamsel, im Kr. Ösel (Tamse).
 Tannenhof (Männiku).
 Tappik (Tapiku).
 Tarwast (Tarvastu).
 Tarwast, Past. (Tarvastu kir.-m.).
 Tatters (Tatruse).
 Taubenpöwel (Vana-Päävla).
 Techelfer (Tähtvere).
 Teilitz (Tellisti).
 Teknal (Lokuta).
 Tellerhof (Ranna).
 Tennasilm, Alt- (Vana-Tännasilma).
 Tennasilm, Neu- (Uusna).
 Terjato (Terjatu).
 Terefer (Terevere).
 Terkimäggi (Tärkimäe).
 Terrastfer (Tarakvere).
 Testama (Töstamaa).
 Thalik (Taaliku).
 Theal, Past. (Sangaste kir.-m.).
 Thomel, im Kr. Ösel (Tumala).
 Thomel, in Wierland (Toomla).
 Thula (Tuula).
 Tignitz (Voltveti).
 Tilsit (Tilsi).
 Tingist (Tingiste).
 Timmofer (Veibri).
 Tirimetz (Tiirimetsa).
 Toal (Tuhala).
 Tockumbeck (Maidla).
 Toikfer (Toikvere).
 Toila (Toila).
 Tois, in Harrien (Tohisoo).
 Tois, in Jerwen (Pruuna).
 Tolama (Toolamaa).
 Tolks (Kohala).
 Torgel (Tori).
 Torgel, Past. (Tori kir.-m.).
 Torkenhof (Torgu).
 Torma (Torma).
 Torma, Past. (Torma k.-m.).
 Torri (Tori).
 Tödwenhof (Tödu).
 Töllist (Tölliste).
 Tuddo (Tudu).
 Tuddolin (Tudulinna).
 Tuhhalane (Tuhalaane).
 Turgel, Past. (Türi kir.-m.).
 Turpla (Turpel).
 Tustenhof (Tusti).
 Tuttomäggi (Tuudi).
 Türpsal (Järvemõis).
 Türsel (Türsamäe).
 Uando (Oandu).
 Ubja (Ubja).
 Uchten (Uhtna).
 Uddafer (Udavere).
 Uddewa (Udeva).
 Uddern (Uderna).
 Uddrich (Udriku).
 Udenküll in d. Wiek (Uugla).
 Udrias (Udria).

- Uellenorm (Ülenurme).
 Uelzen (Vaabina).
 Uhhe (Uhe).
 Uhla (Uulu).
 Uhfeld (Väike-Ulila).
 Ulja (Ulja).
 Ullila (Suure-Ulila).
 Ummern (Umbru).
 Undel (Undla).
 Unniküll, im Kr. Dorpat
 (Uniküla).
 Unniküll, in Wierland (Uni-
 küla).
 Unnipicht (Unipiha).
 Unnuks (Unnukse).
 Urbs (Urvaste).
 Uxnorm (Uksnurme).
- Viol (Vihula).
 Vogelsang (Rannamõisa).
- Wack (Vao).
 Waddemois (Vaimõisa).
 Waetz (Väätsa).
 Wagenküll (Taagepera).
 Wahnakant (Vahakõnnu).
 Wahnast (Vahastu).
 Wahnernorm (Vahenurme).
 Wahlhof (Vaali).
 Wahlenhof (Vaalu).
 Waikna (Vaikna).
 Waimastfer (Vaimastvere).
 Waimel, im Kr. Werro (Väi-
 mela).
 Waimel, in der Wiek
 (Vaemla).
 Waimel-Neuhof (Josu).
 Winopäh (Vainupää).
 Waist (Vaiste).
 Wait (Vaida).
 Waiwara (Vaivara).
 Waiwara, Past. (Vaivara
 kir.-m.).
 Waldau (Valtu).
 Waldeck, in der Wiek (Nõm-
 mepere).
 Waldeck, im Kr. Werro
 (Orava).
- Waldhof, im Kr. Pernau
 (Vaskrääma).
 Waldhof, im Kr. Werro
 (Vana).
 Walguta (Valguta).
 Walk (Valgu).
 Walling (Valingu).
 Walküll (Valkla).
 Wannamois, in Harrien (Va-
 namõisa).
 Wannamois, in Jerwen (Oja-
 taga).
 Wannamois, in der Wiek
 (Vanamõisa).
 Waoküll (Vao).
 Warbus (Varbuse).
 Wardes (Varudi).
 Warrang (Varangu).
 Warrol (Vara).
 Wasahof (Vasahofi).
 Waschel (Vasta).
 Wassalem (Vasalemma).
 Wassifer (Vassivere).
 Wassula (Vasula).
 Wastemois (Vastemõisa).
 Wattel (Vatla).
 Wattküll (Vatku).
 Wayküll (Vaeküla).
 Wechmuth (Võhmuta).
 Wehof (Vee).
 Weibstfer (Reegoldi).
 Weinjerwen (Väinjärve).
 Weißenfeld (Kiltsi).
 Weißensee (Valgjärve).
 Welketa (Velketa).
 Wellenhof (Kõltu).
 Welz, in Wierland (Veltsi).
 Welz, in der Wiek (Veltsa).
 Wendau, Past. (Võnnu
 kir.-m.).
 Wenden (Võnnu).
 Wennefer (Venevere).
 Werder, Alt- (Vana-Virtsu).
 Werder, Neu- (Uue-Virtsu).
 Werpel, Alt- (Vana-Varbla).
 Werpel, Neu- (Uue-Varbla).
 Werpel, Past. (Varbla kir.-
 m.).

**Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
 Industrie und Privatverkehr.**

- Werrefer (Võreveere).
 Werrohof (Võru).
 Weßlershof (Vesneri).
 Wexholm (Võhksa).
 Wichterpal) (Vihterpalu).
 Wichtisby (Vasknarva).
 Widdruck (Vidruka).
 Wiems (Viimsi).
 Wiera (Viira).
 Wieratz (Viiratsi).
 Wiesenau (Auaste).
 Wieso (Viisu).
 Wildenau (Libatse).
 Wilkilby (Velkla).
 Williwalla (Vilivalla).
 Willofer (Viluvere).
 Willust (Pahuvere).
 Wissust (Visusti).
 Wittenpöwel (Viti-Päävla).
 Woddofer (Võduvere).
 Wodja (Vodja).
 Woidoma, Alt-, (Vana-Võidu).
 Woidoma, Neu- (Uue-Võidu).
- Woibifer (Võivere).
 Woiseck (Võisiku).
 Wolde, Past. (Valjala k.-m.).
 Woldenhof (Lindi).
 Wolmarshof (Kõo).
 Worms, Past. (Vormsi k.-m.).
 Woroküll (Vooru).
 Wosel (Voose).
 Wöbs (Võöbsu).
 Wöhho (Võhu).
 Wölla (Võlla).
 Wörring (Võringi).
 Wöso (Võsu).
 Wrangelshof, Alt- (Vana-Prangli).
 Wrangelshof, Neu- (Vastse-Prangli).
 Wrangelshof (Varangu).
 Wrangelsholm (Prangli-saar).
 Wrangelstein (Maidli).
 Wredenhagen (Maidla).
 Wredensitz (Preedi).
 Zintenhof (Sindi).

Genossenschaftsbank

Revaler Vorschuß- & Spar-Kasse

gegr. 1872

Viru 18, im eigenen Hause. Tel. 438-48

Geöffnet von 9-2 und 1/25-6 Uhr

Filiale in Nõmme, Raudtee 56. Tel. 521-31

Geöffnet von 1/25 - 7 Uhr

Die Kasse empfängt laufende **Einlagen** auf Sparbücher und Einlagen mit festem Termin, erteilt **Darlehen** gegen Hypotheken, Wechsel und andere Werte und übernimmt das **Inkasso** von Wechsell und Frachtbriefen.

Estländische Chronik.

Oktober 1934.

1. Die Handelsfirma Jacob Jäde & Co. in Pärnu begeht das Jubiläum ihres 200-jährigen Bestehens.

2. Der Minister des Äußeren hält in der Staatsversammlung eine längere Rede zur außenpolitischen Lage Estlands.

Die außerordentliche Session der Staatsversammlung wird auf Verfügung des stellvert. Staatspräsidenten geschlossen.

3. Der Minister des Inneren und stellvert. Ministerpräsident gibt Vertretern der Presse eine Erklärung zur Schließung der außerordentlichen Session der Staatsversammlung ab.

4. Der deutsche Chargierten-Convent in Tartu begeht das Jubiläum seines 100-jährigen Bestehens.

Der Propagandachef der Regierung und Gehülfe des Ministers des Inneren hält im Rundfunk eine Rede zur Schließung der außerordentlichen Session der Staatsversammlung.

Bei Tapu nehmen größere Manöver des Schutzkorps ihren Anfang.

Beim Staatspräsidenten findet eine Beratung statt, an welcher außer Vertretern der Regierung eine Reihe von Vertretern der Fraktionen und Parteien teilnehmen, die über die von der Regierung in Aussicht genommenen Reformen informiert werden und Gelegenheit haben, sich zur Möglichkeit einer Zusammenarbeit der Regierung mit Vertretern der Öffentlichkeit außerhalb des Rahmens des Parlaments zu äußern.

12. Der Staatspräsident ratifiziert das Abkommen über Freundschaft und Zusammenarbeit zwischen den Baltischen Staaten Estland, Lettland und Litauen.

Der Minister des Inneren und stellvert. Ministerpräsident gibt Vertretern der Presse eine längere Erklärung zur Lage und den Plänen der Regierung ab.

13. Das „Maaleht“ und die Provinzansgaben dieser Zeitung werden wegen Schroff gegen die Regierung gerichteter Artikel administrativ empfindlich gepönt.

14. Die von der Deutschen Kulturverwaltung ins Leben gerufenen Gartenbaukurse werden mit einem Aktus in den Räumen der deutschen Schule in Paide eröffnet.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.

15. Ein Großfeuer im Tallinner Vorort Kopli, das die Holz-niederlagen der Ristenfabrik Viktoria, sowie drei Hebekräne und mehrere Gebäude vernichtet, richtet einen Schaden im Betrage von über 1.000.000 Kronen an.

Im Tallinner Hafen werden Teile des Wracks eines alten schwedischen Kriegsschiffes aus dem 18. Jahrhundert gefunden und gehoben.

17. Im Prozeß gegen 27 Mitglieder der „Baltischen Brüder-schaft“ werden 26 Angeklagte zu 2—12 Monaten Festungshaft verurteilt, ein Angeklagter freigesprochen.

Der Oberkommandierende spricht im Rundfunk zur Frage der Wehrmacht und der Landesverteidigung.

18. Der Bildungsminister spricht im Rundfunk zur Schul-reform.

19. Die Regierung erläßt ein Gesetz über die Bereitstel-lung von Krediten im Gesamtbetrage von 5 Millionen Kronen im Laufe der nächsten zwei Jahre zur Belebung der Volkswirtschaft.

20. Anlässlich des 15. Jahrestages der Agrarreform spricht der Landwirtschaftsminister im Rundfunk über die Ergebnisse die-ser Reform.

22. In Tallinn findet die konstituierende Versammlung der „Estländisch-Deutschen Volksnationalen Vereinigung“ statt.

23. Die Regierung erläßt ein Gesetz, das die Formali-täten für die Estifizierung nichtestnischer Familiennamen im Laufe der nächsten zwei Jahre wesentlich vereinfacht.

26. Die Regierung erläßt ein neues Sprachengesetz, das den öffentlichen Gebrauch der Staatssprache und der Sprachen der völkischen Minderheiten des Landes auf neuer Grundlage regelt.

31. Anlässlich des 400-jährigen Jubiläums der deutschen Bibelübersetzung Luthers findet im Schwarzenhäuptersaale in Reval eine evangelische Kundgebung statt, auf welcher eine Reihe von Pastoren der Bedeutung des Tages entsprechende Reden hält.

In Moskau wird ein den Handelsvertrag vom Jahre 1929 zwischen Estland und Rußland ergänzendes Handelsabkommen, das am 1. Januar 1935 in Kraft tritt, unterzeichnet.

November 1934.

1. Die Gesamtzahl der an den Arbeitsbörsen des Landes registrierten Arbeitslosen beläuft sich zum 1. November auf 738 Personen gegen 6839 am 1. November des Vorjahres.

In Tallinn findet auf Initiative des Estländischen Deutschen Frauenverbandes im Interesse der Schaffung eines engeren Kon-takts zwischen den deutschen Frauen aus Stadt und Land eine stark besuchte Frauentagung statt.

3. In Tallinn wird die sechste Estländische Radio-Ausstel-lung eröffnet.

In Riga findet der Austausch der Ratifikationsurkunden des

Vertrages über Verständigung und Zusammenarbeit zwischen Estland, Lettland und Litauen statt, womit der Vertrag in Kraft tritt.

Durch Dekret des Staatspräsidenten werden mit Gültigkeit vom 1. Januar 1935 die Gesetze über die Begründung einer Ingenieurkammer und über die fachwissenschaftliche Tätigkeit der Ingenieure, Architekten, Chemiker und Techniker in Kraft gesetzt.

4. Der Estländische Journalistenverband begehrt das Jubiläum seines 15-jährigen Bestehens.

6. Eine Abordnung des Zentralverbandes der Estländischen Gewerkschaften überreicht dem Staatspräsidenten eine Denkschrift, in welcher eine Reihe von Wünschen der Arbeiterschaft dargelegt wird.

7. In Tallinn verstirbt die Malerin und Zeichenlehrerin Charlotte Hoepfener.

9. Die Wollindustrie-Firma G. Neslon in Tallinn begehrt das Jubiläum ihres 50-jährigen Bestehens.

9. Durch Dekret des Staatspräsidenten wird die Tallinner Domkirche der evangelisch-lutherischen Kirche Estlands als Bischofskirche übergeben.

11. Anlässlich des 175. Geburtstages Schillers findet in den Räumen des Deutschen Theaters in Tallinn eine stark besuchte Gedenkfeier statt.

Dem Führer der geschlossenen Organisation der Freiheitskämpfer Rechtsanwalt Sirk gelingt es aus dem Tallinner Zentralgefängnis zu entfliehen und in der Folge unbemerkt nach Finnland zu entkommen.

12. Im Zusammenhang mit der Flucht des Führers der geschlossenen Organisation der Freiheitskämpfer aus dem Tallinner Zentralgefängnis werden die beiden Sportflieger G. Baron Ungern-Sternberg und U. Brasche verhaftet.

Ein neues Gesetz über die Bestimmung der Nationalität, das diese nicht mehr wie bisher dem subjektiven freien Ermessen des einzelnen Bürgers anheim stellt, sondern sie von objektiven Merkmalen abhängig macht, wird auf dem Dekretwege in Kraft gesetzt und gleichzeitig die bestehende Verordnung über die Führung der Nationalregister abgeändert.

Die Regierung erläßt ein Gesetz über die Staatsangehörigkeit, das die Einbürgerung der sogen. Staatenlosen wesentlich erleichtert und vereinfacht.

14. Zum Rektor der Universität Tartu wird Professor J. Köpp mit großer Majorität wiedergewählt.

15. Im Tallinner Militärbezirksgericht nimmt ein Prozeß gegen 6 Glieder der geschlossenen Organisation der Freiheitskämpfer wegen Herstellung und Verbreitung illegaler Flugblätter seinen Anfang, in dessen Verlauf 4 Angeklagte zu größeren Freiheitsstrafen verurteilt, 2 Angeklagte freigesprochen werden.

Der Justizminister hält im Rundfunk einen Vortrag über die

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

Organisation der Gesetzgebung, insbesondere auf dem Gebiet des Gerichtswesens.

16. Die in St. Petersburg begründete, nach dem Kriege nach Tartu übergeführte deutsche Studenten-Corporation „Fraternitas Normannica“ begeht das Jubiläum ihres 25-jährigen Bestehens.

19. In Pärnu verstirbt dipl. Ing. Dir. Georg Rohmann.

21. Auf Verfügung des Staatspräsidenten werden die Vollmachten des Chefs des inneren Schutzes vom Oberkommandierenden auf den Minister des Inneren übertragen.

22. In Tallinn verstirbt Direktor Johannes M. Kruus.

Der stellvert. Ministerpräsident gibt der Presse eine Erklärung zu einer Reihe von innerpolitischen Tagesfragen ab, über welche er sich desgleichen in längerer Rede im Rundfunk äußert.

23. Die in Tartu erscheinende Tageszeitung „Waba Sõna“ wird auf Verfügung des Ministers des Inneren geschlossen.

Die Vertreter des Verbandes des Estnischen Nationalen Klubs überreichen dem Staatspräsidenten und dem Wirtschaftsminister eine Denkschrift mit einer Reihe von Anträgen über die künftige Gestaltung der Wirtschaftspolitik nach nationalen Gesichtspunkten.

In Tallinn verstirbt der bekannte frühere Besitzer des „Hotel de Russie“ Otto Kleinhoff.

24. Ein Tag des Ausland=Estentums wird im ganzen Lande ebenso wie im Auslande festlich begangen.

24. Ein schwerer Schneesturm richtet namentlich im Kreise Wirumaa an den Telephon-, Telegraphen- und elektrischen Stromleitungen großen Schaden an.

26. In Berlin nehmen die Verhandlungen über die Ergänzung des Handelsvertrages zwischen Estland und Deutschland ihren Anfang.

Der deutsche Kulturrat beschließt auf seiner ordentlichen Herbsttagung eine grundlegende Umgestaltung des deutschen Schulnetzes.

28. Die Regierung heißt ein Gesetz über die Begründung einer Ärzte- und Pharmazeutenkammer grundsätzlich gut.

30. In Tallinn nimmt die erste Konferenz der Baltischen Staaten ihren Anfang.

Im Prozeß gegen die baltischen Nationalsozialisten werden 18 Angeklagte zu Geldstrafen im Betrage von 50—150 Kronen verurteilt, 8 Angeklagte freigesprochen.

Dezember 1934.

2. In Tallinn findet anläßlich der Feier des 15. Jahrestages des Baltienregiments die Niederlegung von Kränzen an den Gräbern der im Freiheitskriege Gefallenen auf dem Militärfriedhof und am Denkmal des Baltienregiments statt und im Anschluß an die Feier die konstituierende Versammlung des Baltienregiments=Vereins.

3. Der Bildungsminister hält im Rundfunk eine Rede über das Problem der Grundschulbildung.

4. In einem Prozeß gegen neun Glieder der geschlossenen Organisation der Freiheitskämpfer werden 8 Angeklagte wegen Herstellung und Verbreitung illegaler Flugblätter zu Haftstrafen verurteilt, ein Angeklagter freigesprochen.

5. Durch Dekret des Staatspräsidenten wird ein Gesetz über Freiheitsentziehung von Personen in Kraft gesetzt, deren Tätigkeit oder Verhalten die staatliche Ordnung und öffentliche Sicherheit gefährdet.

7. Durch Dekret des Staatspräsidenten wird mit Geltung vom 1. August 1935 ab eine Novelle zum Gesetz über die öffentlichen Grundschulen in Kraft gesetzt, demzufolge die Nationalität des Schülers für die Sprache, in welcher er zu unterrichten ist, maßgebend ist.

9. Im Prozeß wegen des Verkaufs der Torpedokreuzer „Vennuf“ und „Bambola“ vor dem Tartuer Staatsgericht werden die beiden Angeklagten freigesprochen.

Der finnländische Minister des Äußeren Hatzell trifft zu einem Besuch in Estland ein.

Der deutsche Turnverein in Tartu begeht das Jubiläum seines 70-jährigen Bestehens.

Zum Pastor an der St. Nikolaiskirche in Pärnu wird der Pastor-Adjunkt W. Thomson gewählt.

12. Die Regierung erläßt ein neues Kirchengesetz.

Der erste Literaturpreis des Staatspräsidenten wird dem Schriftsteller A. S. Tammsaare für sein Werk „Wahrheit und Recht“ verliehen.

Die Eesti Bank beschließt im Devisenverkehr eine geringfügige Erleichterung zuzulassen.

13. Durch Beschluß des Staatspräsidenten wird Dr. W. Johanson zum Präsidenten der Agrarbank ernannt.

In Tartu verstirbt Dr. med. Edgar Terrepson.

14. Durch Dekret des Staatspräsidenten wird ein Gesetz über die Fest- und Feiertage in Kraft gesetzt.

Die Regierung genehmigt die Registrierung eines estländisch-österreichischen Kulturvereins.

15. Durch Dekret des Staatspräsidenten werden eine Novelle zum Strafgesetz betr. die Strafnormen für die Teilnahme an Vereinigungen, die eine staatsfeindliche Tätigkeit entwickeln, sowie staatsfeindliche Propaganda im Auslande und über den Gebrauch der Bezeichnung „Freiheitskrieg“ in Kraft gesetzt.

Durch Beschluß des Staatspräsidenten wird der bisherige stellvert. Bondoner Gesandte J. E. Markus zum Gesandten in Warschau ernannt.

16. Der landwirtschaftliche Verein in Wiljandi veranstaltet anlässlich des 70. Jahrestages des Entstehens der estnischen nationalen Bewegung einen Festaktus.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

19. In Tallinn vertritt Prof. Dr. med. Sergei Ostrogorski.

20. Der Minister des Inneren erläßt eine weitgehende neue Presseverordnung.

Durch Dekret des Staatsältesten wird eine Novelle zum Gesetz über die Selbstverwaltungen in Kraft gesetzt.

Der Minister des Inneren und sein Gehilfe, der Chef des Propagandaamtes der Regierung, geben der Presse Erklärungen über die neue Presseverordnung und das neue Kommunalgesetz ab.

21. Der Minister des Inneren verpflichtet die Zentralleitungen der Estländischen griechisch-orthodoxen und der altgläubigen Religionsgemeinschaften in Zukunft alle kirchlichen Staatsfeiertage und Feste nach dem Kalender neuen Stils zu begehen.

22. Durch Dekret des Staatspräsidenten wird ein Gesetz über die Buch- und Geschäftsführungssprache geschäftlicher Unternehmen mit Geltung vom 2. Januar 1935 ab in Kraft gesetzt.

Durch Dekret des Staatspräsidenten wird eine Novelle zum Gesetz über das Kulturkapital in Kraft gesetzt, das die Bildung einer Pensionskasse für auf kulturellem Gebiet tätige Personen vorsieht.

23. Durch Dekret des Staatspräsidenten wird ein Gesetz über die Ruhezeit der Industriearbeiter und Verlängerung der Mündigungsfrist in Kraft gesetzt.

31. Dr. C. G. Ström, der Leiter des außenpolitischen Teils und stellvertretende Chefredakteur der „Estländischen Zeitung“ verläßt seinen Posten.

Der Staatspräsident spricht in der Silbesternacht durch den Rundfunk zu den Bürgern Estlands, denen er in seiner Rede die innenpolitischen Wege und Ziele des von der Regierung in Angriff genommenen staatlichen Reformwerks in großen Zügen darlegt.

Januar 1935.

1. Beim Staatspräsidenten findet der übliche große Neujahrsempfang statt.

Eine mäßige Erhöhung der Posttarife für Auslandsendungen tritt in Kraft.

Die Außenhandelsbilanz Estlands für das Jahr 1934 schließt mit einem Rekordüberschuß der Ausfuhr über die Einfuhr ab, indem der Wert der ersteren mit rund 68 Millionen Kronen den der letzteren mit 55 Millionen Kronen um 13 Millionen Kronen übertrifft.

2. In Tallinn findet ein allestnischer eugenischer Kongress statt, der eine Reihe radikaler Resolutionen annimmt.

3. Am 15. Jahrestage des Waffenstillstandes, der den Befreiungskrieg faktisch beendete, wird im ganzen Lande der in diesem Kriege Gefallenen durch die Unterbrechung jeglicher Arbeit und Verkehrs für 2 Minuten feierlich gedacht.

Auf Grund des neuen Sprachengesetzes erläßt der Minister des Inneren eine mit dem 1. April d. J. in Kraft tretende Verordnung über den öffentlichen Gebrauch der estnischen Sprache, die den öffentlichen Gebrauch der Sprachen der nationalen Minderheiten des Landes nicht unwesentlich einschränkt.

4. Ein am 14. d. Mts. in Kraft tretendes Zusatzabkommen zum estländisch-deutschen Handelsvertrage wird in Berlin unterzeichnet.

5. Die Regierung beschließt die in Zahlungsschwierigkeiten geratene Stadtverwaltung von Türi zu suspendieren und den Minister des Inneren mit der Einsetzung einer ernennten Stadtverwaltung zu betrauen.

In Tartu verstirbt Direktor emer. Heinrich Pantenius.

8. In Tallinn verstirbt Propst emer. Paul Klath.

Die Regierung beschließt die Aufhebung der zeitweilig gehandhabten vorzeitigen Entlassung von der Wehrdienstpflicht.

10. Der Rest der Entschädigungssumme für die enteigneten Güter der sogen. „neudeutschen“ ehemaligen Gutsbesitzer wird im Betrage von rund 1,5 Millionen Kronen ausbezahlt.

12. Durch Dekret des Staatspräsidenten wird ein neues Wzjgesetz in Kraft gesetzt.

14. In Tallinn findet die Gründerversammlung des estländisch-österreichischen Kulturvereins statt.

In Tallinn verstirbt Rechtsanwalt Wilhelm Klee.

15. Der Zentralverband der Gewerkschaften überreicht dem Staatspräsidenten erneut eine Denkschrift, die auf die Notwendigkeit durchgreifender Maßnahmen auf wirtschaftlichem Gebiet hinweist.

17. In Tallinn findet unter Teilnahme von Vertretern der Regierung ein Kongreß der Leiter der Selbstverwaltungsinstitutionen statt, auf welchem der Staatspräsident eine längere programmatische Rede hält, die über die in Aussicht genommene Staatsreform näheren Aufschluß gibt. Des weiteren reden auf dem Kongreß u. a. der Oberkommandierende zum Problem der Landesverteidigung und der Minister des Inneren zur Reform der kommunalen Selbstverwaltung.

18. Anlässlich des 30. Jahrestages des Sieges der estnisch-russischen Kandidatenliste über die deutsche bei den Revaler Stadtverordnetenwahlen im Jahre 1935 hält die Tallinner Stadtverordnetenversammlung eine Festszung ab, auf welcher sie den Staatspräsidenten anlässlich seiner Verdienste um den damaligen Sieg zum Ehrenbürger der Stadt Tallinn wählt.

Anlässlich seiner Wahl zum Ehrenbürger der Stadt Tallinn überferndet die Fraktion der deutschen Stadtverordneten, die an der Festszung der Stadtverordnetenversammlung nicht teilnimmt, dem Staatspräsidenten ein Begrüßungstelegramm.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

Die traditionelle Feier der reichsdeutschen Kolonie Estlands anläßlich des Jahrestages der Gründung des Deutschen Reiches gestaltet sich im Ergebnis der Abstimmung im Saargebiet für den Anschluß an Deutschland, der auch in der estnischen Presse lebhaften Widerhall findet, besonders festlich.

19. In Tallinn starten 17 an der Monte Carlo-Sternfahrt teilnehmende Automobile.

21. Der neue polnische Gesandte Przesmycki überreicht dem Staatspräsidenten sein Beglaubigungsschreiben.

Der Minister des Inneren verfügt die Aburteilung von Fällen groben Unfugs auf administrativem Wege.

Der Minister des Inneren erläßt eine der kürzlich erlassenen Verordnung über periodische Druckerzeugnisse entsprechende Verordnung über nicht periodisch erscheinende Druckerzeugnisse.

22. Die Regierung beschließt sämtliche in Estland geltenden Gesetze ins Estnische zu übersetzen und in einer Sammlung als Gesetze der Republik Estland zu kodifizieren.

22./24. In Tartu findet die Theologenkonzferenz des Jahres statt.

24. Der Minister des Äußeren hält im Rundfunk eine Rede über die allgemeine außenpolitische Lage, die Grundlagen der Außenpolitik Estlands und die politischen und wirtschaftlichen Beziehungen Estlands zum Auslande.

Auf Vorschlag des ernannten Stadthauptes von Tallinn General Soots faßt das Stadtkomitee den Beschluß, von allen städtischen Beamten und Angestellten die Estifizierung ihrer Familiennamen bis zum 24. Februar, dem Jahrestage der Republik, zu fordern und hinfort bei der Anstellung Personen mit estnischen Namen zu bevorzugen. In einer später auf eine diesbezügliche Anfrage der deutschen Stadtverordneten abgegebenen Erklärung beschränkt General Soots diese Verfügung auf Personen estnischer Nationalität.

26. Auf Antrag des Wirtschaftsministers wird beim Wirtschaftsministerium ein Wirtschaftsrat organisiert.

In einem Talliner Variété wird ein Löwenbändiger von einem Löwen tödlich verletzt.

28. Der während der deutschen Okkupationszeit zum Oberbürgermeister von Reval ernannte Kaufmann Erhard Dehio begeht in Deutschland seinen 80. Geburtstag.

Die baltische Pressekonferenz in Kaunas beschließt die Begründung einer baltischen Presse-Entente.

Auf Anordnung der Staatsanwaltschaft wird der in Rönne bei Tallinn tätige Notar Hans Lufsam unter dem dringenden Verdacht größerer Unterschlagungen verhaftet.

29. In Tallinn verstirbt das Glied des Deutschen Kulturrats, Abteilungschef der Fabrik für mechanische Holzbearbeitung der A./G. A. M. Luther Ing. Theodor Germann.

30. Die Regierung ernennt die drei estländischen Glieder des neu begründeten estländisch-deutschen Wirtschaftskomitees.

31. Durch Dekret des Staatspräsidenten werden eine Novelle zum Gesetz über öffentliche Vorträge und das Statut der Hausbesitzerkammer in Kraft gesetzt.

Der zum Frühling in Aussicht genommene neue Schnellzug, der sogenannte baltische Express absolviert eine gelungene Probefahrt.

Februar.

1. Das altbekannte Restaurant „Konzertgarten“ in Kadriorg in Tallinn brennt bei einem Schadenfeuer zum größten Teile aus.

Die neue Kriminalprozessordnung tritt in Kraft.

Durch Dekret des Staatspräsidenten wird ein Ergänzungsbudget zum Haushaltsplan für das Wirtschaftsjahr 1934/35 in Kraft gesetzt, das, im wesentlichen aus Überschüssen des laufenden Wirtschaftsjahres gebildet, mit 8 Millionen Kronen balanciert.

2. Anlässlich des 15. Jahrestages des Friedensabschlusses zwischen Estland und Sowjetrußland findet ein Telegrammwechsel zwischen den Staatsoberhäuptern sowie den Chefs der auswärtigen Ämter der beiden Staaten statt, und der estländische Minister des Äußeren veranstaltet zu Ehren des russischen Gesandten ein Festessen, auf dem der Bedeutung des Tages entsprechende Reden ausgetauscht werden.

Das Bildungsministerium bestätigt das Statut der Pensionskasse für auf kulturellem Gebiet tätige Personen.

3. Im Kunsthaus in Tallinn wird eine Silhouettenausstellung der Baronin Eveline Maydell eröffnet, die viel Anklang findet und stark besucht wird.

4. Durch Dekret des Staatspräsidenten wird ein Konseil für Volkskultur und Volksbildung begründet.

In Tallinn verstirbt Mag. pharm. Richard Fick.

5. Die St. Olai-Armenpflege in Tallinn begeht den 60. Jahrestag ihres Bestehens.

6. Die Regierung bestätigt das Projekt eines Umbaus des Schlosses auf dem Dom in Tallinn, dem die alten Bäume im Schlossgarten zum Opfer fallen.

Die Minister des Äußeren Estlands, Lettlands und Litauens richten an den Generalsekretär des Völkerbundes eine gemeinsame Note, in welcher sie unter Hinweis auf den Beschluß über die außenpolitische Zusammenarbeit der Baltischen Staaten die Mitteilnahme machen, daß sie beschlossen haben, sich in Zukunft gemeinsam eine Vertretung in sämtlichen Organen des Völkerbundes zu sichern.

13. Durch Dekret des Staatspräsidenten wird ein Gesetz über die Bildung und Tätigkeit eines Staats-Wirtschaftsrats in Kraft gesetzt.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

14. In Tallinn tritt eine Zollkonferenz von Vertretern Estlands, Lettlands und Litauens zur Vereinheitlichung der Zollnomenklatur zusammen.

16. Anlässlich des litauischen Staatsfeiertages findet in Tallinn ein Festakt statt, auf welchem u. a. der aus diesem Anlaß in Tallinn eingetroffene litauische Verkehrsminister eine Rede hält. Zwischen den Staatsoberhäuptern Estlands und Litauens findet im gleichen Anlaß ein Telegrammwechsel statt. In Tallinn beginnt ein neues deutsches Wochenblatt „Die neue Zeit“ zu erscheinen.

Das Staatsgericht siedelt aus Tartu nach Tallinn über.

17. In Tallinn findet eine Tagung der Leiter der Schulämter und der Grundschulen statt, auf welcher u. a. der Staatspräsident eine programmatische Rede über die Grundlagen und Richtlinien der Jugend- und Volksbildung hält, während der Premierminister über nationale und vaterländische Ziele spricht.

In Tallinn verstirbt der Angestellte der Firma A./G. A. M. Ruther Oberförster May von Gaffner.

19. In Tallinn verstirbt der Geschäftsführer der Tallinna Vorschuß- und Sparkasse Gustav von Sivers.

Im Staatsanzeiger erscheint eine Verordnung des Ministers des Inneren über die Schreibweise nichtestnischer Namen.

Im Gebäude des Deutschen Theaters in Tallinn findet eine Festvorstellung der Deutschen Scharnbühne in Estland zu Ehren der aus dem Vorstande des Tallinner Deutschen Theatervereins scheidenden Herren Präses A. Baron Rosen, Vizepräses N. Riesenkampf und Intendant O. Schott statt.

23. Die Regierung bestätigt das Projekt des Wirtschaftsministeriums über die Veranstaltung einer staatlichen Klassenlotterie.

In Tallinn wird ein Seemuseum eröffnet.

24. Der estländische Nationalfeiertag wird im ganzen Lande besonders festlich und großzügig begangen. Im Auslande finden in diesem Anlaß Feiern in Riga, Kaunas, Gelsingfors, Warschau und Budapest statt.

25. In Tallinn verstirbt der Wesenberger Not. publ. Lothar Thomson.

27. Durch Dekret des Staatspräsidenten wird ein Gesetz über die Einführung einer Amtstracht für Richter, Staatsanwälte und Rechtsanwälte erlassen.

28. Die deutsche Presse des Landes gedenkt des 400. Todestages des Ordensmeisters Walter von Blettenberg.

In Tallinn verstirbt der Prokurist der Firmen Thomas Clayhills & Son und Oscar Stude Harry Vielhaad.

März.

1. Der Chef des polnischen Generalstabs General Gonfiowitch trifft zu einem kurzen Besuch in Tallinn ein.

Der Vertrag über die Handhabung der Butterausfuhr Estlands nach Deutschland wird unterzeichnet.

In Tallinn findet die Einweihung eines neuen Heines des Verbandes der Reichsdeutschen statt.

2. über die Ergebnisse der Untersuchung in Sachen der Flucht des Rechtsanwalts Sirk aus dem Gefängnis wird eine amtliche Erklärung veröffentlicht.

3. In Tallinn findet ein Kongreß von Vertretern des Fischereigewerbes statt.

5. Eine Verordnung des Ministers des Inneren verfügt die endgültige Einstellung der Tätigkeit der politischen Parteien.

6. Durch Dekret des Staatspräsidenten wird ein Gesetz über die Erhebung einer zeitweiligen Umsatzsteuer von geschäftlichen Unternehmungen erlassen.

Auf Initiative der Regierung wird ein „Vaterländischer Verband“ gegründet, der als eine Vereinigung aller das Reformwerk der Regierung unterstützender Bürger gedacht ist.

9. Vant einer amtlichen Mitteilung hat die Polizei in letzter Zeit zwanzig der geschlossenen von Rechtsanwalt Sirk und General Larva geleiteten Bewegung angehörende Personen, die bei der geheimen Neuorganisierung dieser Bewegung an leitender Stelle tätig waren, verhaftet, sowie im Zusammenhang hiernit eine Reihe von Hausdurchsuchungen vorgenommen, bei denen Waffen gefunden wurden.

Der estländische Gesandte in Paris gibt in einer Audienz beim französischen Minister des Auseren dem Wunsch Ausdruck, über die im Ergebnis des englisch-französischen Londoner Abkommens vom 3. Februar vorgeesehenen Verhandlungen informiert zu werden und damit die Möglichkeit zu haben, zu den bei diesen Verhandlungen zur Sprache kommenden Fragen Stellung zu nehmen.

10. In Paide findet ein estnischer Volkstag statt.

In Tallinn verstirbt der langjährige Prokurist der Firma Mälge & Ströhm Carl Krusenberg.

In Tallinn verstirbt der langjährige Direktor des seinen Namen tragenden estnischen Privatgymnasiums Jakob Westholm.

Durch Dekret des Staatspräsidenten wird ein Gesetz in Kraft gesetzt, demzufolge die Mehrzahl der Glieder der Verwaltungen und Aufsichtsräte von Aktien- und Anteilsgeellschaften aus estländischen Staatsbürgern bestehen muß, die die estnische Sprache beherrschen.

13. Die Gesandten der drei baltischen Staaten in London bringen gegenüber dem Vertreter des Ministeriums des Auseren die völlige Übereinstimmung der Stellungnahme ihrer Regierungen mit der englisch-französischen Deklaration vom 3. Februar zum Ausdruck.

Durch Dekret des Staatspräsidenten wird eine Novelle zum Einkommensteuergesetz in Kraft gesetzt, die u. a. Vergünstigungen in der Besteuerung kinderreicher Eltern vorstelt.

14. Ein Abkommen über den Warenaustausch zwischen Estland und der Türkei wird unterzeichnet.

15. In Warschau wird ein Abkommen über den Warenaustausch zwischen Estland und Polen unterzeichnet.

16. Durch Dekret des Staatspräsidenten wird das Staatsbudget für das Wirtschaftsjahr 1935/36, das mit 69,5 Millionen Kronen balanciert, in Kraft gesetzt.

17. Bei den Eisegelregatten in Riga fällt die Weltmeisterschaft in der Einthp-Klasse den estländischen Yachten zu.

18. Der Minister des Äußeren gibt Vertretern der Presse Erklärungen über die Einstellung Estlands zum Londoner Communiqué vom 3. Februar d. J. und die Demarche der Gesandten der Baltischen Staaten in London und Paris ab.

20. Die Glieder des neuen Staatswirtschaftsrats legen im Beisein des Staatspräsidenten und des Oberbefehlshabers ihren feierlichen Amtseid ab.

Die Regierung bestätigt die neue Gehaltsstaffel der Staatsbeamten, die Etats der Regierungsinstitutionen und das Gesetz über die Gehälter der Staatsbeamten, die ab 1. April in Kraft treten.

Die estnische Zeitung „Maaleht“ und ihre beiden in der Provinz erscheinenden Beiblätter werden auf Verfügung des Ministers des Inneren geschlossen.

Der Staatspräsident unterzeichnet ein Gesetz über die Umschuldung der Verpflichtungen der Meiereieigenenschaften.

21. In Pärnu verstirbt Dr. med. Heinrich Laube.

Die Regierung bestätigt das Clearingabkommen zwischen Estland und Schweden.

22. Die Regierung bestätigt das Clearingabkommen zwischen Estland und der Türkei.

23. In Tallinn wird die erste Session des neuen Staatswirtschaftsrats eröffnet.

23./24. Der 20. Jahrestag der Begründung des Verbandes estnischer Korporationen (EK) in Tartu wird festlich begangen.

24. Der kürzlich neu gebildete Rat für Volkskultur und Volksbildung tritt in Tallinn zu seiner ersten Sitzung zusammen.

26. Die Freundschaftsvereine der Baltischen Staaten in Schweden veranstalten in Stockholm einen gemeinsamen baltischen Festaktus, dem auch Angehörige der schwedischen Königsfamilie beizohnen.

27. Anlässlich des 50-jährigen Berufsjubiläums des Musikers Christian Strobel findet im „Estonia“-Konzertsaal in Tallinn ein Festkonzert statt.

28. Die musikalischen Veranstaltungen anlässlich des 250. Geburtstages J. S. Bachs werden durch ein Orgelkonzert Prof. Karl Hohers-Weipzig in der Nikolaitirche in Tallinn eingeleitet.

Durch Dekret des Staatspräsidenten wird die Gründung einer Veterinärkammer verfügt.

Durch Dekret des Staatspräsidenten wird ein Fonds zur Behebung der Volkswirtschaft begründet.

29. In einem Kommunistenprozeß in Tartu werden von den 10 Angeklagten 8 zu 3 Jahren Gefängnis bis zu 10 Jahren Zwangsarbeit verurteilt, 2 Angeklagte freigesprochen.

29./30. In Tallinn tagt eine baltische Juristenkonferenz aus Vertretern Estlands, Lettlands und Litauens, die sich mit praktischen Maßnahmen der Rechtsangleichung der Baltischen Staaten befaßt.

31. Auf der ordentlichen Frühjahrstagung des Deutschen Kulturrats nimmt der Präsident der Kulturbewertung in seiner Eröffnungsrede auf die programmatischen Erklärungen der leitenden Persönlichkeiten unseres Staatswesens zur Staatsreform und Jugendziehung auf den Tagungen der Selbstverwaltungen und der Schulumtsleiter, Schulleiter und Grundschuldirektore Bezug, worauf der Kulturrat einstimmig eine Resolution faßt, die in positivem Sinne zu diesen Erklärungen Stellung nimmt. Ferner nimmt der Kulturrat das Budget für das Wirtschaftsjahr 1935/36 an, das mit Kr. 422.122.— balanciert.

April.

1. Die im Herbst des Vorjahres infolge der Sprachverordnung in „Estländische Zeitung“ umbenannte „Revalische Zeitung“ beginnt wieder unter ihrem alten Namen zu erscheinen.

Das Sprachengesetz tritt in Kraft.

Bei den Wahlen ins Studentenparlament in Tartu gewinnen die deutschen Studenten einen Sitz, so daß sie in Zukunft drei anstatt wie bisher zwei Vertreter in dieses Parlament entsenden werden.

1./6. In Tallinn bricht eine Typhusepidemie aus, die schnell einen bedrohlichen Umfang annimmt.

2. Zwischen der Direktion der Allgemeinen Krankenkasse und den Vertretern der Ärzteschaft kommt es nach langwährenden Differenzen allendlich zu einer Einigung.

4. Die Notare Nikolai Riesenkampff und Oskar Hofmann werden wegen Erreichung der Dienstaltersgrenze von ihren Obliegenheiten befreit.

Durch Dekret wird ein neues Gesetz über die Arbeitsgenehmigung für Ausländer in Kraft gesetzt.

In Tallinn verstirbt das Glied des Aufsichtsrates der A/G „Ephag“ Provisor R. J. Gerban.

5. Auf einer öffentlichen Sitzung des Staatswirtschaftsrats begründet der Wirtschaftsminister in längerer Budgetrede den Haushaltsplan für das kommende Jahr; während der Landwirtschaftsminister über die Arbeiten und Projekte seines Ressorts berichtet.

In einem Kommunistenprozeß in Tartu werden sieben Ange-

klagte zu Freiheitsstrafen von drei Jahren Gefängnis bis zu zehn Jahren Zwangsarbeit verurteilt.

9. Der Staatspräsident empfängt den Präses der Deutschen Kulturverwaltung, der ihm die auf der letzten Kulturratsitzung angenommene Resolution über die Mitarbeit des Deutschtums des Landes am Aufbau des Staates überreicht.

11. Nach einer Meldung der „Times“ hat die russische Regierung an die Baltischen Staaten eine Anfrage wegen ihrer Stellungnahme zu einem gegenseitigen Beistandsbündnis zwischen Rußland und den Baltischen Staaten gerichtet.

14. Das neue Gebäude der Eesti Bank am Wabaduse-Boulevard wird feierlich eingeweiht.

15. In Tallinn bricht ein Schusterstreik aus.

Bei den Wahlen in die Pharmazeutenkammer werden von den zwanzig Delegierten sieben Deutsche gewählt.

17./18. In Tallinn findet ein allestnischer Theaterstag statt, auf welchem der Staatspräsident, der Ministerpräsident und der Bildungsminister Reden halten.

19. In der OlaiKirche in Tallinn findet eine gelungene Ausführung der Johannespassion von F. S. Bach unter Leitung von Musikdirektor Walter Sewigk statt.

Der langjährige Intendant und Mitglied des Deutschen Theaterkomitees Architekt Otto Schott verstirbt.

22. In Pärnu verstirbt die ehemalige Direktrice der deutschen Schule in Rakvere Marianne Czernay.

25. Drei polnische Juristen treffen zu einem offiziellen Besuch in Tallinn ein.

26. Beim Staatspräsidenten findet ein feierlicher Empfang der führenden Persönlichkeiten des Wehrministeriums, des Heeres und des Schutzkorps statt, bei welchem der Staatspräsident eine Rede hält, in welcher er erneut die Absicht der Regierung kundgibt, die Einberufung einer konstituierenden Versammlung auf breiter demokratischer Grundlage vorzubereiten.

27. Durch Dekret wird ein Gesetz über die Vereinheitlichung der an die Ansiedler erteilten Darlehen, die Herabsetzung des Zinsfußes für diese Darlehen auf 2% und die Verlängerung der Tilgungsfrist dieser Darlehen in Kraft gesetzt.

Mai.

2. In Tallinn bricht ein Töpferstreik aus, der indessen bald beigelegt wird.

3. Die Regierung bestätigt die vom Konsistorium ausgearbeiteten neuen Satzungen der evangelisch-lutherischen Kirche Estlands.

Anläßlich des polnischen Staatsfeiertages findet in Tallinn ein feierlicher Festakt statt.

Die Regierung bestätigt eine Novelle zum Fürsorgegesetz, welche die bisher geltenden diesbezüglichen Bestimmungen in mancher Hinsicht nicht unwesentlich abändert.

4. Die Regierung genehmigt die Begründung eines estländisch-ischeflowakischen Vereins.

5. Der Staatspräsident begibt sich zu einem längeren Kurzaufenthalt nach Truskawec in Polen.

6. In Narva verstirbt der langjährige Vorsitzende des Verwaltungsrats und geschäftsführende Direktor der Narva Tuchmanufaktur A/G. Rudolf Pelzer.

Der Minister des Äußeren begibt sich zur baltischen Ministerkonferenz nach Kaunas.

Die Synode des deutschen Propstbezirks wird mit einem Gottesdienst in der St. Olaiikirche in Tallinn eröffnet.

Anlässlich des Regierungsjubiläums des Königs von England findet ein Telegrammwechsel zwischen dem König und dem Staatspräsidenten statt.

8. Der neue Handelsvertrag zwischen Estland und Spanien wird in Madrid unterzeichnet.

10. In Tallinn wird eine Automobil- und Fahrzeugausstellung eröffnet.

An Stelle des wegen Erreichung der Altersgrenze verabschiedeten Notars Mikalai Niesenampff wird vom Justizminister sein Sohn Günther Niesenampff zum Not. publ. ernannt.

12. Der Muttertag wird im ganzen Lande heuer besonders festlich begangen.

Auf dem Kongreß der Gewerkschaften kommt es zu Differenzen zwischen den älteren gemäßigten und den jüngeren radikalen Elementen, die mit einem Siege der letzteren bei den Wahlen enden.

Anlässlich des Todes des Marschalls von Polen Josef Pilsudski sendet der Ministerpräsident in Vertretung des Staatspräsidenten, sowie im Namen der Regierung dem Präsidenten von Polen und dem polnischen Ministerpräsidenten Beileidstelegramme.

13. Die Lose der I. staatlichen Klassenlotterie gelangen in den Verkauf.

15. In Paris wird eine Ausstellung baltischer Volkskunst, an der auch Estland beteiligt ist, eröffnet.

Der Minister des Äußeren begibt sich zu einem offiziellen Besuch, in dessen Verlauf er auch vom König von Schweden empfangen wird, nach Stockholm.

Ein neuer Schnellzug, der die Dauer der Reise zwischen Tallinn und Riga wesentlich abkürzt, nimmt den regelmäßigen Verkehr auf.

17. Der Bildungsminister erläßt eine Verordnung, welche die Aufnahme von Studenten an der Universität Tartu neu regelt, wobei insbesondere unter Umständen Konkurrenzexamen vorgeesehen werden.

**Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel,
Industrie und Privatverkehr.**

Das große Fischerdorf Lisje im Pefteri-Gebiet wird durch eine Feuerbrunst nahezu völlig vernichtet.

21. Auf Verfügung des Ministers des Inneren werden zwei in Katernere tätige Arbeiterorganisationen wegen staatsfeindlicher kommunistischer Propaganda geschlossen.

22. Die Regierung bestätigt die neuen Satzungen der griechisch-orthodoxen Kirche Estlands.

23. Die Regierung bestätigt das Abkommen zwischen Estland und Litauen über die Aufhebung der Zahlungen für Aufenthaltsgenehmigungen.

24. Der Staatswirtschaftsrat ergänzt sich durch die Wahl eines Vertreters des Handwerks.

25. Die Wahlen in die erste Ärztekammer finden statt. Bei den Wahlen in den Rat der Kammer erhalten die deutschen Ärzte vier Sitze.

Das Bildungs- und Sozialministerium erläßt eine Verordnung, die im Interesse einer Erschwerung des Übergangs aus der Grund- in die Mittelschule u. a. auch Konkurrenzexamen vorsteht.

27. Auf dem Militäraerodrom bei Tallinn stürzt ein Schulflugzeug ab, wobei einer der Insassen des Flugzeugs den Tod findet, der andere schwer verletzt wird.

28. In Tallinn treten die Silberarbeiter in den Ausstand.
29. Bei den militärischen Schießübungen der Schuljugend in Katernere kommt es zu einem Unfall, der den Tod eines Schülers zur Folge hat.

30. In Tallinn verstarbt Dr. Alfred Wilken.

31. Die Grundschüler des polnischen Kaphtthagebiets veranstalten zu Ehren des zur Kur in Truskaweci weilenden estländischen Staatspräsidenten eine Kundgebung vor der Villa des Präsidenten.
Die Wahlen in die Ingenieurkammer finden ihren Abschluß.

Juni.

1. Die drei Literaturpreise des Staatspräsidenten für das laufende Jahr werden den Schriftstellern Eduard Hubel, Johannes Semper und August Mält zuerkannt.

2. In Tallinn findet ein Kongreß des Zentralverbandes der Staats- und Kommunalbeamten statt, der eine Reihe von Resolutionen faßt, die der Regierung in Form einer Denkschrift unterbreitet werden sollen.

Im Schwarzenhäupterhause zu Tallinn findet der IV. deutsche Liedertag des Deutschen Sängerbundes in Estland unter Leitung von Kapellmeister Johannes Gohs statt.

2./11. In Tallinn wird ein internationales Schachturnier abgehalten, aus dem der Estländer P. Schmidt als Sieger hervorgeht.

4. Auf einer Tagung des Rates für Volkskultur und Volksbildung werden die Grundsätze, Richtung und Ziele der Volks-

bildung erörtert und ein vom Bildungsminister vorgelegtes Kulturprogramm angenommen.

6. Die Stadthäupter von Riga und Kaunas statten Tallinn einen Besuch ab.

7. Der Staatspräsident kehrt von seinem Kurzaufenthalt in Truskatwice heim. Unlänglich seines Aufenhalts in Polen findet nach seiner Rückkehr ein Telegrammaustausch zwischen ihm und dem polnischen Präsidenten statt.

8. Die erste Session des Staatswirtschaftsrats wird geschlossen.

10. In Tallinn verstirbt der ehemalige Direktor der Maherschen Fabrik Eduard Trampedach.

11. In Rakvere verstirbt der Pastor emer. und ehemalige Missionar Richard Hoffmann.

In Narwa-Jõesuu wird anlässlich des 60-jährigen Jubiläums des Badeorts ein neuer Strandsalon in Gegenwart des Staatspräsidenten und des Oberkommandierenden feierlich eröffnet.

Vier höhere Offiziere der finnländischen Armee treffen zu einem halbamtlichen Besuch in Tallinn ein.

12. In Tallinn verstirbt der langjährige Prokurist der Firma Thomas Clayhills & Son Paul Zehrpe.

13. In Tallinn findet eine gemeinsame Tagung von estländischen und finnländischen Lehrern statt.

In Kaunas tritt eine Zollkonferenz der Baltischen Staaten zusammen, an der auch Estland teilnimmt.

16. In Tallinn findet ein großes Sängers- und Turnfest der Schulen des Kreises Harjumaa statt.

18. In der Sindi-Manufaktur bei Pärnu treten die Arbeiter in einen Ausstand, der indessen binnen kurzem liquidiert wird.

20. Im Prozeß gegen die Führer der von General Larfa geleiteten Bewegung werden die Angeklagten bis auf zwei, die freigesprochen werden, mit Zubilligung einer Bewährungsfrist von 3 Jahren zu 6—12 Monaten Gefängnishaft verurteilt.

20./23. Das Schutzkorps begeht in festlicher Weise seinen 10-jährigen Stiftungstag.

25. In Tallinn verstirbt der Inhaber eines Stellenvermittlungsbüros Friedrich von Kottbeck.

26. In Tallinn verstirbt Hermann Baron Toll-Kuders.

In Tallinn verstirbt der Germanist Privatdozent Dr. phil. Georg Friedrich Sabler.

Die Tallinner Stadtverordnetenversammlung bestätigt den neuen Stadtplan, der eine Reihe wesentlicher Veränderungen im Stadtbilde in Aussicht nimmt.

27. Der Staatspräsident bestätigt die Wahl des ehemaligen Staatsältesten Jaan Tõnisson durch den Rat der Universität Tartu

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

zum Professor für Genossenschaftswesen an der genannten Universität.

Über einen großen Teil des Landes gehen schwere Gewitter und Platzregen nieder, die bedeutenden Schaden anrichten und auch zwei Menschenopfer fordern.

28. In Petseri explodiert ein größeres militärisches Munitionslager.

In Tallinn verstirbt der Direktor der A./G. Tallinna Aktia Bank Rudolf Eugenberg.

29./30. In Riga findet ein Kongreß der Freundschaftsvereine Estlands, Lettlands und Litauens statt.

30. In den Vorstand der Ärztekammer wird u. a. auch ein deutscher Arzt gewählt.

In Wegwiidu fällt die Baronesse Hilja Boege von Manteuffel einem brutalen Raubmord zum Opfer.

Juli.

2. In Tallinn treffen fünfzig Böglinge der finnländischen höheren Kriegsschule zu einem amtlichen Besuch ein.

4. Der Staatspräsident ernennt den ehemaligen Pariser Gesandten Kaarel Rуста zum außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister bei den Regierungen von Schweden, Norwegen und Dänemark.

Der neue britische Gesandte für die Baltischen Staaten Edmund Monson überreicht dem Staatspräsidenten sein Beglaubigungsschreiben.

6./7. In Paunas tagt die dritte Konferenz des Städteverbandes der Baltischen Staaten.

8. Der neue tschechoslowakische Gesandte J. Ripa überreicht dem Staatspräsidenten sein Beglaubigungsschreiben.

Ein Riesenbrand in der Ristenfabrik „Viktoria“ auf der Halbinsel Kopli bei Tallinn vernichtet 8 Gebäude und 1000 Standard Holzmaterialien im Werte von nahezu einer halben Million Kronen. Bei den Löscharbeiten findet ein Mitglied der Feuerwehr den Tod.

11. Auf dem Flugplatz in Sägala ereignet sich bei einem Übungsfluge ein schwerer Flugzeugunfall, dem zwei Militärflieger zum Opfer fallen.

12. Eine schwedische Flotille trifft zu einem amtlichen Besuch in Tallinn ein.

Der Staatspräsident begibt sich zu Kurzwecken nach Pärnu.

14. Bei durchweg flauer Wahlbeteiligung finden die Wahlen in die Hausbesitzerkammer statt.

16. In Tallinn findet unter dem Vorsitz des Ministers des Äußeren eine Konferenz der ausländischen Gesandten Estlands statt.

17. In Tallinn trifft eine polnische U-Bootflottille zu einem amtlichen Besuch ein.

Die Maler und Malergefellen der Hauptstadt treten in den Ausstand.

18. Schwere Gewitter mit Hagelschlag und Platzregen richten in vielen Teilen des Landes schweren Schaden an; bei dem Unwetter werden drei Personen durch Blitzschlag getötet.

21. In Tallinn verstirbt der in Tapa praktisierende Arzt Dr. med. Ernst Walthner.

Am III. allestnischen Sängerfest für Männerchöre in Haapsalu nimmt auch die „Revaler Liedertafel“ erfolgreich teil.

23./25. In Tallinn findet die Theologenkonzferenz des Jahres und im Anschluß an diese die II. estländisch-finnländische Pastorenkonzferenz statt.

25. Durch Dekret des Staatsältesten wird eine Novelle zum Gesetz über die temporäre Umsatzsteuer in Kraft gesetzt, die die Normen dieser Steuer für eine Reihe von Industriezweigen erhöht.

26. Auf der Linie Tallinn—Haapsalu werden zwei Paar Dieselmotorzüge in Verkehr gesetzt.

Die Verlagsgesellschaft „Postimees“ wird unter Sequester gestellt.

28. Der „Vaterländische Verband“ veranstaltet in Elva einen Volkstag.

August.

1. Auf der Strecke Tallinn—Wiljandi—Mõisaküla wird ein Paar Dieselmotorzüge in Verkehr gesetzt.

Der Staatspräsident kehrt nach Beendigung seiner Kur in Pärnu in die Hauptstadt zurück.

2. Der finnländische Wehrminister passiert auf der Reise von Riga nach Helsingfors Tallinn.

In Tallinn bricht ein Klempnerstreik aus.

3. Der Minister des Äußeren begibt sich zu einem Gegenbesuch seines finnländischen Kollegen nach Helsingfors.

In Lihula findet die Enthüllung eines Denkmals für die im Freiheitskriege gefallenen Krieger statt.

5. In Tallinn verstirbt der Inhaber des altbekannten Papierwarengeschäfts Adolf Klaff.

7. Vertreter der Stadt Tallinn begeben sich zum finnländischen Städtetage nach Uleaborg.

8. Der Staatspräsident hält anläßlich des Buchjahres im Rundfunk eine Rede.

9. In Tallinn tritt der II. Veterinärkongreß der Baltischen Staaten zusammen.

9./10. Eine Revision der Deutschen Kulturverwaltung durch die zuständigen staatlichen Aufsichtsbehörden verläuft befriedigend, indem keine wesentlichen Mängel der Verwaltung festgestellt werden.

10. Aus zahlreichen Gegenden des Landes laufen Nachrichten über bedeutende Ernteschäden im Gefolge der endlosen Regenfälle und zahlreichen Hagelschläge der letzten Zeit ein.

11. In Haapjalu findet ein stark besuchter Volkstag des Vaterländischen Verbandes statt.

15. Die Mannschaften einer Anzahl von Schiffen unter estländischer Flagge treten in den Ausstand.

Der französische Gesandte überreicht dem Staatspräsidenten das höchste französische Ehrenzeichen für Verdienste um die Förderung der Landwirtschaft.

In Riga verstirbt der von seiner Tätigkeit vor dem Kriege in Tallinn her bekannte und beliebte Kapellmeister Alfred Kirschfeldt.

16. Der Wirtschaftsminister informiert die Presse eingehend über die vom Staate im Interesse der Stützung der Landwirtschaft in Aussicht genommene Preispolitik.

Die Regierung beschließt die Monopolisierung der Einfuhr von Automobilen und Motorrädern.

17. Eine Abordnung des polnischen Schützenbundes trifft zu einem Besuch des Schutzkorps in Tallinn ein.

19. Der Staatspräsident begibt sich zu einem Besuch des finnländischen Staatspräsidenten nach Kultaranta, der Sommervilla des Präsidenten.

20. In Tallinn tritt die VIII. baltische geodätische Konferenz zusammen.

Das erste Todesurteil auf Grund der im neuen Kriminalkodex vorgesehenen Ordnung, welche dem Verurteilten die Wahl zwischen Gift und Strang läßt, wird durch Gift vollstreckt.

22. Die Polizei verhaftet in Tallinn den Organisator der kommunistischen Geheimorganisation in Estland.

23. Der Staatspräsident kehrt von seinem Besuch beim finnländischen Staatspräsidenten nach Estland zurück und richtet an diesen ein Telegramm, in welchem er für die gastliche Aufnahme seinen Dank ausspricht.

24. Durch Dekret des Staatspräsidenten wird ein neues Gesetz über die Zwangsverwaltung von Immobilien und Unternehmen in Kraft gesetzt.

Vier dänische Kriegsschiffe treffen zu einem Besuch in Tallinn ein.

24./25. In Tallinn tagt der XII. allestländische Lehrerkongress.

29. Der neue schwedische Gesandte in Estland Per Birger Johansson überreicht dem Staatspräsidenten sein Beglaubigungsschreiben.

Im Militärbezirksgericht in Tallinn beginnt der Prozeß gegen eine Terroristengruppe der von General Larva geführten Organisation, der indessen wegen Nichterscheinens einer Anzahl von Angeklagten vertagt wird.

30. In Tartu findet die Eröffnung einer landwirtschaftlichen Ausstellung durch den Staatspräsidenten statt.

31./1. 9. In Tallinn findet der 18. Ärztetag der Estländischen Deutschen Ärztegesellschaft statt, an der gegen hundert Ärzte, darunter auch eine Reihe von Ausländern teilnehmen.

September.

2. Der Unterricht in den deutschen Schulen der Hauptstadt wird durch Gottesdienste in der St. Olai- und St. Nikolaikirche eröffnet.

3. Anlässlich des Hinscheidens der Königin von Belgien findet in der katholischen Kirche der Hauptstadt ein feierliches Totenamt statt, an dem Vertreter der Regierung sowie das diplomatische Korps teilnehmen.

An der Universität Tartu finden zum ersten Male Konkurrenzprüfungen für die Aufnahme in die Hochschule statt.

Eine Deputation der Estländischen Literarischen Gesellschaft überreicht dem Staatspräsidenten die vor einigen Jahren in der Bibliothek der genannten Gesellschaft entdeckten Fragmente des ersten estnischen Druckes.

In Tallinn wird die baltische Regionalkonferenz des Weltbundes zur Förderung der Freundschaft zwischen den Völkern durch die Kirchen, an der Vertreter Estlands, Lettlands, Litauens, Finnlands und Schwedens teilnehmen, eröffnet.

4. Im Kunstgebäude in Tallinn findet die Eröffnung der anlässlich der 400-Jahrfeier des estnischen Buches veranstalteten Ausstellung statt.

5. Der Minister des Äußeren begibt sich zur Völkerbundstagung nach Genf.

Der Wirtschaftsminister begibt sich zu einem zweitägigen Besuche nach Finnland.

7. In Tallinn wird die 28. landwirtschaftliche Ausstellung des Tallinner Landwirtschaftlichen Vereins in Gegenwart des Staatspräsidenten, von Vertretern der Regierung und der Öffentlichkeit eröffnet.

8. Anlässlich des 400-jährigen Jubiläums des estnischen Buches finden in den Kirchen des Landes Festgottesdienste statt, die Häuser prangen im Flaggenschmuck und es findet eine Reihe von Festakten statt, darunter der Hauptaktus in der Hauptstadt, auf welchem u. a. der Staatspräsident und der Ministerpräsident Reden halten.

9. Der Staatspräsident und der Oberbefehlshaber treten eine Revisionsreise in die Kreise Petseri, Tartu und Võru an.

12. Der lettländische Justizminister trifft zu einem Besuch in Tallinn ein.

Das Verkehrsministerium schließt mit zwei ausländischen Firmen Verträge über den Bau von dreizehn größeren Brücken in Estland im Laufe der nächsten drei Jahre ab.

Der Ausnahmezustand für das ganze Land wird auf ein weiteres Jahr, bis zum 12. September 1936 verlängert.

Ausführung von Drucksachen jeglicher Art für Handel, Industrie und Privatverkehr.

14. Durch Beschluß des Staatspräsidenten wird die Eröffnung einer privaten deutschen Mittelschule in Rakvere genehmigt. Der Landwirtschaftsminister unternimmt eine Rundreise durch die Kreise Wiru und Järve, um sich mit den Ergebnissen der Erntearbeiten und des Siedlungswesens bekannt zu machen.

15. Auf dem Aerodrom in Tallinn findet der III. Flugtag des Luft- und Gaschutzverbandes statt.

In Rose-Vülati bei Tallinn findet die feierliche Grundsteinlegung des Gebäudes einer Freiluftschule des Estländischen Roten Kreuzes auf den Namen Konstantin Päts durch den Staatspräsidenten statt.

In Rose-Pirita bei Tallinn finden die Automobil- und Motorradkonkurrenzen um den großen Preis von Estland statt.

17. Im Deutschen Theater in Tallinn wird die neue Saison durch eine Aufführung des Schauspiels „Uta von Naumburg“ von F. Dürrenmatt feierlich eröffnet.

Das Roggenangebot der Landwirte an den Staat bleibt mit rund 34.000 Tonnen hinter dem Angebot des Vorjahres, das rund 46.000 Tonnen erreichte, bedeutend zurück, während das Weizenangebot den gleichen Umfang (20.000 Tonnen) erreicht.

Die im Jahre 1917 begründete estnische Zeitung „Raja“, das Organ des ehemaligen Bauernbundes, stellt ihr Erscheinen ein. An ihrer Stelle beginnt die dem Vaterländischen Verbände nahe stehende Zeitung „Uus Eesti“ zu erscheinen.

Der neue britische Geschäftsträger W. G. Galienne trifft in Tallinn ein.

19. Der erste türkische Gesandte für die Baltischen Staaten Nuri Batu überreicht dem Staatspräsidenten sein Beglaubigungsschreiben.

In Tallinn trifft eine holländische Wirtschaftsdelegation ein.

20. Das Tallinner städtische statistische Amt veranstaltet auf den Straßen innerhalb der Administrativgrenzen der Städte Tallinn und Nõmme eine Verkehrszählung.

Durch Dekret des Staatspräsidenten wird das bisherige Informations- und Propagandabüro beim Ministerium des Inneren in ein staatliches Propagandaamt umgewandelt, das als selbständige Institution direkt dem Ministerpräsidenten unterstellt ist. Zum Chef dieses Amtes, der mit den Rechten eines Ministers ausgestattet ist, wird H. Oidermaa ernannt.

Das Bildungs- und Sozialministerium informiert die Presse über einen umfassenden Sechsjahrsplan für den Ausbau des Sanitätswesens.

21. Beim Präsidium der Staatsversammlung läuft ein Initiativantrag auf Veranstaltung eines Volksentscheids über eine Abänderung der Verfassung ein.

22. Die Möbelfachler der Hauptstadt treten in den Ausstand.

Die Bäckereien der Hauptstadt steigern die Brotpreise um 3—5 Cents pro Kilogramm.

Delegationen der Handels- und Industriekammern der Baltischen Staaten treffen zu einem Besuch der Londoner Handelskammer in London ein.

25. Die Cesti Bank setzt den Darlehnszinsfuß um $\frac{1}{2}$ % herab, und zwar für Diskont auf 4% resp. $4\frac{1}{2}$ % und für Kontokorrent auf $5\frac{1}{2}$ % resp. 6%.

Beim Präsidium der Staatsversammlung läuft ein zweiter Initiativantrag auf Veranstaltung eines Volksentscheids über eine Abänderung der Verfassung ein, der seinem Wesen nach dem am 21. eingegangenen Antrag diametral entgegengesetzt ist.

26. Durch Dekret des Staatspräsidenten wird eine Novelle zum Gesetz über den Schutzzustand in Kraft gesetzt, derzufolge während der Dauer dieses Zustandes die Genehmigung für die Veranstaltung eines Volksentscheids resp. einer Volksabstimmung dem Ermessen des Staatspräsidenten anheimgestellt wird.

Die Regierung genehmigt einen Bericht des Wirtschaftsministers über die in den Jahren 1934 und 1935 durchgeführten wirtschaftlichen Maßnahmen, sowie den Plan für die Regelung der wirtschaftlichen Verhältnisse für die nächsten Jahre, der insbesondere umfassende Maßnahmen für die Stützung der Landwirtschaft, den Aufbau der Industrie und die Belebung des Handels und des Bankwesens vorsieht.

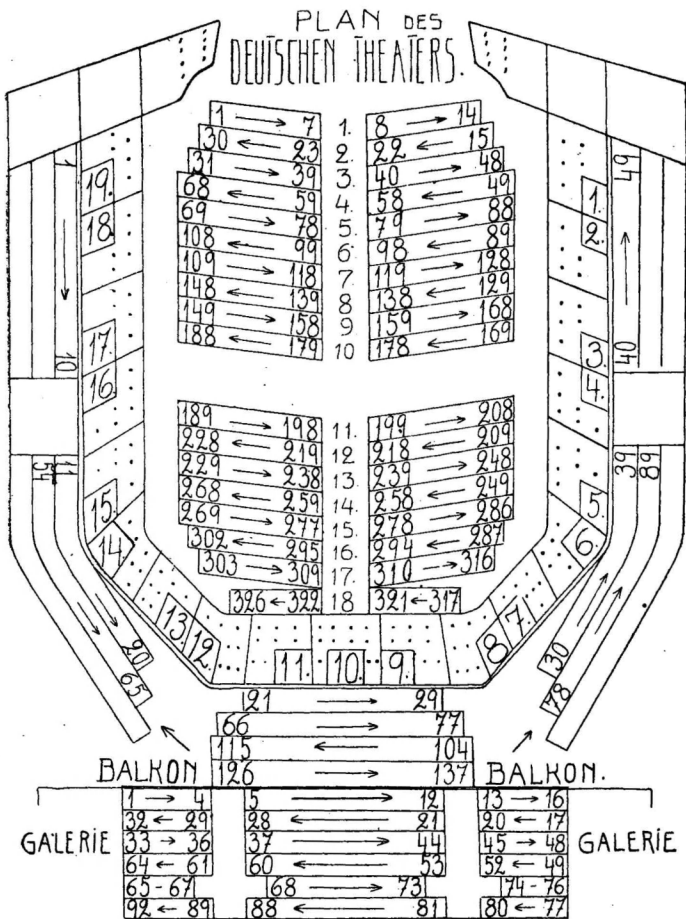
26./28. Die Ziehung der I. Klasse der I. staatlichen Klassenlotterie findet statt.

27. In dem vor einigen Wochen verlagten und inzwischen wieder aufgenommenen Prozeß gegen eine Gruppe von Terroristen der von General Larka geführten Bewegung werden die zehn Angeklagten zu verschiedenen Freiheitsstrafen bis zu sechs Jahren Gefängnis verurteilt, davon drei bedingungsweise.

27. Der Bischof informiert die Presse über die Durchführung der Reorganisation der Kirche.

29. Bei den internationalen Schießkonkurrenzen in Rom belegten die Vertreter Estlands in mehreren Konkurrenzen den ersten, resp. zweiten, resp. dritten Platz.





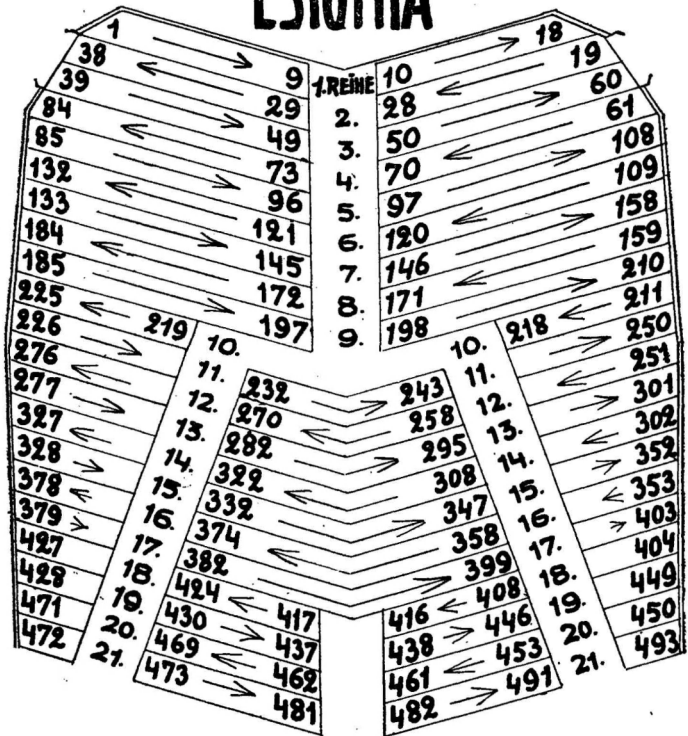
Sitzplätze im Konzertsaal des Schwarzenhäupterhauses

446	447	448	449	450	451	452	453	454	455	456	457	458							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60
61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80
81	82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100
101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114	115	116	117	118	119	120
121	122	123	124	125	126	127	128	129	130	131	132	133	134	135	136	137	138	139	140
141	142	143	144	145	146	147	148	149	150	151	152	153	154	155	156	157	158	159	160
161	162	163	164	165	166	167	168	169	170	171	172	173	174	175	176	177	178	179	180
181	182	183	184	185	186	187	188	189	190	191	192	193	194	195	196	197	198	199	200
201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214	215	216	217	218	219	220
221	222	223	224	225	226	227	228	229	230	231	232	233	234	235	236	237	238	239	240
241	242	243	244	245	246	247	248	249	250	251	252	253	254	255	256	257	258	259	260
261	262	263	264	265	266	267	268	269	270	271	272	273	274	275	276	277	278	279	280
281	282	283	284	285	286	287	288	289	290	291	292	293	294	295	296	297	298	299	300
301	302	303	304	305	306	307	308	309	310	311	312	313	314	315	316	317	318	319	320
321	322	323	324	325	326	327	328	329	330	331	332	333	334	335	336	337	338	339	340
341	342	343	344	345	346	347	348	349	350	351	352	353	354	355	356	357	358	359	360
361	362	363	364	365	366	367	368	369	370	371	372	373	374	375	376	377	378	379	380
381	382	383	384	385	386	387	388	389	390	391	392	393	394	395	396	397	398	399	400
401	402	403	404	405	406	407	408	409	410	411	412	413	414	415	416	417	418	419	420
421	422	423	424	425	426	427	428	429	430	431	432	433	434	435	436	437	438	439	440

446
447
448
449

450
451
452
453
454
455
456
457
458

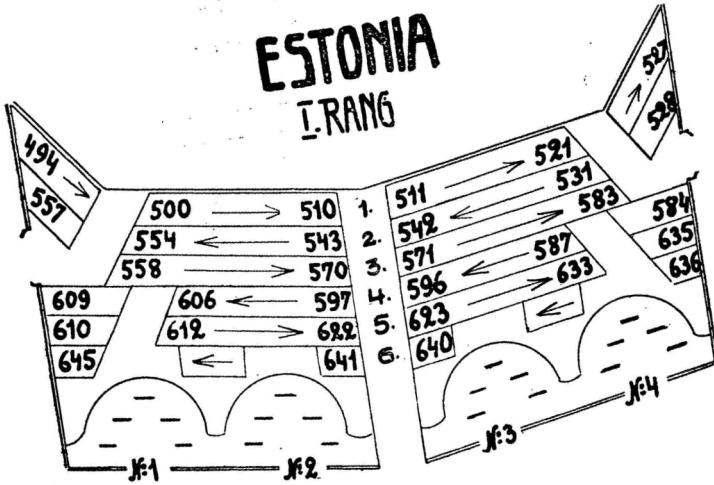
PLAN DES THEATERS ESTONIA



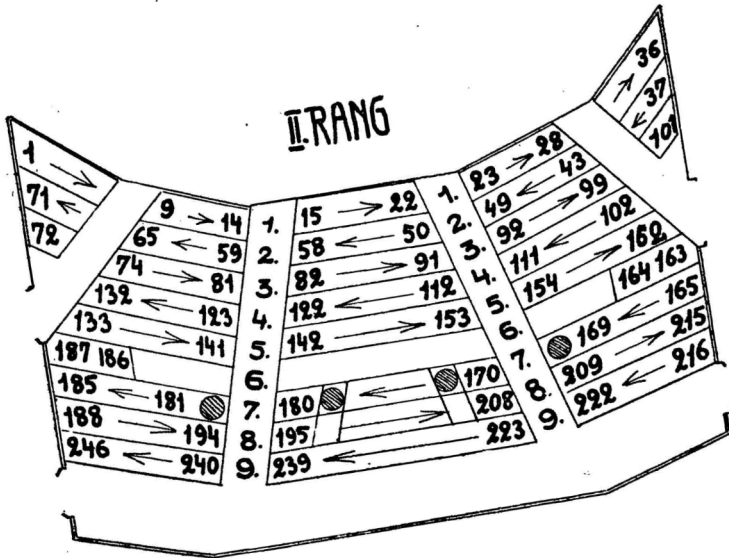
PARTERRE

ESTONIA

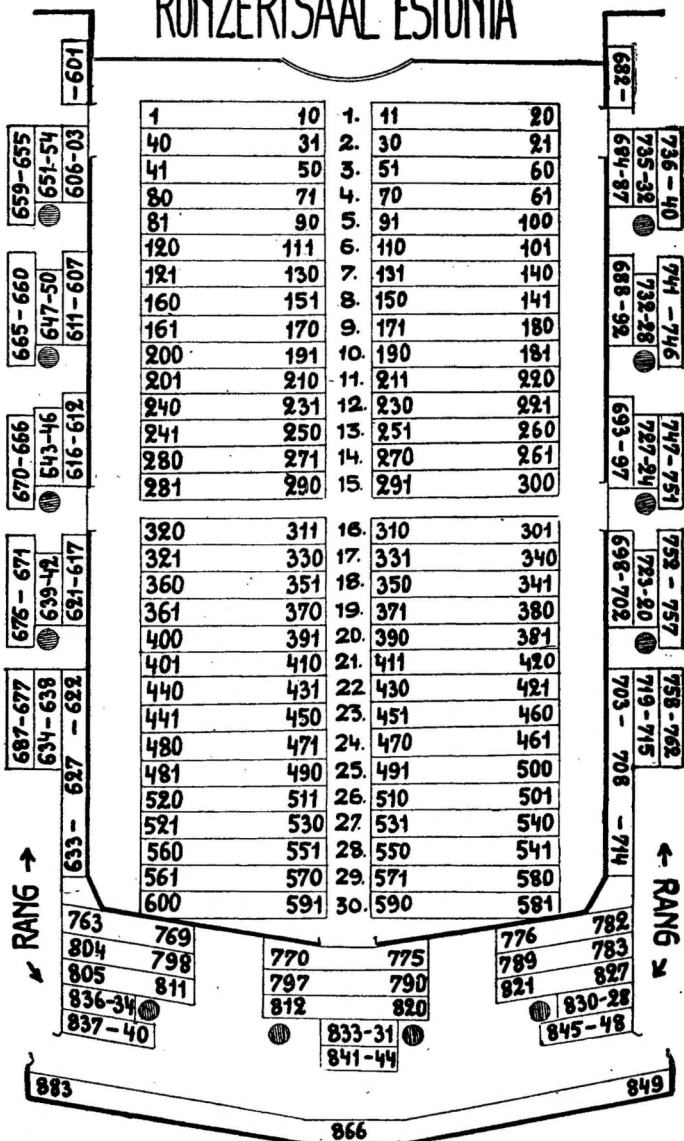
I. RANG



II. RANG



KONZERTSAAL ESTONIA





Landwirtschaftliche Geräte u. Bedarfsartikel:

Pflüge, Eggen, Kultivatoren, Drillmaschinen
„RADIX“, Kunstdüngerstreuer „WESTFALIA“,
Traktorgeräte „OLIVER“, Separatoren
„WESTFALIA“

Kunstdünger:

Superphosphat, Kaalisalz, Stickstoffdüngemittel

Erntemaschinen:

Schwedische „HERKULES“, Gras- und Getreidemäher, Heurechen, Haspel- und Handableger, Heuwender etc.

Dreschmaschinen:

„THERMAENIUS“ und „LANZ“ in verschiedenen Trommelbreiten

FORDSON Traktoren,

Petrol- und Naphthamotoren „SKANDIA“ und „PENTA“

FORD Fahr- und Lastwagen

Ersatzteile zu landwirtschaftlichen
Maschinen jeglichen Systems

A.-S. Estakland

Zentrale: Tallinn, Vana Sadama 11. Tel. 427-65

Autoabteilung: Tallinn, V. Viru 6/8. Tel. 470-17

FILIALEN:

Tartu, Narva 3 ● Rakvere, Vaksali 34

"FEIVAL"

Seifenfabrik u. Laboratorium
für Kosmetik, Parfümerie und Desinfektionsmittel
Grand Prix und grosse Goldene Medaille in Paris 1928
Puder und Schminke. Eau de Cologne
Parfümerien. Diverse Toiletseifen. Seifenflocken. "PURA". Scheuerseife.
"PURA". Haus- und Textilsa-
ponat. Flüssige Seifen. Formalsaponat.
Creosapin. Dextrin.
Tovote. Bohnerwachs usw.

TALLINN, Volta 3. Tel. 440-61

Heimarbeit

Eka-Haus

*Pullover und Handschuhe
Leder- und Bastarbeiten
Keramik und Metallarbeiten
Zier- und Strickdecken
Geschenkartikel
Puppenklīnik
Wäsche auf Bestellung
Chemische Reinigung
Staubsauger- und Bohnerarbeiten*

Jeder Einkauf schafft Arbeit!

Zur Pflege Ihres Körpers:

waschen Sie sich mit Remedia Glycerin-Gelee-Seife; Remedia Syringa-Seife à 50 Cent;

rasieren Sie sich mit Remedia Rasierseife in Stangen; Syringa Rasiercreme in Tuben;

gebrauchen Sie gegen rauhe und spröde Haut Remedia Glycerin-Gelee in Tuben, Fantasie Creme in Tuben und Schachteln, Coldcreme in Tuben u. Schachteln, Lanolincreme in Tuben;

als Pudercreme Remedia Lilienmilch (weiß, rosa, rachel) in Flaschen, Brise Ideale Creme in Tuben, Birkencreme in Tuben;

zum Einpudern der Haut Poudre de Paris Remedia, Brise Ideale Puder, Reispuder, Divia Puder, Origanum Puder, Fettpuder in Schachteln, Kompakt-puder Origanum auf Metallplatten und in Schachteln;

als Toiletteartikel Remedia Schönheitsschminke in 24 verschiedenen Nüancen komprimiert als Stein in Pappschachteln. Lippenstifte, Augenbrauenstifte, Nagelpulver, Nagellack, Enthaarungsmittel „Rasi“;

als Erfrischungsmittel Remedia Eau de Cologne triple u. double, Toiletteessig, Eiswasser, Toilettenwasser für Gesicht und Körper gegen Schweiß und Staub;

zum Parfümieren Fantasiegerüche wie Crêpe de Chine, Georgette, Paris-Paris, Poppy, Sultanie, Brise-Ideale, Chanelle, Origanum, Chypre etc. Blumengerüche: Narcisse noir, Syringa Muguet etc. etc.

als Haarpflegemittel Flüssige-Seifen: Teerseife Pinipon, Koniferenseife, Kamillenseife. Chinahaarwasser, Kopfschuppenwasser, Vegetal, Chinapomade in Tuben;

als Zahnpflegemittel Neuheit Zahnpasta „Hambon“ in großen Tuben, Zahnpulver, Zahnelixier (Eau de Botot);

als Stärkungsmittel Hämatogen, Ferratol, Hämoferrol usw.;

in Küche und Haus Scheuerseife „Puhto“, entfernt jeglichen Schmutz von Händen und Geschirr, greift die Haut nicht an.

Verlangen Sie unsere Präparate überall, die Güte garantiert Ihnen die Firma

REMEDIA

*Teuer im Kauf,
billig im Gebrauch.*

Hervorragende
englische **Qualitäts-Artikel**
für Büro und Haus:

Kopierpapier für Kopierstift
„NONSTICK-ABERTO“

Klebt nicht. Schmiert nicht. 1 Blatt reicht
für **200 Durchschriften.**



Weltmarke

Füllhalter
für die neue Generation: **„P A R K E R“**
mit 10 Jahre Garantie.



Der neue leistungsfähige
Drahthefter **„MARKWELL“**
mit 10 Jahre Garantie.



„IRIDINOID“ Schreibfeder
— rostet nicht, hält lange vor, und
ermüdet nicht die Hand.



IRIDINOID
TINTENFASS aus dem die Tinte beim Um-
fallen nicht ausfließt.

Vertreter: A. BERTELOW, Tallinn.

WAS IST MATOL?

MATOL ist unsere neue Ölmattfarbe, welche sich vorzüglich eignet zum Anstrich von Wänden, sowie als Grundfarbe für Fußböden.

MATOL deckt gleichmäßig, trocknet innerhalb 12 St. und gibt einen matten Seidenglanz.

MATOL läßt sich verwenden zum Anstrich von: Wanzenzimmern, Küchen, Vorhäusern, Werkstuben, Kontor- und Wohnräumen, wobei es gleichgültig ist, ob die Wände gestuckt, getäfelt oder mit Pappe bedeckt sind.

MATOL läßt sich mit Wasser leicht von Staub und Schmutz reinigen, ist somit billiger, praktischer und hygienischer als Tapeten, welche diese Vorzüge nicht besitzen.

MATOL ist in allen größeren Drogen- u. Farbenhandlungen erhältlich.



ANT.-GES.

H. GRAF & E. JÜRGENS

TALLINN

Musikalienhandlung C. LEOPAS

TALLINN, Paldiski mnt. 14-a. Tel. 429-05

Pianos und Harmoniums bewährter Firmen billigst.

Pianos zur Miete. Klaviersessel.

Sprechmaschinen, englische „His Masters Voice“, sowie „Polydor“ und andere deutsche gute Apparate.

Grammophonplatten verschiedener Firmen in wohl-assortierter großer Auswahl.

Grammophonnadeln. Alle gangbaren Sorten.

Grammophonfedern und andere Bestandteile.

Grammophonreparaturen werden billigst vom spez. Sachverständigen ausgeführt.

Blasinstrumente der Fabrik Zimmermann in Leipzig.

Noten, Schulen usw.

Hochwertige Saiten für sämtliche Streich- und Zupf-instrumente, angefangen von einfachsten Metall- bis zu den feinsten Darmsaiten.

Violen, Gitarren, Mandolinen, Mandolas, Balalaikas.

Klarinettenblätter und Oboeröhre.

Mundharmonikas inländischer Fabrikation billigst, sowie **Reisekoffer. Fahrrad-Bestandteile. Elektr. Lampen.**

„Semper novum“

Tallinn, Laulupeo 3.

CHEMISCHE REINIGUNG :

Anzüge, Kleider, Mäntel — auch Wintermäntel usw. werden unter sachkundiger Leitung chemisch hygienisch gereinigt.

FÄRZEN :

von Damen- und Herrenkleider usw.

ANNAHMESTELLEN :

Laulupeo 3, in der Werkstatt.

Vabaduse pl. 5, im EKA-Hause i. d. Heimarbeit.

Raua 42, in der Kurzwarenhandlung.

FIRMA

ADOLF KLAFF

gegr. 1883

Tallinn, Harju 20. Tel. 436-51

Schreib- u. Bürobedarf

_____ Eigene _____
Buchbinderei u. Linieranstalt

Kringel-(Ssuschki-)Fabrik

O. Dietrich

Tallinn, Suur Tartu mnt. 12

empfiehlt täglich

frische Ssuschki aller Art

en gros und en détail



Nähmaschinen

NAUMANN, PFAFF, VESTA

*Größtes Lager von Maschinen für Haus und Industrie.
Kostenloser Unterricht in Kunststickerei.*

Fahrräder

NAUMANN, NATIONAL

und verschiedene andere Marken in eleganter und stabiler Ausführung.

Schriftliche Garantie.

Das Markenrad von Klasse und Rang



**Naumann
Germania**

Schreibmaschinen NAUMANN — IDEAL u. ERIKA

Chr. Saar & Co.

TALLINN, Viru 3. Tel. 461-20

TARTU, Raatuse 2. Tel. 6-94

Uhren der Präzisions-Uhrenfabrik



Hy MOSER & Cie

(Le Locle Schweiz)



finden Sie nur bei

Hy MOSER & Cie $\frac{A}{G}$

TALLINN, Pikk 19. Tel. 437-47

Daselbst reichste Auswahl in

Wand-, Tisch- u. Weckeruhren

goldenen Ketten, Armbändern,
Kristall und Silberwaren

Wiederverkäufern werden unsere Uhren nicht verkauft,
daher sind dieselben nur bei uns erhältlich

Hygienische Bettkissen

*Federmatratzen, Daunen-Bettdecken,
Sofakissen u. federfeste Kissenhüllen*

*Verkauf direkt von der Fabrik und durch unsere Vertreter
en gros und en détail*

Erste Estn. Bettfedernfabrik A.-G.

(O.-Ü. Suletööstus)

Tallinn, Vene 27. Telephon 442-94

*Auf Bestellung werden empfangen Federn zu schleissen,
alte Kissen aufzufrischen und zu desinfizieren*

Alex. Ed. Jürgens

gegr. 1851

**Granit- u.
Marmor-
Industrie**

TALLINN

**Kaupmehet 7
Tel. 460-19**



Das beste Kinotheater

in den Baltischen Staaten

**Gloria-
Palace**

Tallinn, Vabadusplats 5. Tel. 452-13

Inhaber

A.-G. Royal-Film



Alex Schmidt

Import – Agenturen

TALLINN, Toompuiestee 21-1. Tel. 443-93

G. F. Beljagin-Tee

für jeden Geschmack

„SARTA“

erstklassiges englisches Senfpulver

COLMAN's Erzeugnis!

Mit kaltem Wasser angerührt ist der Senf
in zehn Minuten gebrauchsfertig

„Nugget“

„Cherry Blossom“

der bekannte in der Güte unübertroffene
englische **Schuhputz**

u. d. a.



A. O. G.

OSKAR KILGAS

Wir fertigen an:

moderne

**Seidene und wollene
Kleider- u. Mantelstoffe**

Die besten Cotton-Strümpfe,
Socken, elast. Trikotwäsche,
Wäsche-Spitzen, Gummi- und
seidene Bänder usw.

Fabrik in Tallinn, Volta 3

Verkauft in ganz Estland

N. Schilling & Ko.

Tallinn, Pikk 27

General-Vertreter für Estland folgender Firmen:

*Fliegenfänger-Fabrik „AEROXON“,
Waiblingen*

*Hoffmann's Stärkefabriken A.-G.,
Bad-Salzuflen*

H. P. Sauce Ltd, Birmingham

*E. & C. Hartkopf, Solingen
(Rasierklingen „HARDHEAD GOLD“)*



A.-G. F. O. TREUBLUT



TALLINN, Pikk 18. Tel. 412-07

„ **S. Tartu mnt. 2. Tel. 307-94**

NÕMME, Marktplatz. Tel. 522-39



**FARBEN
DROGEN
CHEMIKALIEN
ÖLE
PARFÜMERIEN
KOSMETIK**

Frisier-Salon * * *

„Czipan“

vorm. GRANBERG

Herrn- und
Damen-
Bedienung

Tallinn, Pikk 19
Tel. 442-12

Klempnerwerkstatt

A. AMAN

Tallinn, Rüüti 4
Tel. 430-19

übernimmt jegliche **Blech- und
Messingarbeiten** nach aufgege-
benen Plänen, ebenso auch **Bau-
arbeiten u. Dachdecken** usw.



M. MÄNNIL & Co.

TALLINN, PIKK 13. Tel. 431-49

empfiehlt: Eisen- u. Stahlwaren, Baumaterialien, Rasier-, Taschen-, Tisch- und Küchenmesser, Rasierapparate u. Rasierklingen, Haarschneidemaschinen u. Rasiergarnituren. Diverse Scheren, Thermosflaschen, Petroleumkocher u. Heizöfen, Schlittschuhe, Messing-Portierengarnituren und Vitragenstangen. — Mäßige Preise.

Waffen, Munition und Jagdzubehör

A.-G. „D. MIRWITZ & SÖHNE“

gegr. 1872



TALLINN, Suur Tartu m. 13
Tel. 306-81
Estonia puistee 13.
Tel. 461-02

TARTU, Raatuse-6. Tel. 3-83

**Grosshandlung für Haus-
und Küchengeräte**

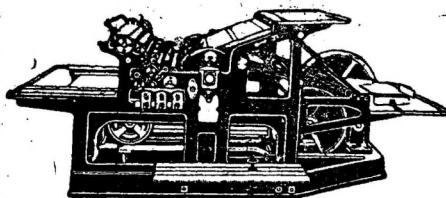
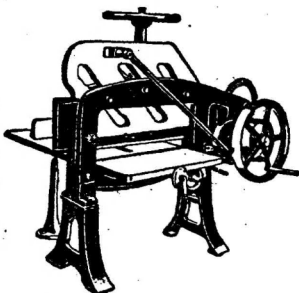
Glas-, Steingut, Porzellan-,
Emaill-, Nickel-, Stahl- und
Blechwaren. Beleuchtungs-
artikel

Bekannt grosse Auswahl
Billige Preise

HERMAN RANDMA (REINSBERG)

**Remonte u. Montage aller
graphischen Maschinen.**

- Anfertigung von Stanzen, Boston-
pressen und Maschinenteilen.
- Schleifen von Schneidemaschinen-
Messern.



WERKSTATT:

Tallinn, Vana Viru 13.
Tel. 450-48.

ZENITH

TRADE MARK REG.

→ LONG DISTANCE ← RADIO

TRADE MARK REG.

ZENITH-Radio

ist ein weltbekannter Name. Die Qualitäts-Arbeit stützt sich auf die 20-jährige Erfahrung in der Radio-Produktion. Modelle von 1936 von 6 Lampen bis 12 Lampen. All-wave von 12 bis 2000 Meter „Long-Distance“ Empfang

Preise: von Kr. 250.— bis Kr. 550.—

Agent für die Baltischen Staaten:

K. LOIK Tallinn, S. Karja 19/2
Teleph. 446-81. 469-11

Tallinna

Mehaaniline Kudumisvabrik

gegr. 1910.

Tallinnas, Veerenni 29

Tel. 459-39

Spezialitäten:

Treibriemen

Spritzenschläuche

Elevatorgurten

Spindelschnur

Transportbänder

u. div. techn. Gewebe



MODERNE

Saal-, Kabinett-, Speisezimmer-, Schlaf-
zimmer-Armaturen aus eigener Werkstatt

ALLERART

Haushaltungsartikel in großer Auswahl

INSTALLATIONS-MATERIAL

in reicher Auswahl empfiehlt

o/ü. **TILGA & Ko.**

TALLINN, HARJU 23 • TEL. 467-98

TECHNISCHE RATSCHLÄGE

VERKAUF EN GROS UND EN DETAIL

Osäihisus,

Raf. Haarla

*Kwert- und
Papierausstattungsfabrik*

Tallinn, Tina 9. Tel. 302-56

Mechanische Dampfbäckerei
gegr. 1881

Konditorei und Café

Wilh. Steinberg

Hauptgeschäft:

TALLINN, Lai 36. Tel. 442-16

eigene Filialen:

TALLINN, Tatarsi 13. Tel. 456-09

Kreutzwaldi 2. Tel. 306-99

Foto

GROHMANN & Ko.

Tallinn, Väike Karja 1. Tel. 455-09

Empfiehl speziell folgende Erzeugnisse:

Ilford und Imperial Platten:

Golden Iso Zenith
Iso Zenith
Auto Filter
Double X-Press
Hypersensitive Panchromatic
Soft Gradation Panchromatic
Eclipse Ortho
Eclipse Ortho Soft usw. usw.

Ilford Roll- und Pack-Filme:

Selo

Selochrome
Fine Grain Panchromatic
Hypersensitive „

Ilford Papiere:

Bromsilber
Clorona
Selo Gaslight Rapid usw.

Chemikalien der grössten
englischen Chemikalienfabrik
JOHNSON & SONS, Ltd., London

Für Amateure empfehlen wir Fotochemikalien in Packungen,
Patronen, Tabletten usw.

Auch Fotoartikel anderer Fabriken.

Amateurarbeiten werden zum nächsten Tage
12 Uhr fertiggestellt.

Empfehle

Damen- und Herren- Überkleider

In grosser Auswahl

**Möbelstoffe,
Gobelins,
Damast,
Auto- und
Möbelplüsch** usw.

Mässige Preise

Firma M. JOSSELOW

Tallinn, Kuninga 6
Tel. 450-61

Wichtige Neuheit!

Shampoo-Seife „Viko“

zur Haarpflege

Es ist allgemein bekannt, dass gewöhnliche Seifen nicht zur Haarpflege geeignet sind. In Verbindung mit Kalk und Magnesium-Salzen des Wassers bilden sie sogenannte „Kalkseifen“, die das Haar verunreinigen und demselben ein mattes unschönes Ansehen verleihen.

Dieser Übelstand haftet mehr oder weniger auch den Shampoopulvern an, die gleichfalls Seife enthalten.

Shampoo-Seife „Viko“

dagegen bildet keine Kalkseifen. Alle Seifenteilchen werden beim Spülen aus dem Haare entfernt. Das Haar behält seinen schönen natürlichen Glanz. Ausserdem reinigt sie die Kopfhaut gründlich und belebt die Tätigkeit derselben.

Mit einem Wort:

Shampoo-Seife „Viko“

stellt ein ideales Haarpflegemittel dar.

1 St. kostet nur 35 Cents, das für mehrere Monate ausreicht.

Inhaltsverzeichnis

Adressenverzeichnis der früh. Güter, Pastorate und Landstellen	209
Adressbüro	102
Agrarfrage	42
Ambulatorische Klinik	125
Analytisches Laboratorium Dr. A. Melkert	133
Apotheken	141
Apotheken-Nachtdejouren	141
Ärzte in Tallinn	115
Banken	103
Beratungsstelle für Nerven- und Geisteskranke	132
Bevölkerung Estlands	39
Chem.-bakteriolog. Laboratorium d. Klinik Greiffenhagen	132
" " " " Diakonissenanstalt	132
" " " " von Heinrichsen	133
" " " " d. Lehmstr.-Apotheke	133
" " " " von Dr. Zitowitsch ..	133
Chirurgisch-Orthopädisches Institut	131
Dampfschiff-Verbindungen	112
Deutsche Fortbildungskurse	94
Deutsche Frauenarbeit	54
Deutsche Jugend Estlands	55
Deutsche Kurse Selbstverwaltung	46
Das Schulamt	47
Das Kulturamt	48
Das Amt für Jugend- u. Volkstumsarbeit	48
Das Amt für Kataster u. Statistik	46
Das Finanz- und Steueramt	47
Deutsche Presse	45
Deutsche Schulen Estlands	92
Deutsche Studentische Verbindungen	58
Deutsche Studentenschaft in Tartu	57
Deutscher Segel- und Autosport	61
Deutscher Tennis-Sport	60
Deutscher Propstbezirk	52

Deutsches Kirchenwesen	51
Deutsches Musikwesen	65
Deutsches Sportleben in Estland	59
Deutsches Theater in Estland	62
Deutschtum in anderen Städten des Landes	67
Diakonissen-Anstalt	128
Differenz der wirklichen Tageszeiten	17
Einkommensteuer	25
Elektromedizinisches Kabinett d. Diakonissen-Anstalt ..	131
Elektro-Kabinett u. Diathermie Dr. W. Erlemann	131
Elektromedizinisches Kabinett von Dr. C. Schwalbe	130
Erklärung der Kalenderzeichen	17
Estländische Chronik	247
Estländische Literarische Gesellschaft	63
Fahrkarten-Vorverkauf	114
Feiertage, gesetzliche	19
Fundbüro	102
Hebammen in Tallinn	137
Hotels in Tallinn	104
Jagdkalender	20
Kabinett für Diathermie v. Dr. A. Oldekop	130
Kalender der griechisch-katholischen Kirche	15
Kalender der Juden	16
Kalender der röm.-katholischen Kirche	15
Klinik Greiffenhagen	128
Krankenkasse, allgemeine	134
Krankentransportpunkt	133
Kreisamt von Harjumaa	102
Laboratorium d. Vereins d. Brennereibesitz. Rosen & Ko.	134
Luftverkehr	113
Lutherverband	53
Massage und Heilgymnastik	138
Metrische Masse und Gewichte, vergl. mit den russ. ..	23
Ministerien	99
Mitglieder d. Verbandes d. deutschen Vereine Estlands	73
Mitgliedsverzeichnis des Estländ. Architektenvereins ..	149
Mondfinsternisse	18
Museen und Sehenswürdigkeiten	104
Nervenklinik in Katharinental (Dr. Panfilow)	131
Notare in Tallinn	149

Organisation der Deutschen Kulturselbstverwaltung:	
Verzeichnis der Glieder des Kulturrats	49
Ausschüsse des Kulturrats	50
Die Kulturverwaltung	50
Die Ämter der Kulturverwaltung	50
Die Kulturkuratorien	50
Ortsnamen-Verzeichnis, deutsch-estn.	231
Ostertabelle	17
Passgebühren	102
Pastoren, evang.-luth. in Tallinn	95
Patentanwälte	149
Pfingsttabelle	17
Plan des Deutschen Theaters	270
" " Theaters „Estonia“	272, 273
" " Konzertsaaes „Estonia“	274
" " Schwarzenhäupter-Saaes	271
Planeten	18
Poliklinik des Estn. Roten Kreuzes	126
Politische Übersicht	36
Polizeibezirks-Kanzleien	101
Post- und Telegraph	105
Posttarif zwischen Estland und Finnland	109
Präfektur (Polizeiverwaltung)	101
Privatanwälte in Tallinn	148
Privat-Frauenklinik v. Dr. Knüpffer	127
Radium-Emanatorium	129
Rechtsanwälte, vereidigte, in Tallinn	142
Rechtsanwaltsgehilfen in Tallinn	146
Regierungsinstitutionen	99
Rotes Kreuz, estnisches	132
Röntgenkabinett der Klinik Greiffenhagen	128
Russische Masse und Gewichte	23
Sanatorium von Dr. Hirsch	129
Sanatorium für Lungenkranke	133
Schnelle ärztliche Hilfe	133
„Seewald“, Heilanstalt	129
Serologisches Laboratorium des Dr. E. v. Kügelgen ..	132
Sonnenfinsternisse	18
Sprechstundentafel deutscher Vereine u. Anstalten ...	94
Strassenverzeichnis d. Stadt Tallinn, deutsches Register	163
" " " " " " estnisches " "	152
Staaten, europäische u. außereuropäische	29

Städte Estlands:

Haapsalu.	Ärzte	174
	Institute, medicin.	174
	Kreisverwaltung	174
	Notar	175
	Rechtsanwälte, vereidigte	175
	Stadtverwaltung	174
	Zahnärzte	175
Kuressaare.	Ärzte	175
	Institute, medicin.	175
	Kreisverwaltung	175
	Notar	176
	Rechtsanwälte, vereidigte	176
	Rechtsanwaltsgehilfen	176
	Stadtverwaltung	175
Zahnärzte	175	
Narva.	Ärzte	176
	Chem.-bakteriolog. Laboratorium	177
	Krankenhaus	177
	Notare	178
	Rechtsanwälte, vereidigte	178
	Rechtsanwaltsgehilfen	178
	Stadtverwaltung	176
	Zahnärzte	177
Nõmme.	Adresstisch	178
	Apotheken	180
	Ärzte	178
	Autostandplatz	180
	Banken	180
	Deutscher Verein u. Bürgermusse	180
	Feuerwehr	180
	Hebammen	179
	Institute, medicin.	179
	Masseusen	179
	Notar	180
	Polizei	178
	Post- u. Telegraphenkontor	180
	Postagenturen	180
	Stadtverwaltung	178
	Strassenverzeichnis: Deutsches Register.	183
Estnisches "	181	
Tierärzte "	179	
Zahnärzte	179	
Paide.	Ärzte	186
	Krankenhäuser	186
	Kreisverwaltung	186
	Notar	186

	Rechtsanwalt, vereidigter	186
	Rechtsanwaltsgehilfen	186
	Stadtverwaltung	186
	Zahnärzte	186
Paldiski.	Stadtverwaltung	186
	Arzt	186
Petseri.	Ärzte	187
	Kreisverwaltung	186
	Notare	187
	Rechtsanwälte, vereidigte	187
	Rechtsanwaltsgehilfen	187
	Stadtverwaltung	186
	Zahnärzte	187
Pölsamaa.	Ärzte	187
	Krankenhaus	187
	Notar	188
	Rechtsanwälte, vereidigte	188
	Rechtsanwaltsgehilfen	188
	Stadtverwaltung	187
	Zahnärzte	188
Pärnu.	Ärzte	188
	Institute, medizin.	189
	Kreisverwaltung	188
	Notare	190
	Rechtsanwälte, vereidigte	189
	Rechtsanwaltsgehilfen	190
	Stadtverwaltung	188
	Zahnärzte	189
Rakvere.	Ärzte	190
	Krankenhäuser	191
	Kreisverwaltung	190
	Notare	192
	Rechtsanwälte, vereidigte	191
	Rechtsanwaltsgehilfen	191
	Stadtverwaltung	190
	Zahnärzte	191
Tapa.	Ärzte	192
	Notar	192
	Rechtsanwälte, vereidigte	192
	Rechtsanwaltsgehilfen	192
	Stadtverwaltung	192
	Zahnarzt	192
Tartu.	Ärzte	193
	Institute, medizin.	199
	Kreisverwaltung	193

	Notare	202
	Rechtsanwälte, vereidigte	200
	Rechtsanwaltsgehilfen	202
	Stadtverwaltung	193
	Universität	192
	Universitätskliniken	193
	Wissenschaftl. Anstalten d. Universität	192
	Zahnärzte	199
Tõrva.	Ärzte	204
	Rechtsanwalt, vereidigter	204
	Rechtsanwaltsgehilfen	204
	Notar	204
	Stadtverwaltung	204
Türi.	Ärzte	204
	Notar	204
	Stadtverwaltung	204
	Zahnärzte	204
Valga.	Ärzte	205
	Krankenhaus	205
	Kreisverwaltung	204
	Notare	205
	Rechtsanwälte, vereidigte	205
	Rechtsanwaltsgehilfen	205
	Stadtverwaltung	204
	Zahnärzte	205
Viljandi.	Ärzte	206
	Krankenhäuser	206
	Kreisverwaltung	205
	Notare	207
	Rechtsanwälte, vereidigte	206
	Rechtsanwaltsgehilfen	207
	Stadtverwaltung	205
	Zahnärzte	206
Võru.	Ärzte	207
	Krankenhaus	207
	Kreisverwaltung	207
	Rechtsanwälte, vereidigte	208
	Rechtsanwaltsgehilfen	208
	Stadtverwaltung	207
	Zahnärzte	207
Städtische	Institutionen und Behörden	100
”	Ambulatorien	132
”	Schul-Ambulatorien	132
”	Schul-Zahnkliniken	132
”	Dampf-Desinfektionsanstalt	133
”	Kinder- und Mütter-Beratungsstellen	131

Städtische Ambulatorien für Geschlechtskrankheiten ..	131
„ Krankenkasse	133
Städtisches chem.-bakt. Laboratorium	133
„ Isolierungshaus	134
„ II. Krankenhaus	131
„ III. Krankenhaus	131
„ Sektionshaus	134
„ Tuberkulosen-Ambulatorium	134
„ Zentral-Krankenhaus	129
Stand der Landwirtschaft	42
Stempelsteuer-Tarif	26
Tabelle z. Umrechnen russischer u. metrischer Gewichte	21
Tabelle zum Umrechnen russischer und metrischer Längenmaße	22
Tallinns denkwürdigste Jahre	33
Tallinnsche estn. Privatklinik und Ambulatorium	131
Tallinnsches Privatkrankenhaus	127
Taxe für die Mietautos und Motorräder	114
Thermometerskalen	19
Telegraph	109
Telephonische Telegrammübergabe	110
Telephontaxen	110
Trau-, Tauf- und Totenscheine	96
Verband der deutschen Vereine Estlands	71
Vereine, die sich dem Verbande der deutschen Vereine Estlands nicht angeschlossen haben	89
Vertretungen, ausländische	97
Veterinärärzte	140
Volkssekretariat, Schwedisches	99
„ Russisches	99
Wanderbücherei	48
Wohlfahrtsarbeit Estlands	53
Zahnärzte in Reval	134

Branchen-Register der Inserenten.

A

Akkumulatoren, XXVI
Appretur, XIV
Autogen-Schweißerei, VIII
Automobile, XII, im Kalendarium, XXIX, rosa Blatt
Autoplüsch, XLVIII
Autoreifen, im Kalendarium
Auto-Teile, XXVI, XXVII
Armaturen, 162, XLV
Auto-Benzin, III. Deckelseite

B

Badeartikel, XIV
Badeeinrichtungen, VIII
Balalaikas, XXXIV
Balkongeländer, VIII
Banken, XXIII, 246, blaues Blatt, nach dem Branchenregister
Bastarbeiten, XXX
Bauarbeiten, XLII
Baumaterialienlager, XLIII
Baunägel, verschied., X
Beerdigungsbüros, VII
Beleuchtungsartikel, XLIII
Besohlungsanstalt, XXII
Besteckfabrik, XV
Bettdecken, XIV
Bitumen, III. Deckelseite
Bier, I
Blasinstrumente, XXXIV
Blechwaren, X, XLIII
Blecharbeiten, XLII

Bleichen, XIV
Blitzschutz, blaues Blatt
Bohnerwachse, XXX, I. Deckelseite
Bohnerarbeiten, XXX
Brennschiefer-Bergwerk, III. Deckelseite
Briefmarken, 104
Brunnen-Anlagen, VIII
Buchhandlungen, IV
Bureauartikel, XXXV
Buchbinderei, XXXV
Bänder (verschied.), XL
Bügeleisen, 162
Bügeln (Garderobe), XIV

C

Cafés, XVIII, XLVI
Chamottsteine und Lehm, XXVI
Champagner, XVII
Chemikalien, IX, XI, XII, XLI
Chemische Reinigung, XXX, XXXIV
Chirurgischer Spezialarzt, 130
Cognac, III, XVII
Creme, XXXI
Creosapin, XXX
Cresolsaponat, XXX

D

Dachpappe, XIX
Dachpappenlacke, III. Deckelseite
Dachdecken, XLII

Damast, XLVIII
Dampfbäckerei, XLVI
Daunen, XXXVII
Dextrin, XXX
Draht (verschied.), X, XII
Drahtheft, XXXII
Drahtziehereien, X
Drogen, XI, XLI
Desinfektionsmittel, XXX
Dekatieren, XIV

E

Eau de Cologne, XXX
Eisenmaterialien, X, XLIII
Elemente, XXVI
Elektrische Artikel, 162,
XXXIV
Elektrotechnische Kontore, 162,
blaues Blatt
Elevatorgurten, XLV
Emaillegesirre, XXI, XLIII
Erfrischungsmittel, XXXI

F

Fahrräder, XXVIII, XXXVI,
rosa Blatt
Fahrrad-Bestandteile, XXXIV
Farben (versch), IX, XII, XLI
Federn, XIV, XXXVII
Federmatratzen, XXXVII
Fensterputz, I. Deckelseite
Filmverleih, rosa Blatt
Fleckenwasser, I. Deckelseite
Fliegenfänger, XLI, 1. Deckel-
seite
Formalsaponat, XXX
Frisier-Salon, XLII
Fußballhemden, VI
Furniere, XII
Färberei, XIV, XXXIV
Füllhalter, XXXII

G

Galoschen, 203,
Gardinen, XIV

Gasanlagen, VIII
Geschenkartikel, XXX
Gewebe, techn., XLV
Geschirr-Vermietung, grünes
Blatt
Gin, XVII
Gitarren, XXXIV
Glas, XLIII, grünes Blatt
Grammophone und Platten,
XXXIV, rosa Blatt
Gobelins, XLVIII
Gummiwaren, grünes Blatt
Grabschmuck, VII
Granit-Industrie, XXXVIII

H

Haarpflegemittel, XXXI, XLIX
Haarschneidemaschinen, XLIII
Handschuhe, XXX
Handarbeitsgarne, XVII
Handelskontore, V
Harmoniums, XXXIV
Hausgeräte, XLIII
Haushaltungskerzen, I. Deckel-
seite
Haushaltsartikel, IX, XI, XLV,
grünes Blatt
Heißwasserspeicher, blaues
Blatt
Heizöfen, XLIII
Hufeisen, X
Hülsen, X

I

Import, V
Industriebedarf, V
Installationen, blaues Blatt
Installations-Material, XLV

J

Jagdartikel, XXVIII
Juwelen, 35

K

Kanalisationsanlagen, VIII
Kartons (sämtl. Kartonagen),
X
Keramik, XXX
Kindergarderobe, IX
Kino, XXXVIII
Kissen, XIV, XXXVII
Klempnerwerkstatt, XLII
Klavierdrehstuhl, XXXIV
Kolonialwaren, grünes Blatt
Konditoreien, XV, XLVI
Kontobücher, XXII
Kopierpapier, XXXII
Kosmetische Artikel, IX, XI,
XVIII, XXX, XLI
Konserven, VII
Kristall, 35, XXXVII
Kugellager, XXVII
Kunstdünger, XXIX
Kuvert- u. Papierausstattungs-
fabrik, XLVI
Kunsteinbände, 180
Küchengeräte, XLIII

L

Laboratorium, 127, XXX
Laboratoriumsgeräte, XII
Landwirtschaftliche Geräte,
XXIX
Lederarbeiten, 180, XXX
Leihbibliothek, IV
Leinen, XIV
Lifte, VIII
Liköre, III, XVII, XVIII
Linienanstalt, XXXV

M

Mandolinen, XXXIV
Manufakturwarenhandlung, 151
Marmor-Industrie, XXXVIII
Marzipan, XV
Maschinen-Remonte, Montage,
XLIV

Maschinen (versch.), XIX, XX,
XXI, XXIX
Maschinenfabrik, XX
Massage-Kabinetts, 127
Medizinische Apparate, XI
Meiereieinrichtungen, VIII
Messer (versch.), XLIII
Messinstrumente, XII
Messingarbeiten, XLII
Met, I
Metallarbeiten, XXX
Metallputz, I. Deckelseite
Milchkühlwannen, VIII
Mineralwässer, XI, XII
Motoren, XX
Motorräder, XXVIII, rosa Blatt
Mundharmonikas, XXXIV
Munition, XXVIII
Möbel, XVI, XXV
Möbelstoffe, XLVIII

N

Nagelfabriken, X
Naphtha, III. Deckelseite
Nickelwaren, XLIII
Nieten, X
Noten, XXXIV
Nähmaschinen, II, XXVIII,
XXXVI

O

Obstbaumschutz, III. Deckel-
seite
Oele, XLI, III. Deckelseite
Oelfarben, XXXIII
Orthopädisches Institut, 130

P

Papierwaren, XIX, XXII
Parfümerie, XI, XVIII, XXX,
XLI
Petroleumkocher, XLIII
Pharmazeutische Artikel, XI

Photogr. Apparate u. Zubehör,
V, XIX, XLVII, rosa Blatt
Pianos, XXXIV
Plieten, 162
Polohemden, VI
Polituren, I. Deckelseite
Portierengarnituren, XLIII
Porzellanartikel, XLIII, grünes
Blatt
Puder, XXX, XXXI
Pullover, XXX
Pumpen-Anlagen, VIII
Puppenreparaturen, XXX

R

Radium-Behandlung, 127
Radioapparate u. Zubehör, 162,
XLIV, rosa Blatt
Radio-Batterien, XXVI
Rasierapparate etc., XLIII
Rasiermesser etc., XLIII
Rasierklingen, XLI, XLIII
Reinigungsanstalt, XIV
Reisebureaus, 208
Reisecutensilien u. Reisekoffer,
XXXIV
Restaurants, XVIII
Riemenscheiben, XII
Röntgen-Kabinetts, 127

S

Saiten, XXXIV
Sarggeschäft, VII
Seifenfabrik, XXX
Seile, verschied., XXIV
Senf, XXXIX
Sichtkartei, XXVIII
Silberwaren, XV, XXXVII
Spielsachen, XVI
Spielwaren, XXII
Spiritus-Vergällungsbenzin,
III. Deckelseite
Spritfabrik, XVIII
Ssuscki, XXXV
Sportartikel, 173
Sportanzüge, VI

Seifen, verschied., 203, XXX,
XXXI, XLIX
Seifenflocken, XXX
Spindelschnur, XLV
Spitzen, XL
Spritzenschläuche, XLV

Sch

Schamottsteine u. Lehm, XXVI
Schaltuhren-Zeitschalter,
blaues Blatt
Scheeren, XLIII
Scheren, XIV
Scheuerpulver, I. Deckelseite
Schiebegitter, VIII
Schiffahrtagentur, II. Deckel-
seite
Schlittschuhe, XLIII
Schlosserarbeiten, VIII
Schmiedearbeiten, VIII, XX
Schminke, XXX
Schnäpse, III, XVII, XVIII
Schneider, IV, grünes Blatt
Schnüre, XXIV
Schokolade, XV
Schreibfedern, XXXII
Schreibmaschinen, XXVIII,
XXXVI
Schreibwaren, XXII, XXXV,
Schriften, XXI
Schuhcreme, XXXIX, I. Deckel-
seite
Schuhe, 173
Schulschürzen, IX
Schulen, III
Schweißarbeiten, XX
Schwimmtrikots, VI

St

Stahlwaren, XLIII, XLIII, grü-
nes Blatt
Staubsaugerarbeiten, XXX
Steingut, XLIII
Steinöl, III. Deckelseite
Stickereien, XXX

Stoffe, verschied., VI, VIII,
XVII, 151, nach dem Bran-
chen-Register
Stricke, XXIV
Strickwaren, IX
Stärkungsmittel, XXXI
Strümpfe, IX, XL

T

Tauwerk, XXIV
Technische Kontore, V
Tee XXXIX
Teer, XIX
Teppiche, XIV
Teppichwolle, 151
Termosflaschen, XLIII
Textilfabriken, XIII, rosa Blatt
Textilmaschinen, XII
Transportbänder, XLV
Treibriemen, XII, XLV
Trikotagen, XL
Toiletteartikel, XXXI
Tovote, XXX
Turnanzüge, IX
Turnhemden, VI

U

Überkleider, XLVIII
Uhren, 35, XXXVII

V

Verbandstoffe, XI
Versicherungen, blaues Blatt,
grünes Blatt, IV. Deckelseite
Violinen, XXXIV
Vitragenstangen, XLIII

W

Wachstuch, XII
Waffen u. Zubehör, XXVIII
Walken, XIV
Wassermesser, VIII
Wasser-Behandlung, 127
Wasserleitungsanlagen, VIII
Weihnachtskerzen, I. Deckel-
seite
Weinhandlungen, XVII
Weißwaren, XIV
Werkzeuge (versch.), XII, XIX
Whisky, III, XVII
Wollgarne, XVII, XIX, 151
Wäsche, IX, XXX

Z

Zahnpflegemittel, XXXI
Zeichenmaterialien, XXII
Zeitschriften, IV
Zentralheizungsanlagen, VIII



A.-S. Tallinna Aktsia-Pank

(A.-G. Revaler Aktienbank)

TALLINN, Merepuistee 15

Telephon-Automat-Zentrale
Nr. 425-31

führt alle bankmässigen
Operationen aus

Die

Anzug-,
Mantel-,
Paletot- und
Kleiderstoffe

der

Narva Tuchmanufaktur

zeichnen sich immer durch

Eleganz,
Dauerhaftigkeit und
Billigkeit aus.

Überall
erhältlich!

Achten Sie daher beim Einkauf auf die Fabrik-
marke, mit welcher jedes Stück versehen ist.

EESTI KIVIÖLI A.Ü. ESTNISCHE STEINÖL A.-G.

Die grössten Brennschieferwerke Estlands

Verwaltung und Verkaufszentrale:
TALLINN, Jaani 6

Fernsprecher: 463-05, 464-50, 465-88, 482-04

Telegr.-Adr.: Steinöl-Tallinn

Betriebsverwaltung und Werk: in KIVIÖLI

Fernsprecher: Sonda 15

Telegr.-Adr.: Steinöl-Sonda

ERZEUGNISSE:

Heizöl

Imprägnieröl

Bitumen

Motornaphta

„CARBESTOLEUM“

„KRESOLAT“ (Phenolat)

Dachpappenlacke

Obstbaumschutz - Carbestoleum

„ESTOLEUM“

Staubbindeöl „ESTOLMIT“

Auto- und Aviobenzin „ESTOLIN“

Spiritus-Vergällungsbenzin

„ESTOL“



Gegen eine mässige jährliche Zinszahlung sichern Sie sich ein Kapital in jeder gewünschten Höhe zu einem bestimmten Termin, wenn Sie bei uns eine Lebensversicherung abschliessen. Schon mit 3—4% können Sie sich das Kapital sichern. Wollen Sie selbst auf das Kapital verzichten und es Ihren Hinterbliebenen sichern, so können Sie das schon mit 2—3% erreichen.

Schliessen Sie eine Versicherung zu Gunsten Ihrer Kinder ab. Sie können das schon mit einem Beitrag von 1 Kr. monatlich. Spätestens nach 15 Jahren erhalten Sie dann 200 Kr. ausgezahlt. Da wir aber jeden Monat Auslosungen vornehmen, können Sie, wenn Sie Glück haben, bereits viel früher, evtl. schon nach einigen Monaten in den Besitz des Geldes gelangen. Allein im laufenden Jahr werden 6000 bis 7000 Kr. ausgelost.

Versichern Sie Ihre Häuser und Wohnungseinrichtungen gegen Feuer, es kostet pro 1000 Kr. nur 1—4 Kr. jährlich.

Eine Einbruchsdiebstahlversicherung schützt Ihr Eigentum.

Ausserdem gewähren wir

**Unfall-, Transport-, Autokasko-,
Haftpflicht-, Glasversicherungen.**

Richten Sie eine Anfrage an uns und wir senden Ihnen eine ausführliche Offerte, die Sie zu nichts verpflichtet.

Estländische Versicherungs-A.-G. „EKA“
Tallinn, Vabadusplats 7. Telephon 427-80.